



# Bibliographie Moderner Fremdsprachenunterricht

48 (2017) Nr. 3

Herausgegeben vom  
Informationszentrum für  
Fremdsprachenforschung

Philipps



Universität  
Marburg

Herausgeber:

**Informationszentrum für Fremdsprachenforschung  
der Philipps-Universität Marburg**

Hans-Meerwein-Straße

35032 Marburg

Telefon +49 (0)6421-28 22141

Telefax +49 (0)6421-28 25710

E-Mail: ifs@staff.uni-marburg.de

Leitung: Frank G. Königs

Mitarbeiter: Simon Falk, Carlos Vargas

Dokumentation: Lucia Facciolo Rockett, Renate Krist, Heike Lang

Erscheinungsweise: vierteljährlich

Bestellung und Auslieferung:

**Informationszentrum für Fremdsprachenforschung  
der Philipps-Universität Marburg**

Hans-Meerwein-Straße

35032 Marburg

Telefon +49 (0)6421-28 22141

Telefax +49 (0)6421-28 25710

E-Mail: ifs@staff.uni-marburg.de

Einzelheft: Bezugspreis € 12,- zzgl. Porto

Jahresabonnement: Bezugspreis € 46,- zzgl. Porto

(Preise freibleibend; Stand: 2017)

Nachdruck, Vervielfältigung sowie Speicherung und Wiedergabe dieser Bibliographie sind nur nach Absprache mit dem Herausgeber gestattet.

ISSN 0342-5576

© 2017 Informationszentrum für Fremdsprachenforschung, Marburg

Druck: Philipps-Universität Marburg

Printed in the Federal Republic of Germany

## **Inhaltsverzeichnis**

Vorbemerkung	IV
Hinweise zur Benutzung der Bibliographie	V
<b>Fachliteratur</b>	
Titelaufnahmen und Kurzreferate	1
Schlagwortregister	113
Autoren- bzw. Sachtitelregister	121
Verzeichnis der besprochenen Autoren, Lehrwerke u. Ä.	127
<b>Lehrmaterialien</b>	
Titelaufnahmen und Kurzreferate	129
Schlagwortregister	137
Autoren- bzw. Sachtitelregister	139
Verzeichnis der besprochenen Autoren, Lehrwerke u. Ä.	141

## ***Vorbemerkung***

Für die **Bibliographie Moderner Fremdsprachenunterricht** werden ausgewertet:

1. Beiträge aus Zeitschriften, die sich mit Themen der Fremdsprachenforschung und des Fremdsprachenunterrichts beschäftigen (vgl. Listen A und B);
2. Monographien und Sammelbände deutscher und ausländischer Verlage und Institutionen, deren Anschriften in Liste C aufgeführt sind;
3. Lehrwerke und sonstige Lehrmaterialien.

Die IFS-Dokumentation ist dem **Fachinformationssystem (FIS) Bildung** angeschlossen. Ein Teil der IFS-Daten ist online unter [www.fachportal-paedagogik.de](http://www.fachportal-paedagogik.de) recherchierbar. Dieser Service wird vom DIPF (Deutsches Institut für internationale Pädagogische Forschung) zur Verfügung gestellt und ist größtenteils kostenfrei, der Vollzugriff ist allerdings kostenpflichtig. Weitere Informationen dazu finden Sie auf der oben genannten Homepage.

Die ausgewertete Literatur ist über den Buchhandel oder den Bibliotheksleihverkehr zu erhalten. Die **Dokumentation Moderner Fremdsprachenunterricht** in Marburg ist diesem Leihverkehr nicht angeschlossen. Ein großer Teil der Literatur kann allerdings in der Präsenzbibliothek des **IFS** eingesehen werden.

Das **IFS** führt das Forschungsregister „Sprachlehrforschung und Sprachunterricht“ insbesondere für den deutschsprachigen Raum. Die gemeldeten Forschungsprojekte werden jeweils in Heft 1 der **Bibliographie Moderner Fremdsprachenunterricht** dokumentiert.

Die von den einzelnen Forschern verfassten Kurzbeschreibungen der Projekte werden unverändert oder in leicht adaptierter Form übernommen.

## ***Hinweise zur Benutzung der Bibliographie***

Dieser Band der *Bibliographie Moderner Fremdsprachenunterricht* besteht aus zwei Teilen:

1. Fachliteraturverzeichnis
2. Lehrmaterialverzeichnis

In jedem Teil sind folgende Suchvorgänge möglich:

1. nach dem Namen eines Autors (bzw. dem Sachtitel, wenn kein Autor genannt ist) im **Autorenregister**;
2. nach einem thematischen Aspekt im **Schlagwortregister**;
3. nach den in den Aufsätzen und Büchern **besprochenen Autoren, literarischen Werken, Tests, Lehrwerken u. Ä.** in einem weiteren Register.

In den Registern wird auf die laufende Titelnnummer im jeweiligen **Alphabetischen Katalog** verwiesen.

Weitere Informationen können den **Listen A bis C** entnommen werden, in denen alle ausgewerteten Periodika und Verlagsanschriften zusammengestellt sind, aus deren Programm in dieser Bibliographie Veröffentlichungen angezeigt werden. Die Periodika der Liste A werden vollständig für die *IFS-Datenbank* ausgewertet; bezüglich der Veröffentlichung in der *Bibliographie Moderner Fremdsprachenunterricht* behalten wir uns vor, eine Auswahl zu treffen.

Grundlage für die Titelaufnahme ist das Regelwerk *Maschinengerechte Titelaufnahme für Dokumentationsprojekte im Dokumentationsring Pädagogik (DOPAED)*, Teil 1: Literatur. München: DOPAED-Leitstelle im Deutschen Jugendinstitut, 1980.

Die zur Auswertung verwendeten Schlagwörter entstammen dem *IFS-Thesaurus Moderner Fremdsprachenunterricht*, der ständig aktualisiert wird.

Weitere Informationen über unsere Dienstleistungen finden Sie auf der Homepage des IFS:

*<http://www.uni-marburg.de/ifs/>*

## ***A. Liste der regelmäßig und vollständig ausgewerteten Periodika***

- Bausteine Deutsch als Zweitsprache** (Aachen: Bergmoser & Höller)
- Bausteine Englisch** (Aachen: Bergmoser & Höller)
- DaZ Grundschule** (München: Cornelsen Verlag)
- DaZ Sekundarstufe I** (München: Cornelsen Verlag)
- Deutsch als Fremdsprache** (Berlin: Erich Schmidt Verlag)
- Englisch 5 bis 10** (Seelze: Friedrich)
- Englisch betrifft uns** (Aachen: Bergmoser & Höller)
- English Teaching Forum** (Washington, D.C.: U.S. Department of State, Office of English Language Programs)
- Flensburger Papiere zur Mehrsprachigkeit und Kulturreichhalt im Unterricht**  
(Flensburg: Dr. Ernst Apeltauer, Universität Flensburg, Abteilung Deutsch als fremde Sprache)
- Französisch heute** (Bochum: Britta Köhler, Romanisches Seminar, Ruhr-Universität)
- Fremdsprache Deutsch** (Berlin: Erich Schmidt Verlag)
- Fremdsprachen Lehren und Lernen, FLuL** (Tübingen: Narr)
- Der fremdsprachliche Unterricht. Englisch** (Seelze: Friedrich Verlag)
- Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch** (Seelze: Friedrich Verlag)
- Der fremdsprachliche Unterricht. Spanisch** (Seelze: Friedrich Verlag)
- Glottodidactica** (Poznań: Wydawnictwo Naukowe Uniwersytetu Adama Mickiewicza)
- Grundschule Englisch** (Seelze-Velber: Kallmeyersche Verlagsbuchhandlung)
- Grundschulmagazin Englisch** (München: Oldenbourg)
- Info DaF. Informationen Deutsch als Fremdsprache** (Berlin: de Gruyter)
- Language Teaching** (Cambridge: Cambridge University Press)
- Language Teaching Research** (London: Sage Publications)
- The Modern Language Journal, MLJ** (Washington: Georgetown University)
- Praxis Englisch** (Braunschweig: Bildungshaus Schulbuchverlage)
- Praxis Fremdsprachenunterricht** (München: Oldenbourg)
- Zeitschrift für Fremdsprachenforschung (ZFF)** (Baltmannsweiler: Schneider-Verlag Hohengehren)
- Zielsprache Deutsch** (Tübingen: Stauffenburg Verlag Brigitte Narr)

## ***B. Liste der regelmäßig selektiv ausgewerteten Periodika***

- AAA. Arbeiten aus Anglistik und Amerikanistik** (Tübingen: Narr)
- Babylonia** (CH-Comano: Fondazione Lingue e Culture)
- Beiträge zur Fremdsprachenvermittlung** ([www.vep-landau.de/bzff/](http://www.vep-landau.de/bzff/))
- Bulletin VALS-ASLA. Bulletin suisse de linguistique appliquée** (Neuchâtel: Université de Neuchâtel, Faculté des lettres et sciences humaines)
- Chinesischunterricht (CHUN)** (München: Iudicium)
- Deutsche Lehrer im Ausland** (Münster: Aschendorff Verlag)
- Dutch Journal of Applied Linguistics** (<https://benjamins.com/#catalog/journals/dujal/main>)
- Electronic Journal of Foreign Language Teaching** (<http://e-flt.nus.edu.sg/main.htm>)
- ELT Journal** (<http://eltj.oxfordjournals.org/>)
- Fremdsprachen und Hochschule** (Bochum: Arbeitskreis der Sprachenzentren, Sprachlehrinstitute und Fremdspracheninstitute (AKS))
- GFL – German as a foreign language** (<http://www.gfl-journal.de>)
- Gymnasium Helveticum** (CH-Bern: VSG – SSPES – SSISS)
- Hispanorama** (Bremen: Deutscher Spanischlehrerverband, c/o Prof. Dr. Andreas Grünewald)
- International Journal of Applied Linguistics** (<http://onlinelibrary.wiley.com/journal/>)
- The Internet TESL Journal** (<http://iteslj.org>)
- IRAL** (<http://www.degruyter.com/view/j/iral>)
- Italienisch** (Tübingen: Narr)
- Journal for Language Teaching – Tydskrif vir Taalonderrig** (Johannesburg: University of Johannesburg, Department Afrikaans)
- Language Learning** (<http://onlinelibrary.wiley.com/journal>)
- The Language Learning Journal** (<http://www.tandfonline.com/toc/rlj20/current>)
- Lebende Sprachen** (Berlin: de Gruyter)
- Linguistik online** (<https://bop.unibe.ch/linguistik-online/>)
- Linguistische Berichte** (Hamburg: Buske)
- Nachbarsprache Niederländisch** (Münster: Fachvereinigung Niederländisch e.V.)
- Per Linguam** (Matieland, South Africa: University of Stellenbosch, Faculty of Education)
- System** (Amsterdam: Elsevier)
- Tandem Neuigkeiten** (E-Donostia/San Sebastian: Tandem® Fundazioa)
- TESL-EJ – Teaching English as a Second or Foreign Language**  
(<http://cwp60.berkeley.edu:16080/tesl-ej>)
- Die Unterrichtspraxis / Teaching German**  
(<http://onlinelibrary.wiley.com/journal/10.1111/ISSN/291756-1221>)
- Zeitschrift für Angewandte Linguistik (ZfAL)** (Berlin: de Gruyter)

**Zeitschrift für Interkulturellen Fremdsprachenunterricht** (<http://zif.spz.tu-darmstadt.de/>)

**Zeitschrift für Romanische Sprachen und ihre Didaktik** (Stuttgart: ibidem)

***C. Liste der Verlage und Institutionen, aus deren Programm in dieser Bibliographie Veröffentlichungen angezeigt werden***

**AOL Verlag**, Veritaskai 3, 21079 Hamburg

**Cornelsen Schulverlage**, Mecklenburgische Str. 53, 14197 Berlin

**ibidem-Verlag**, Leuschnerstr. 40, 30457 Hannover

**Narr Francke Attempto**, Dischingerweg 5, 72070 Tübingen

**AAP Lehrerfachverlage, Persen**, Veritaskai 3, 21079 Hamburg

**Raabe, Fachverlag für die Schule**, Postfach 10 39 22, 70034 Stuttgart



**Fachliteratur**  
**Titelaufnahmen und Kurzreferate**

Nr. 1 (17-03)

**Abendroth-Timmer, Dagmar; Schneider, Ramona:**

**„Dass jedoch Emotionen einen immensen Einfluss auf den Lernerfolg haben können, war mir nicht bewusst“ : Berufsbezogene Reflexionsprozesse in der universitären Lehrerbildung.**

In: Legutke, Michael K. (Hrsg.); Schart, Michael (Hrsg.): Fremdsprachendidaktische Professionsforschung: Brennpunkt Lehrerbildung (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik). Tübingen: Narr Francke Attempto /2016/, S. 99-126.

Beigaben: Abb. 2; Anh.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Blended Learning; Einstellung; Emotion; Empirische Forschung; Lehrerausbildung; Professionalisierung; Reflexion

Kurzreferat: In dem Beitrag werden auf Basis des binationalen Ausbildungsprojektes CONFORME (*cognition, émotions et médiations en formation des enseignants de langues*) Einblicke in individuelle Reflexionsverläufe von angehenden Lehrerinnen und Lehrern ermöglicht, welche schließlich als wertvolle Beiträge zur Professionalisierung gewertet werden können. Die Autorin widmet sich dabei neben dem forschungsmethodischen Aufbau und Ablauf auch dem Reflexionsbegriff als theoretische Grundlage.

Nr. 2 (17-03)

**Abrams, Zsuzsanna; Byrd, David R.:**

**The effects of meaning-focused pre-tasks on beginning-level L2 writing in German: An exploratory study.**

Language Teaching Research, 21 /2017/ 4, S. 434-453.

Beigaben: Abb. 1; Anh.; Bibl.; Tab. 2

Sprache: engl.; ex.: dt.

Schlagwörter: Aufgabenorientiertes Lernen; Bedeutung; Deutsch FU; Empirische Forschung; Grammatik; Schreibtest; Vergleichende Analyse

Kurzreferat: Most studies on task-based language learning focus on the oral performance of advanced level learners of English as a second language (ESL), while little research examines the written performance of beginning language learners in non-ESL contexts. This exploratory study aims to address this gap, by examining the effect of pre-writing tasks on second language (L2) writing among 24 first-semester learners of German. One group completed collaborative, meaning-focused pre-writing tasks, while the comparison group completed grammar-focused activities, also in pairs. In line with task-based language research, learners' performance was analysed in terms of complexity, accuracy, fluency and lexical richness, as well as a global measure of quality, to reflect the multi-componential nature of L2 performance. The results suggest that collaborative, meaning-focused pre-writing tasks improved grammatical accuracy and lexical richness, as well as the overall quality of learners' writing. The findings also offer insights into the effectiveness of using CAF and measures of communicative adequacy for analysing beginning L2 performance. (Verlag)

Nr. 3 (17-03)

**Acker, Astrid:**

**Superman – Ein Alien auf Erden : Textsortenkompetenz und Kreativität durch Superkräfte.**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 3, S. 29-33.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt., engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Kreativität; Schuljahr 8; Sciencefiction; Textarbeit; Textsorte; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Im Superhelden-Universum, das sich auch knapp 80 Jahre nach dem Goldenen Zeitalter der Comichelden großer Beliebtheit im Kino erfreut, darf der berühmte Mann aus Stahl nicht fehlen. Dass Superman durch eine Studie an der Universität Leicester 2016 zum mächtigsten Helden erklärt wurde, ist angesichts seiner übermenschlichen Fähigkeiten wenig verwunderlich. Wie jene Superkräfte im Unterricht genutzt werden können, um die Schüler/-innen mit dem Genre Science Fiction vertraut zu machen, soll dieser Beitrag aufzeigen. (Verlag)

Nr. 4 (17-03)

**Akbulut, Muhammed; Bien-Miller, Lena; Wildemann, Anja:**

**Mündliche Sprachkompetenzen in Schulstufe 3 – eine vergleichende Studie zu diskursiven und morphosyntaktischen Fähigkeiten von Lernenden des Deutschen als Erst- und Zweitsprache.**

Zielsprache Deutsch, 44 /2017/ 2, S. 39-59.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.; Tab.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Deutsch; Deutsch als Zweitsprache; Diskurs; Empirische Forschung; Grundschule; Morphosyntax; Muttersprache; Sprachkompetenz; Vergleichende Analyse

Kurzreferat: Im Beitrag werden mündliche Erzählungen zu einer Bildfolge von Grundschüler/-innen in Schulstufe 3 mit Deutsch als Zweitsprache (n=277) im Hinblick auf diskursive und morphosyntaktische Basisqualifikationen untersucht und mit Erzählungen von gleichaltrigen SchülerInnen mit Deutsch als Erstsprache (n=223) verglichen. Die Auswertung liefert über den Vergleich einsprachiger und mehrsprachiger Sprachaneignung hinaus wichtige Hinweise zu sprachdiagnostischen Forschungsdesideraten. Die Ergebnisse zeigen, dass Lernende des Deutschen als Zweitsprache bei der Herstellung von Referenz leichte Nachteile gegenüber Lernenden des Deutschen als Erstsprache haben. Im morphosyntaktischen Bereich zeigen sich entgegen der vorherrschenden Position im Forschungsdiskurs keine signifikanten Unterschiede zwischen einsprachiger und mehrsprachiger Sprachaneignung. (Verlag, adapt.)

Nr. 5 (17-03)

**Albrecht, Annika:**

**ABC-Song Performed as a Shadow Play: Einen Songtext lernen und ein Schattentheater als *live clip* präsentieren.**

Grundschule Englisch, 16 /2017/ 3 (Heft 60), S. 26-29.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Dramatechnik; Englisch FU; Grundschule; Lied; Szenisches Spiel; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Kinder im Grundschulalter lieben es, Stücke zu inszenieren, jedoch nicht jeder möchte sichtbar auf der Bühne stehen. Dieser Beitrag zeigt, wie man in kleinen Schritten zu einer ganz großen Show kommt – *as easy as ABC*. (Verlag)

Nr. 6 (17-03)

**Arencibia Guerra, Lastenia:**

**La quinoa: oro y maldición para los pueblos andinos : Die Problematik des globalen Konsums regionaler Produkte.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Spanisch, 15 /2017/ 2 (Heft 57), S. 14-18.

Beigaben: Anm. 1; Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Globalisierung; Landeskunde; Methodik; Politik/Geschichte; Schuljahr 10; Spanisch FU; Unterrichtseinheit; Vermittlung; Wortschatz

Kurzreferat: Der Handel mit der Quinoapflanze hat mehrere Probleme für die Erzeugerländer verursacht. Welche das sind und wie sie bekämpft werden können, sind Fragen, die man mit Hilfe der im Beitrag enthaltenen Unterrichtseinheit im Spanischunterricht diskutieren kann. Diese fokussiert auf die Förderung der mündlichen Kommunikation und besteht aus den Phasen Einstieg, Erarbeitung des Vokabulars, Sicherung der erworbenen Kenntnisse und abschließende Diskussion. Dem Artikel liegen drei Arbeitsblätter bei.

Nr. 7 (17-03)

**Arriagada, Melanie:**

**¡Buen (a)provecho! : Mi receta contra el desperdicio de alimentos.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Spanisch, 15 /2017/ 2 (Heft 57), S. 19-25.

Beigaben: Anm. 1; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Essen und Trinken; Europa; Lateinamerika; Praxisbezug; Schuljahr 8; Schuljahr 9; Spanisch FU; Umwelt; Unterrichtseinheit; Weltwissen

Kurzreferat: Wie die Ursachen, Konsequenzen und Lösungsmöglichkeiten des aktuellen Problems der Lebensmittelverschwendung im Spanischunterricht thematisiert werden können, wird im Beitrag am Beispiel dieser Problematik in Europa und Lateinamerika aufgezeigt. Zudem wird die Rolle betrachtet, die dabei das gesellschaftliche Konsumverhalten spielt. Das Konzept der *comida basura*, umweltbezogene Folgen der Lebensmittelverschwendung sowie nachhaltige Lösungsmöglichkeiten werden im Artikel mit methodisch-didaktischen Hinweisen zu ihrer Verwendung im Unterricht thematisiert. Zum Schluss stellt man Überlegungen zum didaktischen Potenzial der kulinarischen Protestaktion *Schnippeldisko* vor. Drei Arbeitsblätter schließen den Beitrag ab.

Nr. 8 (17-03)

**Artieda, Gemma:**

**The role of L1 literacy and reading habits on the L2 achievement of adult learners of English as a foreign language.**

System, 66 /2017/ June, S. 168-176.

Beigaben: Anm. 3; Bibl.; Tab. 9

Sprache: engl.

Schlagwörter: Aufgabenstellung; China; Englisch FU; Kollokation; Produktive Fertigkeit; Rezeptive Fertigkeit

Kurzreferat: This study examines the impact of L1 literacy and reading habits on the L2 achievement of two groups of bilingual adult learners of EFL (52 beginners, 88 intermediate) in a language school with low L1 literacy students. Participants were tested on two L1 literacy measures (L1 reading comprehension, L1 spelling), on L2 achievement, and reported on two reading habits measures: reading quantity and enjoy reading. Results for the beginner group suggest that L1 literacy acts as a threshold to L2 achievement for academically disadvantaged learners, and provide evidence of the enduring influence of early L1 literacy skills on L2 achievement in adulthood. Conversely, for intermediate students, reading habits is the only literacy-related factor impacting L2 outcomes. The study concludes that educators need some awareness of adult EFL learners' L1 literacy level to help them achieve their language learning goals. (Verlag)

Nr. 9 (17-03)

**Ascherl, Carina; Ballis, Anja:**

**Lernen mit Digitalen Medien : Chancen und Herausforderungen für schulisches Lernen.**

DaZ Sekundarstufe, 1 /2017/ 2, S. 5-8.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Digitale Medien; Kompetenzmodell; Lehrerrolle; Mehrsprachigkeit; Mobiles Lernen; Schule

Kurzreferat: Der Beitrag bietet zu Anfang eine Reflexion über die digitalen Medien in Bezug auf ihren Einfluss auf den Alltag in der Schule. Dieser folgen eine Übersicht über Verknüpfungspunkte zwischen digitalen Medien und Mehrsprachigkeit sowie eine Analyse der sogenannten *Generation App*. Zum Schluss befassen sich die Autorinnen mit der Rolle der Digitalisierung in der Entwicklung von Kompetenzbereichen sowohl bei Lernenden als auch bei Lehrenden.

Nr. 10 (17-03)

**Azkarai, Agurtzane; Imaz Agirre, Ainara:**

**Negotiation of Meaning Strategies in Child EFL Mainstream and CLIL Settings.**

TESOL Quarterly, 50 /2016/ 4, S. 844-870.

Online-Publikation: <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/tesq.249/full>

Beigaben: Abb. 5; Bibl.; Tab. 1

Sprache: engl.

Schlagwörter: Bedeutung; CLIL; Empirische Forschung; Englisch FU; Kinder

Kurzreferat: Research on child English as a second language (ESL) learners has shown the benefits of task-based interaction for the use of different negotiation of meaning (NoM) strategies, which have been claimed to lead to second language learning. However, research on child interaction in foreign language settings is scarce, specifically research on a new prevalent methodology in Europe, content and language integrated learning (CLIL). The present study focuses on mainstream and CLIL English as a foreign language (EFL) learners' oral interaction while they completed a guessing game and a picture placement task. The researchers analysed the oral production of seventy-two 9- to 12-year-old children (in age- and proficiency-matched dyads) to examine the conversational strategies that were employed in both tasks. Findings indicated that younger learners negotiated for meaning more, and mainstream learners resorted to more conversational strategies than CLIL learners. Furthermore, task-based differences in the NoM strategies seemed to depend on age and instructional setting. The results seem to indicate that age, instructional setting, and the tasks in which these EFL learners were engaged had an impact on the NoM strategies they employed in task-based interaction. (Verlag)

Nr. 11 (17-03)

**Azkarai, Agurtzane; García Mayo, María del Pilar:**

**Task repetition effects on L1 use in EFL child task-based interaction.**

Language Teaching Research, 21 /2017/ 4, S. 480-495.

Beigaben: Bibl.; Tab. 2

Sprache: engl.; ex.: span.

Schlagwörter: Aufgabenorientiertes Lernen; Empirische Forschung; Englisch FU; Kinder; Spanisch MU; Wiederholung

Kurzreferat: Research has shown that tasks provide second language (L2) learners with many opportunities to learn the L2. Task repetition has been claimed to benefit L2 learning since familiarity with procedure and/or content gives learners the chance to focus on more specific aspects of language. Most research on task repetition has focused on adult populations,

but child learners are an under-researched group. The same goes for first language (L1) use during L2 interaction, which has been mainly studied among adult L2 learners whereas little is known about L1 use among child L2 learners interacting while they complete communicative tasks. This study explores to what extent and for which purposes children in an English as a foreign language (EFL) setting use their shared L1 (Spanish). Furthermore it also considers how task repetition (exact vs. procedural task repetition) influences their L1 use. Forty-two EFL learners worked in pairs while they completed a spot-the-difference task twice. Our findings showed a significant decrease in L1 use when learners repeated the task in the two conditions but a minor effect of task repetition on the functions the L1 served. (Verlag)

Nr. 12 (17-03)

**Bach, Joachim:**

**Nationale Identität in Spanien: Identitätsbildung durch die Populärmusik *canción popular*.**

Hispanorama, /2017/ 157, S. 48-52.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: span.

Schlagwörter: Gesellschaft/Kultur; Identität; Landeskunde; Musik; Nationalismus; Spanien; Spanisch FU

Kurzreferat: Der Beitrag behandelt die Rolle der populären Liedliteratur in der Identitätsbildung Spaniens. An erster Stelle wird über die Auswirkungen der Musik auf die Psyche, auf das Individuum und auf die Bildung eines kollektiven Gedächtnisses reflektiert. Anschließend bietet der Autor eine Übersicht über die Spiegelung der Populärmusik in drei Phasen der Geschichte Spaniens: die Zeit des Franco-Regimes (Protesthymnen wie z.B. *La, la, la*), die Epoche der *transición* (z.B. *Para la libertad*) und zum Schluss die aktuelle zeitgenössische Demokratie (z.B. Che pykasumi). Alle Beispiellieder sind vom spanischen Liedermacher Joan Manuel Serrat.

Nr. 13 (17-03)

**Bär, Marcus (Hrsg.); Franke, Manuela (Hrsg.):**

**Spanisch-Didaktik : Praxishandbuch für die Sekundarstufe I und II.**

Verlag: Berlin: Cornelsen /2016/. 301 S.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.; 1 CD; Reg.

Sprache: dt.; ex.: span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Aufgabenorientiertes Lernen; Didaktik; Interkulturelles Lernen; Kompetenzmodell; Methodik; Praxisbezug; Sekundarstufe I; Sekundarstufe II; Spanisch FU; Unterrichtsplanung

Kurzreferat: Der Band betrachtet theoretische und praxisorientierte Aspekte der Lehrtätigkeit und richtet sich sowohl an erfahrene als auch an angehende Lehrkräfte. Das Werk ist in vier Kapitel untergliedert: Das erste Kapitel bietet einen Überblick über die aktuelle Situation der Fachdidaktik Spanisch in der schulischen Landschaft. Im zweiten Kapitel wird eine methodisch-didaktische Analyse der Kompetenzbereiche beim Lehren und Lernen des Spanischen durchgeführt. Aspekte der Planung einer aufgabenorientierten Unterrichtseinheit werden im Kapitel drei thematisiert. Im letzten Kapitel finden sich Aufgaben- und Übungsbeispiele, welche auf der im Kapitel 2 vorgestellten Analyse basieren.

Nr. 14 (17-03)

**Bartolotti, James; Marian, Viorica:**

**Bilinguals' Existing Languages Benefit Vocabulary Learning in a Third Language.**

Language Learning, 67 /2017/ 1, S. 110-140.

Online-Publikation: <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1111/lang.12200/full>

Beigaben: Abb. 4; Bibl.; Tab. 1

Sprache: engl.

Schlagwörter: Bilingualismus; Drittsprachenerwerb; Empirische Forschung; Gedächtnis; Kognaten; Wortschatzerwerb

Kurzreferat: Learning a new language involves substantial vocabulary acquisition. Learners can accelerate this process by relying on words with native-language overlap, such as cognates. For bilingual third language learners, it is necessary to determine how their two existing languages interact during novel language learning. A scaffolding account predicts transfer from either language for individual words, whereas an accumulation account predicts cumulative transfer from both languages. To compare these accounts, 20 English-German bilingual adults were taught an artificial language containing 48 novel written words that varied orthogonally in English and German wordlikeness (neighborhood size and orthotactic probability). Wordlikeness in each language improved word production accuracy, and similarity to one language provided the same benefit as dual-language overlap. In addition, bilinguals' memory for novel words was affected by the statistical distributions of letters in the novel language. Results indicate that bilinguals utilize both languages during third language acquisition, supporting a scaffolding learning model. (Verlag)

Nr. 15 (17-03)

**Bastkowski, Martin:**

**Hausaufgaben sinnvoll vergleichen : Wie können die Inhalte geprüft und die Ergebnisse gesichert werden?**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 3, S. 47-48.

Beigaben: Bibl. 1

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Hausaufgabe; Hausaufgabenkontrolle; Lehrer; Methodik

Kurzreferat: Im Methodenspicker für Lehrkräfte gibt der Autor Anregungen, wie die Besprechung der Hausaufgaben durch Methodenvariation motivierend und effizient gestaltet werden kann. Die Vorschläge sind dabei nach Sozialformen geordnet. (Verlag, adapt.)

Nr. 16 (17-03)

**Bastkowski, Martin; Graun, Charlotte; Scholz, Lara Sophie; Schröter, Lena Sophie:**

**A language village : Ein Sprachendorf zu New York City durchführen.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 3 (Heft 39), S. 20-23.

Beigaben: Anh.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Dialogisches Sprechen; Englisch FU; Hörverstehen; Kommunikationssituation; Kommunikationsstrategie; New York; Schuljahr 9; Schuljahr 10; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Wenn man sich mit Millionenstädten der USA im Englischunterricht beschäftigt, geht kaum ein Weg an New York City vorbei. Die Autorinnen und Autoren stellen im Rahmen einer Unterrichtseinheit für die neunte bzw. zehnte Jahrgangsstufe ein klasseninternes Sprachendorf vor, in dem die Schüler/-innen zwölf für eine Städtereise typische Situationen bewältigen. Dabei wird besonders viel Wert auf die beiden Bereiche des Hörverstehens und des dialogischen Sprechens gelegt.

Nr. 17 (17-03)

**Bastkowski, Martin:**

**My Personal Report Card : Leistungsstände sinnvoll und transparent zurückmelden.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 2 (Heft 38), S. 34-35.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Bewertung; Englisch FU; Leistungsbeurteilung; Methodik; Reflexion; Sekundarstufe I

Kurzreferat: Alle Schüler/-innen müssen in regelmäßigen Abständen eine Rückmeldung zu ihren Leistungsständen erhalten. Im Idealfall sind die Noten für Schüler/-innen und Eltern leicht nachvollziehbar und der Aufwand für die Lehrkraft langfristig gering. Die in dem Beitrag vorgestellte *Personal Report Card* bietet nicht nur eine transparente Übersicht über erbrachte Erfolge, sondern regt die Schüler/-innen zudem an, ihre Leistungen selbstständig zu reflektieren. Darüber hinaus bietet sie eine Rückmeldung über den aktuellen Leistungsstand und die individuelle Lernentwicklung. (Verlag, adapt.)

Nr. 18 (17-03)

**Bastkowski, Martin:**

**Spiele im Englischunterricht.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 2 (Heft 38), S. 30-33.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Methodik; Sekundarstufe I; Spiel; Übersicht

Kurzreferat: Spiele motivieren und sorgen für eine gemeinschaftliche Atmosphäre – und das auch im Fremdsprachenunterricht. Der Autor nähert sich dem Thema zunächst von einer allgemeinen Seite und zeigt die Vorteile des Spielens im Unterricht auf, um daraufhin genauer auf den methodisch-didaktischen Ablauf einzugehen. Hierbei präsentiert er eine Auswahl an Spielen, die sowohl ohne als auch mit geringem Materialaufwand umgesetzt werden können.

Nr. 19 (17-03)

**Bechler, Sabrina:**

**Barbecue in the garden : Einen Film sehen, einen Film drehen.**

Grundschulmagazin Englisch, 15 /2017/ 2 (Sally's World), S. 3-6.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Essen und Trinken; Film; Grundschule; Unterrichtsstunde

Kurzreferat: Was gibt es Schöneres als ein leckeres Barbecue im Sommer zu veranstalten? Richtig! Dazu eingeladen zu werden! Das kontaktfreudige Känguru Sally geht deshalb zu ihrem besten Freund Koala und grillt mit ihm zusammen das schmackhafteste Gemüse, das es so in seinem Garten angebaut hat. Die Schüler/-innen erleben dieses kulinarische Highlight in Filmform, lernen dabei Bezeichnungen für Gemüse und Gewürze und drehen schließlich ihren eigenen Film.

Nr. 20 (17-03)

**Becker, Carmen; Bergner, Grit:**

**„...as though he were a head taller than himself“ : Wie sich das Potenzial von Drama für den Englischunterricht nutzen lässt.**

Grundschule Englisch, 16 /2017/ 3 (Heft 60), S. 2-5.

Beigaben: Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Dramatechnik; Englisch FU; Grundschule; Improvisation; Interkulturelles Lernen; Methodik; Szenisches Spiel



Kurzreferat: In dem einleitenden Beitrag zeigen die beiden Autorinnen, welche vielfältigen Möglichkeiten für das sprachliche, interkulturelle und ästhetische Lernen durch das darstellende Spiel geboten werden. (Verlag, adapt.)

Nr. 21 (17-03)

**Becker, Carmen:**

**Non-Scripted Drama Activities : Erste Improvisationsübungen mit Grundschulkindern.**

Grundschule Englisch, 16 /2017/ 3 (Heft 60), S. 32-33.

Beigaben: Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Englisch FU; Grundschule; Improvisation; Methodik; Sprechen; Übung

Kurzreferat: Improvisieren im Englischunterricht der Grundschule bereitet optimal auf die reale Kommunikation außerhalb des Klassenzimmers vor. Dieser Beitrag zeigt das Potenzial von Improvisationsübungen auf und gibt Beispiele für geeignete Aufgaben. (Verlag)

Nr. 22 (17-03)

**Becker, Christine:**

**Faktenorientiertes Lernen, Perspektivenübernahme und der Umgang mit Deutungen in asynchronen Online-Diskussionen zu Gründungsmythen.**

Info DaF. Informationen Deutsch als Fremdsprache, 44 /2017/ 4, S. 451-473.

Beigaben: Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Deutsch FU; Digitale Medien; Diskussion; Empirische Forschung; Kommunikation; Landeskunde

Kurzreferat: Im Artikel werden erste Ergebnisse einer überwiegend qualitativ ausgerichteten empirischen Studie zu landeskundlichem Lernen in asynchronen Online-Diskussionen zusammengefasst. Die Diskussionen waren Teil der Online-Phasen eines kulturwissenschaftlich orientierten universitären Fachseminars zur Landeskunde der deutschsprachigen Länder. Ausgehend von der Aufgabenstellung liegt der Fokus dieser Ergebnispräsentation auf der Frage, wie sich die Studierenden mit der Bedeutung von historischen Ereignissen, die später den Status von Gründungsmythen erhielten, im Forum auseinandersetzen. Es werden so kulturbezogene Aushandlungsprozesse in der Unterrichtspraxis nachvollzogen, z. B. wird aufgezeigt, wie in einer durch die Aufgabenstellung angeregten Perspektivenübernahme eigenkulturelle Deutungsmuster herangezogen werden oder Übergeneralisierungen stattfinden. Im abschließenden Fazit werden Implikationen der Forschungsergebnisse für die Unterrichtspraxis diskutiert. (Verlag)

Nr. 23 (17-03)

**Behr, Ursula:**

**«Maša i Medved'» : Anregungen für das Hör-Seh-Verstehen.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Russisch, 14 /2017/ 4, S. 4-7.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: russ.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Maša i Medved'

Schlagwörter: Hör-Seh-Verstehen; Referenzniveau A1; Russisch FU; Schule; Unterrichtseinheit; Zeichentrickfilm

Kurzreferat: Der Beitrag gibt Anregungen für die Nutzung der elften Folge des Trickfilms „Maša i Medved'„. Der Titel der Folge, der mit „Das erste Mal in der ersten Klasse“ übersetzt werden kann, verweist auf den Bezug zum Lehrplanthema „Schule“. (Verlag, adapt.)

Nr. 24 (17-03)

**Bekleyen, Nilüfer; Selimoglu, Figen:**

**Learner Behaviors and Perceptions of Autonomous Language Learning.**

TESL-EJ, 20 /2016/ 3, o.P.

Online-Publikation: <http://www.tesl-ej.org/wordpress/issues/volume20/ej79/ej79a5/>

Beigaben: Anh.; Bibl.; Tab. 2

Sprache: engl.

Schlagwörter: Autonomes Lernen; Einstellung; Empirische Forschung; Hochschule; Türkei; Verhalten

Kurzreferat: The purpose of the present study was to investigate the learners' behaviors and perceptions about autonomous language learning at the university level in Turkey. It attempts to reveal what type of perceptions learners held regarding teachers' and their own responsibilities in the language learning process. Their autonomous language learning activities in and out of the class were also examined in an attempt to clarify the details of their autonomous learning behaviors. The study also examined whether the participants' autonomous language learning activities differed according to gender and motivational levels. The results indicated that learners perceived their teachers as more responsible for the language learning process even though they considered themselves responsible for some areas of language learning and shared the responsibility with their teachers in some cases. The findings also suggested a significant difference between the autonomous language learning activities of the students with high and low levels of perceived motivation. (Verlag)

Nr. 25 (17-03)

**Benet, Ariadna; Pešková, Andrea:**

**Cómo reducir el «acento extranjero» en el ELE.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Spanisch, 15 /2017/ 3 (Heft 58), S. 16-20.

Beigaben: Anm.; Bibl.

Sprache: span.

Schlagwörter: Ausspracheschulung; Deutsch; Interferenz; Phonetik; Praxisbezug; Schuljahr 6; Spanisch FU; Vergleichende Analyse

Kurzreferat: Die Autorinnen bieten einen Überblick über verschiedene phonetische Herausforderungen, welchen sich Muttersprachler/innen des Deutschen beim Spanischlernen stellen müssen. Einleitend widmet sich der Artikel der Aussprache der Laute p, t, k und b, d, g. Danach wird der Einfluss der deutschen Rechtschreibung auf die Aussprache des Spanischen näher betrachtet und zum Schluss erklärt man das Phänomen der *resilabificación*.

Nr. 26 (17-03)

**Benitt, Nora:**

**„It's not as academic and impossible as it seems to be“ – Aktionsforschung und berufliches Selbstvertrauen in der fremdsprachlichen Lehrerbildung.**

In: Legutke, Michael K. (Hrsg.); Schart, Michael (Hrsg.): Fremdsprachendidaktische Professionsforschung: Brennpunkt Lehrerbildung (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik). Tübingen: Narr Francke Attempto /2016/, S. 269-290.

Beigaben: Anm. 8; Bibl.; Tab. 1

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Einstellung; Empirische Forschung; Englisch FU; Grundschule; Handlungsforschung; Lehrerbildung; Methodik; Selbsteinschätzung

Kurzreferat: Wie sieht sich eine Lehrperson selbst? Wie nimmt sie sich im Klassenraum und im Unterrichtsgeschehen sowie in ihrem Handeln wahr? All diese Fragen spielen im Professionalisierungsprozess von Fremdsprachenlehrkräften eine wichtige Rolle. Die

Autorin zeigt in ihrem Beitrag Möglichkeiten auf, mithilfe von Aktionsforschung das berufliche Selbstvertrauen (*professional confidence*) empirisch zu untersuchen. Dabei bezieht sie sich unter anderem auf Daten ihres eigenen Dissertationsprojekts.

Nr. 27 (17-03)

**Bergner, Grit:**

**Five Little Monkeys... : Einen Fingerreim als Puppentheater umsetzen.**

Grundschule Englisch, 16 /2017/ 3 (Heft 60), S. 14-16.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Grundschule; Puppenspiel; Reim; Sprechen; Unterrichtsstunde

Kurzreferat: Nach dem Motto „Monkey see, monkey do“ ahmen die Kinder mit selbstgebastelten Handpuppen die frechen Affen aus dem Fingerreim *Five little monkeys sitting in a tree* nach. Sich wiederholende Sprachmuster, vorhersehbare Abwandlungen des Textes und ein einfacher Rhythmus regen zum imitierenden und reproduzierenden Sprechen an. (Verlag)

Nr. 28 (17-03)

**Bergner, Grit:**

**How to Involve all Children : Drama inklusiv.**

Grundschule Englisch, 16 /2017/ 3 (Heft 60), S. 6-7.

Beigaben: Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Dramatechnik; Englisch FU; Grundschule; Inklusion; Methodik; Szenisches Spiel

Kurzreferat: Inklusion ist ein wichtiges Thema, das leider häufig immer noch stiefmütterlich behandelt wird. In dem Beitrag stellt die Autorin ein Theaterprojekt für den Grundschulunterricht vor, der positive Lernerfahrungen für alle Kinder ermöglicht und den Leitlinien inklusiven Lernens Rechnung trägt.

Nr. 29 (17-03)

**Beutel, Mirja:**

**Inter- und transkulturelles Lernen mit den Sopranos : Förderung der *cosmopolitan communicative competence* mithilfe einer Fishbowl-Diskussion zur Folge „Christopher“.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Englisch, 14 /2017/ 4, S. 7-10.

Beigaben: Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: The Sopranos

Schlagwörter: Diskussion; Englisch FU; Fernsehsendung; Kommunikative Kompetenz; Unterrichtsstunde

Kurzreferat: In diesem Artikel stellt die Autorin einen Lehransatz vor, durch den die Schüler/-innen ein besonders differenziertes Verständnis der Charaktere in der Folge „Christopher“ der Serie „The Sopranos“ entwickeln können. Durch die Charakterisierung der Figuren mit dem Modell der „first and second order differences“ entwickeln die Schüler ein Verständnis für die dargestellte Situiertheit der Charaktere. Das Verständnis der Situiertheit von Perspektiven wiederum bildet eine wichtige Grundlage für Aushandlungsprozesse, die in der Kommunikation über soziokulturelle Grenzen hinweg eine zentrale Rolle spielen. Im vorgestellten Ansatz werden diese Aushandlungsprozesse durch eine Fishbowl-Diskussion eingeübt. (Verlag)

Nr. 30 (17-03)

**Beyer, Sabine; Grenningloh, Katharina; Gloor, Gisela:**

**Spanisch und Deutsch lernen auf Distanz: Münsteraner Erfahrungen aus Tandem-Kooperationen mit Zaragoza (Spanien) und Montevideo (Uruguay).**

Fremdsprachen und Hochschule, /2016/ 91, S. 55-78.

Beigaben: Anh.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Deutsch; Erfahrungsbericht; Hochschule; Spanisch; Tandem-Methode

Kurzreferat: Language learning in tandem constitutes an alternative possibility when it comes to overcrowded classrooms. The Language Centre of the University of Münster has been offering face-to-face and distance tandem programs for several years now. This paper aims to give an insight into the joint institutional work and the practical implementation of such distance learning in higher education contexts. It focuses on the objectives, advantages and disadvantages of international cooperation and takes into account the additional value for teachers and students. (Verlag, adapt.)

Nr. 31 (17-03)

**Bial, Jessica:**

**Taboo! ... ou malentendus interculturels : Le plaisir du sous-entendu.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Französisch, 14 /2017/ 3, S. 12-13.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Fehler; Französisch FU; Interkulturelle Kommunikation; Lernspiel; Sprachgebrauch; Sprachmittlung

Kurzreferat: Sprachliche Missverständnisse können bei der Verwendung einer Fremdsprache vor allem dann auftreten, wenn man bestimmte Ausdrücke Wort für Wort übersetzt, die so nur in der Muttersprache Sinn ergeben. Im Rahmen der Ideenliste diskutiert die Autorin eben jene Begrifflichkeiten und ihre Übersetzungen und wie diese im Französischunterricht behandelt werden können.

Nr. 32 (17-03)

**Biebighäuser, Katrin; Marques-Schäfer, Gabriela:**

**Aspekte der Mündlichkeit in der WhatsApp-Interaktion zwischen brasilianischen Deutschlernenden und angehenden DaF-Lehrenden.**

Deutsch als Fremdsprache, 54 /2017/ 2, S. 76-86.

Beigaben: Abb. 4; Anm. 9; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Brasilien; Deutsch FU; Digitale Medien; Empirische Forschung; Mündliches Ausdrucksvermögen; Schreiben

Kurzreferat: In einem Kooperationsprojekt zwischen brasilianischen Deutschlernenden und angehenden DaF-Lehrkräften wird deren Kommunikation in der Messenger-App WhatsApp dahingehend untersucht, ob schriftliche Äußerungen eher konzeptionell mündlich oder schriftlich sind und wie sich das Medium auf die Kommunikation auswirkt. Zudem wird diskutiert, welche Möglichkeiten und Grenzen WhatsApp für den fremdsprachlichen Lernprozess bietet. (Verlag)

Nr. 33 (17-03)

**Biederstädt, Wolfgang:**

**Auf dem Weg zur mündlichen Klassenarbeit : Wie die Leistungsüberprüfung der Sprechkompetenz zu größerer sprachlicher Aktivierung führen kann.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Englisch, 14 /2017/ 3, S. 8-11.

Beigaben: Abb. 1; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Aufgabenstellung; Englisch FU; Klassenarbeit; Leistungsbeurteilung; Methodik; Mündliche Prüfung; Sprechen

Kurzreferat: Es wird immer selbstverständlicher, dass Sprechprüfungen anstelle herkömmlicher Klassenarbeiten zumindest einmal im Schuljahr oder in einer Doppeljahrgangsstufe durchgeführt werden. In diesem Beitrag werden verschiedene Aufgaben- und Übungsformen für dialogisches und monologisches Sprechen vorgestellt. (Verlag)

Nr. 34 (17-03)

**Birketveit, Anna; Rimmereide, Hege Emma:**

**Using authentic picture books and illustrated books to improve L2 writing among 11-year-olds.**

The Language Learning Journal, 45 /2017/ 1, S. 100-116.

Online-Publikation: <http://www.tandfonline.com/doi/full/10.1080/09571736.2013.833280>

Beigaben: Abb. 2; Bibl.; Tab. 1

Sprache: engl.

Schlagwörter: Authentizität; Bilderbuch; Empirische Forschung; Englisch FU; Fallstudie; Norwegen; Schreiben

Kurzreferat: The case study investigates what impact extensive reading of authentic picture books/illustrated books had on the learners' writing skills in a Norwegian EFL (English as a foreign language) classroom of 11-year-olds. Furthermore, the study also looks into the importance the pictures/illustrations had for the learners and what type of picture-text interaction they favoured. The case study was designed to allow the learners the freedom to choose for themselves, from a list provided, which books to read. The learners were asked to read as many books as possible from a selection of 70 picture books/illustrated books, though a minimum of three, in the course of four weeks. Both qualitative and quantitative methods and procedures were employed through log books, a questionnaire, individual interviews and learners' written texts before and after the reading project. The study reveals that the project improved learners' motivation to read and led to improvement in their writing skills. It raises questions about the current practice of heavy reliance on course books, but further research is needed to support the findings. (Verlag)

Nr. 35 (17-03)

**Blanckenburg, Max von:**

**Englisch sprechen auf und abseits der Bühne : Mündlichkeit in einem Theaterprojekt fördern.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Englisch, 14 /2017/ 3, S. 12-15.

Beigaben: Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Dramatechnik; Englisch FU; Methodik; Mündliches Ausdrucksvermögen; Sprechen; Theater

Kurzreferat: Dramapädagogischen Methoden wird ein großes Potenzial für die Förderung von Mündlichkeit zugeschrieben. Dieser Artikel zeigt am Beispiel eines Theaterprojekts, wie das Sprechen spielerisch gefördert werden kann. (Verlag)

Nr. 36 (17-03)

**Blanckenburg, Max von:**

**I don't quite agree : Ein Streitgespräch in der Fremdsprache führen und reflektieren.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Basisheft, 14 /2017/ 3, S. 7-10.

Beigaben: Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Gespräch; Kommunikationssituation; Methodik; Rhetorik

Kurzreferat: In dieser Unterrichtssequenz werden typische argumentative und sprachliche Muster von Streitgesprächen bzw. Diskussionen kennengelernt und praktisch angewendet. In einer Reflexion sollen die Lernenden außerdem eine Sensibilität für das angemessene und zielorientierte Nutzen von Redemitteln entwickeln.

Nr. 37 (17-03)

**Blume, Otto-Michael:**

**«Il vaudrait mieux que tu ...» : Le Conseiller d'orientation-psychologue: Annäherungen an eine sehr französische Institution.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch, 51 /2017/ 147, S. 16-22.

Beigaben: Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Französisch FU; Landeskunde; Methodik; Referenzniveau B1; Schule; Schulsystem; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Was ein *Conseiller d'orientation-psychologue* (COP) im französischen Schulsystem darstellt und welche Aufgaben ihm zustehen, wird im Beitrag in Form einer dreistündigen Unterrichtseinheit zum Thema gemacht. Diese besteht aus einer einleitenden Phase, in welcher Grundinformationen über das Tätigkeitsfeld des COP vermittelt werden und einer Erarbeitungsphase, welche auf einem Lese- und einem Hörsehtext basiert und Problembereiche von Beratungsaufgaben eines COP thematisiert. Zum Schluss soll im Unterricht über die Kriterien einer erfolgreichen Beratung sowohl in schulischen als auch in außerschulischen Kontexten reflektiert werden.

Nr. 38 (17-03)

**Boers, Frank; Dang, Tu Cam Thi; Strong, Brian:**

**Comparing the effectiveness of phrase-focused exercises: A partial replication of Boers, Demecheleer, Coxhead, and Webb (2014).**

Language Teaching Research, 21 /2017/ 3, S. 362-380.

Beigaben: Anm. 3; Bibl.; Tab. 6

Sprache: engl.

Schlagwörter: Aufgabenstellung; Empirische Forschung; Englisch FU; Fehler; Interferenz; Kollokation; Lehrwerk

Kurzreferat: In a recent article, Boers, Demecheleer, Coxhead, and Webb (2014) deplored the lack of effectiveness for the learning of verb–noun collocations of a number of exercise formats which they sampled from EFL textbooks and put to the test in a series of quasi-experimental trials. The authors called for further investigations into possible improvements to such exercise formats. The present article is a response to that call. It also addresses methodological issues that may have affected Boers et al.'s (2014) findings and that rendered their conclusions tentative. In the quasi-experiment reported here, EFL learners were given fill-in-the-blank exercises on verb–noun phrases in one of three formats: (1) choose the appropriate verb, (2) complete the verb by using a first-letter cue, and (3) choose the appropriate intact phrase. A delayed post-test gauged the learners' ability to recall the meaning of the phrases as well as their verb–noun partnership. In both regards the exercise where learners worked with intact phrases generated the best results. The authors then

evaluate the extent to which exercises for phrase learning in 10 recent EFL textbooks accord with recommendations that follow from the quasi-experimental findings. (Verlag)

Nr. 39 (17-03)

**Boers, Frank; Warren, Paul; He, Lin; Deconinck, Julie:**

**Does adding pictures to glosses enhance vocabulary uptake from reading?**

System, 66 /2017/ June, S. 113-129.

Beigaben: Anh.; Anm.; Bibl.; Tab. 1

Sprache: engl.

Schlagwörter: Bild; Empirische Forschung; Glosse; Vergleichende Analyse; Visualisierung; Wortschatzerwerb

Kurzreferat: This article reports three trials of a pen-and-paper experiment where adult L2 learners' recollection of glossed words was tested after they had read a text with or without pictures included in the glosses. Unlike previous studies in which a superiority of multimodal glosses over text-only glosses was claimed, the experiment furnished no evidence that the addition of pictures helped the learners to retain the glossed words any better than providing glosses containing only verbal explanations. When learners were prompted to recall of the written form of the words, the gloss condition with pictures in fact led to the poorest performance. The results suggest that the provision of pictures alongside textual information to elucidate the meaning of novel words may reduce the amount of attention that L2 readers give to the words proper. (Verlag)

Nr. 40 (17-03)

**Bolomey, Olivier; Samin, Ruth:**

**„Was gibt es Neues im Deutschunterricht in der Primarschule?“.**

Babylonia, /2017/ 2, S. 48-52.

Beigaben: Abb.; Bibl.; Webografie

Sprache: dt.

Schlagwörter: Deutsch FU; Handlungsbezogenes Lernen; Märchen; Primarschule (Ausland); Schweiz

Kurzreferat: In diesem Beitrag werden zwei erprobte Unterrichtsprojekte für den handlungsorientierten Unterricht des Deutschen als Fremdsprache in der Primarschule in der Westschweiz vorgestellt. Ziel der ersten Unterrichtssequenz ist die Präsentation einer imaginären Familie, im zweiten Projekt steht das Märchen Frau Holle im Mittelpunkt. (Verlag)

Nr. 41 (17-03)

**Borghetti, Claudia; Beaven, Ana:**

**Lingua francas and learning mobility: reflections on students' attitudes and beliefs towards language learning and use.**

International Journal of Applied Linguistics, 27 /2017/ 1, S. 221-241.

Online-Publikation: <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1111/ijal.12123/full>

Beigaben: Bibl.; Tab. 7

Sprache: engl.

Schlagwörter: Auslandsstudium; Einstellung; Empirische Forschung; Lingua franca; Qualitative Forschung; Sprachgebrauch

Kurzreferat: This paper explores higher education students' beliefs and attitudes concerning language learning and use in the context of learning mobility, when lingua francas – including English – are used. Data were collected through a questionnaire administered to 141 Erasmus students at an Italian University. The open-ended questions were analysed using a constructivist grounded theory approach, and findings checked against the quantitative data. The analysis distinguishes between respondents' beliefs, that is, overt convictions influencing learning behaviour, and attitudes operating below the level of awareness. Findings ad-

dress three main issues: (1) the apparent contradiction between the respondents' attitudes and beliefs regarding the opinion that lingua francas offer valuable language-learning opportunities; (2) their implicit questioning of the language-culture nexus; and (3) the study sheds light on code choice and negotiation. (Verlag)

Nr. 42 (17-03)

**Börschmann, Gabriela:**

**Der Lehrer als Facilitator.**

Deutsche Lehrer im Ausland, 64 /2017/ 2, S. 112-121.

Beigaben: Abb.; Anm.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Blended Learning; Deutsch FU; Digitale Medien; Lehrerrolle; Methodik; Musik; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Der Beitrag bietet einen Überblick über die Rolle der Lehrkraft im fremdsprachlichen Unterricht als Facilitator im Rahmen eines Blended-Learning-Kontextes. Dabei geht die Autorin an erster Stelle auf ihre Erfahrung als Lehrkraft am Goethe-Institut in Tel Aviv ein. Dem folgt eine für 3 Stunden konzipierte Unterrichtssequenz, welche aus Präsenzunterricht und E-Learning besteht und in vier Phasen untergliedert ist: Einstieg in das Thema, Einführung in Relativsätze, Arbeit mit einem Lied und Präsentation der Ergebnisse.

Nr. 43 (17-03)

**Bos, Jessica; Donder, Ellen:**

**Tim quiere hacer unas prácticas en España – eine Lernsituation mit Berufsbezug.**

Hispanorama, /2017/ 157, S. 78-87.

Beigaben: Abb.; Anm.; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Berufsbezogener Fremdsprachenunterricht; Berufsbildende Schule; Handlungsbezogenes Lernen; Landeskunde; Methodik; Selbsttätigkeit; Spanien; Spanisch FU

Kurzreferat: Am Beispiel der Lernsituation *Tim quiere hacer unas prácticas en España* wird aufgezeigt, wie der Spanischunterricht im Kontext der Höheren Berufsfachschule auf die Entwicklung beruflicher Sprachfertigkeiten eingerichtet ist. Dabei setzten sich die Lernenden mit Stellenanzeigen, dem Schreiben eines Lebenslaufs und der Vorbereitung eines Bewerbungsgesprächs auseinander. Im Beitrag wird über verschiedene methodisch-didaktische Möglichkeiten zur Vermittlung und Evaluation der obengenannten Aspekte reflektiert. Zum Schluss werden sechs Arbeitsblätter vorgestellt.

Nr. 44 (17-03)

**Böwing, Corinna; Hallet, Wolfgang:**

**Aufgabenbasierter Bilingualer Fachunterricht.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Englisch, 51 /2017/ 148, S. 2-7.

Beigaben: Abb. 1; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Aufgabenorientiertes Lernen; Aufgabenstellung; Bilingualer Unterricht; Englisch FU; Kompetenzmodell; Methodik

Kurzreferat: Bilingualer Unterricht basierte lange Zeit auf Materialien, die engagierte Lehrkräfte selbst erstellt hatten. Jedoch sind es nicht die Materialien allein, die fachliches Lernen steuern und Lernenden helfen, fachliche Kompetenzen zu erwerben. Dazu sind vielmehr Aufgaben erforderlich, die auf Kompetenzziele bezogen sind und die Lernprozesse im Umgang mit Materialien initiieren. Deshalb stellt der Basisartikel ein Aufgabenkonzept vor, das Problemlöseprozesse anstößt und Inhalts- und Sprachlernen in der Arbeit mit komplexen Lernarrangements miteinander verbindet. (Verlag)



Nr. 45 (17-03)

**Böwing, Corinna; Wildhage, Jan Jasper:  
Eine Nachrichtensendung erstellen.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Englisch, 51 /2017/ 148, S. 8.

Beigaben: Bibl. 1

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Gruppenarbeit; Methodik; Nachrichten; Radiosendung

Kurzreferat: Die Methode im Fokus erläutert diesmal die sogenannte *Broadcast*-Methode, eine Form der Simulation, in der die Lernenden in Gruppen fachliche Informationen zu einem konkreten Ereignis recherchieren und diese dann zu einer Fernsehberichterstattung oder einer Riodokumentation aufbereiten. Wie der genaue methodische Ablauf aussieht, präsentieren die beiden Autoren in dem Beitrag. (Verlag, adapt.)

Nr. 46 (17-03)

**Böwing, Corinna:**

**Suicides, Bankruptcy and Foreclosure : Eine Radiosendung zur Weltwirtschaftskrise erstellen.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Englisch, 51 /2017/ 148, S. 24-31.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Englisch FU; Politik/Geschichte; Radiosendung; Schuljahr 9; Schuljahr 10; Sekundarstufe II; Unterrichtseinheit; Weimarer Republik

Kurzreferat: Die Weltwirtschaftskrise setzt den *Golden Twenties* im Jahr 1929 ein jähes Ende. In Deutschland wird die Great Depression als ein wesentlicher Grund für die „Machtergreifung“ Adolf Hitlers im Januar 1933 gesehen. In dieser Unterrichtsidee erarbeiten die Lernenden den globalen Charakter der Wirtschaftskrise und vertiefen exemplarisch deren politische und soziale Auswirkungen. Sie präsentieren ihre Ergebnisse in einem *Radio News Program*, das sie selbst konzipieren, moderieren und aufzeichnen. (Verlag)

Nr. 47 (17-03)

**Bowles, Anita R.; Chang, Charles B.; Karuzis, Valerie P.:  
Pitch Ability As an Aptitude for Tone Learning.**

Language Learning, 66 /2016/ 4, S. 774-808.

Online-Publikation: <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1111/lang.12159/full>

Beigaben: Abb. 2; Anm.; Bibl.; Tab. 3

Sprache: engl.

Schlagwörter: Chinesisch FU; Empirische Forschung; Englisch,Chinesisch; Intonation; Tonsprache

Kurzreferat: Tone languages such as Mandarin use voice pitch to signal lexical contrasts, presenting a challenge for second/foreign language (L2) learners whose native languages do not use pitch in this manner. The present study examined components of an aptitude for mastering L2 lexical tone. Native English speakers with no previous tone language experience completed a Mandarin word learning task, as well as tests of pitch ability, musicality, L2 aptitude, and general cognitive ability. Pitch ability measures improved predictions of learning performance beyond musicality, L2 aptitude, and general cognitive ability and also predicted transfer of learning to new talkers. In sum, although certain nontonal measures help predict successful tone learning, the central components of tonal aptitude are pitch-specific perceptual measures. (Verlag)

Nr. 48 (17-03)

**Breuer, Kerstin:**

**Travelling through the city : Wortschatzeinführung mit authentischem Video.**

Grundschulmagazin Englisch, 15 /2017/ 2, S. 15-18.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Authentisches Lehrmaterial; Englisch FU; Grundschule; Verkehrsmittel; Video; Wortschatzarbeit

Kurzreferat: Englischsprachige Kindervideos sind eine motivierende Alternative zum herkömmlichen *storybook* und bieten den Kindern im Englischunterricht der Grundschule authentische Sprachvorbilder. Mithilfe der beschriebenen Einführungsstunde und den weiterführenden Materialien und Aktivitäten werden die Kinder spielerisch an das neue Thema herangeführt und festigen Bedeutung, Aussprache und Schriftbild des neuen Wortschatzes zum Thema *vehicles*. (Verlag)

Nr. 49 (17-03)

**Büchling, Anne:**

**Handa's Surprise : Den Bilderbuchklassiker als Maskentheater inszenieren.**

Grundschule Englisch, 16 /2017/ 3 (Heft 60), S. 30-31.

Beigaben: Abb.; Bibl. 1

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Bilderbuch; Englisch FU; Erzählen; Grundschule; Szenisches Spiel; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Eine Freundin überraschen und dabei selbst überrascht sein, was man eigentlich schenkt. Klingt verrückt, geschieht aber der Protagonistin Handa aus dem Bilderbuchklassiker *Handa's Surprise*. Diese sammelt Früchte in einem Korb für Ihre Freundin, stellt jedoch fest, dass sich bei ihrer Ankunft plötzlich ganz andere Früchte darin befinden, die – wie es der Zufall so will – die Lieblingsfrüchte der Freundin sind. Die Schüler/-innen lernen diese schöne Geschichte durch die Methode des Storytellings kennen und setzen dann die Handlung szenisch um.

Nr. 50 (17-03)

**Bürgel, Christoph:**

**Ça vaut le coup – c'est sûr et certain! : Mit Phrasemen zu natürlichem Sprachgebrauch.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch, 51 /2017/ 148, S. 9-15.

Beigaben: Abb.; Anm. 3; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Französisch FU; Kommunikation; Redemittel; Referenzniveau A2; Sprachgebrauch; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Phraseme sind unverzichtbare „Schmiermittel“ in der mündlichen Alltagskommunikation. Die kommunikative Verwendung von Phrasemen führt deshalb zu flüssigem, korrektem und natürlichem Sprachgebrauch. Der Autor zeigt, wie diese essentiellen Redemittel im Rahmen einer Unterrichtseinheit vermittelt und trainiert werden können.

Nr. 51 (17-03)

**Burri, Michael; Chen, Honglin; Baker, Amanda:**

**Joint Development of Teacher Cognition and Identity Through Learning to Teach L2 Pronunciation.**

The Modern Language Journal, 101 /2017/ 1, S. 128-142.

Beigaben: Abb. 1; Anm. 7; Bibl.; Tab. 1

Sprache: engl.

Schlagwörter: Ausspracheschulung; Empirische Forschung; Identität; Kognition; Lehrer

Kurzreferat: The constructs of teacher cognition and teacher identity have recently gained considerable attention in second language teacher education research for their crucial roles in understanding teacher learning. While a number of current studies have examined the contributions of both constructs, the connections between cognition and identity are yet to be fully conceptualized. This article addresses this gap by drawing on the notion of identification to examine the identity construction and cognition development of 15 student teachers in the context of a postgraduate course on pronunciation pedagogy. Questionnaires, focus group interviews, observations, and semi-structured interviews were triangulated to obtain an in-depth understanding of the complex relations between identity formation and cognition growth. Findings revealed that identity construction—manifested through imagination of self and others, engagement and investment in the course, and alignment with course content—not only had a profound impact on participants' cognition development, but that these two constructs were intertwined in a complex and reciprocal relationship, fostering the process of student teachers' learning to teach pronunciation. (Verlag)

Nr. 52 (17-03)

**Büter, Mara:**

**Agricultura urbana en Cuba : (Gemeinschaftliche) Lebensmittel aus der Stadt im Fokus des Spanischunterrichts.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Spanisch, 15 /2017/ 2 (Heft 57), S. 39-45.

Beigaben: Anm.; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Globales Lernen; Kuba; Landeskunde; Methodik; Praxisbezug; Schuljahr 11; Schuljahr 12; Spanisch FU

Kurzreferat: In dieser Unterrichtseinheit, welche sich am Bildungskonzept des Globalen Lernens orientiert, befassen sich die Lernenden mit dem Thema der urbanen Landwirtschaft mit besonderem Blick auf die karibische Insel Kuba. An erster Stelle wird ein Überblick über den Ursprung, Formen und Ziele der urbanen Landwirtschaft in der heutigen Welt geboten. Beim Globalen Lernen stehen drei Phasen im Vordergrund: Erkennen, Bewerten und Handeln. Didaktisch-methodische Hinweise zur Durchführung der drei Phasen sind im Beitrag enthalten. Drei Arbeitsblätter liegen dem Beitrag bei.

Nr. 53 (17-03)

**Cabrera-Krügel, Babette; Stahl, Yvonne:**

**Oye cómo va : La acentuación en español.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Spanisch, 15 /2017/ 3 (Heft 58), S. 27-31.

Beigaben: Abb.; Anm.; Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Aussprache; Betonung; Musik; Schuljahr 6; Spanisch FU; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Mit Hilfe des Liedes *Oye cómo va* können Spanischlernende im Anfängerniveau sich mit der Betonung mehrsilbiger Wörter auseinandersetzen. An erster Stelle wird die Relevanz der richtigen Betonung am Beispiel der Akzentuierung bei Namen, Verben, etc., thematisiert. Dem folgt eine Unterrichtseinheit, welche aus Warm-Up, Erarbeitungs- und Transferphase besteht. Arbeitsblätter liegen dem Beitrag bei.

Nr. 54 (17-03)

**Calò, Stefano Ivan:**

**La genética del aprendizaje y las emociones positivas en la clase de ELE.**

Hispanorama, /2017/ 157, S. 71-77.

Beigaben: Abb.; Anm. 2; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Emotion; Feedback; Humor; Lernprozess; Methodik; Spanisch FU

Kurzreferat: Wie bestimmte Methoden, welche positive Emotionen anregen, im Spanischunterricht eingesetzt werden können, bildet den Gegenstand des Artikels. An erster Stelle wird die Rolle des limbischen Systems im Lernprozess geschildert. Anschließend wird der Einsatz von Aufgaben empfohlen, welche die Verwendung verschiedener Sinne voraussetzen (Kochen oder Spielen im Unterricht). Dabei soll die Speicherung von Informationen im Langzeitgedächtnis gefördert werden. Zum Schluss berichtet der Autor über die Rolle von positiven Emotionen und Humor bei der Reduzierung von Stress im Fremdsprachenunterricht. Zwei Arbeitsblätter schließen den Beitrag ab.

Nr. 55 (17-03)

**Campfield, Dorota E.; Murphy, Victoria A.:**

**The influence of prosodic input in the second language classroom: does it stimulate child acquisition of word order and function words?**

The Language Learning Journal, 45 /2017/ 1, S. 81-99.

Online-Publikation: <http://www.tandfonline.com/doi/full/10.1080/09571736.2013.807864>

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.; Tab.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch FU; Polen; Prosodie; Reim

Kurzreferat: This paper reports on an intervention study with young Polish beginners (mean age: 8 years, 3 months) learning English at school. It seeks to identify whether exposure to rhythmic input improves knowledge of word order and function words. The ‘prosodic bootstrapping hypothesis’, relevant in developmental psycholinguistics, provided the theoretical framework for the study. Eighty-seven children were randomly assigned to a treatment group exposed to rhythm-salient input in the form of nursery rhymes, a comparison group exposed to prose input, or a control group with no extra input. Results established that prosody can be an important factor in second language acquisition, as in first language acquisition. Children in the treatment group showed improvement in metalinguistic knowledge of English word order but not of function words. This has implications for teaching methods and classroom materials. (Verlag)

Nr. 56 (17-03)

**Carter, Ronald; McCarthy, Michael:**

**Spoken Grammar: Where Are We and Where Are We Going?**

Applied Linguistics, 38 /2017/ 1, S. 1-20.

Online-Publikation: <https://academic.oup.com/applij/article-abstract/38/1/1/2951515/Spoken-Grammar-Where-Are-We-and-Where-Are-We-Going?redirectedFrom=fulltext>

Beigaben: Anm. 1; Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Digitale Medien; Englisch FU; Gesprochene Sprache; Grammatik; Historiographie; Konversation; Sprachwandel

Kurzreferat: This article synthesises progress made in the description of spoken (especially conversational) grammar over the 20 years since the authors published a paper in this journal arguing for a re-thinking of grammatical description and pedagogy based on spoken corpus evidence. The authors begin with a glance back at the 16th century and the teaching of Latin grammar in England, with its emphasis on speaking the target language. Later grammars were dominated by written standards, a situation that persisted till the 20th century, when recording technology and spoken corpora enabled new insights into the grammar of everyday speaking. The authors highlight those insights which especially challenge grammars derived only or mainly from written sources. They evidence the view that conversational grammar is non-sentence-based, co-constructed and highly interactive, and that it poses questions concerning metalanguage. They briefly review debates concerning spoken grammar and ELT/ESL pedagogy and then consider 21st-century Internet technologies

and e-communication, and implications for the spoken/written grammar distinction, arguing that description and pedagogy may need to undergo further re-thinking in light of the multi-modality which characterises e-language. (Verlag, adapt.)

Nr. 57 (17-03)

**Caspari, Daniela:**

**Wie kann ich die Kompetenz Sprechen systematisch fördern?: Die wichtigsten Grundsätze und Prinzipien.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Französisch, 14 /2017/ 3, S. 4-6.

Beigaben: Bibl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Fördermaßnahme; Französisch FU; Kompetenzmodell; Methodik; Sprechen

Kurzreferat: In diesem Beitrag werden die wichtigsten Grundsätze und Prinzipien zur Förderung des freien Sprechens im Fremdsprachenunterricht zusammengestellt. Sie werden in drei Ebenen der Unterrichtsplanung unterteilt: 1. Anbahnung einer Progression, 2. gute Aufgaben und Übungen, 3. Handeln im Unterricht. (Verlag)

Nr. 58 (17-03)

**Chang, Lilian Ya-Hui:**

**'Good' Language Teachers: Divergent Perspectives.**

TESL-EJ, 20 /2016/ 3, o.P.

Online-Publikation: <http://www.tesl-ej.org/wordpress/issues/volume20/ej79/ej79a1/>

Beigaben: Bibl.; Tab. 2

Sprache: engl.

Schlagwörter: Einstellung; Empirische Forschung; Lehrer; Schüler-Lehrer-Relation; Unterrichtsqualität

Kurzreferat: Teachers assume several key roles in the language classroom. Because any one teacher is unlikely to possess the full range of characteristics suggested in the literature, it is vital to explore what individual class groups of learners believe are the characteristics most beneficial to their language learning. This study therefore explored their perspectives on good language teachers and compared them with those of the classroom teacher. Two language teachers and their class groups from a language college in Taiwan participated in this study. Results from a student questionnaire with data from semi-structured teacher interviews were collated to discover points of agreement and divergence. This study hopes to provoke teachers to engage in a stimulating discussion with their class groups on the agreements and divergences in conceptualizations regarding the characteristics of good language teachers. (Verlag)

Nr. 59 (17-03)

**Chen, Qi; Wright, Clare:**

**Contextualization and authenticity in TBLT: Voices from Chinese classrooms.**

Language Teaching Research, 21 /2017/ 4, S. 517-538.

Beigaben: Anh.; Bibl.; Tab. 9

Sprache: engl.

Schlagwörter: Aufgabenorientiertes Lernen; China; Empirische Forschung; Englisch FU; Fallstudie; Lehrerrolle; Lehrerverhalten; Schule

Kurzreferat: In view of ongoing debates about the future of task-based language teaching (TBLT) in contexts of English as a foreign language (EFL), the authors present a detailed case study of teacher beliefs and practices regarding TBLT conducted in a secondary school in mainland China with a long history of communicative and task-based teaching approaches. They used a mixed-methods approach to gather a broad range of triangulated data, combining individual interviews, material analysis and observations coded using a novel task-focused version of the scheme 'Communicative Orientation of Language Teach-

ing' (COLT). Quantitative and qualitative findings revealed positive beliefs about TBLT principles in general, reflecting strong institutional support for communicative teaching. However, there was marked variability between beliefs and practices in using tasks, especially with beginner-level learners. Most teachers demonstrated an intrinsic lack of confidence in using tasks as more than a communicative 'add-on' to standard form-focused teaching. The authors argue that this demonstrates a need for building teacher autonomy, in implementing TBLT, even in supportive settings, to support successful authentic contextualizing TBLT principles in different EFL contexts. (Verlag)

Nr. 60 (17-03)

**Choi, Sungmook:**

**Processing and learning of enhanced English collocations: An eye movement study.**

Language Teaching Research, 21 /2017/ 3, S. 403-426.

Beigaben: Abb. 3; Anh.; Bibl.; Tab. 3

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Kollokation; Text; Vergleichende Analyse; Wortschatzerwerb

Kurzreferat: Research to date suggests that textual enhancement may positively affect the learning of multiword combinations known as collocations, but may impair recall of unenhanced text. However, the attentional mechanisms underlying such effects remain unclear. In this study, 38 undergraduate students were divided into two groups: one read a text containing typographically enhanced collocations (ET group) and the other read the same text with unenhanced collocations (the baseline text, or BT group). While reading, participants' eye movements were recorded with an eye-tracker. Results showed that the ET group spent significantly longer time processing target collocations, and performed better than the BT group in a post-reading collocation test. However, apart from the enhanced collocations, the ET group recalled significantly less unenhanced text than the BT group. Further investigation of eye fixation data showed that the ET group spent substantially longer time processing collocations which, according to a pretest, they were not familiar with than did the BT group, whereas the two groups did not differ significantly in their processing of familiar collocations. Collectively, the results suggest that the trade-off between collocation learning and recall of unenhanced text is due to additional cognitive resources being allocated to enhanced collocations that are new to the reader. (Verlag)

Nr. 61 (17-03)

**Christopher, Sabine; Pandolfi, Elena Maria; Casoni, Matteo:**

**Deutsch und Schweizerdeutsch in der mehrsprachigen Schweiz.**

Babylonia, /2017/ 2, S. 36-40.

Beigaben: Bibl.; Tab.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Deutsch; Schweiz; Schwyzertütsch; Situationsbericht; Statistische Auswertung

Kurzreferat: Deutsch ist in der Schweiz nicht nur Mehrheitssprache, sondern seit der Gründung der Eidgenossenschaft die dominierende Sprache und bis Mitte des 19. Jahrhunderts die einzige Amtssprache, obwohl auch Italienisch und Französisch im Herrschaftsgebiet der Eidgenossenschaft gesprochen wurden. Erst in der Bundesverfassung von 1848 wurden „die drei Hauptsprachen“ Deutsch, Französisch und Italienisch als „Nationalsprachen des Bundes“ bezeichnet (das Rätoromanische wurde erst 1938 zur „Nationalsprache“ erklärt). Die Unterscheidung zwischen Landessprachen und Amtssprachen des Bundes ist noch heute in der Bundesverfassung festgelegt, wobei das Rätoromanische nur in beschränktem Maße als Amtssprache gilt. Die Idee der mehrsprachigen Schweiz, in der Sprachmehrheit und Minderheiten gleichwertig sind, bildete sich aber erst im 19. und 20. Jahrhundert heraus (Lüdi, 2013). Der Beitrag soll die

Diglossiesituation des Deutschen mit dem Schweizerdeutschen neben den anderen Sprachen in der Schweiz anhand der dreijährigen Kumulierung der Daten der Stukturerhebungen von 2010 bis 2012 des Bundesamtes für Statistik (Pandolfi, Casoni & Bruno, 2016) sowie der thematischen Erhebung zu Sprache, Religion und Kultur des Jahres 2014 des Bundesamtes für Statistik (de Flaugergues, 2016) beleuchten. (Verlag, adapt.)

Nr. 62 (17-03)

**Connolly, Sean:**

**A Multicultural Childhood.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 2 (Heft 38), S. 36-37.

Beigaben: Abb.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Chicago; Englisch FU; Erfahrungsbericht; Gesellschaft/Kultur; Landeskunde; Multikulturelle Erziehung

Kurzreferat: Wie es ist, in einer multikulturellen Großstadt aufzuwachsen, schildert der Autor in seinem Beitrag aus eigener Erfahrung. Chicago mit seinem bunt gemischten Vorort Skokie steht dabei im Vordergrund. Der Autor berichtet von unterschiedlichen Bereichen wie Schule oder Restaurants oder auch Religionen und gibt einen Ausblick darauf, was das Leben in Skokie für das Leben in der Welt bedeuten kann.

Nr. 63 (17-03)

**Coomber, Matthew:**

**Promoting Self-Directed Revision in EFL Writing Classes.**

TESL-EJ, 20 /2016/ 3, o.P.

Online-Publikation: <http://www.tesl-ej.org/wordpress/issues/volume20/ej79/ej79a2/>

Beigaben: Anh.; Bibl.; Tab. 5

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch FU; Essay; Korrektur; Schreiben

Kurzreferat: Second language writers need to develop the ability to revise their writing independently of third party advice; thus, it is important that teachers devise methods by which to promote habits of self-directed revision. This quasi-experimental study investigates three classroom activities designed to encourage students to independently revise essays prior to receiving teacher feedback. One class of second-year Japanese university students revised the first draft of an essay after completing the following activities: 1) an oral presentation of essays; 2) a grammar workshop; and 3) a 20-point checklist. A second class was designated as a control group and revised their essays with no additional input. Teacher feedback was provided on the second drafts in the same way to each group. It was found that the treatment group made almost three times as many revisions to their first drafts. This group's revisions were also more successful, with 80% having improved on the first drafts, compared to 66% of those made by the control group. However, on the teacher-reviewed second drafts, the majority of revisions derived from teacher feedback; less than 15% of revisions made by both groups were self-directed. (Verlag)

Nr. 64 (17-03)

**Cosentino, Gianluca:**

**Standarddeutsch oder „DaF-Deutsch“? Eine korpuslinguistische Analyse am Beispiel der Nebensätze in DaF-Lehrwerken.**

Deutsch als Fremdsprache, 54 /2017/ 2, S. 87-99.

Beigaben: Abb. 3; Anm.; Bibl.; Tab.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Authentizität; Deutsch FU; Didaktik; Korpusanalyse; Lehrwerkanalyse; Standardsprache; Vergleichende Analyse

Kurzreferat: Der Beitrag fokussiert das Verhältnis zwischen Korpuslinguistik und Didaktik und geht von der Beobachtung aus, dass DaF-Lehrwerke allgemein dazu tendieren, ein „DaF-Deutsch“ zu vermitteln, das dem realen Sprachgebrauch des Standarddeutschen nicht genügend Rechnung trägt. Am Beispiel der Progression von Nebensätzen werden zuerst Lehrwerke miteinander verglichen und dann Referenzkorpora des Standarddeutschen und des „DaF-Deutsch“ als Tertium Comparationis abgefragt. Ziel der Analyse ist es, durch Vorschlag einer „Frequenzgrammatik“ Klarheit im komplexen DaF-Nebensatz-Durcheinander zu schaffen. (Verlag)

Nr. 65 (17-03)

**Crichton, Hazel; Templeton, Brian; Valdera, Francisco:**

**Face values: the use of sensitive error correction to address adolescents' 'face' issues in the modern languages classroom.**

The Language Learning Journal, 45 /2017/ 1, S. 51-65.

Online-Publikation: <http://www.tandfonline.com/doi/full/10.1080/09571736.2013.876090>

Beigaben: Bibl.; Tab. 1

Sprache: engl.

Schlagwörter: Angst; Erwachsene; Fehler; Korrektur; Lehrerverhalten; Methodik

Kurzreferat: Anxiety about 'performing' in a foreign language in front of classmates may inhibit learners' contributions in the modern languages class through fear of embarrassment over possible error production. The issue of 'face', perceived social standing in the eyes of others, presents a sensitive matter for young adolescents developing their identity. Adolescents' self-esteem may depend, in large part, on peers' positive opinions. This article describes three of the strategies employed by three modern languages teachers when correcting errors committed in spoken interaction which appeared to address potential face issues for adolescent learners. Their approach may be helpful to modern languages teachers wishing to develop and extend sensitive correction strategies. (Verlag)

Nr. 66 (17-03)

**d'Avis, Franz (Hrsg.); Lohnstein, Horst (Hrsg.):**

**Normalität in der Sprache.**

Linguistische Berichte, /2016/ Sonderheft 21, S. V, 2-339.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.; Tab.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Argumentieren; Deutsch als Zweitsprache; Deutsch MU; Forschungsüberblick; Interpretation; Konzessivsatz; Russisch; Semantik

Kurzreferat: Im Band befinden sich elf Beiträge. Der einleitende Beitrag stellt die Grundlagen einer Theorie der Normalität vor und weist auf ihre Relevanz für die verschiedenen Komponenten des Sprachsystems hin. Die weiteren Beiträge gehen auf folgende Aspekte der Normalität ein: normale Interpretationen, Bedingungen für unnormale Interpretationen, normaler Diskursaufbau, Ausdruck von Normalvorstellungen durch das Pronomen *man*, nicht normale Verwendung von *normal*, Normalität in konzessiven Konstruktionen und Normalität und sprachliche Strukturbildung.

Nr. 67 (17-03)

**Dao, Phung; Iwashita, Noriko; Gathbonton, Elizabeth:**

**Learner attention to form in ACCESS task-based interaction.**

Language Teaching Research, 21 /2017/ 4, S. 454-479.

Beigaben: Anh.; Bibl.; Tab. 6

Sprache: engl.

Schlagwörter: Aufgabenorientiertes Lernen; Empirische Forschung; Englisch FU; Grammatik; Interaktion; Kommunikative Kompetenz



**Kurzreferat:** This study explored the potential effects of communicative tasks developed using a reformulation of a task-based language teaching called Automatization in Communicative Contexts of Essential Speech Sequences (ACCESS) that includes automatization of language elements as one of its goals on learner attention to form in task-based interaction. The interaction data collected from a class for English as a second language (ESL) over a four-week period was analysed for incidence, outcome and characteristics (i.e. focus, initiation, response, and turn length) of language-related episodes (LREs) operationalized as evidence of learner attention to form. The results showed that during ACCESS task-based interactions, learners attended to form as reflected in a large number of LREs. Despite being brief, a majority of these LREs were correctly resolved, self-initiated, self- and other-responded, and focused on the target linguistic item: past-tense verbs. These results are discussed in terms of the potential effects of ACCESS task principles, different task features (i.e. task complexity, pre-task modeling, speaker role and group size), and learners' approach to tasks on the incidence and characteristics of LREs. (Verlag)

Nr. 68 (17-03)

**Davin, Kristin J.; Herazo, José D.; Sagre, Anamaria:**

**Learning to mediate: teacher appropriation of dynamic assessment.**

Language Teaching Research, 21 /2017/ 5, S. 632-651.

Beigaben: Anm. 2; Bibl.; Tab. 6

Sprache: engl.

Schlagwörter: Bewertung; Diskurs; Empirische Forschung; Englisch FU; Lehrerrolle

**Kurzreferat:** This article examines how four second language (L2) teachers' discursive practices changed as they attempted to implement dynamic assessment (DA) in their classrooms. Classroom artifacts, lesson recordings, and reflections from two pre-service teachers and two in-service teachers, both before and after a professional development series on DA, were included in the analysis. Findings revealed that all teachers' approaches to mediation changed. In Pre-DA lessons, teachers defaulted to recasts when attempting to provide mediation. Following the DA professional development series, all teachers expanded the discursive space by providing more prompts and fewer recasts. However, findings illustrated that the four teachers appropriated DA to varying degrees, suggesting that some may have required additional mediation to appropriate all of the distinguishing features of DA. The authors discuss implications of these findings for teacher preparation. (Verlag)

Nr. 69 (17-03)

**De Clercq, Bastien; Housen, Alex:**

**A Cross-Linguistic Perspective on Syntactic Complexity in L2 Development: Syntactic Elaboration and Diversity.**

The Modern Language Journal, 101 /2017/ 2, S. 315-334.

Beigaben: Anm. 3; Bibl.; Tab. 5

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch als Zweitsprache; Französisch als Zweitsprache; Mündliches Ausdrucksvermögen; Niederländisch MU; Syntax

**Kurzreferat:** Syntactic and linguistic complexity have been studied extensively in applied linguistics as indicators of linguistic performance, development, and proficiency. Recent publications have equally highlighted the reductionist approach taken to syntactic complexity measurement, which often focuses on one or two measures representing complexity at the level of clause-linking or the sentence, but eschews complexity measurement at other syntactic levels, such as the phrase or the clause. Previous approaches have also rarely incorporated measures representing the diversity of syntactic structures in learner productions. Finally, complexity development has rarely been considered from a cross-linguistic perspective, so that many questions pertaining to the cross-linguistic validity of complexity meas-

urement remain. This article reports on an empirical study on syntactic complexity development and introduces a range of syntactic diversity measures alongside frequently used measures of syntactic elaboration. The study analyzed 100 English and 100 French second language oral narratives from adolescent native speakers of Dutch, situated at 4 proficiency levels (beginner–advanced), as well as native speaker benchmark data from each language. The results reveal a gradual process of syntactic elaboration and syntactic diversification in both learner groups, while, especially in French, considerable differences between learners and native speakers reside in the distribution of specific clause types. (Verlag)

Nr. 70 (17-03)

**Devitt, Matthew:**

**Tips for Teachers: Put it on Stage!**

Grundschule Englisch, 16 /2017/ 3 (Heft 60), S. 13.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Dramatechnik; Englisch FU; Grundschule; Methodik; Szenisches Spiel

Kurzreferat: Theater, Theater – der Vorhang geht auf. Nicht nur Katja Ebstein wusste vom Potenzial der Bühne sowie der Darstellung. Auch im Englischunterricht der Grundschule kann man davon profitieren. Wie genau und was dabei zu beachten ist, zeigt der Autor in seinem Beitrag.

Nr. 71 (17-03)

**Diener, Astrid:**

**Effekte der Verzahnung von wissenschaftlichen und anwendungsbezogenen Ausbildungsinhalten auf die Kompetenzentwicklung von Lehramtsstudierenden der Fachdidaktik Englisch : Förderung des Transfers von der Theorie in die Praxis.**

In: Legutke, Michael K. (Hrsg.); Schart, Michael (Hrsg.): Fremdsprachendidaktische Professionsforschung: Brennpunkt Lehrerbildung (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik). Tübingen: Narr Francke Attempto /2016/, S. 127-144.

Beigaben: Anm. 1; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Didaktik; Empirische Forschung; Englisch FU; Komponentenmodell; Lehrerbildung; Praxisbezug; Professionalisierung

Kurzreferat: Der sogenannte Praxisschock trifft viele angehende Lehrkräfte, die ihre vorrangig wissenschaftlich-theoretische Ausbildung in einer Schule anfangen. Vor diesem Hintergrund befasst sich die Autorin in dem präsentierten Beitrag mit eben jenen wissenschaftlichen Ausbildungsinhalten in der Fachdidaktik Englisch sowie mit der Frage, ob diese Inhalte messbare Effekte auf die Kompetenzentwicklung der Studierenden haben bzw. ob diese empirisch nachweisbar sind.

Nr. 72 (17-03)

**Dietrich-Grappin, Sarah:**

**Compétence plurilingue durch Translanguaging im schulischen Französischunterricht. Ein Beitrag zur produktiven Mehrsprachigkeitsdidaktik.**

Zeitschrift für Romanische Sprachen und ihre Didaktik, 11 /2017/ 1, S. 95-111.

Beigaben: Abb. 1; Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Aufgabenorientiertes Lernen; Französisch FU; Kompetenzmodell; Mehrsprachigkeitsdidaktik; Methodik; Schule; Sprachmittlung

Kurzreferat: Der Beitrag liefert Ideen für eine produktive und kommunikative Mehrsprachigkeitsdidaktik. Hierfür bedient sich die Autorin der Begriffe *compétence plurilingue* und *translanguaging*, welche im Beitrag definitiv abgegrenzt werden. Danach wird auf *mehrsprachige Aufgabenplattformen* als Praxisbeispiel für ein kommunikationsorientiertes Aufgabenformat eingegangen, welches lernerseitige

Ergebnisse in zwei Fremdsprachen ermöglicht und dabei die Entwicklung der mehrsprachigen kommunikativen Kompetenz fördert.

Nr. 73 (17-03)

**Dines, Peter:**

**Child Labour as a Global Problem. A newspaper article from *The Guardian* (Sekundarstufe II).**

Englisch betrifft uns, /2017/ 3, S. 19-24.

Beigaben: Folie; Glossar; Originaltext; Schlüssel

Sprache: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Gesellschaftskritik; Kinder; Sekundarstufe II; Textarbeit; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Während Kinderarbeit in vielen Ländern gesetzlich verboten ist, ist sie leider immer noch in einigen Ländern ein alltägliches Phänomen. Anhand eines Artikels aus *The Guardian* setzen sich die Schüler/-innen mit dieser Problematik auseinander, evaluieren ihre eigenen Standpunkte und arbeiten in unterschiedlichen Projekten zusammen.

Nr. 74 (17-03)

**Dines, Peter:**

**Terrorism and the Israeli-Palestinian Conflict: Eric Ambler's *The Levanter* (Sekundarstufe II).**

Englisch betrifft uns, /2017/ 3, S. 8-15, 18.

Beigaben: Arbeitsbl.; Glossar; Originaltext; Schlüssel

Sprache: engl.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Ambler, Eric; *The Levanter*

Schlagwörter: Englisch FU; Filmanalyse; Israel; Konflikt; Palästina; Sekundarstufe II; Terrorismus; Textanalyse; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Terroranschläge wie die in Nizza, Berlin oder auch in London zeigen, dass der sonst friedliche Alltag schnell aus den Fugen geraten kann und Menschen von einer Minute auf die andere zu Opfern werden. Es gibt jedoch auch Konfliktherde wie die im Nahen Osten, die für eine konstante Anspannung zwischen Personengruppen sorgen. In der Unterrichtseinheit sollen sich die Schüler/-innen der Sekundarstufe II mit dem Konflikt zwischen Israelis und Palästinensern befassen. Grundlage hierfür ist ein Textauszug aus Eric Amblers *The Levanter*.

Nr. 75 (17-03)

**Dlaska, Andrea; Krekeler, Christian:**

**Does grading undermine feedback? The influence of grades on the effectiveness of corrective feedback on L2 writing.**

The Language Learning Journal, 45 /2017/ 2, S. 185-201.

Online-Publikation: <http://www.tandfonline.com/doi/full/10.1080/09571736.2013.848226>

Beigaben: Abb. 5; Anm. 1; Bibl.; Tab. 4

Sprache: engl.

Schlagwörter: Deutsch FU; Empirische Forschung; Feedback; Korrektur; Notengebung; Schreiben

Kurzreferat: It has been questioned whether students notice, act upon and, ultimately, learn from feedback if feedback about a task is received in conjunction with grades. If grades undermine feedback, it could be argued that it is a waste of teachers' time to add comments to students' written work if the students also receive grades. With reference to SLA (interactionist perspectives) and motivational psychology (achievement goal theory), the authors viewed the combination of grades and corrective feedback on L2 writing as a 'multiple goal message' and investigated its effect on performance. Three groups of adult learners of German took part in the experiment (N=226). Participants produced three texts. Text 1 was

written as a draft, text 2 was a revision of the draft and text 3 was an entirely new text on a different topic. The first group received corrective feedback (CF) on all texts (CF-only group), while the second group received grades in addition to the feedback (CF-and-grades group). The third group did not receive CF, but their texts were graded (grades-only group; control group). CF was directed at morphology and syntax only. The study found no significant effects of grading on performance. The results are discussed in the context of SLA and motivational theory. The authors conclude that the decision to provide CF should not be based on whether a piece of writing is graded or not. For the learners in our study, the effectiveness of feedback depended on other factors. (Verlag)

Nr. 76 (17-03)

**Dodgson, David:**

**Digging Deeper: Learning and Re-learning with Student and Teacher Minecraft Communities.**

TESL-EJ, 20 /2017/ 3, o.P.

Online-Publikation: <http://www.tesl-ej.org/wordpress/issues/volume20/ej80/ej80int/>

Beigaben: Abb. 5; Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Digitale Medien; Spiel; Lernen; Lehrer; Schüler; Methodik

Kurzreferat: From the very beginning, Minecraft has been much more than a simple game.

When Markus ‘Notch’ Persson posted an early alpha-build of the game on TIGSource.com on May 17, 2009, he gave few details beyond the inspiration for the game. Players were left to figure out the gameplay and explore the possibilities for themselves. Within mere minutes, the first feedback comments appeared and in under an hour, the first screenshot of a player-made bridge was posted. Over the following days and weeks, the thread would turn into a vibrant community of people exchanging ideas, seeking and offering help, and sharing their creations. In the eight years since, this has been amplified on a global scale. Entire websites devoted to the game exist as do countless hours of YouTube footage of player’s adventures and creations. Socially, Minecraft is a hot topic on school playgrounds and online forums. Commercially, there are official Mojang Handbooks as well as unofficial adventures set in the game world. (Verlag, adapt.)

Nr. 77 (17-03)

**Doerfler, Theo:**

**Timmi rennt weg! : Mithilfe von einfachen Bildfolgen erzählen.**

DaZ Grundschule, 1 /2017/ 2, S. 16-19.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Bild; Deutsch als Zweitsprache; Erzählen; Grundschule; Methodik; Schuljahr 1; Spiel; Sprechen; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Diese Unterrichtseinheit zeigt verschiedene Übungsmöglichkeiten zur Förderung der Sprechkompetenz von Kindern im Grundschulalter. Sowohl die Einführung des Wortschatzes als auch die Erarbeitungsphase erfolgen durch verschiedene spielerische Übungen. Zwei Arbeitsblätter schließen den Beitrag ab.

Nr. 78 (17-03)

**Douglas, Matthew; Brown, Amanda; Modi, Chintan Girish; Dasko, Nick; Benallie, Tyanne:**

**Special Features: Space and science fiction.**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 3, S. 21-28.

Beigaben: Abb.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Architektur; Aufgabenstellung; Englisch FU; Gender; Landeskunde; Lektüre; Lesen; Stereotyp

Kurzreferat: Im Rahmen der *Special Features* wird über Themen aus der englischsprachigen Welt berichtet. Die Korrespondenten schreiben über Aktuelles, Persönliches und Ungewöhnliches. Die authentischen Texte wollen unterhalten und informieren; gleichzeitig eignen sie sich durch angebotene Aufgabenstellungen und zusätzliche Arbeitsblätter, die auf einer dem Heft beiliegenden CD zur Verfügung gestellt werden, auch für den Unterricht. Mit *Possible tasks* werden mögliche Aufgaben zu den Texten im Heft angeboten. Einige Beiträge liegen als Audioversion vor; darauf abgestimmte *tasks* schulen das Hörverstehen. Aus dem Inhalt: *Urban architecture: Skylines should dare to inspire/ A story of reversals: The oppressor becomes the oppressed in H. G. Wells/ Failing at expectations: There are many ways to be a man/ The highway to love: Dating and The Hitchhiker's Guide to the Galaxy/ My perfect world: Self-discovery through a children's book/ The fragility of hope: Coping with loss through the power of imagination/ A vision for the future: The impact of the International Space Station/ Dreaming of human life elsewhere: The Earth as a springboard.*

Nr. 79 (17-03)

**Douglas, Matthew; Brown, Amanda; Dasko, Nick; Ali, Roha; Azami, Aslam; Sadaf, Maherah:**

**Special Features: USA: The Pacific Northwest.**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 4, S. 21-28.

Beigaben: Abb.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Landeskunde; Textarbeit; Übung; Umwelt; USA

Kurzreferat: Im Rahmen der *Special Features* wird über Themen aus der englischsprachigen Welt berichtet. Die Korrespondenten schreiben über Aktuelles, Persönliches und Ungewöhnliches. Die authentischen Texte wollen unterhalten und informieren; gleichzeitig eignen sie sich durch angebotene Aufgabenstellungen und zusätzliche Arbeitsblätter, die auf einer dem Heft beiliegenden CD zur Verfügung gestellt werden, auch für den Unterricht. Mit *Possible tasks* werden mögliche Aufgaben zu den Texten im Heft angeboten. Einige Beiträge liegen als Audioversion vor; darauf abgestimmte *tasks* schulen das Hörverstehen. Aus dem Inhalt: *Whale watching for the future: A tourist activity demonstrates a larger concept/ A company like the country: The Hudson's Bay Company is a Canadian icon/ A courteous hijacking: The mystery of D. B. Cooper/ An unexpected trial: Sometimes bureaucracy has a human face/ No going back/ Always make the most of your surroundings/ The indelible miracle: Sometimes bedside stories are serious/ A Pacific Northwest legend: The thick forests of the region provoke myth/ A natural danger: The very active volcano of Mount St. Helens.*

Nr. 80 (17-03)

**Ducate, Lara; Steckenbiller, Christiane:**

**Toward a better understanding of culture: wikis in the beginning German classroom.**

The Language Learning Journal, 45 /2017/ 2, S. 202-219.

Online-Publikation: <http://www.tandfonline.com/doi/full/10.1080/09571736.2013.826715>

Beigaben: Anh.; Bibl.; Tab. 3

Sprache: engl.

Schlagwörter: Deutsch FU; Interkulturelles Lernen; Digitale Medien; Empirische Forschung; USA; Authentisches Lehrmaterial

Kurzreferat: The questions of how to teach culture, which culture(s) to teach and how to lead students to intercultural competence and understanding are common questions for language teachers. The current project employed wikis to systematically integrate culture and authentic texts into beginning German courses at a large south-eastern university in the United States. The study examined whether close readings of authentic texts on a variety of cultural topics from German-speaking countries, careful discussion and then a final analysis of the topics in the form of students' essays could lead to a deeper understanding of the cultures of German-speaking countries and possibly of one's own culture. During this study, students were actively engaged in analysing authentic cultural documents to learn more about the products, practices and perspectives of the target culture, including how these three aspects interact and connect, thereby improving their analytical skills and thinking more critically about their own culture. As indicated by a pre-/post-test serving as quantitative data, students did increase their cultural knowledge of German-speaking countries, mainly in their knowledge of practices, over the semester. Qualitative analyses of their final essays indicated that students also expanded their awareness of perspectives of the target culture and gained a deeper understanding of their own culture. (Verlag)

Nr. 81 (17-03)

**Düwel, Dieter; Grün, Jennifer von der:**

**Waterboarding – An Appropriate Means to an End? (Sekundarstufe II).**

Englisch betrifft uns, /2017/ 3, S. 25-29.

Beigaben: Arbeitsbl.; Schlüssel

Sprache: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Gewalt; Konflikt; Sekundarstufe II; Terrorismus; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Gewalt erzeugt Gegengewalt – oder etwa doch nicht? Im Rahmen der Unterrichtseinheit richten die Schüler/-innen ihr Augenmerk auf die sehr kontrovers diskutierte Foltermethode des „Waterboarding“. Diese häufig in Zusammenhang mit Terrorverdächtigen bzw. Terroristen gebrachte „Befragungsmethode“ durch die CIA soll dabei möglichst differenziert betrachtet werden. Dazu zählen auch eine Analyse von Standpunkten US-amerikanischer Politiker zu diesem Thema sowie eine Klassendiskussion und eine Umfrage.

Nr. 82 (17-03)

**Earls, Clive W.:**

**When English just is not enough: ‘Multilingualism with English’ in contemporary European higher education.**

International Journal of Applied Linguistics, 26 /2016/ 3, S. 329-347.

Online-Publikation: <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1111/ijal.12114/full>

Beigaben: Anm.; Bibl.; Tab. 5

Sprache: engl.

Schlagwörter: Bildungspolitik; Englisch; Mehrsprachigkeit; Studiengang

Kurzreferat: Wegen ihrer positiven Auswirkungen auf Berufs- und Bildungschancen werden Englischsprachkenntnisse in jeder Sozialschicht als notwendiges Gut aufgefasst. Der hohe Wert, der mit Englisch als symbolischem Kapital assoziiert wird, könnte eine negative Auswirkung auf die Förderung der gesellschaftlichen und individuellen Mehrsprachigkeit, d.h. Sprachkenntnisse über die dominante Form Muttersprache + Englisch hinaus, haben. Bisher sind wenige empirische Studien durchgeführt worden, die sich auf die Ökologie und Ideologien innerhalb europäischer englischsprachiger Studiengänge in Bezug auf Englisch und das gleichzeitige Erlernen von zusätzlichen Fremdsprachen konzentrieren. Aufgrund empirischer Daten, die aus Fragebögen und semistrukturierten Interviews generiert wurden, erkundet dieser Artikel die Erfahrungen von Studierenden und Dozenten in englischsprachigen Studiengängen in Deutschland. Ein Schwerpunkt dieser Untersuchung liegt auf ihrer mehrsprachigen Praxis über ihre Muttersprache und Englisch hinaus. (Verlag)

Nr. 83 (17-03)

**East, Martin:**

**Research into practice: The task-based approach to instructed second language acquisition.**

Language Teaching, 50 /2017/ 3, S. 412-424.

Beigaben: Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Aufgabenorientiertes Lernen; Empirische Forschung; Gruppenarbeit; Lehrerrolle; Partnerarbeit; Praxisbezug; Sprechen

Kurzreferat: This article discusses the phenomenon of task-based language teaching (TBLT) in instructed additional language settings. It begins from the premise that, despite considerable theoretical and empirical support, TBLT remains a contested endeavour. Critics of TBLT argue that, particularly with regard to time-limited foreign language instructional contexts, TBLT's learner-centred and experiential approach to second language acquisition fails to provide an adequately structured environment that allows for sufficient exposure to frequent language, and processing and practising of grammatical form. At the same time, differences emerge between how TBLT is conceptualised in theory and how TBLT is operationalised practically in many additional language classrooms. These realities signal the need to look at the interface between theory, research and practice. The article considers what current research into TBLT has not succeeded in getting through to classrooms, what has succeeded in getting through reasonably well, and what has been over-applied. It is concluded that the under- and over-application of theory and research in practice highlight the difficulty in identifying exactly what TBLT is or should be in instructed contexts. The article proposes a way forward to strengthen the effectiveness of the TBLT endeavour. (Verlag)

Nr. 84 (17-03)

**Eckhardt, Oscar:**

**Was ist nur mit unseren Dialekten los?**

Babylonia, /2017/ 2, S. 25-28.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Dialekt; Schweiz; Situationsbericht; Sprachgeschichte; Sprachwandel

Kurzreferat: Wer sich mit schweizerischen Dialekten befasst, wird bei Vorträgen immer wieder mit Aussagen konfrontiert, die in etwa folgendermaßen lauten: „Unsere Dialekte verflachen zunehmend und verlieren ihren Charakter. Die heutige Jugend kann keine Dialekte mehr sprechen. Früher konnte man noch von jedem Sprecher genau sagen, woher er stammt. Wir werden in der Schweiz bald einmal einen Einheitsdialekt sprechen.“

Stimmen aber diese Aussagen überhaupt, oder drücken sie nur unseren Kulturpessimismus gegenüber der Sprache aus? Oder werden wir auch hier von der rosaroten Nostalgie-Brille getäuscht? Grundsätzlich gilt die schon fast banale Aussage: Sprache wandelt sich. Wenn wir über Sprache sprechen, muss deshalb neben all den anderen Dimensionen, die Sprache und sprachliche Kommunikation bestimmen, auch die Zeitdimension erfasst werden. Die Sprache von 1917 unterscheidet sich von der von 2017. (Verlag)

Nr. 85 (17-03)

**Engin, Havva:**

**Kinder mit Fluchtbiografie unterrichten : Teil 2: Erziehungspartnerschaft mit geflüchteten Eltern.**

DaZ Grundschule, 1 /2017/ 2, S. 26-27.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Deutschland; Eltern; Integration; Menschen mit Migrationshintergrund; Schule; Schulsystem

Kurzreferat: Der Beitrag fokussiert das Thema der Arbeit mit Eltern von Flüchtlingskindern im schulischen Kontext. Dabei wird ein Überblick über die Situation von Flüchtlingsfamilien in Deutschland sowie Informationen darüber, wie sie zu unterstützen sind, geboten. Dem folgen Reflexionen über die Möglichkeiten zur Einbeziehung von Eltern in schulische Bildungsangebote. Zum Schluss werden Konsequenzen der Zuwanderung für das Schulsystem in Deutschland thematisiert.

Nr. 86 (17-03)

**Enkin, Elizabeth; Mejías-Bikandi, Errapel:**

**The effectiveness of online teaching in an advanced Spanish language course.**

International Journal of Applied Linguistics, 27 /2017/ 1, S. 176-197.

Online-Publikation: [http://onlinelibrary.wiley.com/journal/10.1111/\(ISSN\)1473-4192/issues](http://onlinelibrary.wiley.com/journal/10.1111/(ISSN)1473-4192/issues)

Beigaben: Anh.; Anm. 2; Bibl.; Tab. 3

Sprache: engl.

Schlagwörter: Blended Learning; Empirische Forschung; Fortgeschrittenenunterricht; Internet; Spanisch FU

Kurzreferat: Studies on the effectiveness of online language teaching have generally centered on basic or intermediate language courses. The present study examines the effectiveness of an advanced-level online Spanish grammar course. Two sections of the course are compared: one is offered face-to-face, and the other is offered fully online. The goals are both to measure students' achievement in the two sections, and to better understand specific challenges faced by online teaching. The study shows that there was significant improvement (learning) in the online section, and that learning is indeed comparable to that shown in the face-to-face section. However, the authors identify and discuss one specific challenge faced by an online format: the different nature of the interaction between the learner and the learning environment. (Verlag)

Nr. 87 (17-03)

**Errens, Christoph:**

**Inklusion am Beispiel Autismus-Spektrum-Störung: Eine Herausforderung für den modernen Französischunterricht?**

Französisch heute, 48 /2017/ 3, S. 5-13.

Beigaben: Abb. 2; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Französisch FU; Handlungsbezogenes Lernen; Inklusion; Interaktion; Lehrerverhalten; Methodik; Unterrichtsplanung; Verhalten

Kurzreferat: Wie die Förderung und Inklusion autistischer Kinder im Französischunterricht gelingen kann, wird im Beitrag am Beispiel des Unterrichts mit Kindern im Bereich der



Autismus-Spektrum-Störung thematisiert. Neben einer Erläuterung über die genannte Störung nimmt der Artikel Bezug auf die Rolle von Ritualen und Abläufen im unterrichtlichen Kontext, auf die zwischenmenschliche Interaktion und Kommunikation, auf den Umgang mit Arbeitsaufträgen mit irrealen Situationen, auf die Informationsverarbeitung und zum Schluss auf die Motorik und Sensorik autistischer Kinder.

Nr. 88 (17-03)

**Extermann, Blaise:**

**L'enseignement de l'allemand en Suisse romande: Histoire d'une langue en dialogues (1790-1940).**

Babylonia, /2017/ 2, S. 16-21.

Beigaben: Anm.; Bibl.

Sprache: franz.

Schlagwörter: Deutsch; Deutsch FU; Historiographie; Schweiz; Varietät

Kurzreferat: Als Deutsch 1790 zum ersten Mal in eine öffentliche Schule in der Romandie eingeführt wurde, war der Lehrplan schon von mehreren Sprachen besetzt. Der Artikel zeigt, wie sich der DaF-Unterricht in einem ständigen Dialog mit den benachbarten sprachlichen Fächern entwickelt hat und welche Auswirkungen der gesellschaftliche Kontext darauf hatte. So bekommen im Laufe der Zeit die mit dem Sprachunterricht dauernd assoziierten Begriffe eine wechselhafte Bedeutung: alt oder modern, national oder international, fremd oder „mütterlich“, Dialekt oder Standard. Diese Unterschiede werden hier systemisch wahrgenommen. Die Erfahrung, die der Deutsch-unterricht in der Westschweiz in den letzten zwei Jahrhunderten gesammelt hat, lädt zu einer optimistischen Vision seiner Zukunft ein. (Verlag)

Nr. 89 (17-03)

**Eyckmans, June; Lindstromberg, Seth:**

**The power of sound in L2 idiom learning.**

Language Teaching Research, 21 /2017/ 3, S. 341-361.

Beigaben: Abb. 3; Anm. 9; Bibl.; Tab. 5

Sprache: engl.

Schlagwörter: Bewusstmachung; Empirische Forschung; Englisch FU; Idiomatik; Phonologie  
Kurzreferat: Corpus analyses of learners' dictionaries of English idioms have revealed that 11% to 35% of English figurative idioms show either alliteration (miss the mark) or assonance (get this show on the road), depending on the type considered. Because English multiword combinations, particularly idiomatic expressions, present a huge challenge even to advanced learners, techniques for helping learners come to grips with this part of the lexicon should be welcomed. A quasi-experiment was conducted to investigate whether interword phonological similarity (specifically, alliteration and assonance) facilitates the delayed recall of the forms of common second language (L2) English figurative idioms which were not known at pretest. Twenty-six advanced-level EFL learners learned significantly more phonologically similar, or 'sound-repeating', idioms than phonologically dissimilar control idioms after a treatment designed to raise awareness of phonological similarity and to direct learners' attention toward occurrences of it. Learners in a comparison group (n = 24), who experienced no awareness raising or attention direction, recalled more non-sound-repeating control idioms than sound-repeating ones. The authors conclude that the presence of sound-repetition in idioms makes the forms of those idioms relatively easy to recall, but only when learners experience appropriate awareness raising and attention direction. It appears that the techniques of awareness raising and attention direction did not hinder learning of the control idioms. (Verlag, adapt.)

Nr. 90 (17-03)

**Fandrych, Christian:**

**Die Sprache(n) der Lehre an deutschen Hochschulen: Tendenzen und Handlungsbedarf.**

Babylonia, /2017/ 2, S. 29-35.

Beigaben: Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Bildungspolitik; Deutschland; Hochschule; Kritik; Sprachenpolitik

Kurzreferat: Deutschland hat in den vergangenen 20 Jahren enorme und sehr erfolgreiche Anstrengungen zur Internationalisierung der Hochschulen und des Wissenschaftsbetriebs unternommen. Allerdings bedeutet Internationalisierung nicht gleichzeitig auch Förderung von Mehrsprachigkeit in Forschung und Lehre. Die gegenwärtige Internationalisierungspraxis führt offenbar im Gegenteil dazu, dass sich die Hochschullehre immer stärker an einem Modell orientiert, das als dominante und internationale Sprache das Englische favorisiert, während das Deutsche als Sprache der Lehre häufig als Internationalisierungshindernis gesehen wird, das es zu überwinden gilt. Weitere Sprachen geraten in diesem Modell leicht vollkommen aus dem Blick. Dies ist besorgniserregend, denn es widerspricht nicht nur dem häufig genannten Ziel der Mehrsprachigkeit, sondern es hat auch negative Auswirkungen auf die Beteiligten selbst und schadet letztlich der Verankerung der Wissenschaft in der Gesellschaft und im beruflichen Kontext. (Verlag)

Nr. 91 (17-03)

**Finckenstein, Sophia von:**

**Serien im Fremdsprachenunterricht : Populäre Serien für einen kompetenzorientierten Fremdsprachenunterricht nutzen.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Basisheft, 14 /2017/ 4, S. 5-8.

Beigaben: Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Fernsehsendung; Methodik; Sekundarstufe II; Unterrichtsstunde

Kurzreferat: Die Medienlandschaft verändert sich rasend schnell und mit ihr das Konsumverhalten der Mediennutzer. Serien erfreuen sich beispielsweise zunehmender Beliebtheit – vor allem, wenn sie über Video-on-Demand-Dienste jederzeit verfügbar sind. Doch was macht Serien gegenüber Filmen so attraktiv, und warum schauen Jugendliche diese am liebsten im Originalton? Und wie kann dieser Trend für einen kommunikativen, kompetenzorientierten Fremdsprachenunterricht nutzbar gemacht werden? Am Beispiel der Serie *House of Cards* sollen diese Fragen im Rahmen des Beitrags geklärt werden. (Verlag, adapt.)

Nr. 92 (17-03)

**Fischer, Grégoire:**

**Et avec ça? C'est tout, merci.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Französisch, 14 /2017/ 3, S. 7-11.

Beigaben: Anm.; Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Französisch FU; Gespräch; Kommunikationssituation; Methodik; Referenzniveau A2; Sprechen; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Die vorgestellte Unterrichtssequenz widmet sich der Frage, wie Schüler/-innen im Französischunterricht der Sekundarstufe I (Niveau A2) zum freien Sprechen geführt werden können. Am Beispiel des Marktgespräches werden didaktische und methodische Überlegungen aufgezeigt und konkretisiert. Die skizzierten Unterrichtsphasen stehen exemplarisch für weitere Gesprächssituationen, die dialogisch angelegt (z. B. chez le médecin, au restaurant, au magasin, etc.) und demnach übertragbar sind. (Verlag, adapt.)

Nr. 93 (17-03)

**Frenzel, Nadine; Henseler, Roswitha:**

**Lost Birthday Girl : Großstadterfahrungen in einem fiktiven Interview nachvollziehen.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 3 (Heft 39), S. 24-27.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Film; Filmanalyse; Schuljahr 9; Schuljahr 10; Sprechen; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: „Lost Birthday Girl“ ist ein Kurzfilm, der die Einsamkeit in der Großstadt verdeutlicht. Die Schüler/-innen der neunten bzw. zehnten Jahrgangsstufe sollen diesen Film und diese Thematik zum Anlass nehmen, aus der Perspektive der Protagonistin ein fiktives Interview zwischen ihr und Bloggern zu führen. Ziel ist es, sowohl freies bzw. notizengestütztes Sprechen zu üben und eine gewisse Empathiefähigkeit zu entwickeln.

Nr. 94 (17-03)

**Fuchs, Regula; Haller, Karin:**

**Eigenes Sprechen überprüfen und verbessern.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 3 (Heft 39), S. 32-34.

Beigaben: Abb.; Bibl. 1

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Sprechen; Feedback; Sprechanlass; Methodik

Kurzreferat: Formatives Feedback zeigt den Lernenden Stärken sowie Entwicklungsbereiche auf und unterstützt damit ihren Lernprozess. Je genauer die Rückmeldungen sind, desto einfacher ist es für die Lernenden, sich gezielt zu verbessern. Damit formatives Feedback lernwirksam wird, müssen sich die Lernenden selbst sinnvolle Ziele setzen sowie auch über Strategien verfügen, um ihre Ziele zu erreichen. Geeignete Hilfsmittel dazu sind Beurteilungsbögen und Strategiekarten, die in diesem Beitrag vorgestellt und erläutert werden. (Verlag)

Nr. 95 (17-03)

**Galante, Angelica; Thomson, Ron I.:**

**The Effectiveness of Drama as an Instructional Approach for the Development of Second Language Oral Fluency, Comprehensibility, and Accentedness.**

TESOL Quarterly, 51 /2017/ 1, S. 115-142.

Online-Publikation: <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/tesq.290/full>

Beigaben: Abb. 3; Anh.; Bibl.; Tab. 4

Sprache: engl.

Schlagwörter: Dramatechnik; Empirische Forschung; Englisch FU; Methodik; Mündliches Ausdrucksvermögen; Verstehen

Kurzreferat: Although the development of second language (L2) oral fluency has been widely investigated over the past several decades, there remains a paucity of research examining language instruction specifically aimed at improving this cognitive skill. In this study, the researchers investigate how instructional techniques adapted from drama can positively impact L2 fluency, comprehensibility, and accentedness—three frequently discussed dimensions of L2 speech. Following a pretest–posttest design, the researchers obtained speech samples from 24 adolescent Brazilian EFL learners before and after their participation in a 4-month drama-based English language program. The development of oral skills by this group was compared with that of a parallel group of learners who received 4 months of instruction in a traditional communicative EFL classroom. Thirty untrained Canadian native English speaker raters evaluated randomized recorded L2 speech samples and provided impressionistic scalar judgments of fluency, comprehensibility, and accentedness. Results indicate that drama-based instruction can lead to significantly larger gains in L2 English oral

fluency relative to more traditional communicative EFL instruction; comprehensibility scores also appear to be impacted, but with a much smaller effect; accentedness scores do not seem to benefit from one type of instruction over the other. The authors discuss implications for teaching practice. (Verlag)

Nr. 96 (17-03)

**Gassner, Florian:**

**Filme für den interkulturellen DaF-Unterricht: Andrea Štakas *Das Fräulein* und Feo Aladags *Die Fremde*.**

GFL – German as a foreign language, /2016/ 3, S. 91-112.

Beigaben: Bibl.; Filmografie

Sprache: dt.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Aladag, Feo; *Das Fräulein*; *Die Fremde*; Štaka, Andrea

Schlagwörter: Deutsch FU; Film; Identität; Interkulturelles Lernen

Kurzreferat: Deutschsprachige Filme, die Mehrsprachigkeit und kulturelle Hybridität nicht nur darstellen, sondern auch kritisch beleuchten, entwickeln im interkulturellen DaF-Unterricht ein besonderes didaktisches Potenzial. Über den lebendigen Einblick in die Zielkultur hinaus bieten sie den Lernenden zudem Anlass und Mittel, ihre eigene Identität als kulturelle Grenzgänger zu reflektieren und zu artikulieren. Die persönliche Relevanz dieses Vorgangs lässt – in Anlehnung an Dörnyeis L2 Motivational Self System – eine verstärkte Identifikation mit dem Ziel des Fremdspracherwerbs erwarten. Feo Aladags *Die Fremde* (2011) und Andrea Štakas *Das Fräulein* (2006) sind zwei herausragende Beispiele für Produktionen, die den DaF-Unterricht auf diese Art bereichern können. Ihre besondere Leistung liegt darin, den Zuschauer mit Hilfe starker Identifikationsfiguren in eine fiktive Welt einzubinden, die die interkulturelle Begegnung in zugespitzter Form problematisiert. (Verlag)

Nr. 97 (17-03)

**Genschow, Karen; Zenga-Hirsch, Giselle:**

**Herzschmerz im Klassenzimmer: Telenovelas aus didaktischer Perspektive.**

Hispanorama, /2017/ 157, S. 37-47.

Beigaben: Anm.; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Interkulturelles Lernen; Landeskunde; Medien; Methodik; Spanisch FU; Visuelles Unterrichtsmittel

Kurzreferat: Der Artikel untersucht das didaktische Potential von Telenovelas im Spanischunterricht. Dabei stellen die Autorinnen methodisch-didaktische Hinweise zum Einsatz von zwei Telenovelas (*Amar en tiempos revueltos* (2005) und *Violetta* (2012)) vor. Fokussiert wird die Förderung landeskundlicher, interkultureller und medialer Kompetenzen. Sieben Arbeitsblätter schließen den Beitrag ab.

Nr. 98 (17-03)

**Gentner, Elisabeth:**

**„The Guardian view on terror attacks: a proportionate response required“ (Editorial) : Ein Klausurvorschlag (Sekundarstufe II).**

Englisch betrifft uns, /2017/ 3, S. 30-32.

Beigaben: Glossar; Originaltext; Schlüssel

Sprache: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Klassenarbeit; Sekundarstufe II; Terrorismus; Textanalyse

Kurzreferat: Auf der Grundlage eines Leitartikels aus *The Guardian*, der den Terroranschlag im Dezember 2016 auf einem Berliner Weihnachtsmarkt zum Anlass nimmt, um über Sicherheitsmaßnahmen zu diskutieren, werden die Schüler/-innen der Sekundarstufe II dazu

angehalten, sich mit den unterschiedlichen Aussagen des Autors zu befassen, dessen Sprachstil zu analysieren und schließlich ihre eigenen Meinungen auszudrücken.

Nr. 99 (17-03)

**Gentner, Elisabeth:**

**The Phenomenon of Modern International Terrorism: A Global Threat (Sekundarstufe II).**

Englisch betrifft uns, /2017/ 3, S. 1-7.

Beigaben: Arbeitsbl.; Folie; Glossar; Originaltext; Schlüssel

Sprache: engl.

Schlagwörter: Diskussion; Englisch FU; Sekundarstufe II; Sprechen; Terrorismus; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Mit den Anschlägen vom 11. September 2001 hat der internationale Terrorismus für weltweites Entsetzen gesorgt. Seitdem kam es immer wieder zu Terrorakten, die vor allem durch ihre Grausamkeiten gekennzeichnet waren. In der vorgestellten Unterrichtseinheit setzen sich die Schüler/-innen mit diesen „modernen Formen“ des internationalen Terrorismus auseinander und lernen zugleich Maßnahmen und Strategien kennen, wie selbiger bekämpft werden kann.

Nr. 100 (17-03)

**Gerlach, David; Steininger, Ivo:**

**Professionalisierung und Kompetenzentwicklung in der 2. Phase der Fremdsprachenlehrer(innen)bildung: Akteure, Prozesse, Themen.**

In: Legutke, Michael K. (Hrsg.); Schart, Michael (Hrsg.): Fremdsprachendidaktische Professionsforschung: Brennpunkt Lehrerbildung (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik). Tübingen: Narr Francke Attempto /2016/, S. 197-225.

Beigaben: Anm. 6; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Einstellung; Empirische Forschung; Forschungsdesiderat; Kompetenzmodell; Lehrerbildung; Professionalisierung

Kurzreferat: Während die erste Phase der Lehrerbildung vermehrt durch empirische Untersuchungen erforscht wird, scheint es bei der zweiten Phase deutlicheren Forschungsbedarf zu geben. Der vorgestellte Beitrag richtet daher den Fokus auf diesen bislang eher vernachlässigten Bereich der Professionalisierungsforschung und liefert einen umfassenden „Werkstattbericht“ ab, der erste Daten aus Erhebungen der beiden Autoren zur zweiten Phase der Fremdsprachenlehrer/-innenbildung beinhaltet.

Nr. 101 (17-03)

**Gießler, Ralf:**

**Lexikalisches Lernen optimieren – Ausgewählte Befunde einer Mehrfachfallstudie zur Förderung der professionellen Unterrichtswahrnehmung von angehenden Englischlehrpersonen mit Unterrichtsvideos.**

In: Legutke, Michael K. (Hrsg.); Schart, Michael (Hrsg.): Fremdsprachendidaktische Professionsforschung: Brennpunkt Lehrerbildung (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik). Tübingen: Narr Francke Attempto /2016/, S. 145-169.

Beigaben: Anm. 1; Bibl.; Tab. 4

Sprache: dt.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch FU; Lehrerbildung; Professionalisierung; Unterrichtsmitschau; Video; Wortschatz

Kurzreferat: In seinem Beitrag stellt der Autor ausgewählte Ergebnisse einer als Designexperiment angelegten Mehrfachfallstudie vor, in der Studierende des Fachs Anglistik schriftliche Analysen von Unterrichtsvideos angefertigt haben. Ziel dabei ist es,

rückblickend fachdidaktische Konzepte zu verorten und deren Verständnis abzusichern. Dies stellt eine Möglichkeit der professionellen Unterrichtswahrnehmung dar.

Nr. 102 (17-03)

**Glavier, Aneta:**

**Es-tu locavore? : Differenzierte Lexikarbeit mit einem Film-Clip über nachhaltige Ernährung.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch, 51 /2017/ 148, S. 30-35.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; Bibl.; Webografie

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Essen und Trinken; Französisch FU; Referenzniveau A2; Referenzniveau B1; Unterrichtseinheit; Videoclip; Wortschatzarbeit

Kurzreferat: Ernährung spielt für alle Menschen eine wichtige Rolle. Sie kann nicht nur Ausdruck eines speziellen Lebensstils sein, sondern kann ebenso Auswirkungen auf den eigenen Körper oder auch die Umwelt haben. In jedem Fall bietet dieses Thema genügend Sprechansätze für den Fremdsprachenunterricht. In der präsentierten Unterrichtseinheit vertiefen die Schüler/-innen nicht nur ihren Wortschatz auf dem Gebiet, sondern arbeiten darüber hinaus mit Film-Clips, die ihren medialen Präferenzen entsprechen.

Nr. 103 (17-03)

**Gloeckner, Mareike:**

**Der geflippte Spanischunterricht – mit dem *Flipped Classroom* zum kompetenzorientierten und differenzierenden Fremdsprachenunterricht.**

Hispanorama, /2017/ 157, S. 88-95.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Bericht; Differenzierung; Digitale Medien; Kompetenzmodell; Oberstufe; Praxisbezug; Spanisch FU

Kurzreferat: Der Beitrag beschäftigt sich mit dem Unterrichtsmodell des umgedrehten Unterrichts (flipped Classroom) und seinen Einsatzmöglichkeiten im Spanischunterricht der Oberstufe. Einleitend wird eine Übersicht über das obengenannte Modell geboten, welches anschließend mit dem traditionellen Fremdsprachenunterricht verglichen wird. Zum Schluss berichtet die Autorin von einem Projekt, in welchem das Konzept über zwei Jahre eingesetzt wurde. Drei Arbeitsblätter liegen dem Beitrag bei.

Nr. 104 (17-03)

**Gluhareva, Daria; Prieto, Pilar:**

**Training with rhythmic beat gestures benefits L2 pronunciation in discourse-demanding situations.**

Language Teaching Research, 21 /2017/ 5, S. 609-631.

Beigaben: Abb. 4; Anh.; Anm. 5; Bibl.; Tab. 2

Sprache: engl.

Schlagwörter: Aussprache; Diskurs; Empirische Forschung; Englisch FU; Kommunikationssituation; Rhythmus

Kurzreferat: Recent research has shown that beat gestures (hand gestures that co-occur with speech in spontaneous discourse) are temporally integrated with prosodic prominence and that they help word memorization and discourse comprehension. However, little is known about the potential beneficial effects of beat gestures in second language (L2) pronunciation learning. This study investigates the impact of beat gesture observation on the acquisition of native-like speech patterns in English by examining the effect of a brief training with or without beat gestures on participants' ratings of accentedness. In a within-participants, pre-/post-test design, participants (undergraduate students learning English as a foreign language) watched a training video in which an L2 instructor gave spontaneous responses to

discourse prompts. The prompts belonged to one of two categories (easy and difficult), and were presented by the instructor either with or without accompanying beat gestures. Participants' own answers to the prompts were recorded before and after training and evaluated by five native speaker judges. The results of the comparison between the participants' pre-training and post-training speech samples demonstrated that beat gesture training significantly improved the participants' accentedness ratings on the set of difficult (more discourse-demanding) items. The results of the study support the role of beat gestures as highlighters of rhythmic information and have implications for pronunciation instruction practices. (Verlag)

Nr. 105 (17-03)

**Gong, Jian; García Lecumberri, María Luisa; Cooke, Martin:**

***Ab initio* perceptual learning of foreign language sounds: Spanish consonant acquisition by Chinese learners.**

System, 66 /2017/ June, S. 142-155.

Beigaben: Abb. 4; Anm. 1; Bibl.; Tab. 2

Sprache: engl.

Schlagwörter: China; Empirische Forschung; Hören; Konsonant; Phonetik; Spanisch FU

Kurzreferat: High-variability phonetic training is effective in the acquisition of foreign language sounds. Previous studies have largely focused on small sets of contrasts, and have not controlled for the quantity of prior or simultaneous exposure to new sounds. The current study examined the effectiveness of phonetic training in full-inventory foreign language consonant acquisition by listeners with no previous exposure to the language. Chinese adult listeners underwent an intensive training programme, bracketed by tests that measured both assimilation of foreign sounds to native categories, and foreign category identification rates and confusions. Very rapid learning was evident in the results, with initial misidentification rates halving by the time of the mid-test, and continuing to fall in subsequent training sessions. Changes as a result of training in perceptual assimilation together with improved identifications and reduced response dispersion suggest an expansion of listeners' native categories to accommodate the foreign sounds and an incipient process of foreign language category formation. (Verlag)

Nr. 106 (17-03)

**Granget, Cyrille:**

**Variabilité des formes verbales en français L2: une question d'alphabétisation?**

bulletin vals-asla, /2017/ 105, S. 95-112.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: franz.

Schlagwörter: Alphabetisierung; Empirische Forschung; Französisch als Zweitsprache; Morphologie; Verb

Kurzreferat: Der Artikel befasst sich mit dem Erwerb der Verbmorphologie in Französisch als Zweitsprache. Die meisten Untersuchungen mit eingeschulten Lernern beschäftigen sich mit dem Erwerb der Funktionen der benutzten Tempora. Im Gegensatz dazu wird in den Untersuchungen mit ungeschulten Lernern die Vielfältigkeit der Verbalformen im Diskurs und die Normalität der morphologischen Undeterminiertheit hervorgehoben. Tarone & Bigelow (2005) nach könnte man schließen, dass der Unterschied zwischen diesen Gebräuchen an dem Alphabetisierungsgrad der Lerner liegt. Mit diesem Artikel will die Autorin zeigen, dass die Lage komplizierter ist. Ihre Analyse zeigt nämlich, dass Lerner, die sich ein Schreibsystem angeeignet haben, ebenfalls bei einer unflektierten Sprachvarietät fossilisieren können. Hier stellt sich die Frage nach dem Grund einer solchen Variation, aber auch nach der Art, wie die Verbmorphologie einer flektierten Sprache wie Französisch zu unterrichten ist. (Verlag, adapt.)

Nr. 107 (17-03)

**Grigoriadou, Zoe:**

**On board the Apollo 11 Command Module „Columbia“ : A WebQuest through the Smithsonian Air and Space Museum.**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 3, S. 9-13.

Beigaben: Abb. Bibl.; Webografie

Sprache: engl., dt.

Schlagwörter: Bildbeschreibung; Englisch FU; Leseverstehen; Schuljahr 7; Unterrichtseinheit; Webquest

Kurzreferat: Das Weltall – unendliche Weiten. Was bei Raumschiff Enterprise Fiktion ist, wurde für einige Raumfahrer/-innen wie Neil Armstrong oder Buzz Aldrin Realität. Raumfahrtprogramme sind für viele, vor allem junge Menschen, spannend, da es Unmengen zu entdecken gibt. Im Rahmen von WebQuests lernen die Schüler/-innen in der Unterrichtseinheit diese Welt Stück für Stück kennen. Sie erkunden das *Smithsonian Air and Space Museum*, sammeln Informationen und geben dann wieder, wie es an Bord eines solchen Raumschiffs ist.

Nr. 108 (17-03)

**Grigoriadou, Zoe:**

**Pre-reading activities.**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 4, S. 47-48.

Beigabe: Webografie

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Aufgabenstellung; Englisch FU; Lektüre; Methodik; Textarbeit

Kurzreferat: Im Methodenspicker für Lehrkräfte stellt die Autorin sogenannte *Pre-reading activities* vor, die vor dem Lesen eines Textes bzw. einer Lektüre eingesetzt werden können, um die Schüler/-innen thematisch vorab zu entlasten und zugleich deren Interesse zu wecken. Dabei stehen nicht nur die Aktivierung des Vorwissens und die Aktivierung und Einführung von Vokabular auf dem Plan, sondern auch konkrete methodische Arbeitsschritte.

Nr. 109 (17-03)

**Grünwald, Andreas; Hethey, Meike:**

**Les Parent : Ein kanadischer *Téléroman* zur Förderung der kommunikativen und filmbezogenen Kompetenzen.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Französisch, 14 /2017/ 4, S. 7-10.

Beigaben: Bibl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Les Parent

Schlagwörter: Fernsehsendung; Filmanalyse; Französisch FU; Kanada; Kommunikative Kompetenz; Kompetenzmodell; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Dieser Beitrag zeigt, wie „Les Parent“ aufgrund des episodalen Charakters und des hohen Identifikationspotenzials der Figuren im Französischunterricht der Sekundarstufe I eingesetzt werden kann. Anhand eines Ausschnitts aus der Serie sollen unterrichtspraktische Beispiele zur Förderung der funktional-kommunikativen Kompetenzen gegeben werden. Der Beitrag führt daher zunächst in das Kompetenzmodell zur Filmbildung ein, behandelt dann die Spezifika von Serien und Episoden und stellt anschließend knapp die kanadische Serie „Les Parent“ vor. (Verlag)



Nr. 110 (17-03)

**Hamideh Mozaffari, Seyedeh:**

**Comparing student-selected and teacher-assigned pairs on collaborative writing.**

Language Teaching Research, 21 /2017/ 4, S. 496-516.

Beigaben: Anh.; Bibl.; Tab. 8

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch FU; Gruppenarbeit; Gruppendynamik; Iran; Kollaboration; Schreibübung; Textanalyse; Vergleichende Analyse

Kurzreferat: Despite the preponderance of theoretical and empirical evidence that suggests the use of pair/group work to promote second language learning, it is still unclear who can best form high performance groups. Should students be allowed to choose their working partners, or should teachers themselves assign students to pairs? This study set out to compare the nature of student-selected and teacher-assigned pairs while they were engaged in collaborative writing. All learner talk was audio recorded, transcribed and analysed for the quantity, type and resolution of language related episodes (LREs) as well as the patterns of dyadic interaction. Furthermore, the study examined the texts produced using both quantitative and qualitative measures. Our findings suggest that the teacher-assigned pairs generated significantly more LREs than the student-selected pairs, while there was no significant difference in the patterns of interaction between the two pairing methods. Meanwhile, the qualitative analysis of learner talk revealed a considerable amount of off-task behavior among the members of student-selected pairs. Moreover, as far as the outcome of pair work (collaborative writing) was concerned, the teacher-assigned pairs noticeably outperformed the student-selected pairs on measures of fluency and accuracy. Also, they produced significantly better texts in terms of organization, grammar and vocabulary. (Verlag)

Nr. 111 (17-03)

**Hang Ngo, Nga Thi:**

**The Impact of Listening Strategy Instruction on Listening Comprehension: A Study in an English as a Foreign Language Context.**

Electronic Journal of Foreign Language Teaching, 13 /2016/ 2, S. 245-259.

Beigaben: Bibl.; Tab.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Didaktik; Empirische Forschung; Englisch FU; Hörverstehen; Vietnam

Kurzreferat: The important role of listening strategy instruction has been increasingly recognised in developing listening comprehension. However, only a few studies on listening strategy instruction have explored this issue from the learners' perspective whose voices are critically important in providing insights into how students learn and improve listening comprehension. The present study explores changes in listening comprehension proficiency of 27 English as a Foreign Language students in Vietnam after receiving an explicit listening strategy instruction. Using a mixed methods case study design, the current study collected data from listening tests, questionnaires and focus group interviews. Results from one-way repeated measures ANOVA indicate a significant difference of pre- and post-listening test scores. In addition, students' explanation provides insight into how listening strategy use, listening practice, and affective factors contributed to their listening comprehension improvement. Implications for teachers and policy makers were made based on the findings. (Verlag)

Nr. 112 (17-03)

**Hanna, Amy:**

**Go for the Grit!**

English Teaching Forum, 55 /2017/ 3, S. 43-46.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Aufgabenstellung; Einstellung; Englisch FU; Methodik; Motivation; Persönlichkeit

Kurzreferat: Schritt für Schritt erläutert die Autorin die Vorbereitung und den Ablauf einer Aufgabe für fortgeschrittene Englischlerner/-innen, bei denen es um das Verstehen des Konzepts von *grit* geht, was sich in diesem Kontext grob als Entschlossenheit oder auch Schneid übersetzen lässt.

Nr. 113 (17-03)

**Hargaßner, Julia:**

**«Klassnaja škola» : Eine TV-Serie über den russischen Schulalltag.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Russisch, 14 /2017/ 4, S. 8-11.

Beigaben: Abb.; Anm.; Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: russ.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Klassnaja škola

Schlagwörter: Fernsehsendung; Interkulturelles Lernen; Russisch FU; Schule; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Im Mittelpunkt des Beitrags steht die TV-Serie „Klassnaja škola“ (2013) und die unterrichtspraktische Bearbeitung einzelner Episoden. Es wird gezeigt, wie die Medienkompetenz sowie sprachliche und interkulturelle Kompetenzen der Lerner auf dem Niveau A2 gefördert werden können. (Verlag)

Nr. 114 (17-03)

**Hasenclever, Sandra:**

**City life in summertime : Mit dem Poster auf zu neuen Satzcreationen.**

Grundschulmagazin Englisch, 15 /2017/ 2, S. 11-14.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Grundschule; Poster; Satz; Unterrichtsstunde; Verb

Kurzreferat: *Big city life!* Lebhaft, pulsierend, in der Stadt ist doch immer etwas los. Das gilt erst recht für den Sommer. Denn da vibriert das Leben draußen! Die große Begeisterung der Schüler/-innen für Poster, auf denen es viel zu entdecken gibt, lässt sich nutzen, um über unbekanntes Wortmaterial mithilfe von *activities* (Verben) zu kreativen Satzkonstruktionen zu gelangen – und das auch noch mit Spiel und Spaß! (Verlag, adapt.)

Nr. 115 (17-03)

**Hauck-Thum, Uta:**

**Passgenaues literarisches Lernen : Adaptable Books im mehrsprachigen Klassenzimmer.**

DaZ Sekundarstufe, 1 /2017/ 2, S. 9-15.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Deutsch als Zweitsprache; Digitale Medien; Landeskunde; Märchen; Mehrsprachigkeit; Multimedia; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Wie sich *Adaptable Books* in mehrsprachigen Klassenzimmern einsetzen lassen, wird am Beispiel der Adaptation des Märchens *Von einem, der auszog, das Fürchten zu lernen* aufgezeigt. An erster Stelle wird über das Potenzial von Adaptable Books im DaZ-Unterricht reflektiert. Dem folgen methodisch-didaktische Hinweise zur Durchführung

einer Unterrichtseinheit sowie Informationen zu multimedialen Erweiterungsmöglichkeiten. Das Märchen liegt dem Beitrag bei.

Nr. 116 (17-03)

**Hauke, Hanspeter:**

**„Sprachbad“ mit den neuen Medien : Ein Plädoyer für den Einsatz von Filmen im Fremdsprachenunterricht.**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 3, S. 44-46.

Beigaben: Anm.; Bibl.; Webografie

Sprache: dt.

Schlagwörter: Digitale Medien; Film; Fremdsprachenunterricht; Methodik; Praxisbezug

Kurzreferat: Moderner Fremdsprachenunterricht, der auf die Kommunikationsfähigkeit der Adressaten abzielt, muss sich vom reinen Lehrbuchunterricht entfernen und andere Zugänge zu authentischer Sprache für den Lernprozess nutzen. Diese Auffassung vertritt der Autor des Beitrags und zeigt nicht nur, wie eine mediale Dystopie bzw. Utopie aussähe, sondern auch wie sich die mediale Realität bzw. Praxis gestaltet. (Verlag, adapt.)

Nr. 117 (17-03)

**Havkić, Amra:**

**Zwischen Klischee und Kultur : Auswahl und Didaktisierung online verfügbarer Filme.**

DaZ Sekundarstufe, 1 /2017/ 2, S. 16-21.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Authentisches Lehrmaterial; Deutsch als Zweitsprache; Deutsch FU; Digitale Medien; Film; Methodik; Motivation; Stereotyp

Kurzreferat: Der Artikel stellt mehrere Ideen zum Einsatz von didaktisierten und nicht didaktisierten online verfügbaren Filmen im DaZ-Unterricht vor, welche das Thema *Zwischen Klischee und Kultur* behandeln. Reflektiert wird zu Anfang über das Verhältnis zwischen dem Ansehen von Filmmaterialien und dem Fremdsprachenlernen. Dies wird durch die Ergebnisse einer empirischen Studie untermauert, welche besonders den Faktor Motivation hervorhebt. Eine Liste zu Auswahlkriterien von Filmen sowie eine Liste online-verfügbarer Filme schließen den Beitrag ab

Nr. 118 (17-03)

**Heiland, Thomas; Neumann, Dominik:**

**Unterrichten mit einer Smartphone-App : «Hallo Deutsch für Kinder».**

DaZ Sekundarstufe, 1 /2017/ 2, S. 22-27.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Deutsch als Zweitsprache; Digitale Medien; Grundschule; Integration; Menschen mit Migrationshintergrund; Methodik; Mobiles Lernen; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Wie man die Learning-App *Phase 6 Hallo Deutsch für Kinder* im deutschsprachigen Regelunterricht einsetzen kann, wird im Beitrag thematisiert. An erster Stelle werden die Eigenschaften der App sowie ihr Potenzial für die Vermittlung von Vokabeln erklärt. Anschließend werden didaktische Ziele und Bestandteile einer Unterrichtsidee mit dem Thema *In der Schule* vorgestellt. Dem folgen eine Analyse der Chancen und Grenzen der Learning-App sowie Informationen zu weiteren im Unterricht einsetzbaren Apps. Eine Übersicht der Unterrichtseinheit schließt den Beitrag ab.

Nr. 119 (17-03)

**Heinrich, Gesa F.:**

**Kooperatives Sprachlernen – ein Chamäleon in Fortbildung und Evaluation.**

In: Legutke, Michael K. (Hrsg.); Schart, Michael (Hrsg.): Fremdsprachendidaktische Professionsforschung: Brennpunkt Lehrerbildung (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik). Tübingen: Narr Francke Attempto /2016/, S. 227-248.

Beigaben: Abb. 4; Anm. 4; Bibl.; Tab. 4

Sprache: dt.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch FU; Kooperation; Lehrerfortbildung; Lernen; Professionalisierung

Kurzreferat: Dieser Beitrag stellt die Grundlagen sowie zentrale Evaluationsergebnisse einer empirischen Pilotstudie vor, deren Ziel die Professionalisierung von Lehrkräften für die Umsetzung kooperativen Lernens im Englischunterricht der Sekundarstufe I und II war. Anhand der Studie soll exemplarisch gezeigt werden, wie Fortbildung aussehen und erforscht werden kann und welche Vorteile die Integration quantitativer und qualitativer Ansätze hat. (Verlag, adapt.)

Nr. 120 (17-03)

**Heinz, Susanne; Hempel, Stephanie:**

**Into the Wild! : Was waren die Ziele der Lewis-Clark-Expedition?**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 4, S. 15-20.

Beigaben: Abb.; Bibl.; Vokabular

Sprache: dt., engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Landeskunde; Leseverstehen; Politik/Geschichte; Schuljahr 8; Unterrichtseinheit; USA

Kurzreferat: Anhand von Auszügen aus den Reiseberichten von Lewis und Clark erschließen die Schüler/-innen Absichten und Ausgangslage der Expedition. Sie wenden verschiedene Lesetechniken an, um exemplarische Berichte zu bestimmten Themen zu verstehen. Sie tragen anschließend ihre Erkenntnisse zusammen, um einen Überblick über Verlauf, Zielsetzung und Ergebnis der Expedition zu bekommen und damit ihr soziokulturelles Orientierungswissen zu vertiefen. (Verlag)

Nr. 121 (17-03)

**Hempel, Stephanie; Voigt, Matthias:**

**Leben auf dem Mars : Ist es möglich, den roten Planeten zu besiedeln? Biosphere 2.**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 3, S. 15-19.

Beigaben: Abb.; Webografie

Sprache: dt., engl.

Schlagwörter: Argumentieren; Englisch FU; Experiment; Konditional; Leseverstehen; Schuljahr 8; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Mars – der rote Planet, der schon in vielen Science-Fiction Filmen oder auch Büchern Grundlage für utopische oder auch dystopische Zukunftsvorstellungen lieferte, steht auch in der präsentierten Unterrichtseinheit im Mittelpunkt. Die Schüler/-innen der achten Klasse befassen sich darin mit dem Experiment *Biosphere 2*, welches 1991 durchgeführt wurde mit dem Ziel, Leben auf einem fremden Planeten zu simulieren. Zunächst sammeln die Lernenden hierfür eigene Ideen über das Leben auf dem Mars, um sich dann mit dem Experiment auseinanderzusetzen. Abschließend sollen sie diskutieren, ob sie sich vorstellen können, an einem ähnlichen Experiment teilzunehmen.

Nr. 122 (17-03)

**Henry, Nick; Jackson, Carrie N.; Dimidio, Jack:**

**The Role of Prosody and Explicit Instruction in Processing Instruction.**

The Modern Language Journal, 101 /2017/ 2, S. 294-314.

Beigaben: Abb. 2; Anh.; Anm. 6; Bibl.; Tab. 9

Sprache: engl.; ex.: dt.

Schlagwörter: Akkusativ; Deutsch FU; Empirische Forschung; Englisch MU; Mittelstufe; Prosodie; Verstehen

Kurzreferat: This study investigates the role of prosodic cues and explicit information (EI) in the acquisition of German accusative case markers. The authors compared 4 groups of 3rd-semester learners (low intermediate level) who completed 1 of 4 Processing Instruction (PI) treatments that manipulated the presence or absence of EI and focused prosody. The results showed that, when training included EI or prosodic cues, the groups improved on comprehension and production tasks in an immediate posttest. Four weeks after training, the groups sustained gains on the comprehension task, but not on the production task. Participants who did not receive EI or prosody only showed improvement on the comprehension task in the immediate posttest and did not sustain these gains. These findings replicate previous findings on the role of EI in PI, showing an advantage for EI with the target form (e.g., Henry, Culman, & VanPatten, 2009). Moreover, the results suggest that prosodic cues help learners process morphosyntactic forms, and that they can enhance grammar instruction. (Verlag)

Nr. 123 (17-03)

**Hesse, Mechthild:**

**The Pacific Northwest : A haven for hard-working, environmentally-conscious, liberal-minded, successful Americans.**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 4, S. 6-8.

Beigaben: Abb.; Bibl.; Filmografie, Webografie

Sprache: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Landeskunde; Politik/Geschichte; Umwelt; USA

Kurzreferat: Der Pazifische Nordwesten ist eine von vielen spannenden Regionen der Vereinigten Staaten von Amerika. Die Autorin zeigt in dem Basisbeitrag, welche Besonderheiten diese Region bereithält und inwiefern sich die dort lebenden Menschen von den anderen US-Bürgern unterscheiden. Schließlich geht sie darauf ein, wie dieses Thema im Englischunterricht behandelt werden kann.

Nr. 124 (17-03)

**Hesse, Mechthild:**

**Poetry of the Pacific Northwest : How Oregon poets see us and themselves.**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 4, S. 34-38.

Beigaben: Abb.; Anm. 1; Webografie

Sprache: dt.; ex.: engl.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Edmo, Ed; Fifteen; Indian Education Blues; Kurpark, Bad Homburg; Stafford, William; Wendt, Ingrid

Schlagwörter: Englisch FU; Gedicht; Leseverstehen; Schuljahr 8; Unterrichtseinheit; USA

Kurzreferat: In der Unterrichtseinheit für die achte Klasse setzen sich die Schüler/-innen mit Gedichten dreier Poeten aus dem US-amerikanischen Staat Oregon im pazifischen Nordwesten auseinander. Sie verknüpfen dabei gewonnene Kenntnisse über Oregon mit den Inhalten der Gedichte.

Nr. 125 (17-03)

**Hesse, Mechthild:**

**Der wilde Nordwesten : Lektüreempfehlungen zum Thema.**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 4, S. 43.

Beigaben: Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Englisch FU; Unterrichtseinheit; USA; Landeskunde; Lektüre

Kurzreferat: Der pazifische Nordwesten hat nicht nur eine Reihe interessanter Autorinnen und Autoren hervorgebracht, er ist auch das Thema vieler Jugendromane. Der Beitrag stellt eine kleine Auswahl dieser Lektüren vor. (Verlag, adapt.)

Nr. 126 (17-03)

**Hessel, Gianna:**

**A new take on individual differences in L2 proficiency gain during study abroad.**

System, 66 /2017/ June, S. 39-55.

Beigaben: Anh.; Bibl.; Tab. 6

Sprache: engl.

Schlagwörter: Auslandsstudium; Empirische Forschung; Englisch FU; Individuelle Unterschiede; Quantitative Forschung; Sprachliche Fertigkeit

Kurzreferat: Ein oder auch zwei Semester im Ausland können nicht nur zur Verbesserung der fremdsprachlichen Fertigkeiten führen, sondern auch zu einer veränderten Einstellung und Wahrnehmung der eigenen Person. Der Beitrag behandelt genau dieses Thema, indem er eine empirische, quantitative Untersuchung präsentiert und deren Ergebnisse diskutiert. Im Fokus stehen dabei 96 deutsche Studierende, die im Rahmen eines ERASMUS-Austauschs nach Großbritannien gingen. Neben einem Fragebogen wurden auch vierzig Einzelinterviews mit 15 Studierenden via Skype geführt. Ziel war es, die individuellen Unterschiede beim Erwerb bzw. der Vertiefung der L2-Kompetenz während des Auslandsstudiums zu untersuchen.

Nr. 127 (17-03)

**Hettiger, Andreas:**

**Der Beitrag von Sprachenpolitiken zu einer internationalen und mehrsprachigen Hochschule : Ergebnisse und Perspektiven einer Online-Umfrage zu Sprachenpolitiken an deutschen Hochschulen aus dem Jahr 2015.**

Fremdsprachen und Hochschule, /2016/ 91, S. 9-22.

Beigaben: Anh.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Deutschland; Empirische Forschung; Hochschule; Mehrsprachigkeit; Sprachenpolitik

Kurzreferat: The author conducted an online-survey about „Language policies at German institutions of higher education“ in July 2015, with 49 universities participating. This article publishes the core results and puts them into different perspectives: language policies within internal institutional discourses; language policies and their history of scholarly discourse and European education politics; language policy as a sub-paradigm of an increasingly important internationalisation-paradigm (prominent in the HRK-audit „Internationalisierung der Hochschulen“). The author not only provides survey statistics but also allows the opportunity for qualitative assessments of the participants. It seems that language is less than ever considered a problem and more than ever an asset. Language centres and their innovative linguistic approaches contribute significantly to this perception. (Verlag, adapt.)

Nr. 128 (17-03)

**Heyder, Karoline Henriette:**

**Mehrsprachigkeit und Inklusion: Die Kommunikationssituation *Au marché* in einem differenzierenden Französischunterricht.**

Französisch heute, 48 /2017/ 3, S. 31-35.

Beigaben: Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Binnendifferenzierung; Französisch FU; Inklusion; Mehrsprachigkeit; Methodik; Praxisbezug

Kurzreferat: Der Beitrag veranschaulicht mehrere Beispiele für einen inklusiv gestalteten und binnendifferenzierenden Französischunterricht, welcher Förderbedarfe der Lernenden und ihre Kenntnisse in verschiedenen Sprachen berücksichtigt. Daraus entstehende Herausforderungen bezüglich Lehrerbildung, Aufklärungsarbeit für alle am Schulleben Beteiligten sowie curriculare Maßnahmen werden im Text thematisiert. Arbeitsblätter liegen dem Beitrag bei.

Nr. 129 (17-03)

**Hiser, Elizabeth A.; Thang Ho, Kiet Si:**

**C-Tests in Vietnam: An Exploratory Study of English Proficiency.**

Electronic Journal of Foreign Language Teaching, 13 /2016/ 2, S. 184-202.

Beigaben: Abb.; Anh.; Bibl.; Tab.

Sprache: engl.

Schlagwörter: C-Test; Empirische Forschung; Englisch FU; Vergleichende Analyse; Vietnam

Kurzreferat: The purpose of this study is to investigate whether C-Tests, which have been tested with international ESL cohorts in New Zealand, can be used as reliable English proficiency measures in Vietnam. C-Tests produce robust reliability and validity in most SLA studies. The three C-Tests that have been used at Massey University, New Zealand, were used as a basis of comparison for the Vietnamese sample, as they have been trialed and revised using classical item analysis, reliability studies and construct/concurrent/criterion validity checks against IELTS/TOEIC scores in New Zealand, thereby considered reliable and valid for various Asian and Middle Eastern ethnic groups. The findings of this study show that the three C-Tests have acceptable reliability and significant correlations among themselves, and can be used to evaluate overall English proficiency in Vietnam. The results administered to the Vietnamese cohort in this study are expected to be added to the growing number of other ethnic groups for which they evaluate overall English proficiency validly, reliably, and efficiently. There are implications discussed here for test developers working with C-Tests in making them reliable and valid measures of English proficiency. (Verlag)

Nr. 130 (17-03)

**Hix, Bianca:**

**Zut, il faut attendre le pion! : Mit Sprachmittlungsaufgaben zu einem Karambolage-Film Besonderheiten des französischen Schulsystems kennenlernen.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch, 51 /2017/ 147, S. 38-44.

Beigaben: Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Deutschland; Digitale Medien; Film; Frankreich; Hör-Seh-Verstehen; Referenzniveau A2; Schulsystem; Sprachmittlungsübung

Kurzreferat: Im Kurzfilm *Le Conseiller principal d'Éducation* der Fernsehsendung *Karambolage* werden verschiedene Unterschiede und Gemeinsamkeiten des Schullebens in Deutschland und Frankreich zum Thema gemacht. Die für zwei Stunden konzipierte Unterrichtsidee enthält Aufgaben zum Einstieg, zur Erarbeitungsphase (Sprachmittlungsübung) und zur Sicherung. Fünf Arbeitsblätter schließen den Beitrag ab.

Nr. 131 (17-03)

**Hoffmann, Sabine:**

**Bewusstheit und ihre Ermittlung in der Unterrichtskommunikation – Bestandsanalyse und Perspektiven.**

Deutsch als Fremdsprache, 54 /2017/ 2, S. 67-74.

Beigaben: Abb. 1; Anm. 7; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Bewusstsein; Deutsch FU; Interaktion; Introspektion; Konversation; Mündliches Ausdrucksvermögen; Unterrichtsforschung

Kurzreferat: In dem Beitrag wird der Frage nachgegangen, welche Funktion Bewusstheit in der Unterrichtskommunikation erfüllt. Dabei richtet sich der Blick auf interaktionistische Ansätze, die Konversationsanalyse und multimodale Analyseverfahren, die den Bewusstheitsbegriff aus der Innenperspektive oder aus der Außenperspektive definieren und damit unterschiedliche Zugänge zum „classroom discourse“ darstellen. Sie zeichnen aber auch die Entwicklung von der Sprach(lern)bewusstheit („language (learning) awareness“) zur interaktionalen Bewusstheit („interactional awareness“) nach und bieten damit eine Aussicht auf ein tiefer greifendes Verständnis des Unterrichtsdiskurses. (Verlag)

Nr. 132 (17-03)

**Hofmann, Bettina:**

**Outcast : About the fate of Japanese Americans after World War II.**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 4, S. 39-42.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: engl., dt.

Schlagwörter: Englisch FU; Landeskunde; Leseverstehen; Politik/Geschichte; Schuljahr 11; Unterrichtseinheit; Weltkrieg

Kurzreferat: Im Rahmen der vorgestellten Unterrichtseinheit untersuchen die Schüler/-innen der elften Jahrgangsstufe anhand verschiedener Materialien die Situation japanischstämmiger Amerikaner während und nach Ende des 2. Weltkrieges. Nach ihrer Diskriminierung und Entrechtung während des Krieges erfolgte in den 1950er-Jahren eine Neuorientierung in der amerikanischen Gesellschaft. (Verlag, adapt.)

Nr. 133 (17-03)

**Hoinkes, Ulrich; Weigand, Pirko:**

**Der Aufbau des fachspezifischen Professionswissens angehender Fremdsprachenlehrerinnen und -lehrer in der ersten Ausbildungsphase: Wege zur Entwicklung einer quantitativen Messung.**

In: Legutke, Michael K. (Hrsg.); Schart, Michael (Hrsg.): Fremdsprachendidaktische Professionsforschung: Brennpunkt Lehrerbildung (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik). Tübingen: Narr Francke Attempto /2016/, S. 47-74.

Beigaben: Abb. 4; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Forschungsprojekt; Kompetenzmodell; Lehrerbildung; Professionalisierung; Quantitative Forschung; Spanisch FU

Kurzreferat: Der Beitrag befasst sich mit der Frage nach der Methode zur guten Ausbildung von an dem Beruf als Spanischlehrkraft interessierten Abiturienten/-innen und den damit einhergehenden Implikationen für das Ausbildungssystem. Dabei wird dem Konzept des Professionswissens eine große Bedeutung beigemessen, dessen fachspezifischer Kernkompetenzbereich am Beispiel des Faches Spanisch im Artikel erläutert wird. Inhaltliche und methodologische Aspekte des ZeBiG-Projektes zur Entwicklung eines Erhebungsinstrumentes zum Professionswissenstand im Studienfach Lehramt Spanisch werden vorgestellt. Anschließend wird über den aktuellen Stand der Forschung in der



empirischen Professionsforschung berichtet. Zum Schluss wird auf die Item-Entwicklung als forschungsmethodologisches Verfahren eingegangen.

Nr. 134 (17-03)

**Holtappels, Pia:**

**Speed reading : Die Schriftsprache aktiv in den Unterricht einbeziehen.**

Grundschulmagazin Englisch, 15 /2017/ 2, S. 31-34.

Beigaben: Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Anfangsunterricht; Englisch FU; Fördermaßnahme; Grundschule; Lesen; Rechtschreibung; Schriftsprache

Kurzreferat: Nach der Einführung des Englischunterrichts in der Primarstufe wurde das Schriftbild zunächst häufig aus dem Unterricht ausgeschlossen. Auch wenn aktuelle Forschungen heute für den Einsatz der Schriftsprache im Anfangsunterricht sprechen, bleibt weiterhin unklar, wie der Umgang mit dem englischen Schriftbild erfolgreich stattfinden kann. Besonders aufgrund der hohen Unregelmäßigkeiten der englischen Orthographie ist ein reflektierter und strukturierter Umgang mit der Schriftsprache von großer Bedeutung. Die Förderung der automatisierten Worterkennung bietet dabei einen Ansatz, der die Besonderheiten und Tücken der englischen Orthographie berücksichtigt und durch das Übertragen und Anpassen von Aufgabenformaten aus deutschsprachigen Förderprogrammen effektiv in den Englischunterricht der Primarstufe integriert werden kann. (Verlag)

Nr. 135 (17-03)

**Hu, Guangwei; Sun, Xiaoya:**

**Institutional policies on plagiarism: The case of eight Chinese universities of foreign languages/international studies.**

System, 66 /2017/ June, S. 56-68.

Beigaben: Bibl.; Tab. 1

Sprache: engl.

Schlagwörter: China; Hochschule; Rechtswesen; Schreiben; Verhalten

Kurzreferat: Plagiarism is a major problem for universities worldwide and has been a constant cause of concern in higher education. Previous research has focused on Chinese students' attitudes toward, knowledge of, and engagement in plagiarism in Chinese and overseas educational contexts, and there is also a growing body of research on Chinese teachers' understandings of and stance on plagiaristic practices. However, little research attention has been given to institutional policies on plagiarism in the Chinese context, though similar research has been conducted in other settings. This paper reports on a study that examines the plagiarism policies made publicly available by eight major universities of foreign studies in mainland China. Both the structure and content of these universities' policy documents are analyzed to identify institutional understandings of, attitudes toward, and sanctions on plagiarism. The analysis reveals that despite inter-institutional variations, the policy documents are dominated by moralistic and regulatory discourses and are characterized by the conspicuous lack of an educative approach to plagiarism. The authors argue that such an institutional approach to plagiarism is unlikely to be effective because it largely fails to support students' acquisition of academic literacy and legitimate intertextual practices. (Verlag, adapt.)

Nr. 136 (17-03)

**Huensch, Amanda; Tracy-Ventura, Nicole:**

**L2 Utterance Fluency Development Before, During, and After Residence Abroad: A Multidimensional Investigation.**

The Modern Language Journal, 101 /2017/ 2, S. 275-293.

Beigaben: Abb. 4; Anh.; Anm. 2; Bibl.; Tab. 7

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch MU; Fremdsprachenerwerb; Mündliches Ausdrucksvermögen; Spanisch FU

Kurzreferat: This study investigated second language fluency development over a nearly 2-year period which included an academic year abroad and the year immediately following the participants' return to their home university. Data from 24 L1 English learners of Spanish were collected 6 times: once before, 3 times during, and 2 times after a 9-month stay abroad. Participants were recorded orally retelling a picture-based narrative, and data were coded for 9 measures of utterance fluency. Results indicated different developmental trends: Gains in speed fluency appeared quickly and were maintained after the return from study abroad, whereas gains in breakdown fluency often took longer and were more sensitive to attrition after returning home. There were no changes over time in repair fluency. These results appear to indicate that some fluency improvements are more robust and less likely to be affected by the change in context (study abroad vs. home country). The findings fill a gap in our understanding of the relationship between oral fluency development and second language speech production processes, and have implications for study abroad researchers as well as post-study abroad instruction. (Verlag)

Nr. 137 (17-03)

**Humphrey, Sally; Macnaught, Lucy:**

**Functional Language Instruction and the Writing Growth of English Language in Middle Years.**

TESOL Quarterly, 50 /2016/ 4, S. 792-816.

Online-Publikation: <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/tesq.247/full>

Beigaben: Abb. 3; Anh.; Anm. 1; Bibl.; Tab. 5

Sprache: engl.

Schlagwörter: Didaktik; Empirische Forschung; Englisch FU; Langzeitstudie; Scaffolding; Schreiben

Kurzreferat: In this article the authors report on the use of a scaffolding pedagogy, informed by systemic functional linguistics, to support the writing of English language learners in middle years curriculum learning. They focus on the work of one teacher and her English class across the first 18 months of a longitudinal design-based literacy research project, Embedding Literacies in the Key Learning Areas (ELK). This 3-year project was conducted in an Australian urban secondary school with 97.5% of students from language backgrounds other than English. A core aspect of the pedagogy implemented through the ELK project is the use of a shared metalanguage to make visible the patterns of language valued for discipline learning. Analysis of instructional materials, classroom discourse, and data on students' achievement on standardized external and formative internal assessments of writing over 18 months indicates that growth in writing is related to pedagogical practices that include consistent use of a functional metalanguage in classroom modeling of exemplar texts and in feedback on students' writing. (Verlag)

Nr. 138 (17-03)

**Huzieff, Nicholas:**

**Rapport-Building Activity.**

English Teaching Forum, 55 /2017/ 3, S. 35-37.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Interaktion; Lernen; Methodik; Unterrichtsplanung

Kurzreferat: In dieser didaktisch-methodischen Aufgabenstellung wird auf das Konzept eines *rapport* eingegangen und gezeigt, wie verschiedene Lernstile sowie die persönliche Beziehung zwischen Lehrkraft und Lerner/-innen dazu beitragen, Interaktionen im Klassenraum zu fördern. Dies geschieht anhand eines konkreten Beispiels mit Knete.

Nr. 139 (17-03)

**Illés, Éva; Akcan, Sumru:**

**Bringing real-life language use into EFL classrooms.**

ELT Journal, 71 /2017/ 1, S. 3-12.

Online-Publikation: <https://academic.oup.com/eltj/article/71/1/3/2447417/Bringing-real-life-language-use-into-EFL>

Beigaben: Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Authentizität; Englisch FU; Humor; Lehrerrolle; Unterrichtsplanung

Kurzreferat: This article explores the potential of the classroom as a venue for authentic, real-life language use, and highlights the importance of unplanned classroom communication. Examples from the lessons of prospective English teachers in Hungary and Turkey indicate that, when given the opportunity, EFL students enjoy using the L2 spontaneously. The classroom observations provide evidence that unplanned interactions can create conditions which give rise to humour and linguistic creativity, both of which feature prominently in language use outside the classroom as well. By raising metalinguistic awareness and promoting fluency, humorous language play facilitates language acquisition as it enables learners to experiment as well as express their own meanings and find their voice in English. Teachers should, therefore, encourage off-task conversations and make good use of students' humorous repartee and asides. Teacher educators should also encourage prospective teachers to create and exploit opportunities for naturally occurring interaction in their future classes. (Verlag)

Nr. 140 (17-03)

**Inozemtseva, Natalia:**

**Reise auf dem Goldenen Ring : Ein interaktives Unterrichtsprojekt in der Klassenstufe 10 (B1).**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Russisch, 14 /2017/ 3, S. 4-6.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt.; ex.: russ.

Schlagwörter: Landeskunde; Projektarbeit; Referenzniveau B1; Russisch FU; Russische Föderation; Schuljahr 10; Stadt; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Der Unterrichtsvorschlag bietet den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, entlang der Route, die im Jahr 2017 ihr 50-jähriges Jubiläum begeht, die ältesten Städte Russlands kennenzulernen. Dies erfolgt in Form einer simulierten Reise mit Vortragselementen und interaktiven Aufgaben. (Verlag)

Nr. 141 (17-03)

**Ixmeier, Angelika:**

**Draw the Curtain for *Six Dinner Sid!* : Vom Bilderbuch zum Theaterstück.**

Grundschule Englisch, 16 /2017/ 3 (Heft 60), S. 22-25.

Beigaben: Abb.; Bibl. 1

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Bilderbuch; Dramatechnik; Englisch FU; Grundschule; Szenisches Spiel; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Leises Getuschel hinter dem Vorhang, unterdrücktes Gelächter, das Licht geht an, stolz betreten die Schauspieler der vierten Klasse die Bühne und legen los – auf Englisch! Doch wie sieht der Weg aus vom englischsprachigen Bilderbuch zum selbsterdachten Theaterstück? Anhand des Bilderbuchs *Six Dinner Sid* werden in dieser Unterrichtsidee mögliche Vorgehensweisen und Arbeitstechniken vorgestellt. (Verlag, adapt.)

Nr. 142 (17-03)

**Janicka, Monika:**

**Umgang mit Diversität im Klassenraum – Annahmen und Realität.**

Glottodidactica, 44 /2017/ 1, S. 9-21.

Beigaben: Abb. 2; Bibl.; Tab. 2

Sprache: dt.

Schlagwörter: Bildungspolitik; Heterogenität; Inklusion; Kritik; Polen

Kurzreferat: One of the main goals of the reform of the educational system in Poland in 2004 was to ensure the equality of chances for all as well as social integration. This concept assumed an equal access to the education also for students with special educational needs. The present paper attempts to highlight the problem with implementing the inclusion concept in the language classroom. The study presented in the article aims to investigate whether educational institutions in Poland are ready to implement the concept of inclusion, as well as the competence of foreign language teachers to cope with the diversity in the language classroom. (Verlag)

Nr. 143 (17-03)

**Jimarkon, Pattamawan; Watson Todd, Richard; Louw, Stephen:**

**Teacher Trainers' Beliefs About Feedback on Teaching Practice: Negotiating the Tensions Between Authoritativeness and Dialogic Space.**

Applied Linguistics, 37 /2016/ 6, S. 745-764.

Online-Publikation: <https://academic.oup.com/applij/article/37/6/745/2622435/Teacher-Trainers-Beliefs-About-Feedback-on>

Beigaben: Abb. 1; Bibl.; Tab. 2

Sprache: engl.

Schlagwörter: Einstellung; Feedback; Lehrer; Lehrerausbildung; Lehrerverhalten

Kurzreferat: Contradictory tensions are apparent during the feedback given to pre-service English language teachers by trainers following their practice teaching. Trainers' beliefs may serve as a resource in dealing with these conflicting tensions. Trainers' beliefs about the feedback they provide during teaching practice conferences were elicited, and feedback on teaching practice across one full course was recorded to investigate the congruence between these beliefs and the practice of giving feedback. Framed within a dialogic approach, beliefs and practice were analyzed with a specific focus on elements of authoritativeness in the feedback discourse. Findings highlight two sets of beliefs: those based closely on trainers' personal experience or 'experiential beliefs', and 'received beliefs': those associated with widely-accepted progressive methodologies which trainers may be under social pressure to conform to. Experiential beliefs and practice show high levels of congruence, but

received beliefs, here reflecting the social desirability of low levels of authoritativeness, are more often incongruent with practice. (Verlag)

Nr. 144 (17-03)

**Jiménez Catalán, Rosa M.; Agustín Llach, M. Pilar:**

**CLIL or time? Lexical profiles of CLIL and non-CLIL EFL learners.**

System, 66 /2017/ June, S. 87-99.

Beigaben: Anm.; Bibl.; Tab. 8

Sprache: engl.

Schlagwörter: CLIL; Empirische Forschung; Englisch FU; Vergleichende Analyse; Wortschatz

Kurzreferat: Recently, there has been considerable research concerning the effect of CLIL on English language learners' competence. However, it remains unclear if the positive effects found are due to CLIL or to time. To clarify this issue, this paper focuses on the vocabulary output of CLIL and non-CLIL EFL learners after an equal number of hours of English exposure. The objectives were twofold: (1) to ascertain whether the CLIL group retrieves a higher number of English words than the non-CLIL group; (2) to determine whether the two groups produce the same or different words. The sample comprised 70 Spanish EFL learners in their 8th and 10th year of secondary education. The data collection instrument was a lexical availability task consisting of ten prompts. The data were edited, coded, and subjected to quantitative and qualitative analyses. The results showed that the CLIL group retrieved a higher number of words than the non-CLIL group. However, both groups exhibited similarities concerning most and least productive prompts, first word responses, word frequency, and word level. The findings suggest a need to conduct equal comparisons of CLILs and non-CLIL groups as well as to examine the task effect, and the vocabulary input received by learners. (Verlag)

Nr. 145 (17-03)

**Jöckel, Alicia:**

**Lesen und Schreiben im Englischunterricht der Grundschule, aber wie? Gelingensbedingungen aus der Sicht von Lehrkräften.**

In: Legutke, Michael K. (Hrsg.); Schart, Michael (Hrsg.): Fremdsprachendidaktische Professionsforschung: Brennpunkt Lehrerbildung (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik). Tübingen: Narr Francke Attempto /2016/, S. 249-268.

Beigaben: Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Einstellung; Empirische Forschung; Englisch FU; Grundschule; Lehrer; Lehrerfortbildung; Lesen; Professionalisierung; Schreiben

Kurzreferat: In dem Beitrag betrachtet die Autorin die schriftsprachlichen Fertigkeiten im Englischunterricht der Grundschule aus empirischer Perspektive und geht der Frage nach, wie diese im Rahmen der Lehrer/-innenausbildung gezielt gefördert werden können. Dazu präsentiert sie ein Fortbildungskonzept, das an einer Bremer Grundschule durchgeführt und wissenschaftlich begleitet wurde. Die gewonnenen Erkenntnisse setzt die Autorin dann in Zusammenhang mit den professionellen Entwicklungsprozessen von Lehrkräften.

Nr. 146 (17-03)

**Jonneg, Susann:**

**Blogging about New York City : Einen Blogpost über NYC verfassen.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 2 (Heft 38), S. 20-25.

Beigaben: Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Blog; Englisch FU; New York; Schreiben; Schuljahr 9; Schuljahr 10; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Blogs gibt es nicht erst seit gestern und doch stellen sie beliebte Informations- wie auch Kommunikationsformen dar. Menschen können ihre Eindrücke und Meinungen multimodal präsentieren und dabei eine Bandbreite an Personen erreichen. Wie man einen solchen Blog erstellt und mit Inhalten füllt, ist auch das Ziel dieser Unterrichtseinheit. Dabei steht die Metropole New York City im Mittelpunkt. Die Schüler/-innen sollen einen Reiseblog erstellen und dabei unter anderem ihren Adjektiv-Wortschatz erweitern. Zudem werden kollaborative Elemente eingesetzt, wie zum Beispiel die gegenseitige Fehlerkorrektur oder das Lesen und Verfassen von Blogkommentaren.

Nr. 147 (17-03)

**Jonneg, Susann:**

**Risk and Reward : Ein Quiz über New York City.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 2 (Heft 38), S. 38-39.

Beigaben: Abb.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Methodik; New York; Sekundarstufe I; Spiel

Kurzreferat: Das Spiel *Risk and Reward: New York City* dient sowohl als Wiederholung bereits bekannter Aspekte (wie *sights and attractions*, oder *food*) als auch als Werkzeug, um Informationen aus der Lebenswelt der Schüler/-innen (Musik- und Sportstars, Serien und Lieder) in den Unterricht einzugliedern. Es ermutigt sie, ihr persönliches Wissen in den Unterricht einfließen zu lassen. (Verlag, adapt.)

Nr. 148 (17-03)

**Kanngiesser-Krebs, Gisela:**

**Cercanías y lejanías : Ein Unterrichtsprojekt zu den Varietäten des Spanischen.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Spanisch, 15 /2017/ 3 (Heft 58), S. 39-45.

Beigaben: Abb.; Anm. 1; Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Lateinamerika; Methodik; Schuljahr 9; Spanien; Spanisch FU; Varietät

Kurzreferat: Der Beitrag stellt ein Projekt vor, welches darauf abzielt, dass Spanischlernende sich mit den Varietäten des Spanischen auseinandersetzen. Dabei werden zwölf Interviews mit Menschen aus der iberischen Halbinsel und Lateinamerika als Material zur Förderung des Hörverstehens eingesetzt. Wie dieser Einsatz geschehen soll, wird im Beitrag aus methodisch-didaktischer Perspektive thematisiert. Arbeitsblätter liegen dem Artikel bei.

Nr. 149 (17-03)

**Kanngiesser-Krebs, Gisela:**

**¿Cómo se dice qué? y ¿qué se dice dónde?**

Der fremdsprachliche Unterricht. Spanisch, 15 /2017/ 3 (Heft 58), S. 2-10.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: span.

Schlagwörter: Aussprache; Ausspracheschulung; Bildungsstandards; Praxisbezug; Prosodie; Referenzniveaus; Sozialform; Spanisch; Spanisch FU

Kurzreferat: Die Autorin beschäftigt sich mit der Rolle der Aussprache beim Erlernen einer Fremdsprache und zeigt einige Übungen auf, die man in den Spanischunterricht integrieren kann. Es wird über die Lage des Spanischen mit Schwerpunkt auf der Aussprache im Rahmen der Bildungsstandards und des GeRs diskutiert. Thematisiert werden zum Schluss durch die Varietäten des Spanischen verursachte didaktische Herausforderungen. Es finden sich Informationen zur spanischen Aussprache (Vokale, Konsonanten und Prosodie) im Beitrag.

Nr. 150 (17-03)

**Karas, Michael:**

**Turn-taking and silent learning during open class discussions.**

ELT Journal, 71 /2017/ 1, S. 13-23.

Online-Publikation: <https://academic.oup.com/eltj/article/71/1/13/2447418/Turn-taking-and-silent-learning-during-open-class>

Beigaben: Anh.; Bibl.; Tab. 1

Sprache: engl.

Schlagwörter: Diskussion; Empirische Forschung; Englisch FU; Kanada; Sprechakt

Kurzreferat: This study investigates turn-taking and silent learning during teacher-fronted open class discussions. Drawing on classroom observations and interview data, the study tracks the turn-taking habits of an advanced level EAP class in Ontario, Canada, and investigates how students use their non-verbal time during class discussions to enhance language learning. The participants use a variety of turn-taking mechanisms in order to enter classroom conversation, but many of the speaking turns are short and participation is unequal. For some, their lack of verbal contribution is due to various internal and external causes of reticence. However, the interview data reveal a variety of ways that some of these L2 learners silently engage with the discussion and enhance their language learning. Silent learning strategies, the impact of different cultural learning practices, and potential pedagogical suggestions are all discussed. (Verlag)

Nr. 151 (17-03)

**Ke, Sihui; Chan, Shui-duen:**

**Strategy use in L2 Chinese reading: The effect of L1 background and L2 proficiency.**

System, 66 /2017/ June, S. 27-38.

Beigaben: Abb. 1; Anh.; Bibl.; Tab. 4

Sprache: engl.

Schlagwörter: Chinesisch FU; Empirische Forschung; Lesen; Leseverhalten; Sprachliche Fertigkeit; Vergleichende Analyse

Kurzreferat: This study examined the interrelationship among L2 Chinese learners' use of reading strategies, L1 background, and L2 proficiency. Sixty-eight L2 Chinese learners of three different proficiency levels (i.e., elementary, intermediate and advanced) participated in the study. They were categorized further into two L1 groups: those within the Chinese cultural sphere (CCS) and those from the non-Chinese cultural sphere (NCCS). The results, based on analyses of think-aloud reports during reading, are as follows: (a) The use of L2 Chinese reading strategies was affected by L2 proficiency, since there was notable variation in reading strategy type frequency between the elementary level and the intermediate level, but no significant improvement from the intermediate level to the advanced level. (b) The application of decoding strategies remained for a long time regardless of readers' L2 proficiency level. (c) Readers of CCS background appeared to have an advantage in decoding compared to NCCS readers at the elementary level; yet, such an advantage vanished as readers' L2 proficiency level increased, as both CCS and NCCS readers adopted similar types of decoding strategies at the intermediate and advanced levels. Discussion is provided regarding the intricate relationships among L1 background, L2 proficiency, and reading strategy use in L2 Chinese. (Verlag)

Nr. 152 (17-03)

**Keegan, Kelly:**

**Identifying and Building Grit in Language Learners.**

English Teaching Forum, 55 /2017/ 3, S. 2-9, 28.

Beigaben: Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Einstellung; Englisch FU; Fördermaßnahme; Motivation; Persönlichkeit

Kurzreferat: Unter dem englischen Begriff *grit* kann man so etwas wie Schneid oder auch Entschlossenheit verstehen. Dass dieses Konzept jedoch weitaus differenzierter zu betrachten ist und sich auch auf Fremdsprachenlerner/-innen übertragen lässt, wird in dem vorgestellten Beitrag behandelt.

Nr. 153 (17-03)

**Kestner, Romina:**

**Phraseologismen im schulischen Chinesischunterricht – eine didaktische Ressource zur Wortschatzvermittlung.**

CHUN – Chinesischunterricht, /2017/ 32, S. 5-41.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.; Tab.

Sprache: dt.; ex.: chines.

Schlagwörter: Chinesisch FU; Didaktik; Kommunikationssituation; Lehrmaterialgestaltung; Lexikologie; Sprachgebrauch; Wortschatzarbeit

Kurzreferat: Phraseologismen gehören zum lexikalischen Inventar natürlicher Sprachen und sind für den alltäglichen Sprachgebrauch unverzichtbar. Insbesondere in der chinesischen Sprache gelten sie als wertvolles Bildungs- und Kulturgut, weswegen sich ihre Verwendung in der schriftlichen und mündlichen Kommunikation ungebrochener Beliebtheit erfreut. Trotz ihrer hohen gesellschaftlichen Relevanz im Zielland finden Phraseologismen im schulischen Chinesischunterricht in Nordrhein-Westfalen – zumindest in den relevanten Lehrwerken – bisher kaum Beachtung. Dass die Vermittlung aktiver und passiver phraseologischer Kompetenz die Diskursfähigkeit von Schülern in besonderer Weise fördert, zeigt ihr hohes Potenzial in Bezug auf die allgemeindidaktischen Prinzipien und als didaktische Ressource für die Gestaltung von Lernarrangements, Lehrwerken und -materialien. (Verlag, adapt.)

Nr. 154 (17-03)

**Kirchhoff, Petra:**

**Was sollte eine gute Englischlehrkraft wissen? Über die Auswahl von Items im FALKO-E Test zum fachspezifischen Professionswissen.**

In: Legutke, Michael K. (Hrsg.); Schart, Michael (Hrsg.): Fremdsprachendidaktische Professionsforschung: Brennpunkt Lehrerbildung (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik). Tübingen: Narr Francke Attempto /2016/, S. 75-98.

Beigaben: Abb. 6; Anm.; Bibl.; Tab. 3

Sprache: dt.

Schlagwörter: Didaktik; Empirische Forschung; Englisch FU; Forschungsprojekt; Lehrerbildung; Professionalisierung

Kurzreferat: Der Gegenstand des Beitrages besteht in der Analyse der Auswahlprozedur und den Kriterien von Testitems für den Populationstest zum fachspezifischen Professionswissen von Englischlehrkräften FALKO-E. Es wird ein Überblick über die Konzeption des fachspezifischen Lehrerwissens in FALKO-E mit Hilfe von vier Beispielitems geboten. Anschließend stellt die Autorin die Auswertung des Testinstruments sowie die Erstellung des Kodiermanuals vor. Dem folgen Informationen zur Vorstudie zu FALKO-E und zur Zusammenstellung der Items für die Hauptstudie. Perspektiven für die Hauptstudie schließen den Beitrag ab.



Nr. 155 (17-03)

**Kishi, Adrienne:**

**Speed Pairs, a Spoken Exercise.**

English Teaching Forum, 55 /2017/ 3, S. 30-34.

Beigaben: Abb.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Kartenspiel; Methodik; Sprechen; Übung

Kurzreferat: Schriftliche Übungen werden in den meisten Fällen von den Lehrkräften eingesetzt, um fremdsprachliche Strukturen zu festigen. Dabei wird jedoch dem mündlichen Sprachgebrauch wenig Rechnung getragen. Mit den sogenannten *Speed Pairs* stellt die Autorin eine Methode vor, um dieses Defizit auszugleichen und die Lerner/-innen aktiv einzubinden.

Nr. 156 (17-03)

**Klein, Kerstin:**

**Wanted! Bunny book thief! : The library: A city landmark to legally borrow books.**

Grundschulmagazin Englisch, 15 /2017/ 2, S. 27-30.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Grundschule; Lektüre; Lesen; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Lesen ist einfach nur schön. So schön sogar, dass Ralfy Rabbit nachts in Häuser einsteigt und ohne Skrupel Bücher mitnimmt. Wie sehr mögen wohl die Schüler/-innen dieser Unterrichtseinheit Bücher? Rund um das Buch *Wanted! Ralfy Rabbit Book Burglar* reflektieren die Kinder ihre eigene Lesebiographie und Leseplanung und schreiben entweder sprachmittelnd auf Deutsch oder (mit Hilfen) auf Englisch einen Steckbrief, eine Nacherzählung sowie eine Bildergeschichte oder auch einen Comic. (Verlag, adapt.)

Nr. 157 (17-03)

**Kliebes, Victoria:**

**Qui a volé la Joconde? : Detektive auf der Suche nach Dieben, Wörtern und Sprachstrukturen.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch, 51 /2017/ 148, S. 16-22.

Beigaben: Abb.; Anm. 2; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Französisch FU; Grammatik; Kunst; Passé Composé; Referenzniveau A1; Unterrichtseinheit; Wortschatz

Kurzreferat: Wer die Trennung von Wortschatz- und Grammatikarbeit überwindet und eine enge Verbindung zur inhaltlichen Arbeit schafft, wird den Weg zur kommunikativen Kompetenz ebnen. Mit der Kriminalgeschichte vom Diebstahl der Joconde im August 1911, dem Themenvokabular „Kunstraub“ und der Erarbeitung des *passé composé* soll dies in der Unterrichtseinheit gelingen. (Verlag, adapt.)

Nr. 158 (17-03)

**Klün, Jens-Uwe:**

**Wortschatz individuell: VocabSheets und andere Methoden zum differenzierten Wörterlernen.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch, 51 /2017/ 148, S. 36-43.

Beigaben: Abb.; Anm. 1; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Französisch FU; Lehrerrolle; Lernstrategie; Methodik; Vokabellernen; Wortschatzarbeit

Kurzreferat: Keine Lust auf Vokabelpauken? Es geht auch anders: In dem Beitrag stellt der Autor Varianten des Wortschatzlernens in einer Stationenarbeit vor, die den Aufbau eines

individuellen Wörternetzes ermöglichen und zugleich Lust und Freude an der Wortschatzarbeit vermitteln können. (Verlag, adapt.)

Nr. 159 (17-03)

**Knorr, Petra:**

**Unterrichtsvorbereitung, Kooperation und situiertes Lernen – Untersuchungsergebnisse zu Unterrichtsplanungsgesprächen angehender Englischlehrender.**

In: Legutke, Michael K. (Hrsg.); Schart, Michael (Hrsg.): Fremdsprachendidaktische Professionsforschung: Brennpunkt Lehrerbildung (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik). Tübingen: Narr Francke Attempto /2016/, S. 171-195.

Beigaben: Abb. 4; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch FU; Lehrerbildung; Professionalisierung; Unterrichtsorganisation; Unterrichtsplanung

Kurzreferat: Die Planung des Unterrichts ist für jede Lehrkraft von großer Bedeutung und stellt einen wichtigen Aspekt in der schulpraktischen Ausbildung dar. Die Autorin richtet daher aus fachdidaktisch-theoretischer wie auch empirischer Sicht das Augenmerk auf kooperative Unterrichtsvorbereitungen, die von angehenden Lehrkräften sowie weiteren Akteuren getroffen werden. Hierfür präsentiert sie Ergebnisse aus ihrem Dissertationsprojekt.

Nr. 160 (17-03)

**Koch, Corinna:**

**Texte und Medien in Fremdsprachenunterricht und Alltag: Eine empirische Bestandsaufnahme per Fragebogen mit einem Schwerpunkt auf Comics.**

Verlag: Stuttgart: ibidem /2017/. 263 S.

Serie: Romanische Sprachen und ihre Didaktik ; 60

Beigaben: Abb.; Anh.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Comics; Digitale Medien; Empirische Forschung; Englisch FU; Fragebogen; Französisch FU; Fremdsprachenunterricht; Interview (Forschungsinstrument); Latein FU; Schule

Kurzreferat: Die vorgestellte Fragebogenstudie beschäftigt sich mit dem Einsatz von Comics im Fremdsprachenunterricht, liefert allerdings Informationen zur Verwendung weiterer Textsorten und Medien. An der Studie haben Schülerinnen und Schüler aus drei Gymnasien in Nordrhein-Westfalen im Rahmen des Englisch-, Französisch- und Lateinunterrichts teilgenommen. Das Kapitel zwei des Bandes untersucht den Forschungsstand bezüglich Comics und ihres Potenzials im Fremdsprachenunterricht. Das Forschungsdesign (Fragebogen, Befragung und Auswertung der Daten) wird im Kapitel drei vorgestellt. In den Kapiteln 4 und 5 werden die Ergebnisse der Studie präsentiert und diskutiert. Thematisiert werden zum Schluss die Konsequenzen der Ergebnisse für die Fremdsprachendidaktik.

Nr. 161 (17-03)

**Koçi McLeod, Aïda:**

**Service Learning and Community Engagement for English Classes.**

English Teaching Forum, 55 /2017/ 3, S. 20-27, 29.

Beigaben: Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Didaktik; Englisch FU; Lehrerrolle; Methodik; Schülerverhalten

Kurzreferat: In dem präsentierten Beitrag richtet die Autorin das Augenmerk auf den methodisch-didaktischen Ansatz des *Service Learning*. Dabei geht sie zunächst auf

definitivische Aspekte ein, bevor sie in einem weiteren Schritt die Vorteile dieses Ansatzes zum Fremdsprachenlernen herausarbeitet.

Nr. 162 (17-03)

**Koic, Stefan:**

**City of sports : Sportarten in NYC präsentieren.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 2 (Heft 38), S. 8-11.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Poster; Präsentation; Schuljahr 7; Schuljahr 8; Sport; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: In New York finden sich allerlei Aktivitäten, die ganz unterschiedliche Bereiche abdecken. In der Unterrichtseinheit für die siebte bzw. achte Klasse steht dabei die Welt des Sports im Mittelpunkt. Die Schüler/-innen sollen einen fiktiven Sporttag in der Millionenstadt planen, sich mit den verschiedenen Sportarten auseinandersetzen und diese präsentieren und schließlich ein Quiz spielen.

Nr. 163 (17-03)

**Kolodzy, Elke:**

**YouTube-Filme mit Aufgaben versehen.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Russisch, 14 /2017/ 4, S. 12.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Aufgabenstellung; Digitale Medien; Internet; Methodik; Russisch FU; Videoclip

Kurzreferat: In der Ideenliste stellt die Autorin eine Möglichkeit vor, mittels der Plattform <http://ed.ted.com> YouTube-Filme mit Aufgabenstellungen zu verknüpfen, die man eigens entwickelt. Hierfür gilt der Dreischritt: Filmauswahl, Think sowie Preview/Publish.

Nr. 164 (17-03)

**Komorowska, Hanna:**

**Quality Assurance in Teacher Education.**

Glottodidactica, 44 /2017/ 1, S. 23-38.

Beigaben: Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Bildungspolitik; Didaktik; Fremdsprachenunterricht; Lehrerbildung; Weiterbildung

Kurzreferat: Quality in general education has been defined through aims, key qualifications, organisational standards, didactic requirements, but also learning outcomes which depend on students' proficiency in the language of schooling and their cognitive academic skills. New challenges bring about changes in responsibilities of schools and teachers and have a strong impact on approaches to quality assurance in teacher education, a complex process not devoid of controversies, the most important of which will be identified in the present text. Implications for the curricular content of pre- and in-service language teacher education will also be sought. (Verlag)

Nr. 165 (17-03)

**König, Johannes; Tachtsoglou, Sarantis; Lammerding, Sandra; Straub, Sarah; Nold, Günter; Rohde, Andreas:**

**The Role of Opportunities to Learn in Teacher Preparation for EFL Teachers' Pedagogical Content Knowledge.**

The Modern Language Journal, 101 /2017/ 1, S. 109-127.

Beigaben: Abb. 4; Anh.; Anm. 4; Bibl.; Tab. 4

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch FU; Lehrerausbildung; Quantitative Forschung; Sekundarbereich

Kurzreferat: The study examines the connection between domain-specific learning opportunities in English as a foreign language (EFL) teacher preparation and preservice EFL teachers' pedagogical content knowledge (PCK). Using a sample of 444 preservice EFL teachers for secondary schools, it contrasts groups at the end of the 2 phases required in German teacher preparation programs: a theoretical phase at university and a supervised professional internship at a school (practical phase). Specifically, it examines differences in learning opportunities (self-reports) and PCK (paper-and-pencil test results). Findings from regression analysis show that learning opportunity measures substantially predict PCK test scores. The article discusses the effectiveness of EFL teacher preparation programs for preservice teachers' performance on PCK and concludes with possible interpretations and research suggestions. (Verlag)

Nr. 166 (17-03)

**König, Michael:**

**Poetry Slam : Mich und mein Spanisch auf die Bühne bringen.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Spanisch, 15 /2017/ 3 (Heft 58), S. 32-38.

Beigaben: Abb.; Anm.; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Gedicht; Schreiben; Schuljahr 8; Spanisch FU; Sprechen; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Wie sich eine Poetry Slam-Veranstaltung im Spanischunterricht organisieren lässt und wie diese das Erlernen des Spanischen fördert, wird im Beitrag thematisiert. Dazu bietet der Autor eine Unterrichtssequenz an, die aus sechs Schritten besteht. Diese gehen von der Auseinandersetzung mit dem Begriff Poetry Slam über die Erstellung des eigenen Textes hin zur Durchführung der Poetry Slam-Veranstaltung. Zwei Arbeitsblätter liegen dem Beitrag bei.

Nr. 167 (17-03)

**Kraus, Anna:**

**I'd like to be a horse artiste : Das Hörverstehen fördern.**

Grundschulmagazin Englisch, 15 /2017/ 2, S. 23-26.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Grundschule; Illustration; Kinderliteratur; Unterrichtsstunde

Kurzreferat: Die Welt des Zirkus fasziniert und motiviert gleichermaßen. Das authentische Kinderbuch *You See a Circus, I See...* erzählt auf zauberhafte Weise von dieser Welt. Ein kleiner Akrobat führt seine Freunde durch sein Zuhause, den Zirkus, und zeigt ihnen, dass nicht immer alles so ist, wie es zu sein scheint. Die ansprechenden, kindgerechten Illustrationen unterstützen das Hörverstehen junger Englischler/-innen und dienen als Sprech Anlass. (Verlag, adapt.)

Nr. 168 (17-03)

**Krause, Sabrina:**

**Vom *stop-and-swap* zum *classroom chat*: Im Schreibgespräch die Dialogfähigkeit fördern.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 3 (Heft 39), S. 12-15.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Chat; Dialogisches Sprechen; Digitale Medien; Englisch FU; Schreiben; Schuljahr 7; Schuljahr 8; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Der Lebensalltag von Schülerinnen und Schülern ist heutzutage von digitalen mobilen Medien stark geprägt. Ob über Smartphone oder Tablet – Kommunikation läuft in vielen Fällen ebenso über die digitalen Endgeräte. Der Autor nimmt sich diesem Thema in Form einer Unterrichtseinheit an und zeigt, dass auch Elemente dialogischen Sprechens in virtuellen Kommunikationssituationen eigenen Regeln folgen.

Nr. 169 (17-03)

**Kronisch, Inge:**

**Hey, I'm a town planner : Selbstbestimmtes Sprachhandeln.**

Grundschulmagazin Englisch, 15 /2017/ 2, S. 19-22.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Dialogisches Sprechen; Englisch FU; Erzählen; Grundschule; Methodik; Poster; Unterrichtsstunde; Wortschatz

Kurzreferat: Im Rahmen dieser Unterrichtsidee werden die Schüler/-innen zu Städteplanerinnen und -planern und entwickeln ihre eigenen Vorstellungen zum Bau einer Traumstadt. Dabei lernen sie nicht nur passendes Vokabular, sondern auch, sich in Dialogform auszutauschen und ihre Ideen zu präsentieren.

Nr. 170 (17-03)

**Kropp, Marco:**

**How to Tackle a Threat to Democracy : Lernmaterialien zu einer politischen Fragestellung konzipieren.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Englisch, 51 /2017/ 148, S. 40-45.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Aufgabenstellung; Englisch FU; Kompetenzmodell; Politik/Geschichte; Sekundarstufe II; Unterrichtseinheit; Wahlkampf

Kurzreferat: Zur Grundeinstellung moderner Demokratien gehört die Volkssouveränität, die sich unter anderem darin äußert, dass die Bürgerinnen und Bürger durch Wahlen ihre Regierung und die Gesetzgeber bestimmen. Allerdings enthält sich der Souverän immer häufiger der Stimme. Problem für die Demokratie oder nicht? Für einen fiktiven Schulbuchverlag stellen die Lernenden bilinguale Lernmaterialien und Aufgaben zusammen, mit denen sich ihre Mitschüler mit dieser demokratiethoretischen Fragestellung auseinandersetzen können, und kommen dabei zu einem begründeten Urteil. (Verlag)

Nr. 171 (17-03)

**Lamb, Martin:**

**The motivational dimension of language teaching.**

Language Teaching, 50 /2017/ 3, S. 301-346.

Beigaben: Bibl.; Tab.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Aufgabenstellung; Computergestütztes Lernen; Empirische Forschung; Forschungsüberblick; Fremdsprachenunterricht; Geschlechtsspezifische Unterschiede; Identität; Motivation

Kurzreferat: Motivation is recognized as a vital component in successful second language learning, and has been the subject of intensive research in recent decades. This review focuses on a growing branch of this research effort, that which examines the motivational effects of language teaching. This is pertinent because, despite enhanced mobility and expanding access to foreign languages online, most learners' early encounters with the second language (L2) still take place in classrooms, and these encounters may shape attitudes and determine students' willingness to invest further in the L2. Four main types of research are reviewed: first, that which deliberately seeks to identify and evaluate strategies to motivate L2 learners; second, that which has tested the validity of psychological theories of motivation by applying their precepts in L2 classrooms; third, that which assesses the motivational effects of a pedagogical innovation or intervention; fourth, research on what has been too often the unintended outcome of language education, namely learner demotivation. The review highlights the complexity of the relationship between teaching and learner motivation but an attempt is made to articulate some emerging verities and to point towards the most promising avenues for future research. (Verlag)

Nr. 172 (17-03)

**Landolt, Christoph:**

**Schweizerdeutsch.**

Babylonia, /2017/ 2, S. 22-24.

Beigaben: Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Deutsch; Dialekt; Schweiz; Schwyzertütsch; Varietät

Kurzreferat: Die in der deutschsprachigen Schweiz gesprochenen Mundarten – gemeinhin unter dem Begriff «Schweizerdeutsch» zusammengefasst – gehören fast alle zum Hoch- und zum Höchstalemannischen. Im Nordwesten machen sich auch Einflüsse des am Oberrhein gesprochenen Niederalemannischen geltend, und in die Nordostschweiz wirken gewisse sprachliche Züge hinein, die auch für das Mittelalemannische nördlich von Rhein und Bodensee typisch sind. Die östlichste deutschsprachige Gemeinde der Schweiz, Samnaun, gehört nicht mehr zum Alemannischen, sondern bereits zur bairischen Dialektgruppe. (Verlag)

Nr. 173 (17-03)

**Lanvers, Ursula:**

**Language learning motivation, Global English and study modes: a comparative study.**

The Language Learning Journal, 45 /2017/ 2, S. 220-244.

Online-Publikation: <http://www.tandfonline.com/doi/full/10.1080/09571736.2013.834376>

Beigaben: Anh.; Anm. 4; Bibl.; Tab. 5

Sprache: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Lingua franca; Motivation; Vergleichende Analyse

Kurzreferat: Exploring the popular explanation that the global spread of English may demotivate students with English as their first language to learn other languages, this study investigates relations between student motivation and perception of Global English and tests for

differences between traditional ‘campus’ and distance university students with respect to motivation and perceptions of Global English issues. Results are tested for possible relations between motivational orientations, self-efficacy, chosen target language (TL) and students’ perceptions of Global English and findings are evaluated within two recent models of (language) learner motivation. Implications of the findings, in particular with respect to theories of second language learning motivation, the positioning of English L1 speakers in different models of Global English, and the rationale of Global English as demotivator for this learner group, are discussed in the conclusion. (Verlag)

Nr. 174 (17-03)

**Larson-Hall, Jenifer:**

**Moving Beyond the Bar Plot and the Line Graph to Create Informative and Attractive Graphics.**

The Modern Language Journal, 101 /2017/ 1, S. 244-270.

Beigaben: Abb.; Anh.; Anm. 8; Bibl.; Tab. 1

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Graphische Darstellung; Historiographie; Methodologie; Statistische Auswertung; Visualisierung

Kurzreferat: Graphics are often mistaken for a mere frill in the methodological arsenal of data analysis when in fact they can be one of the simplest and at the same time most powerful methods of communicating statistical information. The first section of the article argues for the statistical necessity of graphs, echoing and amplifying similar calls from Hudson (2015) and Larson–Hall & Plonsky (2015). The second section presents a historical survey of graphical use over the entire history of language acquisition journals, representing 192 years of journal publishing. This shows that a consensus for using certain types of graphics, which lack data credibility, has developed in the applied linguistics field, namely the bar plot and the line graph. The final section of the article is devoted to presenting various types of graphic alternatives to these two consensus graphics. Suggested graphics are data accountable and present all of the data, as well as a summary structure; such graphics include the scatterplot, beeswarm, or pirate plot. Such graphics attract readers, help researchers improve the way they understand and analyze their data, and build credibility in numerical statistical analyses and the conclusions that are drawn. (Verlag)

Nr. 175 (17-03)

**Lay, Tristan:**

**Lernschwierigkeiten chinesischer Deutschlerner im Anfängerunterricht unter Berücksichtigung des Chinesischen als Erstsprache und des Englischen als erste Fremdsprache.**

Zielsprache Deutsch, 44 /2017/ 2, S. 19-38.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.; Tab. 1

Sprache: dt.

Schlagwörter: China; Chinesisch; Deutsch FU; Englisch; Lernschwierigkeit; Sprachenfolge

Kurzreferat: Das Erlernen der deutschen Sprache wird vielerorts von unterschiedlichen Lerngruppen als schwierig empfunden. So gilt in Ostasien das Deutsche unter der chinesischen Lernerenschaft als mühsam zu erlernende Bildungssprache. Ausschlaggebend für die subjektive Einschätzung, dass die Sprache der Dichter und Denker schwierig erlernbar sei, ist einerseits der stetige Vergleich zur weniger ausdifferenzierten Morphologie und Syntax des Englischen, andererseits die Ausgangssprache der Lerner. Der Beitrag gibt einen Überblick über typische Lernschwierigkeiten chinesischer Deutschlerner im Anfängerunterricht, die Englisch als erste Fremdsprache gelernt haben. Probleme auf unterschiedlichen Sprachebenen werden erläutert und Ursachen für vorhandene Defizite eruiert. Es kann davon ausgegangen werden, dass sowohl Lehrende als auch Lernende von

Kenntnissen aus der Sprachenkonstellation Chinesisch-Englisch-Deutsch bei der Vermittlung und dem Erwerb der (zweiten) fremden Sprache Deutsch profitieren. Chinesischen DaF-Lernern kann durch die Bewusstmachung der sprachlichen Konvergenzen und Divergenzen ein besseres Verständnis für die grammatikalischen Strukturen vermittelt werden, während Lehrkräfte mit Hintergrundkenntnissen der Erstsprachen ihrer Lerner konkreter auf Problembereiche eingehen können. (Verlag, adapt.)

Nr. 176 (17-03)

**Lee Reynolds, Barry:**

**The Effect of Target Word Properties on the Incidental Acquisition of Vocabulary Through Reading.**

TESL-EJ, 20 /2016/ 3, o.P.

Online-Publikation: <http://www.tesl-ej.org/wordpress/issues/volume20/ej79/ej79a4/>

Beigaben: Abb. 5; Anh.; Anm. 1; Bibl.; Tab. 5

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch FU; Lesen; Wortschatzerwerb

Kurzreferat: The primary aim of this investigation was to determine what combination of target word variables (frequency, patternedness, length, cognateness, lexicalization) could best predict the difficulty of incidentally acquiring vocabulary through reading. A group of adult English First Language (EL1) (n = 20) and adult English as a Foreign Language (EFL) (n = 32) learners were given a copy of an unmodified English novel containing nonce words to read within two weeks. After reading, they were given an unexpected meaning recall translation assessment measuring acquisition of 49 target nonce words. Results indicated that previously unknown frequently occurring shorter length cognates incidentally encountered are more likely to be acquired and retained by adult EFL learners and it was generally easier for EL1 learners to acquire and retain more frequently occurring lexicalized cognates. Results also indicate that the frequency of exposure to target words mattered more to the EFL and less to the EL1 learners. Correlations between patternedness and assessment results for both groups were not significant, further indicating no statistically significant effect of repeated surrounding contexts on incidental acquisition. Pedagogical and methodological implications are discussed. (Verlag)

Nr. 177 (17-03)

**Lee, Andrew H.; Lyster, Roy:**

**Effects of Different Types of Corrective Feedback on Receptive Skills in a Second Language: A Speech Perception Training Study.**

Language Learning, 66 /2016/ 4, S. 809-833.

Online-Publikation: <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1111/lang.12167/full>

Beigaben: Anm. 1; Bibl.; Tab. 3

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch FU; Feedback; Korea; Korrektur; Rezeptive Fertigkeit

Kurzreferat: This study investigated the effects of different types of corrective feedback (CF) provided during second language (L2) speech perception training. One hundred Korean learners of L2 English, randomly assigned to five groups (n = 20 per group), participated in eight computer-assisted perception training sessions targeting two minimal pairs of English vowels. Four treatment groups each received a different type of CF; three groups received one of three types of auditory CF and a fourth group received a visual type of CF; the control group did not receive CF. Results of pretests, immediate posttests, and delayed posttests showed that, in comparison to the control group, the groups that received auditory CF improved significantly in trained over untrained words, whereas the group that received



visual CF fared less well. These results are discussed in terms of the benefits of auditory CF types, especially CF combining target and nontarget forms. (Verlag)

Nr. 178 (17-03)

**Legutke, Michael K.; Schart, Michael:**

**Fremdsprachliche Lehrerbildungsforschung: Bilanz und Perspektiven.**

In: Legutke, Michael K. (Hrsg.); Schart, Michael (Hrsg.): Fremdsprachendidaktische Professionsforschung: Brennpunkt Lehrerbildung (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik). Tübingen: Narr Francke Attempto /2016/, S. 9-46.

Beigaben: Abb. 2; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Forschungsüberblick; Fremdsprachenunterricht; Kompetenzmodell; Lehrerausbildung; Lehrerfortbildung

Kurzreferat: Wie sich die fremdsprachliche Lehrerbildungsforschung in den letzten vierzig Jahren entwickelt hat, wird im Beitrag dokumentiert. An erster Stelle wird ein Einblick in das Forschungsfeld der Ausbildung von Lehrenden geboten. Thematisiert werden anschließend aktuelle Themen der Lehrerbildungsforschung. Zum Schluss stellen die Autoren vier Aspekte der Kompetenzentwicklung von angehenden Lehrkräften und ihre Erscheinungsformen in der Lehrerbildung vor.

Nr. 179 (17-03)

**Leonard, Karen Ruth; Shea, Christine E.:**

**L2 Speaking Development During Study Abroad: Fluency, Accuracy, Complexity, and Underlying Cognitive Factors.**

The Modern Language Journal, 101 /2017/ 1, S. 179-193.

Beigaben: Anh.; Anm. 9; Bibl.; Tab.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Argentinien; Auslandsstudium; Empirische Forschung; Englisch, Spanisch; Immersion; Sprachkompetenz; Sprechen

Kurzreferat: The authors take a multidimensional perspective on the development of second language (L2) speaking ability and examine how changes in the underlying cognitive variables of linguistic knowledge and processing speed interact with complexity, fluency, and accuracy over the course of a 3-month Spanish study abroad session. Study abroad provides a unique learning context for evaluating changes in the underlying dimensions of L2 speaking because learners are fully immersed in the target language and have ample opportunity to implement, practice, and integrate newly gained skills. Participants were 39 native English speakers acquiring Spanish in Argentina. Results show that participants experienced significant gains across complexity, fluency, and accuracy. However, these gains were not evenly distributed across all dimensions or across all learners. Learners with higher levels of L2 linguistic knowledge and faster L2 processing speed prior to study abroad experienced greater gains in accuracy and syntactic and lexical complexity during study abroad. (Verlag, adapt.)

Nr. 180 (17-03)

**Leonhardt, Katharina:**

**Effiziente Grammatikarbeit im Fremdsprachenunterricht: Potenziale des Sprachvergleichs.**

Zeitschrift für Romanische Sprachen und ihre Didaktik, 11 /2017/ 1, S. 9-40.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.; Tab.

Sprache: dt.; ex.: franz., span., ital.

Schlagwörter: Französisch FU; Grammatik; Interkomprehension; Lehrwerkanalyse; Schule; Sekundarstufe I; Spanisch FU; Vergleichende Analyse

Kurzreferat: Die Autorin untersucht das Potential der Interkomprehension zur effizienten Gestaltung von Grammatikaufgaben im Fremdsprachenunterricht der Sekundarstufe I. An erster Stelle geht sie auf den Begriff des Sprachvergleiches ein. Danach werden Französisch- und Spanischlehrwerke auf die kontrastive Vermittlung grammatikalischer Phänomene analysiert. Die Ergebnisse der Untersuchung werden anschließend präsentiert und diskutiert. Dem folgt eine Übersicht über Lehrmaterialien, welche speziell für den interkomprehensiven Unterricht konzipiert sind. Zum Schluss finden sich Hinweise zur Vorbereitung und Durchführung eines interkomprehensiven Fremdsprachenunterrichts.

Nr. 181 (17-03)

**Levis, John M.; Sonsaat, Sinem; Link, Stephanie; Barriuso, Taylor Anne:**  
**Native and Nonnative Teachers of L2 Pronunciation: Effects on Learner Performance.**

TESOL Quarterly, 50 /2016/ 4, S. 894-931.

Online-Publikation: <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/tesq.272/full>

Beigaben: Abb. 3; Anh.; Bibl.; Tab. 6

Sprache: engl.

Schlagwörter: Aussprache; Empirische Forschung; Lehrer; Lehrerverhalten; Native Speaker

Kurzreferat: Both native and nonnative language teachers often find pronunciation a difficult skill to teach because of inadequate training or uncertainty about the effectiveness of instruction. But nonnative language teachers may also see themselves as inadequate models for pronunciation, leading to increased uncertainty about whether they should teach pronunciation (Golombek & Jordan, 2005). Although studies have regularly shown that instruction is effective in promoting pronunciation improvement (Saito, 2012), it is not known if improvement depends on the native language of the instructor, nor if learners improve differently depending on whether their teacher is native or nonnative. This study investigated the effect of teachers' first language on ratings of change in accentedness and comprehensibility. Learners in intact English classes were taught one class by a nonnative and one by a native-English-speaking teacher. Each teacher taught the same pronunciation lessons over the course of 7 weeks. Results show that native listeners' ratings of the students' comprehensibility were similar for both teachers, despite many learners' stated preference for native teachers. The results offer encouragement to nonnative teachers in teaching pronunciation, suggesting that, like other language skills, instruction on pronunciation skills is more dependent on knowledgeable teaching practices than on native pronunciation of the teacher. (Verlag)

Nr. 182 (17-03)

**Lischka, Angela (Red.):**

**Nahrhaft, schmackhaft und gesund – unsere Lebensmittel. (Themenheft).**

Bausteine Deutsch als Zweitsprache, 1 /2017/ 4, S. 1-32.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; Wortkarten

Sprache: dt.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Deutsch als Zweitsprache; Methodik; Perfekt; Poster; Vokabellernen; Wortschatzarbeit

Kurzreferat: In dieser Ausgabe der *Bausteine DaZ* liegt der Schwerpunkt auf dem Thema *Lebensmittel*. Enthalten sind Lebensmittel-Karten und Arbeitsblätter mit spielerischen Inhalten zu Themen wie beispielsweise Essgewohnheiten, Einkaufen, Bildung von Perfekt mit haben oder sein, etc. Zum Schluss finden sich didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz der Arbeitsmaterialien im Unterricht.

Nr. 183 (17-03)

**Lischka, Angela (Red.):**

**Wir bewegen uns in Raum und Zeit. (Themenheft).**

Bausteine Deutsch als Zweitsprache, 1 /2017/ 3, S. 1-32.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; Wortkarten

Sprache: dt.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Bild; Deutsch als Zweitsprache; Hörverstehen; Poster; Präposition; Wortschatz

Kurzreferat: Im Heft liegt der thematische Schwerpunkt auf der Vermittlung der W-Fragen Wann?, Wie lange?, Wo? und Wohin? im Rahmen des schulischen DaZ-Unterrichts. Dabei bedient sich die Autorin des Themas *Fußball*. Im Heft sind Arbeitsblätter zur Förderung von Hörverstehen, Leseverstehen, schriftlicher und mündlicher Produktion enthalten. Mehrsprachige Wortbildkarten und Wimmelbilder unterstützen die Unterrichtsarbeit.

Nr. 184 (17-03)

**Liviero, Sara:**

**Grammar teaching in secondary school foreign language learning in England: teachers' reported beliefs and observed practices.**

The Language Learning Journal, 45 /2017/ 1, S. 26-50.

Online-Publikation: <http://www.tandfonline.com/doi/full/10.1080/09571736.2016.1263677>

Beigaben: Abb. 1; Anm. 4; Bibl.; Tab. 5

Sprache: engl.

Schlagwörter: Einstellung; Empirische Forschung; England; Fremdsprachenunterricht; Grammatikunterricht; Lehrer

Kurzreferat: This study investigates teachers' beliefs relating to grammar teaching in modern foreign language (MFL) learning in England. Focus on grammatical form has been consistently supported by linguistic research and teacher practice, and has progressively been reinstated in England's National Curriculum. However, MFL learning assessment in England has remained focused on generic communicative, skill-focused criteria, leaving teachers caught in the conflicting discourses of policy, linguistic research, teacher education and teaching practice. This exploratory–interpretive enquiry explored how eight MFL teachers translated grammar teaching policy and theoretical guidelines into their teaching practices. Data from interviews, observations and think-alouds were collected and analysed using an inductive approach. The findings revealed disparate interpretations of the concept of grammar and grammar teaching. In this period of ongoing reform of MFL examinations at age 16 in England, critical exploration of what happens in the range of MFL classrooms should inform clearer theoretical and methodological guidelines for MFL teaching and learning, leading to a more consistent pedagogic rationale and more consistent strategies for teacher education and MFL provision. (Verlag)

Nr. 185 (17-03)

**Locco, Luca:**

**Zwischen Klischee und Wirklichkeit : Roland Fuentès' „L'échange“ im Unterricht.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch, 51 /2017/ 147, S. 23-29.

Beigaben: Arbeitsbl.; Bibl.; Originaltext

Sprache: dt.; ex.: franz.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: L'échange; Fuentès, Roland

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Deutschland; Frankreich; Französisch FU; Referenzniveau B1; Roman; Schüleraustausch; Stereotyp; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Das Werk *L'échange* des Novellisten Roland Fuentès befasst sich mit deutschen und französischen Stereotypen. Wie sich dieses Werk im Französischunterricht der Sek II zur Auseinandersetzung mit dem Thema Schüleraustausch einsetzen lässt, ist Gegenstand

des Beitrages. Dabei wird die Förderung des Leseverstehens und der schriftlichen Produktion fokussiert. Es finden sich im Beitrag methodisch-didaktische Hinweise zu Aufgaben vor, während und nach der Lektüre des Textes.

Nr. 186 (17-03)

**Loder Büchel, Laura; Frank Schmid, Silvia:**

**What the Wimmel? : Mit Wimmelbildern Sprechanlässe schaffen.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 3 (Heft 39), S. 8-11.

Beigaben: Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Bild; Bildbeschreibung; Englisch FU; Methodik; Rollenspiel; Schuljahr 5; Schuljahr 6; Sprechanlass; Unterrichtsstunde

Kurzreferat: Für die einen sind Wimmelbilder ein Garant für Suchspaß der Extraklasse, für die anderen die schiere Frustration. Was ihr Potenzial für den Englischunterricht jedoch angeht, zeigen die Autorinnen, dass sie junge Lerner/-innen zu vielfältigen Sprechanlässen motivieren können.

Nr. 187 (17-03)

**Lüning, Marita:**

**Mais: von der heiligen Pflanze der Maya zum Biosprit.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Spanisch, 15 /2017/ 2 (Heft 57), S. 32-38.

Beigaben: Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Essen und Trinken; Landeskunde; Leseverstehen; Mexiko; Schuljahr 9; Schuljahr 10; Spanisch FU; Textarbeit

Kurzreferat: Der Beitrag beschäftigt sich mit dem Thema Mais, seiner Herkunft im amerikanischen Kontinent, seiner Verbreitung in Europa sowie seiner Verwendung als Biotreibstoff. Dabei werden methodisch-didaktische Vorschläge für den Einsatz des Themas im Spanischunterricht vorgestellt. Diese bestehen aus einer Einstiegsphase und einer Erarbeitungsphase mit Schwerpunkt auf der Analyse der Bedeutung des Mais in Mexiko anhand einer Grafik und der Bearbeitung eines Textes. In einer Fernsehdebatte sollen sich die Lernenden zum Schluss mit den vermeintlich positiven Effekten des Genmais auseinandersetzen. Vier Arbeitsblätter schließen den Beitrag ab.

Nr. 188 (17-03)

**Macis, Marijana; Schmitt, Norbert:**

**Not just ‘small potatoes’: Knowledge of the idiomatic meanings of collocations.**

Language Teaching Research, 21 /2017/ 3, S. 321-340.

Beigaben: Abb. 1; Anh.; Anm. 2; Bibl.; Tab. 2

Sprache: engl.

Schlagwörter: Chile; Empirische Forschung; Englisch FU; Idiomatik; Kollokation

Kurzreferat: This study investigated learner knowledge of the figurative meanings of 30 collocations that can be both literal and figurative. One hundred and seven Chilean Spanish-speaking university students of English were asked to complete a meaning-recall collocation test in which the target items were embedded in non-defining sentences. Results showed limited collocation knowledge, with a mean score of 33% correct. The study also examined the effects of frequency, semantic transparency, year at university, and everyday engagement with the second language (L2) outside the classroom on this collocation knowledge. Mixed-effects modelling indicated that there was no relationship between frequency and semantic transparency and the knowledge of the figurative meanings. However, a positive relationship was found between this knowledge and year at university, time spent in an English-speaking country, and time spent reading. (Verlag)

Nr. 189 (17-03)

**Mahmoud, Karim:**

**Deutschlernen und die Entstehung und Veränderung von Stereotypen ägyptischer Deutschlerner.**

Info DaF. Informationen Deutsch als Fremdsprache, 44 /2017/ 4, S. 505-520.

Beigaben: Abb. 1; Anm.; Bibl.; Tab.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Ägypten; Deutsch FU; Empirische Forschung; Stereotyp

Kurzreferat: In dem Beitrag wird ein Dissertationsprojekt, das seit Oktober 2013 am Herder-Institut der Universität Leipzig durchgeführt wird, vorgestellt. Dabei wird untersucht, inwieweit die Stereotype ägyptischer Deutschlerner durch das Deutschlernen an Bildungseinrichtungen in Ägypten beeinflusst werden und welche grundlegenden Faktoren dabei eine bestimmende Rolle spielen. Zunächst wird der Begriff Stereotyp näher erörtert in Zusammenhang mit einem Überblick der relevanten Literatur zum Thema, gefolgt von der Beschreibung des Projekts. Im Anschluss daran folgt der empirische Teil, insbesondere mit den Ergebnissen des ersten Erhebungszeitpunkts. (Verlag, adapt.)

Nr. 190 (17-03)

**Maier, Michael:**

**Unterrichtssprache Russisch? : Ideen zur Förderung der Zielsprache als Unterrichtsmedium.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Russisch, 14 /2017/ 3, S. 7-11.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: russ.

Schlagwörter: Bewusstmachung; Methodik; Mnemotechnik; Russisch FU; Sprachförderung; Szenisches Spiel; Unterrichtssprache; Wiederholung

Kurzreferat: In der Fremdsprachendidaktik ist unstrittig, dass die Kompetenzentwicklung der Schüler/-innen durch eine konsequente Verwendung der Zielsprache auch als Unterrichtsmedium nachhaltig gefördert wird. Im Fach Russisch ist dieses Ideal aufgrund sprachlicher Besonderheiten schwer zu verwirklichen. Daher bedarf es einer expliziten Thematisierung und gezielter Übungen über die Angebote der Lehrwerke hinaus. Erste Schritte auf diesem Weg werden im Beitrag vorgestellt. (Verlag, adapt.)

Nr. 191 (17-03)

**Mantou Lou, Nigel; Noels, Kimberly A.:**

**Measuring Language Mindsets and Modeling Their Relations With Goal Orientations and Emotional and Behavioral Responses in Failure Situations.**

The Modern Language Journal, 101 /2017/ 1, S. 214-243.

Beigaben: Abb. 4; Anh.; Anm. 6; Bibl.; Tab. 4

Sprache: engl.

Schlagwörter: Einstellung; Emotion; Empirische Forschung; Lernverhalten; Lernziel; Quantitative Forschung

Kurzreferat: Some people ascribe successful language learning to an innate aptitude that cannot be further developed, at least after a certain young age (i.e., an entity mindset), while other people believe that language learning ability can be improved (i.e., an incremental mindset). The purpose of this research is to (a) introduce the Language Mindsets Inventory (LMI), and (b) test the mindsets-goals-responses model, which maintains that learners' mindsets predict the goals that they set for language learning, and that these goals in turn affect how they respond to difficult academic and communication episodes. Correlational and factor analyses provided evidence of the LMI's valid and reliable use in research with university-level language students. Path analyses showed that regardless of their competence level, greater endorsement of an incremental mindset was associated with the goal of

learning more about the language, and this learning goal in turn predicted greater mastery and less helpless responses in failure situations. Greater endorsement of an entity mindset predicted the goal of demonstrating competence (i.e., performance approach goals) when students believed that they had stronger language skills. The use of the LMI in future research and the importance of supporting incremental mindsets for language education are discussed. (Verlag)

Nr. 192 (17-03)

**Markee, Numa:**

**Are replication studies possible in qualitative second/foreign language classroom research? A call for comparative re-production research.**

Language Teaching, 50 /2017/ 3, S. 367-383.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Forschungskritik; Methodologie; Qualitative Forschung; Quantitative Forschung

Kurzreferat: A widely accepted orthodoxy is that it is impossible to do replication studies within qualitative research paradigms. Ontologically and epistemologically speaking, such a view is largely correct. However, in this paper, the author proposes that what he calls comparative re-production research—that is, the empirical study of qualitative phenomena that occur in one context, which are then shown also to obtain in another—is a well-attested practice in ethnomethodological conversation analysis (CA). By extension, he further argues that researchers who do research on second and foreign language (L2) classrooms inspired by the conversation analysis-for-second-language acquisition movement should engage in comparative re-production research in order to make broad statements about the generality or prototypicality of the qualitative organization of particular practices across languages, cultures and institutional contexts. (Verlag, adapt.)

Nr. 193 (17-03)

**Matsumoto, Yumi; Mueller Dobs, Abby:**

**Pedagogical Gestures as Interactional Resources for Teaching and Learning Tense and Aspect in the ESL Grammar Classroom.**

Language Learning, 67 /2017/ 1, S. 7-42.

Online-Publikation: <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1111/lang.12181/full>

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch als Zweitsprache; Gestik; Grammatikunterricht; Zeitenfolge

Kurzreferat: This study investigated the functions of gesture in teaching and learning grammar in the context of second language (L2) classroom interactions. The data consisted of video-recorded interactions from a beginner- and an advanced-level grammar classroom in an intensive English program at a U.S. university. The sequences of talk-in-interaction selected for sequential analysis involved gestures that are used by teachers for explaining English temporal concepts, and those by students to respond to their teacher's gesture. Our analysis revealed that teachers and students repeatedly used abstract deictic gestures and metaphoric gestures in the classroom, which can become important interactional resources for instruction as well as assessment of student learning. Furthermore, students effectively used gestural catchments to demonstrate their understanding of temporal concepts and to construct interactional alignments with their teachers. These findings suggest that gesture is an important element of interactional competence for teaching and learning in L2 grammar classrooms. (Verlag)

Nr. 194 (17-03)

**Matz, Frauke:**

**Thinking the (Im-)Possible : Science Fiction, Utopien und Dystopien.**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 3, S. 6-8.

Beigaben: Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Englisch FU; Literarische Gattung; Literaturdidaktik; Sciencefiction; Text

Kurzreferat: So unterschiedlich und vielseitig die Genres Science Fiction, Utopien und Dystopien auch sind, eines haben sie gemeinsam: Sie sind Visionen einer Zukunft, die tief in der Gegenwart verwurzelt sind und oft mehr über die Gesellschaft preisgeben, in der sie entstehen, als über jene, die sie entwerfen. Sie gehen global-gesellschaftlichen Themen wie Wissenschaft und Ethik, politischer Verantwortung und desaströsen ökologischen Entwicklungen nach und bieten damit vielschichtige Anlässe zur Auseinandersetzung mit diesen *global issues*. (Verlag)

Nr. 195 (17-03)

**Mayer, Nikola:**

**Modern survival skills : Ausreden für einen Comic-Helden finden.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 3 (Heft 39), S. 16-19.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Comics; Englisch FU; Kreativität; Schuljahr 7; Schuljahr 8; Sprechen; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Wer Comics liest, fragt sich sicherlich an der ein oder anderen Stelle mal: „Wie kommen die nur auf so etwas?“. Die Frage bezieht sich dann oftmals auf die lustigen Inhalte der Sprechblasen, die man begleitend zu den Bildern findet. Im Rahmen einer Unterrichtseinheit für die siebte bzw. achte Klasse sollen die Schüler/-innen ihre kreativen Seiten ausleben und den Comic „Augh! Shark!“ textuell verändern.

Nr. 196 (17-03)

**Medina, Almitra; Callender, Aimee A.; Brantmeier, Cindy; Schultz, Lyndsie:**

**Inserted adjuncts, working memory capacity, and L2 reading.**

System, 66 /2017/ June, S. 69-86.

Beigaben: Abb. 3; Anh.; Bibl.; Tab. 9

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Fragetechnik; Gedächtnis; Lesen; Leseverstehen; Spanisch FU

Kurzreferat: Empirical studies in first language (L1) research support the use of inserted adjunct questions to facilitate L1 reading comprehension. The status of this comprehension technique for second language (L2) readers, however, remains unclear. Given the possibility that adjunct questions augment the cognitive demands of the task, the current study investigated the relationship between working memory capacity (WMC) and text adjuncts, as well as the effect of inserted adjuncts on L2 reading comprehension. Seventy learners of intermediate Spanish read two texts that contained either targeted segment („what”) questions inserted into both passages, elaborative interrogation („why”) questions inserted into both passages, or no questions in either of the two passages. Participants were administered an L1 working memory (WM) test—the Reading Span—and three comprehension assessments. Although the „why” questions were slightly more facilitative than the „what” questions and no questions, results indicate no significant effect of adjunct condition. When interactions with WM surfaced as significant, the pattern was apparent: the greater the WMC, the more beneficial the adjunct questions were for L2 readers. These findings suggest that, for intermediate learners of Spanish, there is no advantage to including inserted adjuncts in

L2 expository texts, but that WM may explain performance differences in some cases.  
(Verlag)

Nr. 197 (17-03)

**Merse, Thorsten:**

**Praktische Perspektiven auf Fernsehserien : Potenziale und Herausforderungen für den Fremdsprachenunterricht.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Basisheft, 14 /2017/ 4, S. 9-11.

Beigaben: Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Didaktik; Englisch FU; Fernsehsendung; Methodik

Kurzreferat: Die Beliebtheit aktueller Serien bei Jugendlichen und ihre umfassende mediale Verbreitung laden zum Nachdenken darüber ein, welche didaktischen Einsatzmöglichkeiten Serien auch im fremdsprachlichen Unterricht bieten können. Dieser Beitrag zeigt Potenziale, Herausforderungen und Einsatzmöglichkeiten auf, die sich hieraus ergeben. (Verlag, adapt.)

Nr. 198 (17-03)

**Merse, Thorsten:**

**Upstairs, Downstairs : Mit der Fernsehserie *Downton Abbey* im Englischunterricht arbeiten.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Englisch, 14 /2017/ 4, S. 11-15.

Beigaben: Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: *Downton Abbey*

Schlagwörter: Aufgabenstellung; Didaktik; Englisch FU; Fernsehsendung; Methodik; Unterrichtsstunde

Kurzreferat: Als beliebte Medienprodukte geraten Fernsehserien zunehmend in den Fokus des didaktischen Interesses. Doch wie können sie im Unterricht eingesetzt werden? Am konkreten Beispiel der Serie *Downton Abbey* bietet dieser Beitrag eine vielseitige Ideensammlung an, mit der das Universum einer Fernsehserie produktiv im Englischunterricht zum Leben erweckt werden kann. (Verlag)

Nr. 199 (17-03)

**Meyer, Julia:**

**At the Flea Market : Einen Mini-Dialog einführen und szenisch umsetzen.**

Grundschule Englisch, 16 /2017/ 3 (Heft 60), S. 18-20.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Dialogisches Sprechen; Englisch FU; Grundschule; Methodik; Szenisches Spiel; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Auf dem Flohmarkt alte Spielsachen und Bücher kaufen und verkaufen – diese Erfahrung ist den meisten Kindern bekannt. Wie sich in einem improvisierten Setting kurze Verkaufsgespräche auf Englisch einführen und schließlich von den Kindern selbst entwickeln lassen, zeigt diese Unterrichtsidee. (Verlag)

Nr. 200 (17-03)

**Michler, Christine:**

**Auto- und Heterostereotype im Französischunterricht.**

Zeitschrift für Romanische Sprachen und ihre Didaktik, 11 /2017/ 1, S. 65-79.

Beigaben: Anh.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Französisch FU; Lehrplan; Praxisbezug; Stereotyp; Textarbeit; Textsorte; Vorurteil



Kurzreferat: Auto- und Heterostereotype sind grundlegende Themen in einem interkulturell orientierten Französischunterricht. An erster Stelle werden im Beitrag theoretische Grundlagen zu Funktion und Bedeutung von Stereotypen und Klischees im Fremdsprachenunterricht dokumentiert. Zudem wird ihre Beachtung in bundesdeutschen Lehrplänen untersucht. Es wird anschließend aufgezeigt, wie Auto- und Heterostereotype mithilfe verschiedener Textsorten niveauübergreifend im Französischunterricht thematisiert werden können. Ein Arbeitsblatt mit Beispielaufgaben liegt dem Beitrag bei.

Nr. 201 (17-03)

**Mohr, Imke; Schart, Michael:**

**Praxiserkundungsprojekte und ihre Wirksamkeit in der Lehrerfort- und Weiterbildung.**

In: Legutke, Michael K. (Hrsg.); Schart, Michael (Hrsg.): Fremdsprachendidaktische Professionsforschung: Brennpunkt Lehrerbildung (Giessener Beiträge zur Fremdsprachendidaktik). Tübingen: Narr Francke Attempto /2016/, S. 291-322.

Beigaben: Abb. 2; Anh.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Deutsch FU; Handlungsforschung; Lehrerfortbildung; Praxisbezug; Professionalisierung; Weiterbildung

Kurzreferat: Vor dem Hintergrund der Implementierung sogenannter Praxiserkundungsprojekte stellen die beiden Autoren in ihrem Beitrag Ergebnisse aus einem als Aktionsforschung zu bezeichnenden empirischen Projekt vor, das zur Qualifizierung und Professionalisierung von Deutsch-als-Fremdsprache-Lehrkräften beitragen soll. Darüber hinaus sprechen sie Empfehlungen für die weitere Arbeit mit Praxiserkundungen in der Fort- und Weiterbildung aus.

Nr. 202 (17-03)

**Montero, Lidia; Serrano, Raquel; Llanes, Àngels:**

**The influence of learning context and age on the use of L2 communication strategies.**

The Language Learning Journal, 45 /2017/ 1, S. 117-132.

Online-Publikation: <http://www.tandfonline.com/doi/full/10.1080/09571736.2013.853824>

Beigaben: Anh.; Anm. 2; Bibl.; Tab. 5

Sprache: engl.

Schlagwörter: Altersstufe; Auslandsaufenthalt; Empirische Forschung; Englisch FU; Kommunikationsstrategie; Kontext

Kurzreferat: This study examines the effects of foreign language learning context (three-month study-abroad; versus 'at-home' instruction) and age (10–11-year-old children versus university students) on the development of effective foreign language communication strategies (CS) in monologue production. Participants (N=95) were all Spanish/Catalan bilingual learners of English as a foreign language. A pre-test/post-test design was adopted, with participants performing an oral narrative both before and after a 'learning' period of three months spent either studying abroad in a target language context or studying the target language at home. The narratives were analysed for use of first-language (L1)-based strategies; further, a measure of CS effectiveness was developed and implemented. Results suggest that the study-abroad experience had a significant positive effect on children, who increased their use of effective CS and reduced the proportion of L1-based CS as compared to at-home children. However, the influence of learning context on adult use of effective CS and reduction in L1-based CS was not so clearly marked. (Verlag)

Nr. 203 (17-03)

**Morris, David:**

**It's a hot summer's day : Talking about activities.**

Grundschulmagazin Englisch, 15 /2017/ 2 (Sally's World), S. 7-10.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Bildbeschreibung; Englisch FU; Fragesatz; Freizeit; Grundschule; Unterrichtsstunde

Kurzreferat: Selbst das coole Känguru Sally leidet unter den heißen Sommertemperaturen. Was soll es bei dieser Hitze nur unternehmen? Darauf sollen die Schüler/-innen der Grundschule Antworten finden, indem sie Vorschläge für geeignete Aktivitäten machen. Vielleicht genügt dem Schlemmermälchen Sally auch schon ein sommerliches Eis!

Nr. 204 (17-03)

**Moyer, Alene:**

**Autonomy in second language phonology: Choice vs. limits.**

Language Teaching, 50 /2017/ 3, S. 395-411.

Beigaben: Abb. 1; Anm.; Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Autonomes Lernen; Empirische Forschung; Individuelle Unterschiede; Phonologie; Selbsttätigkeit

Kurzreferat: Learning a new sound system poses challenges of a social, psychological, and cognitive nature, but the learner's decisions are key to ultimate attainment. This presentation focuses on two essential concepts: choice, or how one wants to sound in the target language; and limits, or various challenges to one's goals vis-à-vis accent. Qualitative and quantitative data underscore the relevance of autonomy as a guiding principle from which to explore related constructs such as self-determination, motivation, decision-making and self-concept. The author also reviews several prominent limits on phonological attainment to counterbalance and contextualize the aspect of choice. Suggestions are given for both teaching and research that prioritize autonomy with reference to a complexity perspective. (Verlag, adapt.)

Nr. 205 (17-03)

**Nassaji, Hossein:**

**The Effectiveness of Extensive Versus Intensive Recasts for Learning L2 Grammar.**

The Modern Language Journal, 101 /2017/ 2, S. 353-368.

Beigaben: Abb. 3; Bibl.; Tab. 7

Sprache: engl.

Schlagwörter: Artikel; Empirische Forschung; Englisch FU; Feedback; Fehler; Korrektur; Schreibübung; Sprechübung

Kurzreferat: This study investigated the effects of extensive versus intensive recasts. The focus was on the effect of feedback on learning English articles, which, as nonsalient target structures, have been shown to be difficult for many second language learners. Intensive recasts were operationalized as recasts provided on article errors only, while extensive recasts were provided on any errors including article errors. Forty-eight adult intermediate learners of English as a second language (ESL) were divided into 3 groups: an intensive recast group, an extensive recast group, and a control group. Learners conducted 2 communicative tasks with a native-speaker instructor and received feedback on their errors. They were pre-tested and posttested (immediately and after 2 weeks) using 3 different outcome measures: an oral picture description task, a written grammaticality judgment task, and a written storytelling task. The results revealed that the extensive recast group significantly outperformed the control group on the oral picture description and the grammaticality judgment

tasks, whereas the intensive recast group did not. On the written storytelling task, both recast groups outperformed the control group, but the difference was not statistically significant. These findings point to the advantage of extensive recasts and challenge the assumption that recasts on single errors are necessarily more effective than recasts on a wide range of errors. (Verlag)

Nr. 206 (17-03)

**Neveling, Christiane:**

**Communiquez en regroupant les mots! : Wie Wortverbindungen die Kommunikation erleichtern.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch, 51 /2017/ 148, S. 2-7.

Beigaben: Abb.; Anm. 1

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Französisch FU; Kommunikation; Methodik; Wortschatz; Wortschatzarbeit; Wortverbindung

Kurzreferat: Wörterlernen kann Spaß machen und in Gesprächen von Erfolg gekrönt werden. Dafür dürfen Wörter aber nicht als einzelne Elemente betrachtet werden, sondern als Träger interessanter Informationen und als Knoten im Netz von Bedeutungen und Formen im mentalen Lexikon, wie die Autorin des Beitrags erläutert. (Verlag, adapt.)

Nr. 207 (17-03)

**Nguyen, Thi My Hang; Webb, Stuart:**

**Examining second language receptive knowledge of collocation and factors that affect learning.**

Language Teaching Research, 21 /2017/ 3, S. 298-320.

Beigaben: Abb. 6; Anm. 3; Bibl.; Tab. 5

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch FU; Frequenz; Kollokation; Test; Vietnam; Wortschatz

Kurzreferat: This study investigated Vietnamese EFL learners' knowledge of verb–noun and adjective–noun collocations at the first three 1,000 word frequency levels, and the extent to which five factors (node word frequency, collocation frequency, mutual information score, congruency, and part of speech) predicted receptive knowledge of collocation. Knowledge of single-word items at the same word frequency levels was also examined. The results indicated that the participants were not close to a level of mastery of collocational knowledge at any word frequency level; knew less than 50% of each type of collocation overall; and that their knowledge of collocation significantly decreased at each level. The analysis also revealed that there were significant large positive correlations between knowledge of collocations and single-word items, and that node word frequency was the strongest predictor of receptive knowledge of collocation. (Verlag)

Nr. 208 (17-03)

**Nikolić, Dušan:**

**Intelligibility within Modified CLIL Framework.**

Glottodidactica, 44 /2017/ 1, S. 119-130.

Beigaben: Abb. 3; Anm. 1; Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Aussprache; CLIL; Englisch FU; Kommunikation; Übersicht

Kurzreferat: The paper provides a brief summary of what CLIL is and why it is regarded as a mainstream pedagogical approach today. The paper's aim is to state the significance of language within Zydati's modified version of 4Cs framework of CLIL and to recommend the re-modified 4Cs framework of CLIL. The paper further stresses the importance of pronunciation for communication focusing on intelligibility as a necessary linguistic category ar-

guing that intelligibility should become an essential part of communication within CLIL. The paper also lists the important implications for the further proceedings in this direction. (Verlag)

Nr. 209 (17-03)

**Nishioka, Hiromi:**

**Learning Language with Web 2.0 is so Difficult!!! Voices of Japanese Language Learners at a Korean University.**

Electronic Journal of Foreign Language Teaching, 13 /2016/ 1, S. 131-149.

Beigaben: Abb.; Anh.; Anm.; Bibl.; Tab.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Digitale Medien; Empirische Forschung; Informelles Lernen; Internet; Japanisch FU; Korea

Kurzreferat: The emergence of Web 2.0 technologies has empowered language learners. Web 2.0 allows learners to practice their target language with native speakers anytime and anywhere they wish, free of charge. Given the significant impact of Web 2.0 on language learning, it is imperative to examine learners' uses of Web 2.0 inside and outside the classroom. Such an inquiry provides insights into the pedagogical actions required to promote the adoption of Web 2.0 to enhance language learning. Therefore, this study examined the extent to which Korean learners of Japanese adopted Web 2.0 to learn Japanese in formal and informal learning contexts. It also examined the factors inhibiting their use of Web 2.0 for language learning. The results identified the following factors inhibiting the adoption of technology in class: lecturers' overestimated learners' computer skills, there was an overreliance by lecturers on learners' voluntary use of Web 2.0 outside the classroom, and there was a general lack of access to computer labs during class. The findings also suggested that learners' insufficient knowledge of websites and applications, the absence of Japanese acquaintances offline, and low confidence to interact with Japanese native speakers inhibited the Korean language learners' interactions with Japanese speakers online beyond the classroom. (Verlag)

Nr. 210 (17-03)

**Nouveau, Dominique:**

**Morphologie verbale en FLE: les groupes verbaux en -ir.**

bulletin vals-asla, /2017/ 105, S. 43-58.

Beigaben: Anh.; Anm.; Bibl.; Tab.

Sprache: franz.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Französisch FU; Gesprochene Sprache; Morphologie; Niederländisch; Verb

Kurzreferat: This study looks at the acquisition of French conjugation by Dutch students doing their first year of French studies at the department of Romance languages. Twenty students were asked to perform a spoken task in which they had to fill in conjugated verbs in the present and past tense. The test items belonged to the three main verb classes and represented different verbs whose infinitive is -ir. Serious errors showed up more specifically in the conjugation of the regular verbs in the traditionally called second verb class. The high percentage of errors and the nature thereof were often related to a confusion of the stem. These results also revealed that students do not manage to discriminate and identify verb types. The author made some pedagogical suggestions based on the outcomes. She investigates the potential of spoken corpora as resources to provide complementary learning materials for student activities. Interestingly, training the verbal morphology of French as a foreign language proves to be an excellent way to raise language awareness of common phonological processes. (Verlag, adapt.)

Nr. 211 (17-03)

**Oelbaum, Barbara (Red.):**

**We love New York! (Themenheft).**

Bausteine Englisch, 15 /2017/ 3, S. 1-44.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; 1 Audio-CD; Bildkarten; Schlüssel

Sprache: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Essen und Trinken; Grundschule; Landeskunde; Materialsammlung; New York; Übung; USA

Kurzreferat: New York City oder auch *The Big Apple* fasziniert viele Leute nicht nur aufgrund der Größe der Stadt, sondern auch deren Sehenswürdigkeiten und multikulturellen Bevölkerung. Das Themenheft widmet sich dieser Millionenstadt an der Ostküste der USA mit verschiedenen Bausteinen. Baustein 1 liefert grundlegende Informationen über New York City, während Baustein 2 prägnante Stationen aus der Stadtgeschichte parat hält. Baustein 3 richtet das Augenmerk auf berühmte Gebäude und Plätze und Baustein 4 bietet Übungen zu Essen, Eigenheiten und Attraktionen der Metropole.

Nr. 212 (17-03)

**Pappamihel, N. Elenei; Lynn, C. Allen:**

**Adaptations for English Language Learners: Differentiating Between Linguistic and Instructional Accommodations.**

TESL-EJ, 20 /2016/ 3, o.P.

Online-Publikation: <http://www.tesl-ej.org/wordpress/issues/volume20/ej79/ej79a3/>

Beigaben: Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Didaktik; Empirische Forschung; Englisch als Zweitsprache; Sprachliche Fertigkeit; USA

Kurzreferat: While many teachers and teacher educators in the United States K-12 system acknowledge that the English language learners (ELLs) in our schools need modifications and accommodations to help them succeed in school, few attempt to parse out how different types of accommodations may affect learning in the mainstream classroom, specifically linguistic and instructional accommodations. In this study, 156 ESL (English as a second language) and mainstream teachers were asked about their knowledge of and level of self-efficacy concerning linguistic and instructional accommodations. Results showed that, while most participants acknowledged that the distinction is important, many were not comfortable defining or implementing these specific types of accommodations. This article is an attempt to examine how mainstream teachers feel about these two different types of accommodations needed by ELLs. The authors attempt to examine how teachers view both instructional and linguistic accommodations and establish surface level validity for this distinction and document the need for teachers, especially mainstream teachers, to be aware of and actively design lessons that include these separate accommodations. (Verlag)

Nr. 213 (17-03)

**Pellicer-Sánchez, Ana:**

**Learning L2 collocations incidentally from reading.**

Language Teaching Research, 21 /2017/ 3, S. 381-402.

Beigaben: Anh.; Anm. 2; Bibl.; Tab. 3

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch FU; Kollokation; Lesen; Wortschatzerwerb

Kurzreferat: Previous studies have shown that intentional learning through explicit instruction is effective for the acquisition of collocations in a second language (L2), but relatively little is known about the effectiveness of incidental approaches for the acquisition of L2 collocations. The present study examined the incidental acquisition of collocational knowledge

when learners encounter adjective–pseudoword collocations while reading. Forty-one L2 learners read a story containing six target collocations in a classroom setting. One week after the reading they were interviewed about their knowledge of the form, meaning and collocation of the target items (at recall and recognition levels). Participants were randomly assigned to one of two experimental groups, i.e. the 4-repetition group and the 8-repetition group. Results showed that collocational knowledge can be learnt incidentally from reading; that it is learnt at a similar rate to other lexical components such as form and meaning of individual words; and that the frequency manipulation in this study did not seem to have a significant effect on the acquisition of any of the aspects examined. (Verlag)

Nr. 214 (17-03)

**Penzold, Michael:**

**Sprache im Netz nutzen – statt im Netz der Sprache verharren : Sprachliche Bildung fördern mit Apps.**

DaZ Sekundarstufe, 1 /2017/ 2, S. 28-32.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Deutsch als Zweitsprache; Digitale Medien; Inklusion; Integration; Menschen mit Migrationshintergrund; Methodik; Mobiles Lernen; Schule; Schuljahr 8; Schuljahr 9

Kurzreferat: Der Artikel bietet einen Überblick über das Potenzial der Nutzung von fünf zum Erwerb fremder Sprachen konzipierten Apps in mehrsprachigen Klassenzimmern. Dem folgt ein Unterrichtsvorschlag, in welchem die Nutzung der Apps und somit die Förderung der medialen Kompetenz im Vordergrund stehen. Am Ende des Unterrichts sollen die Lernenden sich mit ihrer Erfahrung mit dieser Methode auseinandersetzen und diese thematisieren.

Nr. 215 (17-03)

**Peppel, Henning:**

**Das „Bödetchen“ im Spanischunterricht : Mit Schülern das [r] ins Rollen bringen.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Spanisch, 15 /2017/ 3 (Heft 58), S. 21-26.

Beigaben: Anm.; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Ausspracheschulung; Phonetik; Schule; Schuljahr 6; Spanisch FU

Kurzreferat: Wie das im Spanischen vorhandene Zungenspitzen-R trainiert werden kann, bildet den Schwerpunkt des Beitrags. Zunächst wird auf den Unterschied zwischen den r-Lauten im Spanischen eingegangen. Danach werden sechs Schritte zur Schulung des Zungenspitzen-Rs vorgestellt. Drei Arbeitsblätter liegen dem Beitrag bei.

Nr. 216 (17-03)

**Peuschel, Kristina:**

**Gender : Von der Kategorie zur Praxis.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Basisheft, 14 /2017/ 3, S. 5-6.

Beigaben: Abb. 1; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Bewusstmachung; Fremdsprachenunterricht; Gender; Reflexion; Sprachgebrauch

Kurzreferat: Im Beitrag wird Gender als soziale Kategorie vorgestellt. Es werden praktische Vorschläge gemacht, Gender im Fremdsprachenunterricht zu thematisieren. Gender als Lerngegenstand, gendersensible Fremdsprache sowie die besondere Rolle von Film und Literatur werden hervorgehoben. (Verlag)

Nr. 217 (17-03)

**Piske, Thorsten:**

**Old dogs and new tricks? : Aktuelle Erkenntnisse der Spracherwerbsforschung zur Rolle des Alters, des Geschlechts und eines Migrationshintergrunds beim Erlernen von Fremdsprachen.**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 4, S. 44-46.

Beigaben: Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Altersstufe; Empirische Forschung; Englisch FU; Fremdsprachenunterricht; Geschlechtsspezifische Unterschiede; Menschen mit Migrationshintergrund; Spracherwerbsforschung; Übersicht

Kurzreferat: Wird in den Medien über das Erlernen von Fremdsprachen berichtet, trifft man häufig auf recht pauschale Aussagen wie „je früher, desto besser“, „Mädchen lernen Sprachen besser als Jungen“ oder auch „Schüler mit Migrationshintergrund zeigen Schwierigkeiten beim Sprachenlernen“. Dieser Beitrag fasst Ergebnisse der Spracherwerbsforschung zusammen, die zeigen, dass der Erfolg, mit dem jemand eine Fremdsprache lernt, durch viele Faktoren beeinflusst wird und dass monokausale Erklärungen nicht angemessen sind. (Verlag)

Nr. 218 (17-03)

**Pizziconi, Barbara:**

**Japanese vocabulary development in and beyond study abroad: the timing of the year abroad in a language degree curriculum.**

The Language Learning Journal, 45 /2017/ 2, S. 133-152.

Online-Publikation: <http://www.tandfonline.com/doi/full/10.1080/09571736.2013.786119>

Beigaben: Abb. 2; Anh.; Anm.; Bibl.; Tab. 5

Sprache: engl.

Schlagwörter: Auslandsstudium; Empirische Forschung; Japanisch FU; Vergleichende Analyse; Wortschatz

Kurzreferat: This article reports the results of a study of vocabulary development by learners of Japanese during a year abroad in Japan. The particular feature of this study is that it compares the performance of two cohorts, studying at the same UK university and in degrees in Japanese in which the period of study abroad (SA) is undertaken at different points of the degree – in Year 2 and Year 3 respectively. Their performance is compared at three points in time: before and after the period of SA, and one year after return. The group going to Japan at a lower proficiency level (i.e. SA in Year 2) appears to benefit more in terms of absolute gains, although the two groups appear to perform rather similarly when their potential gains (i.e. gains against the test's ceiling) are considered. The two groups' gains in the year following the SA are considerably smaller than during the period abroad but are remarkably similar to each other; however, these gains take place at different instructional levels. The implications for the timing of periods of SA are discussed. (Verlag)

Nr. 219 (17-03)

**Plötner, Kathleen:**

**Lese-Rechtschreib-Schwierigkeiten, Legasthenie und Co. – wie können wir unsere Schülerinnen und Schüler im Französischunterricht unterstützen?**

Französisch heute, 48 /2017/ 3, S. 20-26.

Beigaben: Abb. 4; Arbeitsbl.; Bibl.; Tab. 1

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Französisch FU; Legasthenie; Methodik; Phonetik; Praxisbezug; Rechtschreibung

Kurzreferat: Die Autorin behandelt das Thema Legasthenie, ihre unterschiedlichen Formen, Ursachen und Konsequenzen für den schulischen Fremdsprachenunterricht. Dabei werden die für den Französischunterricht entstehenden Herausforderungen bezüglich des Erwerbs u.a. der französischen Schriftsprache fokussiert. Es finden sich im Beitrag Beispielübungen mit Hinweisen, durch welche Lehrkräfte spezifische Bedürfnisse von legasthenen Schülerinnen und Schülern feststellen und demnach einen Förderungsplan entwickeln können.

Nr. 220 (17-03)

**Priegnitz, Frauke:**

**Zum Deutschbedarf in englischsprachigen Studiengängen und im Beruf – Internationale Absolventen blicken zurück.**

Fremdsprachen und Hochschule, /2016/ 91, S. 23-38.

Beigaben: Anm. 1; Bibl.; Webografie 2

Sprache: dt.

Schlagwörter: Bildungspolitik; Dänemark; Deutsch; Deutschland; Empirische Forschung; Englisch; Studiengang

Kurzreferat: Implementing English-medium degree programmes in Germany has become a successful way to attract foreign students and, as a consequence, potential talent for the local labour market. The graduate study to be presented focuses on the sustainability of these language policies for foreign graduates of German universities. The study sheds light on the foreign graduates' actual language needs throughout their studies and at work, their satisfaction with their acquired German skills and how they judge their stay abroad in hindsight. The results indicate that although English language programmes can pave the way for foreign students for study and work in Germany, more emphasis should be put on the German language to foster integration and lasting bonds with Germany as the host country. (Verlag, adapt.)

Nr. 221 (17-03)

**Prosic-Santovac, Danijela:**

**Popular video cartoons and associated branded toys in teaching English to very young learners. A case study.**

Language Teaching Research, 21 /2017/ 5, S. 568-588.

Beigaben: Anh.; Anm. 2; Bibl.; Tab. 3

Sprache: engl.

Schlagwörter: Authentizität; Cartoon; Englisch FU; Fallstudie; Frühbeginn; Kindergarten; Lehrmaterial; Motivation

Kurzreferat: When teaching foreign languages to very young learners, motivation is an issue that needs to be taken into account even more than in the case of any other age group. Teaching materials and students' textbooks used in schools and preschools, however carefully crafted, often fail to cater for the genuine interests of children and to invoke intrinsic motivation for learning. This article aims to examine whether centring teaching around authentic media material, such as popular cartoons, and the accompanying branded toys, affects the level of second language (L2) knowledge and motivation for learning. The 'one environment – one language' approach was developed for this case study, which focuses on the learning progression of one four-year-old during the period of 18 months. The results speak in favour of using this approach both in kindergarten settings, exploiting role play with playschool character toys, as well as in home settings, where family characters can be used to connect home and preschool environments. (Verlag)



Nr. 222 (17-03)

**Pullmann, Nicolina:**

**Die Redekunst reloaded : Rückblick statt Rückschritt.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Englisch, 14 /2017/ 3, S. 4-7.

Beigaben: Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Ästhetik; Englisch FU; Literaturdidaktik; Methodik; Persönlichkeit; Redemittel; Rhetorik

Kurzreferat: Da die Schüler/-innen von heute die Denker und Lenker von morgen sein werden, dürfen bei aller Kompetenzorientierung die Inhalte, die einen essentiellen Beitrag zur Persönlichkeitsentwicklung leisten, nicht vergessen werden. Stattdessen muss die literarisch-ästhetische Bildung mit modernen Ansätzen in das neue Zeitalter der Kompetenzen transportiert werden. (Verlag)

Nr. 223 (17-03)

**Raeth, Christiane:**

**La ERRE : Tipps aus der Logopädie-Praxis.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Spanisch, 15 /2017/ 3 (Heft 58), S. 11-15.

Beigaben: Abb.; Anm. 2; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Aussprache; Ausspracheschulung; Laut; Praxisbezug; Schuljahr 6; Spanisch FU

Kurzreferat: Die Autorin zeigt in ihrem Beitrag verschiedene Übungen, die darauf abzielen, die Aussprache des im Spanischen üblichen Lautes R zu trainieren, um diesen korrekt hervorbringen zu können. An erster Stelle wird der Laut aus sprachwissenschaftlicher Sicht beschrieben. Dem folgt eine Übersicht über die Voraussetzungen für die Lautbildung. Zwei Arbeitsblätter mit Übungen schließen den Beitrag ab.

Nr. 224 (17-03)

**Ranjakaso, Andriatiana:**

**DaF-Unterricht im Zeichen der Identitätsentwicklung – „Alles geht“ mit oder ohne „Deutschcreme“?**

GFL – German as a foreign language, /2016/ 3, S. 27-51.

Beigaben: Bibl.; Webografie

Sprache: dt.

Schlagwörter: Deutsch FU; Emotion; Identitätsfindung; Methodik; Videoclip

Kurzreferat: Wichtige Komponenten der Identitätsentwicklung wie Geschlecht, Einstellung, kulturelle und soziale Zugehörigkeit, aber auch milieuspezifische Instanzen wie Familie und Peer-Groups, sowie Medien sind für die Aneignung von Normen und Werten von entscheidender Bedeutung. Letztere liegen dem Selbst- und Fremdverständnis zu Grunde, das einem Individuum dabei hilft, sich selbst zu entdecken, Handlungen in der Lebenspraxis auszuführen und zu interagieren sowie sich in die Aufnahmegesellschaft zu integrieren. Allerdings gelingt es DaF-Lernenden nicht immer, trotz der aktiven Teilnahme an DaF-Kursen sich in die Gesellschaft des Zielsprachenlandes zu integrieren. Einer der Gründe dieses Misserfolgs ist der Identitätskonflikt. Dadurch, dass der DaF-Unterricht aus didaktischer Sicht allerdings ein Ort ist, in dem nicht nur kognitive, sondern auch emotional-affektive Lernziele verfolgt werden, stellt sich die Frage, welchen Stellenwert er zur Identitätsentwicklung sich im Zielsprachenland befindender DaF-Lernender einnimmt. Vor diesem Hintergrund setzt sich dieser Aufsatz zum Ziel, Potenziale des Musikvideoclips „Alles geht“ von Tyron Ricketts (2010) und des Werbespots „Deutschcreme“ bei der Identitätsentwicklung der skizzierten Zielgruppe zu erschließen. Im ersten Schritt wird der Begriff der Identitätskonstruktion unter anthropologischer Perspektive definiert, um die im

zweiten Teil zu treffende didaktische Entscheidung im Sinne von Frederkings (2013) Dreiphasenmodell der Identitätsentwicklung im Unterricht theoretisch zu untermauern. Im dritten Schritt werden anhand der beiden o.g. Medien Unterrichtsvorschläge unterbreitet. (Verlag)

Nr. 225 (17-03)

**Ranz, Katharina:**

**Flüsterpost und Buchstabenkette : Vom Zuhören zum Sprechen – Sprachspiele für den DaZ-Unterricht.**

DaZ Grundschule, 1 /2017/ 2, S. 5-8.

Beigaben: Abb.; Bibl. 1; Webografie

Sprache: dt.

Schlagwörter: Deutsch als Zweitsprache; Grundschule; Methodik; Motivation; Schuljahr 1; Spiel; Sprechen

Kurzreferat: Die Autorin stellt drei Spiele zur Förderung des Spracherwerbs von Kindern ab Mitte der ersten Klasse vor. Didaktisch-methodische Hinweise zu ihrem Einsatz im Unterricht finden sich im Beitrag. Die drei Sprachspiele liegen dem Artikel bei.

Nr. 226 (17-03)

**Reder, Anna:**

**Wörterbücher und digitale Tools als Ratgeber bei der Kollokatorsuche.**

Beiträge zur Fremdsprachenvermittlung, /2016/ 58, S. 18-30.

Beigaben: Abb. 3; Anm. 1; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Digitale Medien; Empirische Forschung; Kollokation; Lautdenkprotokoll; Methodik; Wörterbuch

Kurzreferat: Ein breites Angebot an gedruckten Wörterbüchern steht Deutschlernenden heutzutage zur Verfügung. Darüber hinaus bereichern kostenlose Internetwörterbücher und Korpora die Palette. Wie gehen Sprachlerner mit dieser Vielfalt um? Der Aufsatz beschreibt eine Untersuchung zum Gebrauch von Tools und Wörterbüchern. Diese belegt empirisch, dass sich die Treffsicherheit erhöht, wenn Wörterbuchbenutzer die Möglichkeit haben, bei der Suche nach passenden Kollokatoren mehrere Wörterbuchtypen und auch digitale Tools heranzuziehen. Es ist zu beobachten, dass sich dabei die Nachschlagfrequenz signifikant steigert. Aus der Analyse der Laut-Denk-Protokolle gehen erfolgreiche Nachschlagestrategien hervor. (Verlag)

Nr. 227 (17-03)

**Reich, Ingo (Hrsg.); Speyer, Augustin (Hrsg.):**

**Co- and subordination in German and other languages.**

Linguistische Berichte, /2016/ Sonderheft 22, S. 6-345.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.; Tab.

Sprache: engl.; ex.: polygl.

Schlagwörter: Deutsch; Englisch; Forschungsüberblick; Grammatik; Konjunktion; Koordination; Linguistik; Nebensatz; Semantik; Subordination; Syntax

Kurzreferat: Der Band liefert einen umfangreichen und mehrperspektivischen Überblick in Form von mehreren englischsprachigen Beiträgen über das Phänomen der Subordination versus Koordination am Beispiel des Deutschen. Dabei werden verschiedene Studien analysiert, die u.a. das Potential der Betrachtung des Gegenstands aus der Perspektive verschiedener Sprachen aufzeigt und somit zur Durchführung derartiger sprach- und grenzübergreifenden Studien anregt.

Nr. 228 (17-03)

**Reinke, Nathalie; Hartmann, Nils:**

**Von Bäumen und Bären : Besonderheiten und Aktivitäten in U.S.-amerikanischen Nationalparks im Pazifischen Nordwesten.**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 4, S. 9-13.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Freizeit; Landeskunde; Schuljahr 5; Umwelt; Unterrichtseinheit; USA

Kurzreferat: Nationalparks, Mammutbäume, Natur pur, artenreiche Fauna und fantastische Erzählungen: Der Pazifische Nordwesten Amerikas hat sehr viel zu bieten. Dank der unterschiedlichsten Tier- und Pflanzenarten, Mythen und idyllischen Natur können innerhalb dieses Themenkomplexes auch eher unbeliebte, aber elementar wichtige Grammatikthemen und sinnvoller Wortschatz erlernt und gefestigt werden. (Verlag)

Nr. 229 (17-03)

**Reuter, Götz:**

**Die Sprechprüfung am Beruflichen Gymnasium Hamburg-Harburg : Ein Praxisbericht und Bottom-Up Versuch.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Basisheft, 14 /2017/ 3, S. 11-14.

Beigaben: Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Englisch FU; Erfahrungsbericht; Gymnasium; Hamburg; Leistungsbeurteilung; Mündliche Prüfung; Sprechen

Kurzreferat: Unabhängig von behördlichen Vorgaben hat die Fachschaft Englisch am Beruflichen Gymnasium Hamburg-Harburg eine jahrgangsübergreifende Sprechprüfung zum wiederholten Mal durchgeführt und einen Imagefilm darüber gedreht. Wie dies vonstattenging, zeigt der Autor in dem Beitrag. (Verlag, adapt.)

Nr. 230 (17-03)

**Rieger, Caroline L.:**

**Von interkultureller Literatur zu inter-/transkulturellen und symbolischen Kompetenzen: Yoko Tawada im DaF-Unterricht.**

Die Unterrichtspraxis / Teaching German, 49 /2016/ 2, S. 113-121.

Online-Publikation: <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1111/tger.12005/full>

Beigaben: Bibl.

Sprache: dt.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Tawada, Yoko

Schlagwörter: Deutsch FU; Interkulturelles Lernen; Literarischer Text; Referenzniveau B1; Referenzniveau B2; Transkulturalität

Kurzreferat: Die Entwicklung interkultureller/transkultureller und symbolischer Kompetenzen gehört zu den schwierigsten und gleichzeitig unabdingbaren Leistungen aller Fremdsprachenlernenden. Die regelmäßige, gesteuerte Auseinandersetzung mit literarischen Texten fördert die Ausbildung dieser Kompetenzen ganz wesentlich, und besonders hilfreich ist die Arbeit mit fremdsprachlich literarischen Texten, die direkt oder auch indirekt (inter-)kulturelle Konfrontationen oder Fragestellungen thematisieren. Von der Muttersprache zur Sprachmutter von Yoko Tawada ist ein solcher Text. Wie er im (universitären) Fremdsprachenunterricht sinnvoll und gewinnbringend auf der Mittelstufe etwa zwischen B1.2 und B2.2 entsprechend dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (Europarat, 2001) eingesetzt werden kann, wird in diesem Beitrag beschrieben. (Verlag)

Nr. 231 (17-03)

**Robles, Ingeborg:**

**Filmmusik.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Basisheft, 14 /2017/ 4, S. 16.

Beigaben: Bibl. 1

Sprache: dt.

Schlagwörter: Auditives Unterrichtsmittel; Didaktik; Film; Methodik; Musik

Kurzreferat: Das didaktische Lexikon widmet sich diesmal der Filmmusik, die für die Wirkung von filmischen Inhalten eine wesentliche Rolle spielt. Die Autoren gehen dabei neben den Funktionen und der Wirkung auf die Techniken und die musikalischen Merkmale genauer ein.

Nr. 232 (17-03)

**Rodríguez, Luis Miguel:**

**El cine de Iciar Bollain: el espejo de lo real o la ontología del tiempo que nos ha tocado vivir.**

Hispanorama, /2017/ 157, S. 53-57.

Beigaben: Abb.; Filmografie

Sprache: span.

Schlagwörter: Dokumentation; Film; Filmanalyse; Hör-Seh-Verstehen; Landeskunde; Spanien; Spanisch FU

Kurzreferat: Iciar Bollain ist eine spanische Filmregisseurin, Schauspielerin und Drehbuchautorin. Der Beitrag bietet eine kurze Inhaltsbeschreibung und Analyse ihrer Filme, Kurzfilme und Dokumentarfilme, zu denen man *Hola, estás sola?*, *Flores de otro mundo*, *Amores que matan*, *Te doy mis ojos*, *Mataharis*, *También la lluvia*, *Katmandú*, u.a. zählt.

Nr. 233 (17-03)

**Romeik, Eva:**

**Typical! : Ein identikit schaffen, eine Person porträtieren.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Englisch, 51 /2017/ 148, S. 10-15.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Bild; Bilingualer Unterricht; Englisch FU; Portfolio; Schuljahr 5; Schuljahr 6; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Jeder Mensch hat bestimmte Eigenschaften, Vorlieben, Gewohnheiten und Interessen, die ihn auszeichnen und zu etwas Besonderem machen. Ausgehend von einer Assemblage des Künstlers Arman, in der dieser einen Freund anhand einer dreidimensionalen Collage porträtiert, stellen die Lernenden in einer Kiste Gegenstände zusammen, die charakteristisch für einen ihrer Freunde ist – ohne diese Person selbst abzubilden. Ihre Kunstwerke präsentieren sie in einer Ausstellung und begleiten den Arbeitsprozess in einem Portfolio. (Verlag)

Nr. 234 (17-03)

**Romig, Nicole:**

**«C'est pô juste!».**

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch, 51 /2017/ 147, S. 9-15.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Bande dessinée; Französisch FU; Humor; Prüfung; Referenzniveau A2; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Der Comicstrip *Titeuf* des Comiczeichners Philippe Chappuis lässt sich zur Bewältigung von Prüfungsstress im Rahmen des Französischunterrichts einsetzen. Wie dies

gelingt, zeigt die Autorin des Beitrags am Beispiel einer für das Sprachniveau A2 konzipierten Unterrichtseinheit. Methodisch-didaktische Konzepte zum Einstieg in das Thema, zur aus acht Szenen bestehenden Erarbeitungsphase und zur Sicherung sind im Artikel enthalten. Mehrere Arbeitsblätter liegen dem Beitrag bei.

Nr. 235 (17-03)

**Romig, Nicole:**

**École – c'est la vie? : Schule als Thema im Unterricht.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch, 51 /2017/ 147, S. 2-7.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Bildungsstandards; Frankreich; Französisch FU; Interkulturelles Lernen; Landeskunde; Lehrmaterial; Schule; Schulsystem; Soziales Lernen

Kurzreferat: Kann man in der Schule über die Schule reden? Der Artikel bietet einen Überblick über die Behandlung des Themas *Schule* im schulischen Kontext mit besonderem Fokus auf seine Potentiale zur Entwicklung der interkulturellen Kompetenz und zur Vorbereitung auf die Zukunft von Schülerinnen und Schülern. Analysiert werden an erster Stelle die Bestandteile des Themas *Schule* im Unterricht und in Lehrmaterialien sowie seine Rolle in den Bildungsstandards und Kerncurricula. Es finden sich zudem Reflexionen über die Rolle der Leistung in der Schule und eine Betrachtung dieser Institution als Lebensraum. Eine kurze Übersicht über die Geschichte des Schulsystems in Frankreich schließt den Beitrag ab.

Nr. 236 (17-03)

**Rückl, Michaela:**

**Vernetztes Lernen : Ein sprachenübergreifender Einstieg in den Französischunterricht mit WhatsApp-Aktivitäten.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch, 51 /2017/ 148, S. 23-29.

Beigaben: Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Digitale Medien; Französisch FU; Kommunikation; Mehrsprachigkeitsdidaktik; Referenzniveau A1; Unterrichtseinheit; Wortschatzerwerb

Kurzreferat: Wer beginnt, Französisch als dritte Fremdsprache zu lernen, kann bereits auf Sprachwissen aus dem Englischunterricht zurückgreifen. In dieser Unterrichtseinheit wird gezeigt, wie Lernende bereits in den ersten Französischstunden Strategien erarbeiten können, die ihnen auch bei der Weiterarbeit mit Lehrwerken helfen, Wortschatz autonom, vernetzt und ökonomisch zu lernen. (Verlag, adapt.)

Nr. 237 (17-03)

**Saito, Kazuya; Akiyama, Yuka:**

**Video-Based Interaction, Negotiation for Comprehensibility, and Second Language Speech Learning: A Longitudinal Study.**

Language Learning, 67 /2017/ 1, S. 43-74.

Online-Publikation: <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1111/lang.12184/full>

Beigaben: Abb. 1; Anm. 6; Bibl.; Tab. 3

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch FU; Feedback; Interaktion; Japan; Langzeitstudie; Video

Kurzreferat: This study examined the impact of video-based conversational interaction on the longitudinal development (one academic semester) of second language production by college-level Japanese English-as-a-foreign-language learners. Students in the experimental group engaged in weekly dyadic conversation exchanges with native speakers in the United States via telecommunication tools. The native speaker interlocutors were trained to provide interactional feedback (recasts) when the nonnative speakers' utterances hindered suc-

cessful understanding (i.e., negotiation for comprehensibility). The students in the comparison group received regular foreign language instruction without any interaction with native speakers. The coded video data showed that the experimental students worked on improving all linguistic domains of language, likely in response to their native speaker interlocutors' interactional feedback (recasts, negotiation) during the treatment. The pretest–posttest data of the students' spontaneous production showed that they made significant gains in the dimensions of comprehensibility, fluency, and lexicogrammar but not in those of accentedness and pronunciation. (Verlag)

Nr. 238 (17-03)

**Saito, Yukie; Saito, Kazuya:**

**Differential effects of instruction on the development of second language comprehensibility, word stress, rhythm, and intonation: The case of inexperienced Japanese EFL learners.**

Language Teaching Research, 21 /2017/ 5, S. 589-608.

Beigaben: Anh.; Bibl.; Tab. 4

Sprache: engl.

Schlagwörter: Didaktik; Empirische Forschung; Englisch FU; Intonation; Japan

Kurzreferat: The current study examined in depth the effects of suprasegmental-based instruction on the global (comprehensibility) and suprasegmental (word stress, rhythm, and intonation) development of Japanese learners of English as a foreign language (EFL). Students in the experimental group (n = 10) received a total of three hours of instruction over six weeks, while those in the control group (n = 10) were provided with meaning-oriented instruction without any focus on suprasegmentals. Speech samples elicited from read-aloud tasks were assessed via native-speaking listeners' intuitive judgments and acoustic analyses. Overall, the pre-/post-test data showed significant gains in the overall comprehensibility, word stress, rhythm, and intonation of the experimental group in both trained and untrained lexical contexts. In particular, by virtue of explicitly addressing first language / second language linguistic differences, the instruction was able to help learners mark stressed syllables with longer and clearer vowels; reduce vowels in unstressed syllables; and use appropriate intonation patterns for yes/no and wh-questions. The findings provide empirical support for the value of suprasegmental-based instruction in phonological development, even with beginner-level EFL learners with a limited amount of second-language conversational experience. (Verlag)

Nr. 239 (17-03)

**Sakeda, Mike; Kurata, Naomi:**

**Motivation and L2 Selves: A Study of Learners of Japanese at an Australian University.**

Electronic Journal of Foreign Language Teaching, 13 /2016/ 1, S. 49-67.

Beigaben: Anh.; Anm.; Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Australien; Empirische Forschung; Identität; Japanisch FU; Motivation; Persönlichkeit

Kurzreferat: This study examines the L2 selves of ten students studying upper-intermediate or advanced Japanese at an Australian university. Through analysis of interviews and students' diary entries about Japanese-related experiences in their daily lives, the study examines the types of L2 selves the students construct, and how these constructions are influenced by the students' responses to their L2 experiences. The findings reveal that the students were all successful at envisioning themselves as someone using Japanese for work and/or leisure in the future, although the ideal L2 self of each student differed considerably in its contents and elaborateness. The study further demonstrates that students' L2 selves were often multi-faceted, and could change even within short periods of time. It also indi-

cates that the students engaged with a wide range of Japanese-related activities and experiences in and beyond the classroom, and that their process of making meaning from such emerging L2 experiences significantly impacted the construction of their L2 selves. (Verlag)

Nr. 240 (17-03)

**Sambanis, Michaela:**

**Kreativität inklusive : Besser verstehen, besser lernen, besser verstehen lernen mit Dramamethoden.**

Grundschule Englisch, 16 /2017/ 3 (Heft 60), S. 34-37.

Beigaben: Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Dramatechnik; Englisch FU; Grundschule; Inklusion; Kreativität; Menschen mit Behinderung; Methodik

Kurzreferat: Welche Zusammenhänge lassen sich zwischen Kreativitätsförderung, Dramamethoden und Inklusion, insbesondere bei Kindern mit Asperger-Syndrom, aufzeigen? Und wie können Dramamethoden gewinnbringend in den Fremdsprachenunterricht einfließen? Diesen Fragen geht die Autorin in ihrem Beitrag nach. (Verlag, adapt.)

Nr. 241 (17-03)

**Samson, Edith; Strecker, Dorothea:**

**Nachteilsausgleich im zielgleichen Französischunterricht: Orientierungshilfen aus der Praxis einer Schule in Nordrhein-Westfalen.**

Französisch heute, 48 /2017/ 3, S. 27-30.

Beigaben: Abb. 2

Sprache: dt.

Schlagwörter: Digitale Medien; Französisch FU; Gruppendynamik; Hörverstehen; Inklusion; Methodik; Praxisbezug; Sprechen

Kurzreferat: Die Autorinnen beschäftigen sich mit den Möglichkeiten zum Nachteilsausgleich, welche Kindern mit Körperbehinderung oder psychosomatischen Erkrankungen zum Erlernen der französischen Sprache verhelfen sollen. Zum Gelingen des Nachteilsausgleiches werden Aspekte der menschlichen und technischen Unterstützung, der räumlichen Voraussetzungen, der Materialgestaltung u.a. exemplarisch thematisiert. Dem folgen Hinweise zum Umgang mit Hörverstehensaufgaben sowie mit Aufgaben zur mündlichen Produktion und zum Schluss zur Vernetzung innerhalb der Lerngruppe.

Nr. 242 (17-03)

**Sasaki, Miyuki; Kozaki, Yoko; Ross, Steven J.:**

**The Impact of Normative Environments on Learner Motivation and L2 Reading Ability Growth.**

The Modern Language Journal, 101 /2017/ 1, S. 163-178.

Beigaben: Abb. 2; Anh.; Bibl.; Tab. 4

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch FU; Japan; Lernumgebung; Lesen; Motivation  
Kurzreferat: This study explores the effects of various motivational variables operating within 44 English classes on 1-year-long gains in the English reading proficiency of 1,149 Japanese university students. The study adds new knowledge to the recent outcomes of second language (L2) motivational studies in 3 major ways. First, the explanatory variables include the participants' own motivation as well as the class norms (ethos) shared by class members, some of which (e.g., career aspirations) were not directly related to their L2 learning. Second, multi-level modeling enabled a simultaneous analysis of L2 proficiency growth over 1 year at both the individual and the class levels. Third, its explanatory sequential

mixed methods design (Cresswell, 2014) demonstrated how the participants' own accounts help to explain the initial quantitative results in ways the researchers' outsider speculations could not. The statistical results indicate that the 44 classes grew in L2 reading abilities at significantly different rates over the year and that these differences can be explained by the students' perceptions of their classmates' normative career aspirations (among other predictors). These results suggest that being surrounded by classmates with high career aspirations may lead to higher motivation to study the L2 even if students are not highly motivated in the beginning. (Verlag)

Nr. 243 (17-03)

**Sato-Prinz, Manuela:**

**„Früher hatte ich so ein ganz positives Bild. Dann hat es jetzt so negative Punkte“ : Wie Studienaustauschaufenthalte in Deutschland die Deutschlandbilder japanischer Studierender verändern können und was uns dies über Nationalbilder sagt.**

Info DaF. Informationen Deutsch als Fremdsprache, 44 /2017/ 4, S. 474-504.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.; Tab.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Auslandsstudium; Deutsch FU; Einstellung; Empirische Forschung; Japan; Langzeitstudie

Kurzreferat: Der Artikel fasst die Ergebnisse einer empirischen Longitudinalstudie mit Vergleichsgruppe zusammen, die exemplarisch am Beispiel japanischer Austauschstudierender untersucht, ob, inwiefern und unter welchen Bedingungen sich Deutschlandbilder im Laufe eines Studienaustauschaufenthalts in Deutschland verändern. Zu den wichtigsten Ergebnissen des Projekts gehört, dass die Bilder der Studierenden inhaltlich vielfältiger und individueller werden, besonders präzise, tradierte Bestandteile der Deutschlandbilder jedoch bestehen bleiben. Wenngleich die Studierenden am Ende ihres Aufenthalts weniger auf stereotype, tradierte Bildinhalte zurückgreifen als früher, so zeichnen sie ihre veränderten Deutschlandbilder doch weniger differenziert und mit mehr Überzeugung. Die Einstellung der Studierenden gegenüber Deutschland bleibt positiv bis neutral, jedoch finden negative Aspekte Eingang in die Deutschlandbilder, die dadurch realistischer erscheinen. Faktoren wie die Vorerfahrung mit Deutschland, Deutsch und Deutschen, die Aufenthaltsdauer oder die Integration am Gasthochschulort können die Entwicklung der Bilder beeinflussen. (Verlag, adapt.)

Nr. 244 (17-03)

**Schafitel, Johanna:**

**Mein Tag : Die Kinder zu Wort kommen lassen.**

DaZ Grundschule, 1 /2017/ 2, S. 9-15.

Beigaben: Abb.; Lied

Sprache: dt.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Grundschule; Schreiben; Schuljahr 1; Schuljahr 2; Spiel; Sprechen

Kurzreferat: Wie Kinder zum Sprechen motiviert werden können, zeigt die Autorin des Beitrags am Beispiel einer Unterrichtsidee auf, welche darauf abzielt, dass deutschlernende Kinder ihre Sprechkompetenz verbessern, indem sie von ihrem Alltag mündlich und schriftlich berichten. Didaktisch-methodische Informationen zum Ablauf der Unterrichtseinheit sowie Unterrichtsmaterial sind im Artikel enthalten.



Nr. 245 (17-03)

**Schiffler, Ludger:**

**Gegen das Vergessen ist kein Kraut gewachsen – Doch *triple coding!***

Beiträge zur Fremdsprachenvermittlung, /2016/ 58, S. 5-17.

Beigaben: Anm.; Bibl.; Tab.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Lernstrategie; Methodik; Vergessen; Vokabellernen

Kurzreferat: Triple coding besteht darin, dass die Schüler mit Hilfe der Lehrkraft das neue Vokabular im Kontext mit Bewegung, mentaler Visualisierung und „helfender Partnerarbeit“ lernen, bevor sie diese als Hausaufgabe erhalten. Diese entfiel in dieser Untersuchung. Die Lehrkraft bietet gleichzeitig Lernhilfen an, in diesem Fall u.a. die lateinischen Wörter, die 28 der 54 zu lernenden Vokabeln zugrunde liegen. Die Schüler hatten nämlich nicht nur 5 Jahre Englisch, sondern genauso lange Latein gelernt. Nach 45 Minuten Lernzeit konnten die Schüler im Kurzzeittest im Durchschnitt 40,5 (75%) Vokabeln ins Englische übersetzen. Der erste Langzeittest nach einem Monat zeigte, dass die Schüler **k e i n e n** Fortschritt durch die Behandlung der beiden Texte, aus den die Lernwörter entnommen worden waren, erzielt hatten. Nach drei Monaten fand eine Wiederholung mit triple coding statt. Der Langzeittest nach vier Monaten zeigte, dass die Schüler 78% der Wörter, nach zehn Monaten noch 74% der Wörter ins Englische übersetzen konnten. (Verlag)

Nr. 246 (17-03)

**Schlaak, Claudia:**

**„Da fehlen mit die Wörter“ – Chancen und Grenzen ausgewählter Wortschatzübungen zur Verbesserung der Sprachkompetenz.**

Zeitschrift für Romanische Sprachen und ihre Didaktik, 11 /2017/ 1, S. 113-126.

Beigaben: Abb.; Anh.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Empirische Forschung; Methodik; Pilotstudie; Praxisbezug; Wortschatzerwerb; Wortschatzübung

Kurzreferat: Welche Aufgabenformate den Wortschatzerwerb im fremdsprachlichen Lernprozess besonders fördern, wird im Beitrag am Beispiel einer Pilotstudie im Rahmen des schulischen Französischunterrichts aufgezeigt. Ergebnisse und Diskussion der Studie schließen den Beitrag ab. Arbeitsblätter mit den in der Studie verwendeten Wortschatzübungen liegen dem Artikel bei.

Nr. 247 (17-03)

**Schlücker, Barbara:**

**Eigennamenkomposita im Deutschen.**

Linguistische Berichte, /2017/ Sonderheft 23, S. 59-93.

Beigaben: Abb. 8; Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Deutsch; Graphem; Kompositum; Linguistik; Morphologie; Onomastik; Semantik; Wortbildung

Kurzreferat: Im Beitrag werden morphosyntaktische, graphematische und semantische Eigenschaften der verschiedenen Sorten von deutschen Eigennamenkomposita beschrieben. Dabei wird gezeigt, wie bestimmte Eigenschaften von Eigennamenkomposita aus dem Attribut der Erstkonstituente als Name sowie den spezifischen semantischen und grammatischen Kennzeichen von Namen resultieren. So werden Argumente dafür vorgebracht, Eigennamenkomposition als autonomen Subtyp der nominalen Komposition zu betrachten.

Nr. 248 (17-03)

**Schmidlin, Regula:**

**Ist Schweizerhochdeutsch auch Hochdeutsch? Im Prinzip ja ....**

Babylonia, /2017/ 2, S. 10-15.

Beigaben: Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Deutsch; Schweiz; Standardsprache; Varietät

Kurzreferat: A pluricentric model of standard languages takes into account that, due to political and historical circumstances, these languages usually develop specific varieties when they have the status of national or official languages. Within a pluricentric model, variants, making up around 5% of all lexical items, are not considered as sub-standard or dialect, but as lexical characteristics of the use of the standard language in different nations or regions. These characteristics are well documented in written and formal spoken language. The fact that these variants are part of everyday language is a good reason to take them into account in language teaching. In the case of German, there is empirical evidence for the use of variants in public discourse, but many speakers remain sceptical of the validity of variants of Standard German, especially in the case of so called helveticisms. This article recommends to discuss this in language classes, making use of resources like dictionaries (e.g. Ammon et al., 2016) or didactic suggestions (e.g. Hägi, 2015). (Verlag)

Nr. 249 (17-03)

**Schmidt, Katja; Farclas, Martin:**

**Manhattan calling : Eine spielerische Reise durch Manhattan erleben.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 2 (Heft 38), S. 16-19.

Beigaben: Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; New York; Schuljahr 7; Schuljahr 8; Spiel; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Mit dem Central Park hat der New Yorker Stadtbezirk Manhattan eindeutig eine der größten Grünflächen. Dass es jedoch noch viel mehr in Manhattan zu sehen gibt, sollen die Schüler/-innen in der Unterrichtseinheit zeigen. Dazu wird ein Spiel vorgestellt, dass diesen Stadtbezirk auf besondere Weise entdecken lässt. Dieses Spiel beruht dabei auf dem Prinzip sogenannter „Pen-and-Paper-Rollenspiele“ wie *Dungeons & Dragons*. In diesem Sinne: Auf nach Manhattan!

Nr. 250 (17-03)

**Schmuck, Mirjam:**

**Movierung weiblicher Familiennamen im Frühneuhochdeutschen und ihre heutigen Reflexe.**

Linguistische Berichte, /2017/ Sonderheft 23, S. 33-58.

Beigaben: Abb. 7; Anm.; Bibl.; Tab. 2

Sprache: dt.

Schlagwörter: Deutsch; Forschungsüberblick; Gender; Historische Linguistik; Linguistik; Morphologie; Onomastik

Kurzreferat: Der Beitrag beschäftigt sich mit der Movierung weiblicher Familiennamen im Frühneuhochdeutschen und ihren heutigen Reflexen. An erster Stelle werden onymische Movierungen im Frühneuhochdeutsch im Hinblick auf ihre räumliche Verbreitung und die (Nicht-)Umlautung des Stammvokals gegenüber der Appellativik analysiert. Darauf folgend werden die Verminderung von movierten Formen im 18./19. Jhd. sowie aktuelle Anzeichen von üblichen Sexusmarkierungen an Familiennamen untersucht. Zum Schluss wird der Einsatz von Asymmetrien bei der Referenz auf Männer und Frauen in der Verwendung des bestimmten Artikels (Schröder und die Merkel) und der Anredeformen (Schröder und Frau

Merkel) als Ersatzstrategien dokumentiert. Eine Zusammenfassung der Femininmovierung im Deutschen schließt den Beitrag ab.

Nr. 251 (17-03)

**Schnuch, Johanna:**

**Fostering multilingualism : Interkomprehension Teil 1: Wie erschließe ich mir unbekannte Sprachen?**

Grundschulmagazin Englisch, 15 /2017/ 2, S. 37-38.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Interkomprehension; Mehrsprachigkeitsdidaktik; Methodik; Sprachbewusstsein

Kurzreferat: Seit den 1990er-Jahren ist es das erklärte Ziel der Europäischen Union, Mehrsprachigkeit zu fördern. Möglichst jeder Mensch soll über sprachliche Fähigkeiten in zwei Gemeinschaftssprachen neben seiner Muttersprache verfügen. Ein mögliches mehrsprachigkeitsdidaktisches Verfahren, das sich gut an den regulären Fremdsprachenunterricht anknüpfen lässt, ist das Konzept der Interkomprehension. In diesem Beitrag wird das Verfahren vorgestellt. (Verlag, adapt.)

Nr. 252 (17-03)

**Schöber, Marco:**

**House of Cards : Amerikanische Politik aus der Perspektive eines Politikers verstehen.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Basisheft, 14 /2017/ 4, S. 12-15.

Beigaben: Anm.; Webografie

Sprache: dt.; ex.: engl.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: House of Cards

Schlagwörter: Englisch FU; Fernsehserie; Methodik; Politik/Geschichte; Sekundarstufe II; Unterrichtseinheit; USA

Kurzreferat: Geschichte, Politik und Gesellschaft – drei Wörter, die bei vielen Schülern von vornherein als Garantien für Langeweile gelten. Anlass genug, mit der amerikanischen Erfolgsserie *House of Cards* den Gegenbeweis anzutreten und in die faszinierende Welt des Politikers Frank Underwood einzutauchen, der es innerhalb kürzester Zeit vom einfachen Kongressabgeordneten in das Amt des mächtigsten Mannes der Welt schafft. (Verlag)

Nr. 253 (17-03)

**Schustereder, Stefan:**

**The alien savage – humans and the Na’vi in Avatar : Eine Einheit zur Analyse der Beziehung zwischen Menschen und Na’vi in James Camerons Avatar.**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 3, S. 34-38.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: dt., engl.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Avatar; Cameron, James

Schlagwörter: Englisch FU; Film; Hör-Seh-Verstehen; Schuljahr 9; Sprechen; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Das Verhältnis zwischen Alien und Mensch in Dystopie und Science Fiction ist häufig durch Konflikte geprägt, welche im Spannungsfeld von unterschiedlichen Wert- und Kulturvorstellungen, Stereotypen und Feindbildern entstehen. James Camerons Science-Fiction-Epos *Avatar*, der im Fokus der vorgestellten Unterrichtseinheit steht, reiht sich in diese Tradition ein, zeigt aber, dass Konflikte zwischen Alien und Mensch als überwindbar angesehen werden. (Verlag, adapt.)

Nr. 254 (17-03)

**Schwartz, Mila; Gorbatt, Naomi:**

**„There is No Need for Translation: She Understands“: Teachers’ Mediation Strategies in a Bilingual Preschool Classroom.**

The Modern Language Journal, 101 /2017/ 1, S. 143-162.

Beigaben: Abb.; Anm. 2; Bibl.; Tab. 1

Sprache: engl.; ex.: hebr., arab.

Schlagwörter: Arabisch; Bilingualer Unterricht; Empirische Forschung; Hebräisch; Sprachmittlung; Vorschule

Kurzreferat: In this study, the authors explored how major theoretical principles and concepts in the mediation strategies of Vygotsky’s sociocultural theory are realized in an Arabic-Hebrew preschool in Israel. The aim of this study was to examine how teachers encourage children to use their second language (L2) during teacher-child conversations. In particular, as a response to relatively low motivation for L2 (Arabic) use, the teachers’ mediation was intended to encourage children to use Arabic. The study participants were one Hebrew model teacher, one Arabic model teacher, and children using either Hebrew or Arabic as their first language (L1). The authors applied a thematic analysis as the methodological framework. Data were collected during one academic year, including video recordings of the teacher-child conversations, and were analyzed quantitatively and qualitatively. The following content categories were extracted: explicit request for use of the L2, managing the children’s demand for direct translation, the teacher as a model for the L2 learner, and contributions from language experts. The observation showed that the teachers applied diverse mediation strategies, such as scaffolding, identification of the child’s zone of proximal development, and modeling. Avoidance of direct translation was intended to activate children’s zone of proximal development and to boost their involvement in L2 learning. (Verlag, adapt.)

Nr. 255 (17-03)

**Seidl, Eva:**

**Short term study abroad – needs and experiences. Überlegungen zu einem hochschuldidaktischen Forschungsprojekt.**

Fremdsprachen und Hochschule, /2016/ 91, S. 39-54.

Beigaben: Abb. 3; Anh.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Auslandsstudium; Einstellung; Empirische Forschung; Erwartungshaltung; Forschungsprojekt; Hochschule

Kurzreferat: Aiming at the specific situation of studying only one semester abroad and the concomitant needs and experiences of international students at Graz University, Austria, this article presents an ongoing qualitative research project at treffpunkt sprachen – Centre for Language, Plurilingualism and Didactics. The project’s aim is to survey students’ expectations and needs, their initial and ongoing motivation as well as high and low points during their semester abroad. Points of interest are central intercultural sources of conflict in university communication, such as the organization of studies, teaching methods and learning styles, performance requirements, but also differences in interaction and role expectations. The article describes the first completed steps in the initial project phase and the anticipated outcomes in terms of transfer into practice. (Verlag, adapt.)

Nr. 256 (17-03)

**Serafini, Ellen J.:**

**Exploring the Dynamic Long-Term Interaction Between Cognitive and Psychosocial Resources in Adult Second Language Development at Varying Proficiency.**

The Modern Language Journal, 101 /2017/ 2, S. 369-390.

Beigaben: Abb. 8; Anm. 4; Bibl.; Tab. 2

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Erwachsene; Kognition; Motivation; Spanisch FU

Kurzreferat: This study draws on conceptual and methodological insights afforded within a dynamic systems perspective to explore shifting interrelationships between cognitive capacity and motivational resources in instructed adult second language (L2) learners of Spanish at increasing proficiency. Relationships that emerged showed both stability and fluctuation over a semester of instruction and varied by learners' stage of development. Findings support previous calls to improve upon mainstream approaches to conceptualizing and investigating learner individual differences (IDs) by adopting a holistic, non modular view of the L2 developmental system in general and learner IDs in particular. To further align with DST principles, future studies should endeavor to carry out longitudinal case studies with multiple data points in order to reveal intra-individual complexity in the group-level patterns seen here. (Verlag, adapt.)

Nr. 257 (17-03)

**Siebold, Jörg:**

**Doodlestrips.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Englisch, 14 /2017/ 3, S. 16.

Beigaben: Abb. 1; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Aufgabenstellung; Comics; Englisch FU; Methodik; Sozialform; Zeichnung

Kurzreferat: In der Ideenliste stellt der Autor sogenannte „Doodlestrips“ vor, die man als Kombination von Comicstrips und „Kritzeleien“ oder auch Doodles beschreiben kann. Wie man diese kreative Kunst in den Englischunterricht integrieren kann und welche Aufgaben sich damit verknüpfen lassen, wird in dem Beitrag erläutert.

Nr. 258 (17-03)

**Siek-Piskozub, Teresa:**

**Developing ICC within the Activity Theory.**

Glottodidactica, 44 /2017/ 1, S. 149-162.

Beigaben: Abb. 1; Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Interkulturelle Kommunikation; Kommunikative Kompetenz; Lehrerbildung

Kurzreferat: The major goal of the article is to introduce the Activity Theory as a framework for developing intercultural communicative competence (ICC) of prospective foreign language teachers with the example of students from the Faculty of English (FE) at Adam Mickiewicz University in Poznan, Poland. The author will refer to the concept of ICC resulting from the evolution of the concept of language competence in which social and cultural components have become more prominent, and for which the reference to the mythical native speaker's competence in the context of foreign language teaching has been questioned. (Verlag, adapt.)

Nr. 259 (17-03)

**Smotrova, Tetyana:**

**Making Pronunciation Visible: Gesture In Teaching Pronunciation.**

TESOL Quarterly, 51 /2017/ 1, S. 59-89.

Online-Publikation: <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/tesq.276/full>

Beigaben: Abb.; Anh.; Anm. 6; Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Ausspracheschulung; Bewusstmachung; Empirische Forschung; Englisch FU; Visualisierung

Kurzreferat: The study examines the teacher and student gesture employed in teaching and learning suprasegmental features of second language (L2) pronunciation such as syllabification, word stress, and rhythm. It presents microanalysis of video-recorded classroom interactions occurring in a beginner-level reading class in an intensive English program at a U.S. university. Results indicate that the teacher employed gesture as an instructional tool to facilitate the students' identification and production of syllables, word stress, and the rhythm of speech. This was accomplished through reiterative gestures, or catchments, which enabled the students to visualize and experience the intangible pronunciation phenomena. The students appropriated the teacher's gestures through creative imitation and employed them as a learning tool in the process of gaining control over the suprasegmental features of L2 pronunciation. The study has implications for L2 pedagogy, suggesting that teachers need to be made aware of the pedagogical uses of gesture as a mediational tool for teaching L2 pronunciation and be sensitized to attending to student gestures. (Verlag)

Nr. 260 (17-03)

**Sobel, Martina:**

**Suchtmacher Serie!?: Zum produktiven Umgang mit französischsprachigen Fernsehserien im Unterricht.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Französisch, 14 /2017/ 4, S. 4-6.

Beigaben: Anm.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Schlagwörter: Authentizität; Fernsehen; Fernsehsendung; Französisch FU; Methodik

Kurzreferat: Filme bzw. Filmsequenzen bieten vielfältige Anlässe zum Einsatz im Fremdsprachenunterricht. Insbesondere die Tatsache, dass authentische Sprache mit oftmals spannenden Inhalten verknüpft wird, motiviert die Lerner/-innen. Serien hingegen stehen noch auf eher wackligen Füßen, wenn es dazu kommt, Gegenstand des Unterrichtsgeschehens zu werden. Die Autorin zeigt in ihrem Beitrag jedoch, dass auch hier unentdecktes Potenzial liegt.

Nr. 261 (17-03)

**Söhlke, Franziska:**

**Big city life : Eine Klassenfahrt nach NYC planen.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 2 (Heft 38), S. 26-29.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Landeskunde; New York; Schuljahr 9; Schuljahr 10; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: *If I can make it there, I'll make it anywhere!* – Die Rede ist natürlich vom Big Apple, der Stadt an der Ostküste, New York. Die Schüler/-innen der neunten bzw. zehnten Jahrgangsstufe entdecken diese Weltmetropole im Rahmen der Unterrichtseinheit zunächst mittels dreier *Thingies*, für die Stadt typische Wahrzeichen und erarbeiten sich in weiteren Schritten mehr und mehr Hintergrundwissen. Das Ziel ist es, abschließend eine Präsentation mit den wichtigsten Arbeitsergebnissen vorzustellen.

Nr. 262 (17-03)

**Sommerfeldt, Kathrin:**

**La alimentación en nuestras manos : Ein Animationsfilm zur Globalisierung im Agrarbereich.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Spanisch, 15 /2017/ 2 (Heft 57), S. 8-13.

Beigaben: Anm.; Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Differenzierung; Film; Globalisierung; Politik/Geschichte; Schuljahr 9; Spanisch FU; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Der Unterrichtsvorschlag basiert auf dem Animationsfilm *La alimentación en nuestras manos* und zielt auf die Reflexion über die Globalisierung und das eigene Konsumverhalten ab. Einsetzen lässt sich die Unterrichtsidee ab der neunten Klasse bzw. dem dritten Lernjahr. Informationen zum Animationsfilm und seinem didaktischen Potential folgen methodisch-didaktische Hinweise zu Aufgaben, die vor, während und nach Ansehen des Filmes bearbeitet werden können. Ein Arbeitsblatt schließt den Beitrag ab.

Nr. 263 (17-03)

**Sowell, Jimalee:**

**Good Instruction-Giving in the Second-Language Classroom.**

English Teaching Forum, 55 /2017/ 3, S. 10-19, 29.

Beigaben: Bibl.; Tab. 4

Sprache: engl.

Schlagwörter: Aufgabenstellung; Englisch FU; Lehrerrolle; Lehrerverhalten; Methodik; Unterrichtsplanung

Kurzreferat: Instruktion ist eines der Kernelemente des (Fremdsprachen)Unterrichts. Wie soll man als Lehrkraft möglichst effektiv Aufgabenstellungen und ferner Unterrichtsabläufe erläutern, damit die gewünschten Ziele von den Schülerinnen und Schülern erreicht werden? Welche Sprache sollte dabei verwendet werden und auf was sollte man darüber hinaus achten? Diesen wichtigen Fragen wird im präsentierten Beitrag nachgegangen.

Nr. 264 (17-03)

**Staples, Shelley; Laflair, Geoffrey; Egbert, Jesse:**

**Comparing Language Use in Oral Proficiency Interviews to Target Domains: Conversational, Academic, and Professional Discourse.**

The Modern Language Journal, 101 /2017/ 1, S. 194-213.

Beigaben: Abb. 5; Anh.; Anm. 2; Bibl.; Tab. 9

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Mündliches Ausdrucksvermögen; Sprachgebrauch; Sprechen; Testverhalten

Kurzreferat: Oral Proficiency Interviews (OPIs) are widely used to measure speaking ability in a second or foreign language. The Michigan English Language Assessment Battery (MELAB) Speaking Test is an OPI used for academic and professional purposes around the world. However, little research on this or other OPIs has quantitatively compared test takers' speech with the target domains of the test. Such a comparison could be used as evidence for the validity argument for the MELAB. In this study the authors use corpus-based register analysis and Multi-Dimensional (MD) analysis, investigating a large number of linguistic features to determine the extent to which the language of the MELAB is similar to conversational, academic, and professional spoken discourse, specifically nurse-patient interactions, since many of the test takers are preparing for nursing licensure. The results show that the MELAB has similarities with conversation in its use of stance, and is closely aligned with academic registers and nurse-patient interactions in the use of language for informational exchange, which provides support for the validity argument of the MELAB.

However, the use of narrative features and discussion of future possibilities and suggestions are important aspects of both conversation and academic and professional registers but may be harder to evaluate through the MELAB and other similar OPIs. (Verlag, adapt.)

Nr. 265 (17-03)

**Staufer-Zahner, Käthi:**

**Speaking on cue : Mit prompt cards immer freier sprechen.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 3 (Heft 39), S. 4-7.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Gespräch; Methodik; Schuljahr 5; Schuljahr 6; Sprechanlass; Sprechen; Unterrichtsstunde

Kurzreferat: Sogenannte *prompt cards* erleichtern den kommunikativen Einstieg in Gespräche. Im Englischunterricht dienen sie dazu, Schüler/-innen immer freier sprechen zu lassen, indem diese Fragen vorlesen und verstehen, um sich dann nach und nach mit ihrem Gegenüber zu unterhalten. Die Autorin stellt diese Methode zur Gesprächsführung vor und zeigt, welche Durchführungsschritte erforderlich sind.

Nr. 266 (17-03)

**Steinbach, Andrea:**

**One choice can change your life : The novel *Divergent* in the English classroom.**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 3, S. 39-43.

Beigaben: Abb.; Bibl. 1; Webografie

Sprache: dt., engl.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: *Divergent*; Roth, Veronica

Schlagwörter: Englisch FU; Jugendliteratur; Roman; Schuljahr 10; Sciencefiction; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Lektüren sind gerade für Jugendliche nicht immer spannend. Der Inhalt kann jedoch darüber entscheiden, ob sich Schüler/-innen für das Lesen interessieren. Die Autorin stellt in ihrer Unterrichtseinheit den dystopischen Jugendroman *Divergent* (dt. Titel: Die Bestimmung) aus gleichnamiger Trilogie vor und zeigt, wie sowohl inhaltliche Ziele erreicht als auch sprachliches Potenzial genutzt werden können.

Nr. 267 (17-03)

**Steinert, Falko:**

**Bilingualer Geschichtsunterricht im Spannungsfeld curricularer und fachdidaktischer Anforderungen.**

Zeitschrift für Romanische Sprachen und ihre Didaktik, 11 /2017/ 1, S. 81-94.

Beigaben: Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Curriculum; Empirische Forschung; Geschichte (Schulfach); Lehrerrolle; Praxisbezug

Kurzreferat: Es werden hierbei wichtige Aspekte des Spannungsfeldes zwischen den Ansprüchen einerseits eines Schulfaches und andererseits einer zu erlernenden Fremdsprache im Rahmen des bilingualen Unterrichts behandelt. Auf empirischen Forschungsarbeiten basierend analysiert der Beitrag, welche sowohl im Unterrichtsdiskurs als auch in den Lehrmaterialien verwendete Sprache laut curricularer Vorgaben zur Behandlung von Themen der deutschen Geschichte empfohlen wird und welche Sprache Lehrkräfte zur Vermittlung dieser Inhalte wählen.



Nr. 268 (17-03)

**Stöferle, Julian:**

**Amazon Prime Air.**

Praxis Englisch, 11 /2017/ 4, S. 29-32.

Beigaben: Abb.; Anm. 1

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Hör-Seh-Verstehen; Schuljahr 9; Unterrichtseinheit; USA

Kurzreferat: *Prime Air*, Amazons neueste Lieferstrategie ermöglicht Lieferungen per Drohne innerhalb von 30 Minuten nach der Bestellung. Doch was bedeutet diese Innovation für den Einzelnen und für das kulturelle Leben? Diese Fragen schaffen authentische und relevante Sprechkanäle für Schüler/-innen der Sekundarstufe I. (Verlag)

Nr. 269 (17-03)

**Stöferle, Julian:**

**The Queen is not amused! : Stereotypes on TV.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Englisch, 14 /2017/ 4, S. 4-6.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Fernsehsendung; Methodik; Schuljahr 10; Stereotyp; Unterrichtsstunde

Kurzreferat: Der unterrichtspraktische Beitrag zeigt, wie eine zehnte Jahrgangsstufe sich im Englischunterricht produktiv mit der Darstellung von Stereotypen in der amerikanischen Fernsehserie „Die Simpsons“ auseinandersetzt und dabei ihre interkulturelle kommunikative Kompetenz schult. (Verlag)

Nr. 270 (17-03)

**Stolz, Thomas; Levkovich, Nataliya; Urdze, Aina:**

**Die Grammatik der Toponyme als typologisches Forschungsfeld: eine Pilotstudie.**

Linguistische Berichte, /2017/ Sonderheft 23, S. 121-146.

Beigaben: Anm.; Bibl.; Gph. 3; Tab. 4

Sprache: dt.

Schlagwörter: Französisch; Grammatik; Island; Linguistik; Rumänisch; Topographischer/Politischer Begriff

Kurzreferat: Der Beitrag plädiert für eine cross-linguistische Herangehensweise zur Erforschung des grammatischen Verhaltens von Toponymen. Dabei betrachtet er die Existenz einer onymischen Sondergrammatik bei Anthroponymen in verschiedenen europäischen Sprachen sowie Fälle der toponymischen Sondergrammatik. Nach der Analyse von Beispielen werden allgemeine Schlussfolgerungen und Perspektiven thematisiert.

Nr. 271 (17-03)

**Summer, Theresa:**

**Activities in NYC : Ein Video über New York sehen und verstehen.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 2 (Heft 38), S. 4-7.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Interesse; Landeskunde; New York; Schuljahr 5; Schuljahr 6; Unterrichtseinheit; Videoclip

Kurzreferat: New York City ist mehr als nur eine Stadt mit berühmten Sehenswürdigkeiten. Es gibt viele spannende Aktivitäten für Kinder und Jugendliche, die einzigartig sind und sie begeistern können. Ziel dieser Unterrichtseinheit ist es, Lernerinnen und Lernern durch ein Video einen möglichst authentischen Einblick in unterschiedliche Aktivitäten in New York City zu ermöglichen, sodass ihr Interesse für andere Länder und Kulturkreise geweckt wird

und sie motiviert sind, ihre eigenen Interessen zu äußern – zuerst in kurzen Dialogen und daraufhin in einem Telefongespräch. (Verlag, adapt.)

Nr. 272 (17-03)

**Summer, Theresa:**

**Speak with me! : Mit einfachen Strategien kommunikative Kompetenzen fördern.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 3 (Heft 39), S. 28-31.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Kommunikative Kompetenz; Methodik; Scaffolding; Sprechen

Kurzreferat: Aus der Unterrichtspraxis kennt jede Lehrkraft das Problem, dass sich manche Lerner/-innen nicht trauen, Englisch zu sprechen oder Schwierigkeiten haben, ihre Ideen oder Absichten in vollständigen Sätzen zu formulieren. Dieser Beitrag zeigt auf, wie Aufgaben für den Unterricht so entwickelt werden können, dass sie möglichst alle Lerner/-innen zum Sprechen ermutigen und sie schrittweise zum freien Sprechen befähigen. (Verlag, adapt.)

Nr. 273 (17-03)

**Szurawitzki, Michael:**

**Deutsch in Shanghai gestern und heute.**

Zielsprache Deutsch, 44 /2017/ 2, S. 3-17.

Beigaben: Abb. 1; Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: China; Deutsch FU; Hochschule; Sprachgebrauch

Kurzreferat: Im Beitrag werden Betrachtungen zum Gebrauch des Deutschen in Shanghai angestellt. Zunächst wird auf die Anfänge der Aktivitäten von Deutschen in Shanghai eingegangen. Danach wird die deutschsprachige Expat-Community thematisiert. Anschließend werden Verbindungen chinesischer Universitäten mit Deutschland beschrieben. Darauf folgen Betrachtungen zum 13. Weltkongress der Internationalen Vereinigung für Germanistik (IVG) im August 2015 und dem Besuch von Bundespräsident Joachim Gauck im März 2016. Der Beitrag endet mit einem Abschnitt zu Chancen und Herausforderungen, indem die Frage aufgeworfen wird, ob es nicht eine Art 'Shanghaideutsch' gibt und welche Perspektiven sich speziell im Bereich DaZ ergeben. (Verlag)

Nr. 274 (17-03)

**Terberger, Eva-Lotta:**

***La littérature de jeunesse en classe de FLE: eine Fragebogenstudie zum Einsatz von Kinder- und Jugendliteratur im Französischunterricht.***

Zeitschrift für Romanische Sprachen und ihre Didaktik, 11 /2017/ 1, S. 41-64.

Beigaben: Abb. 6; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Forschungsüberblick; Fragebogen; Französisch FU; Jugendliteratur; Kinderliteratur; Lehrer; Methodik

Kurzreferat: Im Beitrag wird die Situation der Kinder- und Jugendliteratur im Französischunterricht untersucht. Hierzu stellt die Autorin eine Fragebogenstudie vor, welche die Informationen von Lehrkräften über positive und negative Aspekte des Einsatzes von KJL im Unterricht fokussiert. Nach der Bestimmung des KJL-Begriffes wird ein kurzer Überblick über den Forschungsstand geboten. Dem folgen Informationen zu Ziel, Methodik, Ergebnisse, Diskussion, Fazit und Ausblick der Fragebogenstudie.

Nr. 275 (17-03)

**Thaler, Engelbert:**

**Fehlerkorrektur im Mündlichen.**

Praxis Fremdsprachenunterricht. Basisheft, 14 /2017/ 3, S. 15-16.

Beigaben: Abb. 3; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Fehler; Korrektur; Lehrerrolle; Methodik; Mündliches Ausdrucksvermögen; Sprechen

Kurzreferat: Aus Fehlern lernt man! Das macht Fehler sozusagen unabdingbar. Wie soll aber im Fremdsprachenunterricht adäquat mit Fehlern umgegangen werden? Wie erkennt man sie und wie können sie kategorisiert werden? Diesen Fragen geht der Autor im didaktischen Lexikon nach.

Nr. 276 (17-03)

**Thiel, Vanessa:**

**Road safety with Sally : Verkehrserziehung fächerverbindend unterrichten.**

Grundschulmagazin Englisch, 15 /2017/ 2 (Sally's World), S. 15-18.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Fächerübergreifender Unterricht; Grundschule; Unterrichtsstunde; Verkehrsmittel

Kurzreferat: Augen auf im Straßenverkehr! Das Motto gilt auch für das kastanienbraune knuddelige Känguru Sally. Ob zu Fuß oder mit dem Rad – Vorsicht ist in jedem Fall geboten, damit kein Unfall passiert. Dieses fächerübergreifend bedeutsame Thema steht im Mittelpunkt der Unterrichtsstunde, indem nicht nur die Schüler/-innen im Hinblick auf Verkehrserziehung etwas lernen, sondern auch ihre fremdsprachlichen Fertigkeiten trainieren.

Nr. 277 (17-03)

**Topf, Silke:**

**L'école – un endroit pour vivre? : Schreiben fördern mit Textimages.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Französisch, 51 /2017/ 147, S. 30-37.

Beigaben: Arbeitsbl.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: franz.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Blondel, Philippe; Un endroit pour vivre

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Französisch FU; Leseverstehen; Methodik; Referenzniveau A2; Schreiben; Schule; Schulsystem; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Wie nehmen Schülerinnen und Schüler ihr Leben in der Schule wahr? Mit dieser Frage befasst sich der Text *Un endroit pour vivre* des französischen Schriftstellers Philippe Blondel. Wie sich dieser im Französischunterricht thematisieren lässt, bildet den Gegenstand der im Beitrag vorgestellten, für 8 bis 10 Stunden konzipierten Unterrichtseinheit. Dabei wird eine Reflexion über die eigene Situation in der Schule beabsichtigt. Als Einstieg wird ein Überblick über das französische Schulsystem vorgeschlagen. Dem folgen methodisch-didaktische Hinweise zum Umgang mit den dem Beitrag angehängten Arbeitsblättern, die im Laufe der Lektüre des Textes bearbeitet werden können.

Nr. 278 (17-03)

**Tragant, Elsa; Serrano, Raquel; Llanes, Àngels:**

**Learning English during the summer: A comparison of two domestic programs for pre-adolescents.**

Language Teaching Research, 21 /2017/ 5, S. 546-567.

Beigaben: Anh.; Bibl.; Tab.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch FU; Sprachkurs; Unterrichtsorganisation; Vergleichende Analyse

Kurzreferat: Contexts that promote intensive second language (L2) experiences (typically, stay abroad, immersion, etc.) are reported to facilitate language development; yet, little is known about such programs when they are addressed to school-age learners in their home country. The present study examines the experiences of learners aged 11–13 years who participated in two domestic summer programs: a group of 58 learners on an overnight summer camp and a group of 47 learners at a language school. While the learners on both programs received English lessons on a daily basis, only those in the summer camp were exposed to English during non-language related activities. L2 development was assessed by administering three productive tasks and students' experiences were recorded using questionnaires and via on-site observations. Our results indicate that the learners in both settings underwent significant L2 improvement in spite of the short duration of the two programs (three to four weeks). The results also highlight the challenge that domestic intensive programs face in seeking to maximize L2 use. (Verlag)

Nr. 279 (17-03)

**Turecek, Egon:**

**Getting into Drama : Mit Warm-ups und Improvisationsübungen zur Szenengestaltung.**

Grundschule Englisch, 16 /2017/ 3 (Heft 60), S. 8-12.

Beigaben: Bibl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Jack and the Beanstalk

Schlagwörter: Dramatechnik; Englisch FU; Grundschule; Methodik; Szenisches Spiel

Kurzreferat: Dieser Beitrag zeigt, wie dramapädagogische Arbeit kreative und mit dem ganzen Körper fühlbare Lernprozesse in Gang setzen kann. Die praktische Umsetzung erfolgt im Stück *Jack and the Beanstalk* mit den zuvor geübten Dramatechniken. Dabei werden alle Kinder zu Akteuren und schaffen ein eindrucksvolles gemeinsames Theatererlebnis. (Verlag)

Nr. 280 (17-03)

**Vences, Ursula:**

**„Kein Brot für die Welt“? : Das Thema „Ernährung“ im Rahmen des Globalen Lernens im Spanischunterricht.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Spanisch, 15 /2017/ 2 (Heft 57), S. 2-7.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: span.

Schlagwörter: Globales Lernen; Kompetenzmodell; Politik/Geschichte; Praxisbezug; Spanisch FU; Weltwissen

Kurzreferat: Wie man das Thema Ernährung im Spanischunterricht behandeln kann, wird im Beitrag dokumentiert. An erster Stelle bietet die Autorin einen Überblick über verschiedene Problembereiche der Ernährung in der Welt. Dem folgen Informationen über die Bedeutung des Themas Ernährung im Spanischunterricht mit besonderem Fokus auf das Bildungskonzept *globales Lernen* und damit einhergehende neue Herausforderungen für die Didaktik des Spanischen.

Nr. 281 (17-03)

**Vences, Ursula:**

**La papa – el regalo de América al mundo : Ein Beispiel für das Globale Lernen im Spanischunterricht.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Spanisch, 15 /2017/ 2 (Heft 57), S. 26-31.

Beigaben: Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: span.

Schlagwörter: Amerika; Arbeitsblatt; Essen und Trinken; Globales Lernen; Interkulturelles Lernen; Schuljahr 9; Schuljahr 10; Spanisch FU; Sprachmittlungsübung; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: In der Unterrichtseinheit wird das Thema der Kartoffel bezüglich ihres Ursprungs in den Anden und ihrer weltweiten Verbreitung fokussiert. Dabei stehen im Vordergrund einerseits die Förderung der interkulturellen Kompetenz und andererseits der Einsatz des Bildungskonzepts Globales Lernen. Im Beitrag werden Informationen über die Relevanz, Herkunft und Verbreitung dieses Nahrungsmittels geboten. Daraufaufgehend bietet die Autorin methodisch-didaktische Hinweise zum Unterrichtseinstieg und zur Bearbeitung der fünf im Beitrag enthaltenen Arbeitsblätter.

Nr. 282 (17-03)

**Vercellotti, Mary Lou:**

**The Development of Complexity, Accuracy, and Fluency in Second Language Performance: A Longitudinal Study.**

Applied Linguistics, 38 /2017/ 1, S. 90-111.

Online-Publikation: <https://academic.oup.com/applij/article-abstract/38/1/90/2951570/The-Development-of-Complexity-Accuracy-and-Fluency?redirectedFrom=fulltext>

Beigaben: Anm. 8; Bibl.; Tab. 6

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch als Zweitsprache; Langzeitstudie; Sprachkompetenz; Sprachliche Fertigkeit; Zweitsprache

Kurzreferat: Language, especially second language (L2), performance may be broken into linguistic subcomponents, including complexity, accuracy, and fluency (CAF). These sub-components of language performance have been of increased interest in second language development (SLD). Generally, the objective in L2 learning is to master all three CAF sub-components. In a cognitive framework of SLD, limited attentional resources inhibit learners from attending to all CAF components simultaneously. A focus on one CAF component may compromise a learner's performance in another CAF component, which has been called trade-off effects. One goal of this study is to describe the development of oral language performance as measured by CAF. In order to investigate the development of CAF, this study analyzed the linguistic performance from individual learners during multiple topic-based speeches, which were given over time in an intensive English program (IEP). (Verlag)

Nr. 283 (17-03)

**Visser, Judith:**

**N'ayez pas peur de l'inclusion!?: Umgang mit Heterogenität am Beispiel von Hörverstehensaufgaben.**

Französisch heute, 48 /2017/ 3, S. 14-19.

Beigaben: Abb. 2; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Binnendifferenzierung; Französisch FU; Heterogenität; Hörverstehen; Inklusion; Methodik; Praxisbezug

Kurzreferat: Der Beitrag thematisiert den Umgang mit heterogenen Lerngruppen im inklusiven Fremdsprachenunterricht. Dabei wird der Bereich des Hörverstehens im

Französischunterricht fokussiert. Reflexionen zur Auswahl, Durchführung, Überprüfung der Hörverstehenssequenz sowie Hinweise zu binnendifferenzierten Maßnahmen im Unterricht finden sich im Beitrag.

Nr. 284 (17-03)

**Voerkel, Paul; Janzen, Henrique Evaldo:**

**„Den Lernern eine eigene Stimme geben...“ Relevante Konzepte Bachtins für das kulturelle Lernen im Fremdsprachenunterricht : Anmerkungen aus dem Blickwinkel der brasilianischen Deutschlehrausbildung.**

Info DaF. Informationen Deutsch als Fremdsprache, 44 /2017/ 4, S. 521-543.

Beigaben: Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Brasilien; Deutsch FU; Landeskunde; Lehrer; Lehrwerk; Methodik

Kurzreferat: Eine Herausforderung für die Kulturstudien im Fach Deutsch als Fremdsprache (DaF) liegt darin, über theoretische Forschungsansätze hinaus auch bereits bestehende Projekte und Praxisbeispiele des kulturellen Lernens im Fremdsprachenunterricht wahrzunehmen und zu berücksichtigen. Ländern außerhalb des deutschsprachigen Raumes kommt bei der Erarbeitung und Umsetzung entsprechender Konzepte eine besondere Rolle zu, stehen die Lehrkräfte dort doch vor der Aufgabe, fremdsprachliches und kulturelles Lernen anzuregen, ohne dass die Lerner die Zielsprachenkultur in ihrem alltäglichen Umfeld erfahren könnten. Aus dieser Situation heraus wird an der Bundesuniversität UFPR in Brasilien seit einigen Jahren mit einem empirischen, qualitativ orientierten Ansatz in der Deutschlehrausbildung gearbeitet. Bei der eigenständigen Erarbeitung von Unterrichtsmaterialien gehen die Studierenden der Frage nach, wie bestimmte Diskursmuster und Darstellungen in Lehrwerken das kulturelle Lernen beeinflussen. Grundlage der Lehrveranstaltung sind einige der zentralen Konzepte des russischen Literaturwissenschaftlers Michail Bachtin. Der Artikel beschreibt einerseits ihr Potenzial für einen lernerorientierten, poststrukturalistischen Fremdsprachenunterricht in Brasilien, andererseits zeigt er mögliche Verknüpfungen mit aktuellen Ansätzen der DaF-Kulturdidaktik auf. (Verlag)

Nr. 285 (17-03)

**Vogel, Petra M.:**

**Deonymische Adjektivkomposita „Eigename + Adjektiv“ vom Typ *goethefreundlich*.**

Linguistische Berichte, /2017/ Sonderheft 23, S. 95-120.

Beigaben: Abb. 2; Anh.; Anm.; Bibl.; Tab.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Adjektiv; Deutsch; Kompositum; Korpusanalyse; Linguistik; Morphologie; Semantik; Syntax; Vergleichende Analyse; Wortbildung

Kurzreferat: Im Rahmen der linguistischen Morphologie der deutschen Gegenwartssprache werden deonymische Adjektivkomposita, das heißt, Komposita mit einem einfachen Familiennamen als Erstkonstituente und einem Adjektiv als Zweitkonstituente, betrachtet. Diese werden mit nicht-deonymischen Adjektivkomposita verglichen und auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede überprüft. Das zu analysierende Korpus besteht aus zehn Politiker-Familiennamen als Erstglied und wurde aus dem *DeReKo* entnommen. Die Ergebnisse der Analyse in Bezug auf Morphologie, Syntax, Schreibung und Semantik werden erläutert und diskutiert.

Nr. 286 (17-03)

**Vungthong, Sompatu; Djonov, Emilia; Torr, Jane:**

**Images as a Resource for Supporting Vocabulary Learning: A Multimodal Analysis of Thai EFL Tablet Apps for Primary School Children.**

TESOL Quarterly, 51 /2017/ 1, S. 32-58.

Online-Publikation: <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/tesq.274/full>

Beigaben: Abb.; Anm. 3; Bibl.; Tab. 3

Sprache: engl.

Schlagwörter: Bild; Digitale Medien; Englisch FU; Primarschule (Ausland); Thailand; Visualisierung; Vokabellernen; Wortschatzarbeit

Kurzreferat: In 2011, the Thai government introduced a national project, One Tablet per Child (OTPC), with the aim of supporting students' learning in the digital world. The project commenced with Grade 1 in 2012 and Grade 2 in 2013. The applications embedded in the OTPC tablet given to each child feature multimedia teaching applications (apps) on various subjects, including English as a foreign language (EFL). Using the Grade 1 and 2 English apps as a case study, this article investigates how one section of the apps (song videos) uses images and language to create meaning and considers the potential of visual-verbal relations to support vocabulary teaching and learning. The article concludes with a discussion of related pedagogical implications for the use and design of EFL materials integrated into multimedia technologies: the critical role of teachers in guiding EFL learners' use of such materials, the need for an increased awareness of the potential and limitations of images and visual-verbal relations to support EFL teaching and learning, and understanding the relationship between the multimodal design of EFL materials and related learning outcomes at different stages of EFL learning. (Verlag)

Nr. 287 (17-03)

**Waas, Ludwig:**

**Practice makes perfect : Individuell üben an Stationen.**

Grundschulmagazin Englisch, 15 /2017/ 2, S. 35-36.

Beigaben: Bibl. 1

Sprache: dt.

Schlagwörter: Englisch FU; Grundschule; Methodik; Stationenlernen

Kurzreferat: Arbeit an Stationen ist in allen Fächern, vor allem in der Übergangsphase, angebracht. Der Autor erörtert in seinem Beitrag, welche Besonderheiten dabei im Englischunterricht der Grundschule zu beachten sind. (Verlag, adapt.)

Nr. 288 (17-03)

**Waveren, Hendrika van:**

**How Healthy Are Your Trees? : Daten zum Stadtklima und zur Baumgesundheit erheben und auswerten.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Englisch, 51 /2017/ 148, S. 32-39.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; Bibl.; Webografie

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Englisch FU; Methodik; Schuljahr 10; Stadt; Umwelt; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Immer heißer, immer urbaner: Jeder zweite Mensch lebt heute in der Stadt – ein Lebensraum, der besonders anfällig ist für die Auswirkungen des Klimawandels, denn Hitzewellen machen besonders Stadtbewohnern zu schaffen. Eine geeignete Stadtbegrünung sorgt für Kühlung. Doch Stadtbäume leiden selbst unter Stress: Nach dem Citizen Science-Prinzip erkunden die Lernenden in Feldarbeit den Zustand der Bäume in ihrem Wohnumfeld und sprechen eine Empfehlung an das Grünflächenamt aus, wie man die Bepflanzung optimieren könnte. (Verlag)

Nr. 289 (17-03)

**Weigl, Anna:**

**„Neugier beflügelt unsere Wahrnehmung“ – eine effektive Lernmethode im Fremdsprachenunterricht.**

Glottodidactica, 44 /2017/ 1, S. 173-182.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Interesse; Kognitives Lernen; Lernen; Lernpsychologie; Methodik; Motivation

Kurzreferat: As in any human action, motivation is playing a key role in learning foreign languages. There are different types of motivation – one of them is curiosity. Curiosity is one of the strongest motivators, since it is based in the human character. Psychologists call curiosity the core of motivation. In her paper the author will address a new learning technique, which consists of two didactic concepts at the same time: Learning by teaching and subject orientated learning. Subject orientated learning means the combination of a specific content to be learnt and a given person. (Verlag, adapt.)

Nr. 290 (17-03)

**Weiss, Mattias James:**

**Activate and speak.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 3 (Heft 39), S. 36-37.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Einstieg; Englisch FU; Motivation; Sekundarstufe I; Sprechanlass; Übung

Kurzreferat: Es ist Montagmorgen und die Schüler/-innen sind noch müde. Niemand hat Lust auf das nächste Rollenspiel, auf einen Dialog mit seinem Nachbarn oder auf das Diskutieren im Plenum. Indem die Schüler/-innen mit kleinen Übungen aus der Reserve gelockt werden, kann in nur wenigen Minuten eine ganz andere Lernatmosphäre und Bereitschaft erzeugt werden. Die vorgestellten Übungen sollen die Schüler/-innen aktivieren, zum Reden anregen und die Konzentration steigern. (Verlag, adapt.)

Nr. 291 (17-03)

**Weiss, Mattias James:**

**Let's go to New York : Sich einen Song über New York City erschließen.**

Englisch 5 bis 10, /2017/ 2 (Heft 38), S. 12-15.

Beigaben: Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Kreatives Schreiben; Lied; Musik; New York; Schuljahr 7; Schuljahr 8; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: *Music makes the world go round* – dieses Motto steht auch ganz im Zeichen der vorgestellten Unterrichtseinheit. Die Schüler/-innen sollen ihr eigenes Lied über die Großstadt New York City verfassen. Dazu zählen vor allem kreative Liedtexte und passende Ideen. Anregungen finden sie in einem eigens vom Autor des Beitrags komponierten „New York-Lied“.

Nr. 292 (17-03)

**Werner, Dorothee:**

**There is a lion! : Legespiel: Tiere tauchen auf und verschwinden.**

Grundschulmagazin Englisch, 15 /2017/ 2, S. 7-10.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Englisch FU; Grundschule; Kartenspiel; Tiere; Unterrichtsstunde

Kurzreferat: Welche Tiere tauchen auf und verschwinden wieder? Zu welchem Tier gehört das Bein, der Kopf oder der Rumpf auf der gezogenen Karte? Das vorgestellte Kartenspiel



für den Englischunterricht der Grundschule vereint das Interesse von Kindern an Zootieren und den Spaß an spannenden Spielen. (Verlag, adapt.)

Nr. 293 (17-03)

**Wicke, Rainer E.; Haag, Ludwig:**

**Der (Fremdsprachen-)Lehrer als „Instructor“ und/oder als „Facilitator“? Der Lehrer als „Activator“!**

Deutsche Lehrer im Ausland, 64 /2017/ 2, S. 104-112.

Beigaben: Abb.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Fremdsprachenunterricht; Lehrerrolle; Lehrerverhalten; Lehrerzentrierter Ansatz

Kurzreferat: Der Beitrag analysiert die Hauptrolle der fremdsprachlichen Lehrkraft als Initiator von Lernprozessen, als Entertainer, Motivator, Unterrichtsexperte, Wissensvermittler, Lernbegleiter, Helfer, Ressourcenverwalter, Mediator, Troubleshooter, Instruktor, Facilitator und Aktivator.

Nr. 294 (17-03)

**Widi, Marie-Kathrin:**

**Dem Täter auf der Spur : Personenbeschreibungen hören, verstehen und sprechen.**

DaZ Grundschule, 1 /2017/ 2, S. 20-25.

Beigaben: Abb.; Bibl. 2

Sprache: dt.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Grundschule; Hörverstehen; Kinder; Methodik; Mündliches Ausdrucksvermögen; Schuljahr 2; Sprechen; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Diese Unterrichtseinheit zielt auf die Förderung der mündlichen Sprachfähigkeit von Kindern ab. Die Autorin bietet methodisch-didaktische Hinweise zu Übungen vor, während und nach der Bearbeitung eines Hörtextes, welcher von einer Detektivgeschichte handelt. Mehrere Arbeitsblätter liegen dem Beitrag bei.

Nr. 295 (17-03)

**Widodo, Handoyo P.; Budi, Avilanofa B.; Wijayanti, Fitri:**

**Poetry Writing 2.: Learning to Write Creatively in a Blended Language Learning Environment.**

Electronic Journal of Foreign Language Teaching, 13 /2016/ 1, S. 30-48.

Beigaben: Abb.; Anh.; Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Blended Learning; Empirische Forschung; Englisch FU; Gedicht; Kreatives Schreiben

Kurzreferat: The present study examines the extent to which Poetry Writing 2.0 can create an expressive and creative English language learning environment. Drawing on ethnographic online posting and interview data, qualitative findings show the following main benefits of blended poetry writing: (1) this blended instruction builds an engaging writer and reader community; (2) it allows for negotiating topics of poems; (3) pictures or photographs as visual artifacts bring poetry writing to life; (4) Poetry Writing 2.0 can provide further impetus for peer and teacher scaffolding as dialogic support for students; (5) Facebook is seen as a social networking site for enacting expressive and creative language instruction; and (6) students prefer having their poems assessed in a humanistic way in order to experience the joy of poem writing. The contribution of the study is to enhance a better understanding of how poetry as a creative writing genre could be a catalyst for expressive and meaningful language instruction. The ultimate goal of the instruction is to help students engage in poetry writing as a platform for learning to write creatively. (Verlag)

Nr. 296 (17-03)

**Wildhage, Jan Jasper:**

**Breaking News: Volcano Eruption at Mount Etna! : Geographische Prozesse in einer Nachrichtensendung erläutern.**

Der fremdsprachliche Unterricht. Englisch, 51 /2017/ 148, S. 16-23.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; Bibl.; Webografie

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Bilingualer Unterricht; Englisch FU; Präsentation; Schuljahr 6; Schuljahr 7; Schuljahr 8; Umwelt; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Um einen Vulkanausbruch und seine Auswirkungen auf Mensch und Umwelt zu erklären, muss man kein Wissenschaftler sein. In ihren eigens produzierten Nachrichtensendungen erläutern die Lernenden geografische Prozesse mit ein wenig sprachlicher Unterstützung in altersgerechtem Englisch. Dabei erwerben sie gleichzeitig Fachwissen und erweitern ihre Sprachkompetenz. (Verlag)

Nr. 297 (17-03)

**Winet, David:**

**Mobile Instant Messaging In the ESL Writing Class.**

TESL-EJ, 20 /2016/ 3, o.P.

Online-Publikation: <http://www.tesl-ej.org/wordpress/issues/volume20/ej79/ej79int/>

Beigaben: Abb. 2; Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Englisch als Zweitsprache; Grammatik; Mobiles Lernen; Motivation; Schreiben

Kurzreferat: Messaging apps such as WeChat, Whatsapp and Facebook Messenger turbocharge writing by increasing students' motivation, their production, and the quality of their writing. What's more, the apps are conducive to getting students actually reflecting on, and thereby learning from, their errors, in ways that traditional pedagogical methods, by their very nature, cannot. In this article the author will show how writing and grammar teachers can, simply by adopting one of these, accelerate the learning process and increase students' satisfaction with that process. (Verlag, adapt.)

Nr. 298 (17-03)

**Wirbatz, Karoline:**

**Sally in New York City : Eine Postkarte schreiben mit Sally's Blog.**

Grundschulmagazin Englisch, 15 /2017/ 2 (Sally's World), S. 11-14.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.

Sprache: dt.; ex.: engl.

Schlagwörter: Blog; Englisch FU; Grundschule; Postkarte; Simple Past; Unterrichtsstunde

Kurzreferat: Ja, wohin verschlägt es denn das kecke Känguru Sally diesmal? Es geht in die Millionenstadt New York City! Kolossal! All ihre Erlebnisse in der Weltmetropole hält sie in einem Blog fest, mit dem die Schüler/-innen im Rahmen der vorgestellten Unterrichtsidee lernen, eine Postkarte zu schreiben.

Nr. 299 (17-03)

**Witte, Heidrun:**

**„Como hemos dicho ...“ – „Wie eingangs erwähnt ...“: Diskurskonventionen als interkulturelles Übersetzungsproblem.**

Hispanorama, /2017/ 157, S. 58-62.

Beigaben: Anm.; Bibl.

Sprache: dt.; ex.: span.

Schlagwörter: Deutsch; Interkultureller Vergleich; Kommunikation; Spanisch; Übersetzerausbildung; Übersetzungswissenschaft; Wissenschaftssprache

Kurzreferat: Welche Rolle die Berücksichtigung von Konventionen bei der Übersetzung wissenschaftlicher Texte einnimmt, wird im Beitrag dokumentiert. An erster Stelle diskutiert die Autorin die Relevanz kulturell geprägter Inhalte im akademischen Diskurs am Beispiel der Kontrastierung englisch-deutscher und spanisch-deutscher Texte. Die Bedeutung interkultureller Kompetenz bei der Berücksichtigung von Konventionen in akademischen Fachtexten wird anschließend zum Thema gemacht. Danach wird der Einfluss von Übersetzungsstrategien auf die Wirksamkeit des Zieltextes fokussiert. Eine Analyse der Rolle der Diskurskonventionen in der Ausbildung hochschulischer Übersetzungswissenschaftler/-innen schließt den Beitrag ab.

Nr. 300 (17-03)

**Wittek, Kathleen:**

**Hinweisschild und Neujahrsbild: Zum Einsatz diskontinuierlicher Texte im Chinesischunterricht in der Sekundarstufe.**

CHUN – Chinesischunterricht, /2017/ 32, S. 90-104.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Chinesisch FU; Hinweisschild; Kommunikative Kompetenz; Methodik; Sekundarbereich; Textarbeit; Textsorte

Kurzreferat: In diesem Beitrag wird der Einsatz diskontinuierlicher Texte im Chinesischunterricht an Schulen beschrieben. Grafiken, Fotos, Cartoons u.a. Sorten diskontinuierlicher Texte dienen bereits im Anfangsunterricht als wichtige authentische Beispiele aus dem Zielsprachenland, um die interkulturelle kommunikative Kompetenz zu entwickeln. Darüber hinaus können sie auch zur Entwicklung der funktionalen kommunikativen Kompetenz wie der Schriftzeichen- und der Lesekompetenz sowie zur Förderung des Schreibens und des Sprechens dienen. (Verlag, adapt.)

Nr. 301 (17-03)

**Wong, Simpson W.L.; Mok, Peggy P.K.; Chung, Kevin Kien-Hoa; Leung, Vina W.H.; Bishop, Dorothy V.M.; Chow, Bonnie Wing-Yin:**

**Perception of Native English Reduced Forms in Chinese Learners: Its Role in Listening Comprehension and Its Phonological Correlates.**

TESOL Quarterly, 51 /2017/ 1, S. 7-31.

Online-Publikation: <http://onlinelibrary.wiley.com/doi/10.1002/tesq.273/full>

Beigaben: Abb. 1; Bibl.; Tab. 6

Sprache: engl.

Schlagwörter: China; Empirische Forschung; Englisch als Zweitsprache; Hörverstehen; Phonologie; Reduktion

Kurzreferat: Previous research has shown that learners of English as a second language have difficulties in understanding connected speech spoken by native English speakers. This study examines the role of the perception of reduced forms (e.g., contraction, elision, assimilation) of English words in connected speech comprehension and the phonological skills underpinning reduced forms perception. Sixty Chinese-speaking undergraduate students were tested with a battery of listening and phonological tasks in English. Results of regression analyses show that receptive vocabulary and perception of reduced forms contributed unique variance to listening comprehension for native English. Moreover, results further show that part-word recognition in a speech gating task and receptive vocabulary predicted perception of reduced forms via a direct pathway, whereas phonemic awareness and phonological memory predicted perception of reduced forms via an indirect pathway (through part-word recognition). These results have implications for the phonological skills that are fundamental to the acquisition of reduced pronunciation variants and the impor-

tance of systematic training of reduced forms perception in second language education. (Verlag)

Nr. 302 (17-03)

**Xu, Zhichang:**

**Developing Metacultural Writing Competence for Online Intercultural Communication: Implications for English Language Teaching.**

TESL-EJ, 20 /2016/ 3, o.P.

Online-Publikation: <http://www.tesl-ej.org/wordpress/issues/volume20/ej80/ej80a4/>

Beigaben: Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: E-Learning; Empirische Forschung; Englisch FU; Interkulturelle Kommunikation; Schreiben

Kurzreferat: The internationalization of higher education has brought students from different countries into direct contact with one another. One of the scenarios is intercultural communication among international students in an online environment mediated through institutional e-learning systems, for example, Moodle and Blackboard. In this paper, the author analyzes data from an Australian university course online discussion forums involving written communication among international students. The author extends the notion of 'metacultural competence' and proposes that international students should also develop 'metacultural writing competence' for intercultural communication. The author also explores the implications for university students and lecturers, who engage increasingly in intercultural communication through writing in English. (Verlag, adapt.)

Nr. 303 (17-03)

**Yeldham, Michael:**

**Techniques for researching L2 listeners.**

System, 66 /2017/ June, S. 13-26.

Beigaben: Anh.; Anm.; Bibl.; Tab. 1

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Erfahrungsbericht; Hören; Hörverstehen; Methodik

Kurzreferat: To assist in the research of second language (L2) listeners, especially for novice researchers in the area, this article outlines and examines techniques which can be used to study some of the key cognitive processes specific to L2 listening. The article also highlights studies which have used many of these techniques, studies which researchers may refer to in order to help guide their own listener research. Through the article, the author also infuses insights from his own experiences as a developing researcher of L2 listeners to show how he has grappled personally with many of the issues involving the various techniques which are discussed. The article concludes with a brief sketch of the directions in which L2 listener research is likely heading, and lists some learner attributes and associated techniques likely to assist in those endeavours. (Verlag, adapt.)

Nr. 304 (17-03)

**Yoon, Hyung-Jo:**

**Linguistic complexity in L2 writing revisited: Issues of topic, proficiency, and construct multidimensionality.**

System, 66 /2017/ June, S. 130-141.

Beigaben: Anh.; Anm. 1; Bibl.; Tab. 5

Sprache: engl.

Schlagwörter: China; Empirische Forschung; Englisch als Zweitsprache; Schreiben; Sprachkompetenz

Kurzreferat: This study aims to explore the validity of syntactic, lexical, and morphological complexity measures in capturing topic and proficiency differences in L2 writing. The addi-

tional purpose of this study is to examine how these measures gauge distinct dimensions of complexity. To these ends, this study examined a corpus of 1198 argumentative essays on two different topics written by college-level Chinese EFL learners. The essays were analyzed for topic effects (within-subjects) and for development across proficiency levels (between-subjects), as well as for the multidimensional construct of complexity. The result indicated strong topic effects on the majority of complexity measures (i.e., more complex language in a topic more relevant to writers' experiences). There were significant changes across proficiency levels in phrase-level syntactic, lexical, and morphological measures but not in clause-level measures. Last, a factor analysis result showed that lexical and morphological dimensions of complexity loaded on one construct and that the unit-length measures with different base units loaded on different constructs. The results of this study are interpreted in terms of topic relevance and the validity of multidimensional dimensions of complexity. (Verlag)

Nr. 305 (17-03)

**You, Wenhao:**

**Die Rolle von Lernaufgaben zur Förderung sprachlicher Interaktion im Anfängerunterricht Chinesisch als neu einsetzende Fremdsprache.**

CHUN – Chinesischunterricht, /2017/ 32, S. 42-69.

Beigaben: Abb.; Anm.; Bibl.; Tab.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Anfangsunterricht; Chinesisch FU; Empirische Forschung; Interaktion; Lernaufgabe; Sekundarstufe II

Kurzreferat: Gegenstand der vorliegenden Arbeit sind kompetenzorientierte Lernaufgaben, sprachliche Interaktionen und Chinesisch als Fremdsprache. Der Schwerpunkt der Forschung liegt in der Unterrichtsreihe, die in drei verschiedenen Kursen der Einführungsphase (EF) der Oberstufe erfolgte. Jeder Kurs wurde in 15 Unterrichtsstunden mit einer komplexen Lernaufgabe unterrichtet. Die Arbeit geht der Frage nach, welche Rolle Lernaufgaben zur Förderung sprachlicher Interaktion im ChaF-Unterricht spielen. Zur Beantwortung dieser Frage wurden zunächst ein Projekt mit einer Lernaufgabe durchgeführt und schließlich eine schriftliche Befragung als methodologisches Vorgehen in allen Gruppen angewandt. Die Ergebnisse machen deutlich, dass Lernaufgaben neue Aspekte für den herkömmlichen lehrwerkorientierten Fremdsprachen- bzw. ChaF-Unterricht schaffen und auch in diesem Kontext die Lehrwerke ergänzen können. (Verlag, adapt.)

Nr. 306 (17-03)

**Zalbidea, Janire:**

**'One Task Fits All'? The Roles of Task Complexity, Modality, and Working Memory Capacity in L2 Performance.**

The Modern Language Journal, 101 /2017/ 2, S. 335-352.

Beigaben: Abb. 1; Anm. 8; Bibl.; Tab. 6

Sprache: engl.

Schlagwörter: Aufgabenorientiertes Lernen; Empirische Forschung; Fremdsprachenerwerb; Gedächtnis; Mittelstufe; Quantitative Forschung; Schreibübung; Spanisch FU; Sprechübung

Kurzreferat: The present study explores the independent and interactive effects of task complexity and task modality on linguistic dimensions of second language (L2) performance and investigates how these effects are modulated by individual differences in working memory capacity. Thirty-two intermediate learners of L2 Spanish completed less and more complex versions of the same type of argumentative task in the speaking and writing modalities. Perceived complexity questionnaires were administered as measures of cognitive

load to both L2 learners and native speakers to independently validate task complexity manipulations. Task performance was analyzed in terms of general (complexity and accuracy) as well as task-relevant (conjunctions) linguistic measures. Quantitative analyses revealed that task modality played a larger role than task complexity in inducing improved linguistic performance during task-based work: Speaking tasks brought about more syntactically complex output while writing tasks favored more lexically complex and more accurate language. In addition, relationships of working memory capacity with various linguistic measures were attested, but only when the cognitive complexity of tasks was enhanced. (Verlag)

Nr. 307 (17-03)

**Zhang, Dongbo:**

**Word Reading in L1 and L2 Learners of Chinese: Similarities and Differences in the Functioning of Component Processes.**

The Modern Language Journal, 101 /2017/ 2, S. 391-411.

Beigaben: Abb. 1; Anm. 3; Bibl.; Tab. 5

Sprache: engl.

Schlagwörter: Chinesisch FU; Empirische Forschung; Lesen; Morphologie; Phonologie; Vergleichende Analyse; Wortschatz

Kurzreferat: This study examined the similarities and differences in the functioning of component processes underlying first language (L1) and second language (L2) word reading in Chinese. Fourth-grade Chinese children in Singapore were divided into L1 and L2 reader groups based on whether they used Mandarin or English as their home language. Both groups were administered a battery of tasks that assessed their orthographic processing skill (OP), phonological awareness (PA), morphological awareness (MA), oral vocabulary knowledge, as well as the ability to decode characters and multi-character compound words. Separate Structural Equation Modeling (SEM) analyses showed that in the L1 group, over and above all other variables, both OP and MA, as opposed to PA, were significant predictors of word reading, whereas in the L2 group, OP and PA, as opposed to MA, predicted word reading. Multiple-group SEM analysis further revealed that the effects of OP and MA were significantly larger in the L1 than in the L2 group, whereas a converse pattern was found for PA. These findings are discussed in light of the linguistic and language-to-print mapping properties of Chinese as well as the influence of L1 and L2 learners' differential experience on how they learn to read in Chinese. (Verlag)

Nr. 308 (17-03)

**Zhang, Xiaoyan:**

**Effects of receptive-productive integration tasks and prior knowledge of component words on L2 collocation development.**

System, 66 /2017/ June, S. 156-167.

Beigaben: Anm. 3; Bibl.; Tab. 4

Sprache: engl.

Schlagwörter: Aufgabenstellung; China; Englisch FU; Kollokation; Wortschatzerwerb

Kurzreferat: This study examines the effects of a receptive-productive integration task on the development of collocation knowledge of form, form and meaning, and grammar in comparison with the effects of productive and receptive tasks. In addition, the study investigates how prior knowledge of component nouns in verb-noun collocations affects collocation learning. Four intact classes of Chinese English as a foreign language (EFL) sophomores were randomly assigned to a productive group, a receptive group, a receptive-productive integration group, and a control group. The 12 target verb-noun collocations fell into two categories, one containing a known noun and one containing an unknown noun. The study found that (1) in light of both immediate and long-term gains, the integration group performed better than both the receptive and productive groups and (2) participants produced

significantly more correct responses for collocations without unknown words than for collocations with unknown words across two post-test sessions. (Verlag)

Nr. 309 (17-03)

**Zhao, Jin:**

**Kulturalität der Texte und ihre Bedeutung für die Germanistikausbildung in China.**

Deutsch als Fremdsprache, 54 /2017/ 2, S. 100-110.

Beigaben: Anm. 7; Bibl.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Bildungsforschung; China; Didaktik; Germanistik; Landeskunde; Textanalyse; Textlinguistik

Kurzreferat: In dem Beitrag werden Kulturalität als eines der wichtigen Textualitätsmerkmale und Textkompetenz als Teil der Kommunikationskompetenz angesehen. In diesem Spannungsverhältnis erläutert der Beitrag, was die Kulturalität der Texte bedeutet, und erklärt, was bei der Entwicklung der Textkompetenz der Germanistikstudenten in China didaktisch zu berücksichtigen ist. (Verlag)

Nr. 310 (17-03)

**Zhu, Yan; Shu, Dingfang:**

**Implementing foreign language curriculum innovation in a Chinese secondary school: An ethnographic study on teacher cognition and classroom practices.**

System, 66 /2017/ June, S. 100-112.

Beigaben: Abb. 2; Anm. 1; Bibl.; Tab. 3

Sprache: engl.

Schlagwörter: Curriculum; Empirische Forschung; Kognition; Langzeitstudie; Lehrerrolle; Unterrichtsforschung

Kurzreferat: This article reports on a four-year-long ethnographic study on a curriculum innovation project introducing a weak form of communicative language teaching (CLT) at a Chinese secondary school. A total of ten teachers, who taught twelve project classes were observed across five stages of the project: the pre-project stage, the top-down stage, the bottom-up stage; the exam preparation stage, and the post-project stage, in an attempt to explore the changes that took place in the teacher's receptivity and classroom behaviors. Focusing on a focal informant (Marian, pseudonym), this paper illustrates how teacher cognition changed in accordance with the project goal and highlights how the trajectory of change was much more tangled and complicated than what was initially expected. Changes in the project teacher's teaching practices reflect the consistency between teacher cognition and classroom practices at the pre-project, the bottom-up and the post-project stages. In contrast, at the top-down and the exam stages of the innovation project, changes in teachers' cognition did not conform to changes in her classroom practices. These findings suggest the external pressure caused by top-down imperatives and high-stake exams might have caused the cognition-practices incongruence, which deserves language teacher educators' and administrators' further attention when promoting curriculum innovation. (Verlag)

Nr. 311 (17-03)

**Zonoubi, Rezvan; Rasekh, Abbas Eslami; Tavakoli, Mansoor:**

**EFL teacher self-efficacy development in professional learning communities.**

System, 66 /2017/ June, S. 1-12.

Beigaben: Anh.; Bibl.

Sprache: engl.

Schlagwörter: Empirische Forschung; Englisch FU; Lehrer; Lehrerrolle; Lehrerverhalten; Professionalisierung

Kurzreferat: Teachers' efficacy beliefs exert a significant influence on their practice and their students' learning. This study investigates the contribution of two six-month Professional

Learning Community (PLC) interventions to 10 English as a Foreign Language (EFL) novice and experienced teachers' self-efficacy. The data were collected through pre and post-interviews with the participants, their reflective journals, and recordings of the PLC meetings. The findings suggest that the experienced teachers' self-efficacy improved in terms of employing innovative instructional strategies and language proficiency. An increase was also observed in the novice teachers' self-efficacy for classroom management, their autonomy, and their perceived language proficiency. Finally, the participants in both groups developed a stronger sense of professional community membership as reflected in their focus on their collective efficacy toward the end of the PLCs. (Verlag)



**Fachliteratur  
Schlagwortregister**

Adjektiv .....	285	Bilingualismus .....	14
Ägypten .....	189	Binnendifferenzierung .....	128, 283
Akkusativ .....	122	Blended Learning .....	1, 42, 86, 295
Alphabetisierung .....	106	Blog .....	146, 298
Altersstufe .....	202, 217	Brasilien .....	32, 284
Amerika .....	281	C-Test .....	129
Anfangsunterricht .....	134, 305	Cartoon .....	221
Angst .....	65	Chat .....	168
Arabisch .....	254	Chicago .....	62
Arbeitsblatt 6–7, 13, 37, 43, 52–54, 77, 87, 97, 103, 128, 130, 148, 166, 182–183, 185, 187, 200, 215, 219, 234, 244, 246, 262, 277, 281, 294		Chile .....	188
Architektur .....	78	China 8, 59, 105, 135, 175, 273, 301, 304, 308–309	
Argentinien .....	179	Chinesisch .....	175
Argumentieren .....	66, 121	Chinesisch FU 47, 151, 153, 300, 305, 307	
Artikel .....	205	CLIL .....	10, 144, 208
Ästhetik .....	222	Comics .....	160, 195, 257
Auditives Unterrichtsmittel .....	231	Computergestütztes Lernen .....	171
Aufgabenorientiertes Lernen 2, 11, 13, 44, 59, 67, 72, 83, 306		Curriculum .....	267, 310
Aufgabenstellung 8, 33, 38, 44, 78, 108, 112, 163, 170–171, 198, 257, 263, 308		Dänemark .....	220
Auslandsaufenthalt .....	202	Deutsch 4, 25, 30, 61, 88, 172, 220, 227, 247–248, 250, 285, 299	
Auslandsstudium 41, 126, 179, 218, 243, 255		Deutsch als Zweitsprache 4, 66, 77, 115, 117–118, 182–183, 214, 225	
Aussprache ... 53, 104, 149, 181, 208, 223		Deutsch FU 2, 22, 32, 40, 42, 64, 75, 80, 88, 96, 117, 122, 131, 175, 189, 201, 224, 230, 243, 273, 284	
Ausspracheschulung 25, 51, 149, 215, 223, 259		Deutsch MU .....	66
Australien .....	239	Deutschland ... 85, 90, 127, 130, 185, 220	
Authentisches Lehrmaterial ... 48, 80, 117		Dialekt .....	84, 172
Authentizität .....	34, 64, 139, 221, 260	Dialogisches Sprechen .. 16, 168–169, 199	
Autonomes Lernen .....	24, 204	Didaktik 13, 64, 71, 111, 137, 153–154, 161, 164, 197–198, 212, 231, 238, 309	
Bande dessinée .....	234	Differenzierung .....	103, 262
Bedeutung .....	2, 10	Digitale Medien 9, 22, 32, 42, 56, 76, 80, 103, 115–118, 130, 160, 163, 168, 209, 214, 226, 236, 241, 286	
Bericht .....	103	Diskurs .....	4, 68, 104
Berufsbezogener Fremdsprachenunterricht .....	43	Diskussion .....	22, 29, 99, 150
Berufsbildende Schule .....	43	Dokumentation .....	232
Betonung .....	53	Dramatechnik 5, 20, 28, 35, 70, 95, 141, 240, 279	
Bewertung .....	17, 68	Drittssprachenerwerb .....	14
Bewusstmachung .....	89, 190, 216, 259	E-Learning .....	302
Bewusstsein .....	131	Einstellung 1, 24, 26, 41, 58, 100, 112, 143, 145, 152, 184, 191, 243, 255	
Bild .....	39, 77, 183, 186, 233, 286	Einstieg .....	290
Bildbeschreibung .....	107, 186, 203	Eltern .....	85
Bilderbuch .....	34, 49, 141	Emotion .....	1, 54, 191, 224
Bildungsforschung .....	309	Empirische Forschung 1–2, 4, 10–11, 14, 22, 24, 26, 32, 34, 38–39, 41, 47, 51, 55, 58–60, 63, 67–69, 71, 75, 80, 83, 86, 89,	
Bildungspolitik .....	82, 90, 142, 164, 220		
Bildungsstandards .....	149, 235		
Bilingualer Unterricht 44, 46, 233, 254, 267, 288, 296			

- 95, 100–101, 104–106, 110–111, 119, 122, 126–127, 129, 133, 136–137, 144–145, 150–151, 154, 159–160, 165, 171, 174, 176–179, 181, 184, 188–189, 191–193, 196, 202, 204–205, 207, 209–210, 212–213, 217–218, 220, 226, 237–239, 242–243, 246, 254–256, 259, 264, 267, 274, 278, 282, 295, 301–307, 310–311
- England ..... 184
- Englisch ..... 82, 175, 220, 227
- Englisch als Zweitsprache 69, 193, 212, 282, 297, 301, 304
- Englisch FU 3, 5, 8, 10–11, 15–21, 26–29, 33–36, 38, 44–46, 48–49, 55–56, 59, 62–63, 67–68, 70–71, 73–74, 78–79, 81, 89, 91, 93–95, 98–99, 101, 104, 107–108, 110–112, 114, 119–121, 123–126, 129, 132, 134, 137–139, 141, 144–147, 150, 152, 154–156, 159–162, 165, 167–170, 173, 176–177, 186, 188, 194–195, 197–199, 202–203, 205, 207–208, 211, 213, 217, 221–222, 228–229, 233, 237–238, 240, 242, 245, 249, 252–253, 257–259, 261, 263, 265–266, 268–269, 271–272, 275–276, 278–279, 286–288, 290–292, 295–296, 298, 302, 308, 311
- Englisch MU ..... 122, 136
- Englisch, Chinesisch ..... 47
- Englisch, Spanisch ..... 179
- Erfahrungsbericht ..... 30, 62, 229, 303
- Erwachsene ..... 65, 256
- Erwartungshaltung ..... 255
- Erzählen ..... 49, 77, 169
- Essay ..... 63
- Essen und Trinken 7, 19, 102, 187, 211, 281
- Europa ..... 7
- Experiment ..... 121
- Fächerübergreifender Unterricht ..... 276
- Fallstudie ..... 34, 59, 221
- Feedback ... 54, 75, 94, 143, 177, 205, 237
- Fehler ..... 31, 38, 65, 205, 275
- Fernsehen ..... 260
- Fernsehsendung 29, 91, 109, 113, 197–198, 252, 260, 269
- Film 19, 93, 96, 116–117, 130, 231–232, 253, 262
- Filmanalyse ..... 74, 93, 109, 232
- Fördermaßnahme ..... 57, 134, 152
- Forschungsdieserant ..... 100
- Forschungskritik ..... 192
- Forschungsprojekt ..... 133, 154, 255
- Forschungsüberblick 66, 171, 178, 227, 250, 274
- Fortgeschrittenenunterricht ..... 86
- Fragebogen ..... 160, 274
- Fragesatz ..... 203
- Fragetechnik ..... 196
- Frankreich ..... 130, 185, 235
- Französisch ..... 270
- Französisch als Zweitsprache ..... 69, 106
- Französisch FU 31, 37, 50, 57, 72, 87, 92, 102, 109, 128, 157–158, 160, 180, 185, 200, 206, 210, 219, 234–236, 241, 260, 274, 277, 283
- Freizeit ..... 203, 228
- Fremdsprachenerwerb ..... 136, 306
- Fremdsprachenunterricht 116, 160, 164, 171, 178, 184, 216–217, 293
- Frequenz ..... 207
- Frühbeginn ..... 221
- Gedächtnis ..... 14, 196, 306
- Gedicht ..... 124, 166, 295
- Gender ..... 78, 216, 250
- Germanistik ..... 309
- Geschichte (Schulfach) ..... 267
- Geschlechtsspezifische Unterschiede 171, 217
- Gesellschaft/Kultur ..... 12, 62
- Gesellschaftskritik ..... 73
- Gespräch ..... 36, 92, 265
- Gesprochene Sprache ..... 56, 210
- Gestik ..... 193
- Gewalt ..... 81
- Globales Lernen ..... 52, 280–281
- Globalisierung ..... 6, 262
- Glosse ..... 39
- Grammatik 2, 56, 67, 157, 180, 227, 270, 297
- Grammatikunterricht ..... 184, 193
- Graphem ..... 247
- Graphische Darstellung ..... 174
- Grundschule 4–5, 19–21, 26–28, 48–49, 70, 77, 114, 118, 134, 141, 145, 156, 167, 169, 199, 203, 211, 225, 240, 244, 276, 279, 287, 292, 294, 298
- Gruppenarbeit ..... 45, 83, 110
- Gruppendynamik ..... 110, 241
- Gymnasium ..... 229
- Hamburg ..... 229
- Handlungsbezogenes Lernen .... 40, 43, 87
- Handlungsforschung ..... 26, 201

*Schlagwortregister der Fachliteratur*

Hausaufgabe .....	15	Kognition .....	51, 256, 310
Hausaufgabenkontrolle .....	15	Kognitives Lernen .....	289
Hebräisch .....	254	Kollaboration .....	110
Heterogenität .....	142, 283	Kollokation 8, 38, 60, 188, 207, 213, 226, 308	
Hinweisschild .....	300	Kommunikation 22, 50, 206, 208, 236, 299	
Historiographie .....	56, 88, 174	Kommunikationssituation 16, 36, 92, 104, 153	
Historische Linguistik .....	250	Kommunikationsstrategie .....	16, 202
Hochschule 24, 30, 90, 127, 135, 255, 273		Kommunikative Kompetenz 29, 67, 109, 258, 272, 300	
Hör-Seh-Verstehen 23, 130, 232, 253, 268		Kompetenzmodell 9, 13, 44, 57, 72, 100, 103, 109, 133, 170, 178, 280	
Hören .....	105, 303	Komponentenmodell .....	71
Hörverstehen 16, 111, 183, 241, 283, 294, 301, 303		Kompositum .....	247, 285
Humor .....	54, 139, 234	Konditional .....	121
Identität .....	12, 51, 96, 171, 239	Konflikt .....	74, 81
Identitätsfindung .....	224	Konjunktion .....	227
Idiomatik .....	89, 188	Konsonant .....	105
Illustration .....	167	Kontext .....	202
Immersion .....	179	Konversation .....	56, 131
Improvisation .....	20–21	Konzessivsatz .....	66
Individuelle Unterschiede .....	126, 204	Kooperation .....	119
Informelles Lernen .....	209	Koordination .....	227
Inklusion 28, 87, 128, 142, 214, 240–241, 283		Korea .....	177, 209
Integration .....	85, 118, 214	Korpusanalyse .....	64, 285
Interaktion .....	67, 87, 131, 138, 237, 305	Korrektur .....	63, 65, 75, 177, 205, 275
Interesse .....	271, 289	Kreatives Schreiben .....	291, 295
Interferenz .....	25, 38	Kreativität .....	3, 195, 240
Interkomprehension .....	180, 251	Kritik .....	90, 142
Interkulturelle Kommunikation 31, 258, 302		Kuba .....	52
Interkultureller Vergleich .....	299	Kunst .....	157
Interkulturelles Lernen 13, 20, 80, 96–97, 113, 230, 235, 281		Landeskunde 6, 12, 22, 37, 43, 52, 62, 78–79, 97, 115, 120, 123, 125, 132, 140, 187, 211, 228, 232, 235, 261, 271, 284, 309	
Internet .....	86, 163, 209	Langzeitstudie .....	137, 237, 243, 282, 310
Interpretation .....	66	Latein FU .....	160
Interview (Forschungsinstrument) .....	160	Lateinamerika .....	7, 148
Intonation .....	47, 238	Laut .....	223
Introspektion .....	131	Lautdenkprotokoll .....	226
Iran .....	110	Legasthenie .....	219
Island .....	270	Lehrer 15, 51, 58, 76, 143, 145, 181, 184, 274, 284, 311	
Israel .....	74	Lehrerausbildung 1, 26, 71, 100–101, 133, 143, 154, 159, 164–165, 178, 258	
Japan .....	237–238, 242–243	Lehrerfortbildung .....	119, 145, 178, 201
Japanisch FU .....	209, 218, 239	Lehrerrolle 9, 42, 59, 68, 83, 139, 158, 161, 263, 267, 275, 293, 310–311	
Jugendliteratur .....	266, 274	Lehrerverhalten 59, 65, 87, 143, 181, 263, 293, 311	
Kanada .....	109, 150		
Kartenspiel .....	155, 292		
Kinder .....	10–11, 73, 294		
Kindergarten .....	221		
Kinderliteratur .....	167, 274		
Klassenarbeit .....	33, 98		
Kognaten .....	14		

## Schlagwortregister der Fachliteratur

- Lehrerzentrierter Ansatz ..... 293  
Lehrmaterial ..... 221, 235  
Lehrmaterialgestaltung ..... 153  
Lehrplan ..... 200  
Lehrwerk ..... 38, 284  
Lehrwerkanalyse ..... 64, 180  
Leistungsbeurteilung ..... 17, 33, 229  
Lektüre ..... 78, 108, 125, 156  
Lernaufgabe ..... 305  
Lernen ..... 76, 119, 138, 289  
Lernprozess ..... 54  
Lernpsychologie ..... 289  
Lernschwierigkeit ..... 175  
Lernspiel ..... 31  
Lernstrategie ..... 158, 245  
Lernumgebung ..... 242  
Lernverhalten ..... 191  
Lernziel ..... 191  
Lesen 78, 134, 145, 151, 156, 176, 196,  
213, 242, 307  
Leseverhalten ..... 151  
Leseverstehen 107, 120–121, 124, 132,  
187, 196, 277  
Lexikologie ..... 153  
Lied ..... 5, 291  
Lingua franca ..... 41, 173  
Linguistik ..... 227, 247, 250, 270, 285  
Literarische Gattung ..... 194  
Literarischer Text ..... 230  
Literaturdidaktik ..... 194, 222  
Märchen ..... 40, 115  
Materialsammlung ..... 211  
Medien ..... 97  
Mehrsprachigkeit ..... 9, 82, 115, 127–128  
Mehrsprachigkeitsdidaktik ... 72, 236, 251  
Menschen mit Behinderung ..... 240  
Menschen mit Migrationshintergrund . 85,  
118, 214, 217  
Methodik 6, 13, 15, 17–18, 20–21, 26, 28,  
33, 35–37, 42–45, 52, 54, 57, 65, 70, 72,  
76–77, 87, 91–92, 94–95, 97, 108, 112,  
116–118, 128, 138, 147–148, 155, 158,  
161, 163, 169, 182, 186, 190, 197–199,  
206, 214, 219, 222, 224–226, 231, 240–  
241, 245–246, 251–252, 257, 260, 263,  
265, 269, 272, 274–275, 277, 279, 283–  
284, 287–289, 294, 300, 303  
Methodologie ..... 174, 192  
Mexiko ..... 187  
Mittelstufe ..... 122, 306  
Mnemotechnik ..... 190  
Mobiles Lernen ..... 9, 118, 214, 297  
Morphologie 106, 210, 247, 250, 285, 307  
Morphosyntax ..... 4  
Motivation 112, 117, 152, 171, 173, 221,  
225, 239, 242, 256, 289–290, 297  
Multikulturelle Erziehung ..... 62  
Multimedia ..... 115  
Mündliche Prüfung ..... 33, 229  
Mündliches Ausdrucksvermögen 32, 35,  
69, 95, 131, 136, 264, 275, 294  
Musik ..... 12, 42, 53, 231, 291  
Muttersprache ..... 4  
Nachrichten ..... 45  
Nationalismus ..... 12  
Native Speaker ..... 181  
Nebensatz ..... 227  
New York 16, 146–147, 211, 249, 261,  
271, 291  
Niederländisch ..... 210  
Niederländisch MU ..... 69  
Norwegen ..... 34  
Notengebung ..... 75  
Oberstufe ..... 103  
Onomastik ..... 247, 250  
Palästina ..... 74  
Partnerarbeit ..... 83  
Passé Composé ..... 157  
Perfekt ..... 182  
Persönlichkeit ..... 112, 152, 222, 239  
Phonetik ..... 25, 105, 215, 219  
Phonologie ..... 89, 204, 301, 307  
Pilotstudie ..... 246  
Polen ..... 55, 142  
Politik/Geschichte 6, 46, 120, 123, 132,  
170, 252, 262, 280  
Portfolio ..... 233  
Poster ..... 114, 162, 169, 182–183  
Postkarte ..... 298  
Präposition ..... 183  
Präsentation ..... 162, 296  
Praxisbezug 7, 13, 25, 52, 71, 83, 103,  
116, 128, 149, 200–201, 219, 223, 241,  
246, 267, 280, 283  
Primarschule (Ausland) ..... 40, 286  
Produktive Fertigkeit ..... 8  
Professionalisierung 1, 71, 100–101, 119,  
133, 145, 154, 159, 201, 311  
Projektarbeit ..... 140  
Prosodie ..... 55, 122, 149  
Prüfung ..... 234  
Puppenspiel ..... 27

- Qualitative Forschung ..... 41, 192  
 Quantitative Forschung 126, 133, 165,  
 191–192, 306  
 Radiosendung ..... 45–46  
 Rechtschreibung ..... 134, 219  
 Rechtswesen ..... 135  
 Redemittel ..... 50, 222  
 Reduktion ..... 301  
 Referenzniveau A1 ..... 23, 157, 236  
 Referenzniveau A2 50, 92, 102, 130, 234,  
 277  
 Referenzniveau B1 37, 102, 140, 185, 230  
 Referenzniveau B2 ..... 230  
 Referenzniveaus ..... 149  
 Reflexion ..... 1, 17, 216  
 Reim ..... 27, 55  
 Rezeptive Fertigkeit ..... 8, 177  
 Rhetorik ..... 36, 222  
 Rhythmus ..... 104  
 Rollenspiel ..... 186  
 Roman ..... 185, 266  
 Rumänisch ..... 270  
 Russisch ..... 66  
 Russisch FU ..... 23, 113, 140, 163, 190  
 Russische Föderation ..... 140  
 Satz ..... 114  
 Scaffolding ..... 137, 272  
 Schreiben 32, 34, 63, 75, 135, 137, 145–  
 146, 166, 168, 244, 277, 297, 302, 304  
 Schreibtest ..... 2  
 Schreibübung ..... 110, 205, 306  
 Schriftsprache ..... 134  
 Schule 9, 23, 37, 59, 72, 85, 113, 160,  
 180, 214–215, 235, 277  
 Schüler ..... 76  
 Schüler-Lehrer-Relation ..... 58  
 Schüleraustausch ..... 185  
 Schülerverhalten ..... 161  
 Schuljahr 01 ..... 77, 225, 244  
 Schuljahr 02 ..... 244, 294  
 Schuljahr 05 ..... 186, 228, 233, 265, 271  
 Schuljahr 06 25, 53, 186, 215, 223, 233,  
 265, 271, 296  
 Schuljahr 07 107, 162, 168, 195, 249, 291,  
 296  
 Schuljahr 08 3, 7, 120–121, 124, 162, 166,  
 168, 195, 214, 249, 291, 296  
 Schuljahr 09 7, 16, 46, 93, 146, 148, 187,  
 214, 253, 261–262, 268, 281  
 Schuljahr 10 6, 16, 46, 93, 140, 146, 187,  
 261, 266, 269, 281, 288  
 Schuljahr 11 ..... 52, 132  
 Schuljahr 12 ..... 52  
 Schulsystem ..... 37, 85, 130, 235, 277  
 Schweiz ..... 40, 61, 84, 88, 172, 248  
 Schwyzertütsch ..... 61, 172  
 Sciencefiction ..... 3, 194, 266  
 Sekundarbereich ..... 165, 300  
 Sekundarstufe I . 13, 17–18, 147, 180, 290  
 Sekundarstufe II 13, 46, 73–74, 81, 91,  
 98–99, 170, 252, 305  
 Selbsteinschätzung ..... 26  
 Selbsttätigkeit ..... 43, 204  
 Semantik ..... 66, 227, 247, 285  
 Simple Past ..... 298  
 Situationsbericht ..... 61, 84  
 Soziales Lernen ..... 235  
 Sozialform ..... 149, 257  
 Spanien ..... 12, 43, 148, 232  
 Spanisch ..... 30, 149, 299  
 Spanisch FU 6–7, 12–13, 25, 43, 52–54,  
 86, 97, 103, 105, 133, 136, 148–149, 166,  
 180, 187, 196, 215, 223, 232, 256, 262,  
 280–281, 306  
 Spanisch MU ..... 11  
 Spiel ..... 18, 76–77, 147, 225, 244, 249  
 Sport ..... 162  
 Sprachbewusstsein ..... 251  
 Sprachenfolge ..... 175  
 Sprachenpolitik ..... 90, 127  
 Spracherwerbsforschung ..... 217  
 Sprachförderung ..... 190  
 Sprachgebrauch 31, 41, 50, 153, 216, 264,  
 273  
 Sprachgeschichte ..... 84  
 Sprachkompetenz ..... 4, 179, 282, 304  
 Sprachkurs ..... 278  
 Sprachliche Fertigkeit . 126, 151, 212, 282  
 Sprachmittlung ..... 31, 72, 254  
 Sprachmittlungsübung ..... 130, 281  
 Sprachwandel ..... 56, 84  
 Sprechakt ..... 150  
 Sprechanlass ..... 94, 186, 265, 290  
 Sprechen 21, 27, 33, 35, 57, 77, 83, 92–  
 94, 99, 155, 166, 179, 195, 225, 229, 241,  
 244, 253, 264–265, 272, 275, 294  
 Sprechübung ..... 205, 306  
 Stadt ..... 140, 288  
 Standardsprache ..... 64, 248  
 Stationenlernen ..... 287  
 Statistische Auswertung ..... 61, 174  
 Stereotyp ..... 78, 117, 185, 189, 200, 269

## *Schlagwortregister der Fachliteratur*

- Studiengang ..... 82, 220  
Subordination ..... 227  
Syntax ..... 69, 227, 285  
Szenisches Spiel 5, 20, 28, 49, 70, 141, 190, 199, 279  
Tandem-Methode ..... 30  
Terrorismus ..... 74, 81, 98–99  
Test ..... 207  
Testverhalten ..... 264  
Text ..... 60, 194  
Textanalyse ..... 74, 98, 110, 309  
Textarbeit ... 3, 73, 79, 108, 187, 200, 300  
Textlinguistik ..... 309  
Textsorte ..... 3, 200, 300  
Thailand ..... 286  
Theater ..... 35  
Tiere ..... 292  
Tonsprache ..... 47  
Topographischer/Politischer Begriff .. 270  
Transkulturalität ..... 230  
Türkei ..... 24  
Übersetzerausbildung ..... 299  
Übersetzungswissenschaft ..... 299  
Übersicht ..... 18, 208, 217  
Übung ..... 21, 79, 155, 211, 290  
Umwelt ..... 7, 79, 123, 228, 288, 296  
Unterrichtseinheit 3, 5–7, 16, 23, 37, 42, 46, 49–50, 53, 73–74, 77, 81, 92–93, 99, 102, 107, 109, 113, 115, 118, 120–121, 124–125, 132, 140–141, 146, 156–157, 162, 166, 168, 170, 185, 195, 199, 228, 233–234, 236, 249, 252–253, 261–262, 266, 268, 271, 277, 281, 288, 291, 294, 296  
Unterrichtsforschung ..... 131, 310  
Unterrichtsmitschau ..... 101  
Unterrichtsorganisation ..... 159, 278  
Unterrichtsplanung 13, 87, 138–139, 159, 263  
Unterrichtsqualität ..... 58  
Unterrichtssprache ..... 190  
Unterrichtsstunde 19, 27, 29, 91, 114, 167, 169, 186, 198, 203, 265, 269, 276, 292, 298  
USA 79–80, 120, 123–125, 211–212, 228, 252, 268  
Varietät ..... 88, 148, 172, 248  
Verb ..... 106, 114, 210  
Vergessen ..... 245  
Vergleichende Analyse 2, 4, 25, 39, 60, 64, 110, 129, 144, 151, 173, 180, 218, 278, 285, 307  
Verhalten ..... 24, 87, 135  
Verkehrsmittel ..... 48, 276  
Vermittlung ..... 6  
Verstehen ..... 95, 122  
Video ..... 48, 101, 237  
Videoclip ..... 102, 163, 224, 271  
Vietnam ..... 111, 129, 207  
Visualisierung ..... 39, 174, 259, 286  
Visuelles Unterrichtsmittel ..... 97  
Vokabellernen ..... 158, 182, 245, 286  
Vorschule ..... 254  
Vorurteil ..... 200  
Wahlkampf ..... 170  
Webquest ..... 107  
Weimarer Republik ..... 46  
Weiterbildung ..... 164, 201  
Weltkrieg ..... 132  
Weltwissen ..... 7, 280  
Wiederholung ..... 11, 190  
Wissenschaftssprache ..... 299  
Wortbildung ..... 247, 285  
Wörterbuch ..... 226  
Wortschatz 6, 101, 144, 157, 169, 183, 206–207, 218, 307  
Wortschatzarbeit 48, 102, 153, 158, 182, 206, 286  
Wortschatzerwerb 14, 39, 60, 176, 213, 236, 246, 308  
Wortschatzübung ..... 246  
Wortverbindung ..... 206  
Zeichentrickfilm ..... 23  
Zeichnung ..... 257  
Zeitenfolge ..... 193  
Zweitsprache ..... 282





**Fachliteratur**  
**Autoren- bzw. Sachtitelregister**

*Autorenregister der Fachliteratur*

Abendroth-Timmer, Dagmar .....	1	Brown, Amanda .....	78–79
Abrams, Zsuzsanna .....	2	Büchling, Anne .....	49
Acker, Astrid .....	3	Budi, Avilanofa B. ....	295
Agustín Llach, M. Pilar .....	144	Bürgel, Christoph .....	50
Akbulut, Muhammed .....	4	Burri, Michael .....	51
Akcan, Sumru .....	139	Büter, Mara .....	52
Akiyama, Yuka .....	237	Byrd, David R. ....	2
Albrecht, Annika .....	5	Cabrera-Krügel, Babette .....	53
Ali, Roha .....	79	Callender, Aimee A. ....	196
Arencibia Guerra, Lastenia .....	6	Calò, Stefano Ivan .....	54
Arriagada, Melanie .....	7	Campfield, Dorota E. ....	55
Artieda, Gemma .....	8	Carter, Ronald .....	56
Ascherl, Carina .....	9	Casoni, Matteo .....	61
Azami, Aslam .....	79	Caspari, Daniela .....	57
Azkarai, Agurtzane .....	10–11	Chan, Shui-duen .....	151
Bach, Joachim .....	12	Chang, Charles B. ....	47
Baker, Amanda .....	51	Chang, Lilian Ya-Hui .....	58
Ballis, Anja .....	9	Chen, Honglin .....	51
Bär, Marcus (Hrsg.) .....	13	Chen, Qi .....	59
Barriuso, Taylor Anne .....	181	Choi, Sungmook .....	60
Bartolotti, James .....	14	Chow, Bonnie Wing-Yin .....	301
Bastkowski, Martin .....	15–18	Christopher, Sabine .....	61
Beaven, Ana .....	41	Chung, Kevin Kien-Hoa .....	301
Bechler, Sabrina .....	19	Connolly, Sean .....	62
Becker, Carmen .....	20–21	Cooke, Martin .....	105
Becker, Christine .....	22	Coomber, Matthew .....	63
Behr, Ursula .....	23	Cosentino, Gianluca .....	64
Bekleyen, Nilüfer .....	24	Crichton, Hazel .....	65
Benallie, Tyanne .....	78	d'Avis, Franz (Hrsg.) .....	66
Benet, Ariadna .....	25	Dang, Tu Cam Thi .....	38
Benitt, Nora .....	26	Dao, Phung .....	67
Bergner, Grit .....	20, 27–28	Dasko, Nick .....	78–79
Beutel, Mirja .....	29	Davin, Kristin J. ....	68
Beyer, Sabine .....	30	De Clercq, Bastien .....	69
Bial, Jessica .....	31	Deconinck, Julie .....	39
Biebighäuser, Katrin .....	32	Devitt, Matthew .....	70
Biederstädt, Wolfgang .....	33	Diener, Astrid .....	71
Bien-Miller, Lena .....	4	Dietrich-Grappin, Sarah .....	72
Birketveit, Anna .....	34	Dimidio, Jack .....	122
Bishop, Dorothy V.M. ....	301	Dines, Peter .....	73–74
Blanckenburg, Max von .....	35–36	Djonov, Emilia .....	286
Blume, Otto-Michael .....	37	Dlaska, Andrea .....	75
Boers, Frank .....	38–39	Dodgson, David .....	76
Bolomey, Olivier .....	40	Doerfler, Theo .....	77
Borghetti, Claudia .....	41	Donder, Ellen .....	43
Börschmann, Gabriela .....	42	Douglas, Matthew .....	78–79
Bos, Jessica .....	43	Ducate, Lara .....	80
Böwing, Corinna .....	44–46	Düwel, Dieter .....	81
Bowles, Anita R. ....	47	Earls, Clive W. ....	82
Brantmeier, Cindy .....	196	East, Martin .....	83
Breuer, Kerstin .....	48	Eckhardt, Oscar .....	84

*Autorenregister der Fachliteratur*

Egbert, Jesse .....	264	Hempel, Stephanie .....	120–121
Engin, Havva .....	85	Henry, Nick .....	122
Enkin, Elizabeth .....	86	Henseler, Roswitha .....	93
Errens, Christoph .....	87	Herazo, José D. ....	68
Extermann, Blaise .....	88	Hesse, Mechthild .....	123–125
Eyckmans, June .....	89	Hessel, Gianna .....	126
Fandrych, Christian .....	90	Hethey, Meike .....	109
Farclas, Martin .....	249	Hettiger, Andreas .....	127
Finckenstein, Sophia von .....	91	Heyder, Karoline Henriette .....	128
Fischer, Grégoire .....	92	Hiser, Elizabeth A. ....	129
Frank Schmid, Silvia .....	186	Hix, Bianca .....	130
Franke, Manuela (Hrsg.) .....	13	Hoffmann, Sabine .....	131
Frenzel, Nadine .....	93	Hofmann, Bettina .....	132
Fuchs, Regula .....	94	Hoinkes, Ulrich .....	133
Galante, Angelica .....	95	Holtappels, Pia .....	134
García Lecumberri, María Luisa .....	105	Housen, Alex .....	69
García Mayo, María del Pilar .....	11	Hu, Guangwei .....	135
Gassner, Florian .....	96	Huensch, Amanda .....	136
Gatbonton, Elizabeth .....	67	Humphrey, Sally .....	137
Genschow, Karen .....	97	Huzieff, Nicholas .....	138
Gentner, Elisabeth .....	98–99	Illés, Éva .....	139
Gerlach, David .....	100	Imaz Agirre, Ainara .....	10
Gießler, Ralf .....	101	Inozentseva, Natalia .....	140
Glavier, Aneta .....	102	Iwashita, Noriko .....	67
Gloeckner, Mareike .....	103	Ixmeier, Angelika .....	141
Gloor, Gisela .....	30	Jackson, Carrie N. ....	122
Gluhareva, Daria .....	104	Janicka, Monika .....	142
Gong, Jian .....	105	Janzen, Henrique Evaldo .....	284
Gorbatt, Naomi .....	254	Jimarkon, Pattamawan .....	143
Granget, Cyrille .....	106	Jiménez Catalán, Rosa M. ....	144
Graun, Charlotte .....	16	Jöckel, Alicia .....	145
Grenningloh, Katharina .....	30	Jonneg, Susann .....	146–147
Grigoriadou, Zoe .....	107–108	Kanngiesser-Krebs, Gisela .....	148–149
Grün, Jennifer von der .....	81	Karas, Michael .....	150
Grünewald, Andreas .....	109	Karuzis, Valerie P. ....	47
Haag, Ludwig .....	293	Ke, Sihui .....	151
Haller, Karin .....	94	Keegan, Kelly .....	152
Hallet, Wolfgang .....	44	Kestner, Romina .....	153
Hamideh Mozaffari, Seyedeh .....	110	Kirchhoff, Petra .....	154
Hang Ngo, Nga Thi .....	111	Kishi, Adrienne .....	155
Hanna, Amy .....	112	Klein, Kerstin .....	156
Hargaßner, Julia .....	113	Kliebes, Victoria .....	157
Hartmann, Nils .....	228	Klün, Jens-Uwe .....	158
Hasenclever, Sandra .....	114	Knorr, Petra .....	159
Hauck-Thum, Uta .....	115	Koch, Corinna .....	160
Hauke, Hanspeter .....	116	Koçi McLeod, Aïda .....	161
Havkić, Amra .....	117	Koic, Stefan .....	162
He, Lin .....	39	Kolodzy, Elke .....	163
Heiland, Thomas .....	118	Komorowska, Hanna .....	164
Heinrich, Gesa F. ....	119	König, Johannes .....	165
Heinz, Susanne .....	120	König, Michael .....	166

*Autorenregister der Fachliteratur*

Kozaki, Yoko .....	242	Modi, Chintan Girish .....	78
Kraus, Anna .....	167	Mohr, Imke .....	201
Krause, Sabrina .....	168	Mok, Peggy P.K. ....	301
Krekeler, Christian .....	75	Montero, Lidia .....	202
Kronisch, Inge .....	169	Morris, David .....	203
Kropp, Marco .....	170	Moyer, Alene .....	204
Kurata, Naomi .....	239	Mueller Dobs, Abby .....	193
Laflair, Geoffrey .....	264	Murphy, Victoria A. ....	55
Lamb, Martin .....	171	Nassaji, Hossein .....	205
Lammerding, Sandra .....	165	Neumann, Dominik .....	118
Landolt, Christoph .....	172	Neveling, Christiane .....	206
Lanvers, Ursula .....	173	Nguyen, Thi My Hang .....	207
Larson-Hall, Jenifer .....	174	Nikolić, Dušan .....	208
Lay, Tristan .....	175	Nishioka, Hiromi .....	209
Lee Reynolds, Barry .....	176	Noels, Kimberly A. ....	191
Lee, Andrew H. ....	177	Nold, Günter .....	165
Legutke, Michael K. ....	178	Nouveau, Dominique .....	210
Leonard, Karen Ruth .....	179	Oelbaum, Barbara (Red.) .....	211
Leonhardt, Katharina .....	180	Pandolfi, Elena Maria .....	61
Leung, Vina W.H. ....	301	Pappamihiel, N. Elenei .....	212
Levis, John M. ....	181	Pellicer-Sánchez, Ana .....	213
Levkovych, Nataliya .....	270	Penzold, Michael .....	214
Lindstromberg, Seth .....	89	Peppel, Henning .....	215
Link, Stephanie .....	181	Pešková, Andrea .....	25
Lischka, Angela (Red.) .....	182–183	Peuschel, Kristina .....	216
Liviero, Sara .....	184	Piske, Thorsten .....	217
Llanes, Àngels .....	202, 278	Pizziconi, Barbara .....	218
Locco, Luca .....	185	Plötner, Kathleen .....	219
Loder Büchel, Laura .....	186	Priegnitz, Frauke .....	220
Lohnstein, Horst (Hrsg.) .....	66	Prieto, Pilar .....	104
Louw, Stephen .....	143	Prosic-Santovac, Danijela .....	221
Lüning, Marita .....	187	Pullmann, Nicolina .....	222
Lynn, C. Allen .....	212	Raeth, Christiane .....	223
Lyster, Roy .....	177	Ranjakaso, Andriatiana .....	224
Macis, Marijana .....	188	Ranz, Katharina .....	225
Macnaught, Lucy .....	137	Rasekh, Abbas Eslami .....	311
Mahmoud, Karim .....	189	Reder, Anna .....	226
Maier, Michael .....	190	Reich, Ingo (Hrsg.) .....	227
Mantou Lou, Nigel .....	191	Reinke, Nathalie .....	228
Marian, Viorica .....	14	Reuter, Götz .....	229
Markee, Numa .....	192	Rieger, Caroline L. ....	230
Marques-Schäfer, Gabriela .....	32	Rimmereide, Hege Emma .....	34
Matsumoto, Yumi .....	193	Robles, Ingeborg .....	231
Matz, Frauke .....	194	Rodríguez, Luis Miguel .....	232
Mayer, Nikola .....	195	Rohde, Andreas .....	165
McCarthy, Michael .....	56	Romeik, Eva .....	233
Medina, Almitra .....	196	Romig, Nicole .....	234
Mejías-Bikandi, Errapel .....	86	Ross, Steven J. ....	242
Merse, Thorsten .....	197–198	Rückl, Michaela .....	236
Meyer, Julia .....	199	Sadaf, Maherah .....	79
Michler, Christine .....	200	Sagre, Anamaria .....	68

*Autorenregister der Fachliteratur*

Saito, Kazuya .....	237	Strong, Brian .....	38
Saito, Yukie .....	238	Summer, Theresa .....	271
Sakeda, Mike .....	239	Sun, Xiaoya .....	135
Sambanis, Michaela .....	240	Szurawitzki, Michael .....	273
Samin, Ruth .....	40	Tachtsoglou, Sarantis .....	165
Samson, Edith .....	241	Tavakoli, Mansoor .....	311
Sasaki, Miyuki .....	242	Templeton, Brian .....	65
Sato-Prinz, Manuela .....	243	Terberger, Eva-Lotta .....	274
Schafitel, Johanna .....	244	Thaler, Engelbert .....	275
Schart, Michael .....	178	Thang Ho, Kiet Si .....	129
Schiffler, Ludger .....	245	Thiel, Vanessa .....	276
Schlaak, Claudia .....	246	Thomson, Ron I. ....	95
Schlücker, Barbara .....	247	Topf, Silke .....	277
Schmidlin, Regula .....	248	Torr, Jane .....	286
Schmidt, Katja .....	249	Tracy-Ventura, Nicole .....	136
Schmitt, Norbert .....	188	Tragant, Elsa .....	278
Schmuck, Mirjam .....	250	Turecek, Egon .....	279
Schneider, Ramona .....	1	Urdze, Aina .....	270
Schnuch, Johanna .....	251	Valdera, Francisco .....	65
Schöber, Marco .....	252	Vences, Ursula .....	280
Scholz, Lara Sophie .....	16	Vercellotti, Mary Lou .....	282
Schröter, Lena Sophie .....	16	Visser, Judith .....	283
Schultz, Lyndsie .....	196	Voerkel, Paul .....	284
Schustereder, Stefan .....	253	Vogel, Petra M. ....	285
Schwartz, Mila .....	254	Voigt, Matthias .....	121
Seidl, Eva .....	255	Vungthong, Sompatu .....	286
Selimoglu, Figen .....	24	Waas, Ludwig .....	287
Serafini, Ellen J. ....	256	Warren, Paul .....	39
Serrano, Raquel .....	202	Watson Todd, Richard .....	143
Shea, Christine E. ....	179	Waveren, Hendrika van .....	288
Shu, Dingfang .....	310	Webb, Stuart .....	207
Siebold, Jörg .....	257	Weigand, Pirko .....	133
Siek-Piskożub, Teresa .....	258	Weigl, Anna .....	289
Smotrova, Tetyana .....	259	Weiss, Mattias James .....	290
Sobel, Martina .....	260	Werner, Dorothee .....	292
Söhlke, Franziska .....	261	Wicke, Rainer E. ....	293
Sommerfeldt, Kathrin .....	262	Widi, Marie-Kathrin .....	294
Sonsaat, Sinem .....	181	Widodo, Handoyo P. ....	295
Sowell, Jimalee .....	263	Wijayanti, Fitri .....	295
Speyer, Augustin (Hrsg.) .....	227	Wildemann, Anja .....	4
Stahl, Yvonne .....	53	Wildhage, Jan Jasper .....	45
Staples, Shelley .....	264	Winet, David .....	297
Staufer-Zahner, Käthi .....	265	Wirbatz, Karoline .....	298
Steckenbiller, Christiane .....	80	Witte, Heidrun .....	299
Steinbach, Andrea .....	266	Wittek, Kathleen .....	300
Steinert, Falko .....	267	Wong, Simpson W.L. ....	301
Steininger, Ivo .....	100	Wright, Clare .....	59
Stöferle, Julian .....	268	Xu, Zhichang .....	302
Stolz, Thomas .....	270	Yeldham, Michael .....	303
Straub, Sarah .....	165	Yoon, Hyung-Jo .....	304
Strecker, Dorothea .....	241	You, Wenhao .....	305

*Autorenregister der Fachliteratur*

Zalbidea, Janire .....	306
Zenga-Hirsch, Giselle .....	97
Zhang, Dongbo .....	307
Zhang, Xiaoyan .....	308
Zhao, Jin .....	309
Zhu, Yan .....	310
Zonoubi, Rezvan .....	311

**Fachliteratur**  
**Verzeichnis der besprochenen Autoren, Lehrwerke u. Ä.**

*Verzeichnis der besprochenen Autoren und Werke der Fachliteratur*

Aladag, Feo .....	96
Ambler, Eric .....	74
Avatar .....	253
Blondel, Philippe .....	277
Cameron, James .....	253
Divergent .....	266
Downton Abbey .....	198
L'échange .....	185
Edmo, Ed .....	124
Un endroit pour vivre .....	277
Fifteen .....	124
Das Fräulein .....	96
Die Fremde .....	96
Fuentès, Roland .....	185
House of Cards .....	252
Indian Education Blues .....	124
Jack and the Beanstalk .....	279
Klassnaja škola .....	113
Kurpark, Bad Homburg .....	124
The Levanter .....	74
Maša i Medved' .....	23
Les Parent .....	109
Roth, Veronica .....	266
The Sopranos .....	29
Stafford, William .....	124
Štaka, Andrea .....	96
Tawada, Yoko .....	230
Wendt, Ingrid .....	124



**Lehrmaterialien**  
**Titelaufnahmen und Kurzreferate**

Nr. 312 (17-03)

**Böschel, Claudia:**

**99[Neunundneunzig] Tipps für DaZ.**

Verlag: Berlin: Cornelsen /2017/. 144 S.

Beigaben: Abb.; Bibl.; Reg.

Sprache: dt.

Schlagwörter: Binnendifferenzierung; Deutsch als Zweitsprache; Fehler; Hausaufgabe; Korrektur; Methodik; Phonetik; Schreiben; Sekundarstufe I; Sekundarstufe II; Sozialform; Sprechen; Textarbeit; Theater; Wortschatzerwerb

Kurzreferat: Wie kann man mit der Heterogenität bezüglich Lernvoraussetzungen im DaZ-Unterricht umgehen? Wie wählt man Übungen und Aufgaben aus, die den Übergang zur normalen Klasse begünstigen? Beide Fragen bilden den Gegenstand des Bandes. Thematisiert werden dabei grundlegende Aspekte des DaZ-Unterrichts, Binnendifferenzierung, soziales Klima, Wortschatzfestigung, Fehlerkorrektur, Arbeit mit Texten, Hausaufgaben, Aussprache, Grammatik, Förderung der Sprech- und Schreibfertigkeit, Bewegung und Theater.

Nr. 313 (17-03)

**Brize, Nadja:**

**Do you know Laura? Interviewing and Introducing Classmates, Friends and Relatives :  
Den s-Genitiv und die Pronomen festigen und anwenden (Klasse 5/6).**

RAAbits Englisch, /2017/ 3, S. 1-16.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.

Sprache: engl., dt.

Schlagwörter: Englisch FU; Freizeit; Genitiv; Interview; Pronomen; Schreiben; Schuljahr 5; Schuljahr 6; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Laura hat nicht nur ihre Familie, sondern auch Freunde, Bekannte und Haustiere. Sie vorzustellen bedarf schon einiger Übung. Mittels aktivierender Partnerinterviews lernen die Schüler/-innen sowohl Lauras Hintergrund genauer kennen, als auch den ihrer Mitschüler/-innen. Auf sprachlicher Ebene kommen dabei das s-Genitiv sowie die Pronomen zum Tragen.

Nr. 314 (17-03)

**Buschmann, Dorothea:**

**Rack your Brain! : Spielerisches Wortschatztraining auf 3 Niveaus (S II).**

RAAbits Englisch, /2017/ 3, S. 1-19.

Beigaben: Abb.

Sprache: engl., dt.

Schlagwörter: Englisch FU; Lernspiel; Referenzniveau B1; Referenzniveau B2; Referenzniveau C1; Sekundarstufe II; Wortschatz

Kurzreferat: Das Einzelmaterial „Rack your Brain!“ stellt eine Sammlung von herausfordernden Lernspielen dar, die zur Vertiefung und zum Ausbau des Wortschatzes von Schülerinnen und Schülern mit unterschiedlichen sprachlichen Niveaus dienen (B1 bis C1).

Nr. 315 (17-03)

**De Florio-Hansen, Inez:**

**Azouz Begag „Et tranquille coule le Rhin“ : Eine autobiografische Schilderung über die Liebe zur deutschen Sprache und zu Deutschland (Oberstufe).**

RAAbits Französisch, /2017/ 2, S. 1-8, 1-37, 1-5.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.

Sprache: dt., franz.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Begag, Azouz; Et tranquille coule le Rhin

Schlagwörter: Deutschland; Französisch FU; Interkulturelles Lernen; Landeskunde; Leseverstehen; Methodik; Referenzniveau B1; Referenzniveau B2; Schuljahr 10; Schuljahr 11; Schuljahr 12; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Die für 11 bis 13 Unterrichtsstunden konzipierte Unterrichtseinheit zielt auf die Förderung der interkulturellen Kompetenz ab und zeigt, wie diese durch den Einsatz des Werkes *Et tranquille coule le Rhin* des französischen Autors Azouz Begag erfolgen kann. Es finden sich dabei didaktisch-methodische Hinweise zu jeder Unterrichtsstunde sowie 13 Arbeitsblätter und Aufgaben zur Lernerfolgskontrolle.

Nr. 316 (17-03)

**Döring, Tanja:**

**El País Vasco en la película „Ocho apellidos vascos“ : Stereotype über eine spanische Region analysieren und das Hör-Seh-Verstehen schulen (ab 3. Lernjahr, Sek II).**

RAAbits Spanisch, /2017/ 2, S. 1-40.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; Vokabular

Sprache: dt., span.

Schlagwörter: Andalusien; Arbeitsblatt; Baskenland; Film; Hör-Seh-Verstehen; Interkulturelles Lernen; Sekundarstufe II; Spanien; Spanisch FU; Stereotyp; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Anhand des Films *ocho apellidos vascos* setzen sich Spanischlernende mit Stereotypen über Einwohner/-innen der spanischen Regionen Andalusien und dem Baskenland auseinander. Die Unterrichtsidee wurde für das Sprachniveau B1 konzipiert und enthält didaktisch-methodische Hinweise für 13 Unterrichtsstunden. Zum Schluss wird die Lernerfolgskontrolle in Form einer zweiteiligen Prüfung vorgestellt.

Nr. 317 (17-03)

**Gees, Judith:**

**Les relations franco-allemandes : Vorbereitung auf eine mündliche Kommunikationsprüfung (ab 4. Lernjahr).**

RAAbits Französisch, /2017/ 2, S. 1-36.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt., franz.

Schlagwörter: Deutschland; Dialogisches Sprechen; Französisch FU; Interkulturelles Lernen; Landeskunde; Mündliche Prüfung; Sprechen; Weltkrieg

Kurzreferat: Der Beitrag besteht aus dreizehn Arbeitsblättern zur Vorbereitung auf eine mündliche Prüfung bezüglich deutsch-französischer Beziehungen mit Schwerpunkt auf *La France pendant la Seconde Guerre mondiale*. Dabei steht die Förderung der interkulturellen Kompetenz im Vordergrund. Methodisch-didaktische Hinweise für Lehrkräfte finden sich im Artikel.

Nr. 318 (17-03)

**Gherri, Jessica:**

**It's game time! : Abwechslungsreiche Spielformate zur Schulung der kommunikativen Kompetenzen.**

Verlag: Hamburg: Persen /2016/. 20 S.

Serie: Bergedorfer Unterrichtsideen

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; 1 CD

Sprache: dt., engl.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Englisch FU; Hören; Leseverstehen; Schreiben; Spiel; Sprechen

Kurzreferat: Im Band sind zwanzig Spiele für den Englischunterricht enthalten, welche verschiedene Kompetenzbereiche (Sprechen, Hörverstehen, Leseverstehen, Schreiben) und unterschiedliche Sozialformen fördern. Dabei finden sich Hinweise zum Einsatz alternativer Formen der Spiele sowie zu binnendifferenzierenden Verwendungsmöglichkeiten.

Nr. 319 (17-03)

**Jörgeling, Björn; Azadian, Ramin:**

**Clint Eastwood's *Gran Torino*: From Racism to Redemption? : Schlüsselaspekte der amerikanischen Gesellschaft anhand eines Films diskutieren (S II).**

RAAbits Englisch, /2017/ 2, S. 1-6, 1-37, 1-3.

Beigaben: Abb.; Glossar; Originaltext

Sprache: engl., dt.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Eastwood, Clint; Gran Torino

Schlagwörter: Englisch FU; Filmanalyse; Hör-Seh-Verstehen; Rassendiskriminierung; Sekundarstufe II; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Walt Kowalski ist ein griesgrämiger und rassistischer Rentner, der sein geordnetes Leben durch asiatische Nachbarn bedroht sieht. In der Unterrichtseinheit für die Sekundarstufe II analysieren die Schüler/-innen Walts Leben, das im Film *Gran Torino* dargestellt wird und setzen sich dabei mit Themen wie Rassismus, Gesellschaftskritik, aber auch Freundschaft und Erwachsenwerden auseinander und vertiefen dabei ihre sprachlichen Kompetenzen.

Nr. 320 (17-03)

**Judaschke, Manuel:**

**Rise Against: *Hero of War* – Anhand eines Musikvideos das Thema „War on Terror“ diskutieren (Klasse 9-11).**

RAAbits Englisch, /2017/ 3, S. 1-26.

Beigaben: Abb.

Sprache: engl., dt.

Schlagwörter: Englisch FU; Krieg; Lied; Musik; Politik/Geschichte; Schreiben; Schuljahr 9; Schuljahr 10; Schuljahr 11; Sprechen; Terrorismus; Unterrichtseinheit; USA; Videoclip

Kurzreferat: Nach einer kurzen geschichtlich-thematischen Übersicht über die außenpolitischen Maßnahmen der USA im „Krieg gegen den Terror“ nach 9/11 wird den Schülerinnen und Schülern im Rahmen der Unterrichtseinheit mithilfe eines Songs/Musikvideos der Band *Rise Against* der Einblick in ein Soldatenleben gewährt. Verschiedene Sprech- und Schreibaufgaben regen die Lernenden zum Perspektivwechsel und zur Meinungsäußerung zu diesem kontroversen Thema an. (Verlag, adapt.)

Nr. 321 (17-03)

**Kaut, Sandra:**

**México y la lucha contra el narcotráfico: Texte zum mexikanischen Drogenkrieg sprachmitteln (ab 3. Lernjahr, Klasse 10/12).**

RAAbits Spanisch, /2017/ 2, S. 1-22.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; Vokabular

Sprache: dt., span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Drogenproblem; Landeskunde; Methodik; Mexiko; Mündliche Prüfung; Referenzniveau B2; Schuljahr 10; Schuljahr 11; Schuljahr 12; Spanisch FU; Sprachmittlung; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Im Laufe der Bearbeitung dieser für das Sprachniveau B2 konzipierten Unterrichtseinheit setzen sich Spanischlernende mit dem Drogenkrieg in Mexiko auseinander und fördern dabei ihre Sprachmittlungskompetenz. Für den Einsatz von 6 Arbeitsblättern, mit denen die Lernenden sich im Laufe von 3 bis 4 Unterrichtsstunden beschäftigen können, werden didaktisch-methodische Hinweise geboten. Die Lernerfolgskontrolle erfolgt in mündlicher Form.

Nr. 322 (17-03)

**Keiber, Eva:**

**Lernaufgaben für den Wochenplan Spanisch 3./4. Lernjahr: Kompetenzorientiertes, selbstständiges Lernen.**

Verlag: Berlin: Cornelsen /2016/. 87 S.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.

Sprache: dt., span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Didaktik; Hör-Seh-Verstehen; Kompetenzmodell; Lernaufgabe; Leseverstehen; Methodik; Schreiben; Sekundarstufe I; Spanisch FU; Sprechen; Unterrichtsplanung

Kurzreferat: Die Autorin bietet im Band eine für den Wochenplan Spanisch 3./4. Lernjahr konzipierte Reihe von Lernaufgaben für die Sekundarstufe I. Jede der insgesamt acht Lernaufgaben enthält didaktisch-methodische Hinweise zu Aufgabenschwerpunkt, Einsatzort, kommunikativen Kompetenzen, Hör- und Hör-Sehverstehen, Leseverstehen, Sprechen, Schreiben und zeitlichem Umfang.

Nr. 323 (17-03)

**Kriebitzsch-Neuburg, Jennifer:**

**Mündliche Prüfungen Englisch. Klasse 5-7. Von der Vorbereitung bis zur Bewertung: Leitfaden und Material für 6 Leistungskontrollen.**

Verlag: Hamburg: AOL /2017/. 72 S.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; 1 CD

Sprache: dt., engl.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Bewertung; Englisch FU; Mündliche Prüfung; Prüfungsvorbereitung; Schuljahr 5; Schuljahr 6; Schuljahr 7; Sekundarstufe I

Kurzreferat: Wie eine mündliche Prüfung im Englischunterricht zur Lernerfolgskontrolle geplant, strukturiert und organisiert werden kann, wird im Band thematisiert. Zudem werden Hinweise zur Vorbereitung von Lernenden auf mündliche Prüfungen sowie Vorschläge zu Bewertung und Rückmeldung geboten. Speziell geht die Autorin auf die Jahrgänge 5 bis 7 ein und stellt pro Jahrgang 2 Prüfungsvorschläge vor.

Nr. 324 (17-03)

**López-Fando, Diego:**

**España y su diversidad regional: Eine mündliche Prüfung über die spanischen Regionen vorbereiten (2. Lernjahr, Klasse 9).**

RAAbits Spanisch, /2017/ 2, S. 1-30.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; Webografie

Sprache: dt., span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Interkulturelles Lernen; Landeskunde; Mündliche Prüfung; Referenzniveau A1; Referenzniveau A2; Schuljahr 9; Spanien; Spanisch FU; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Der Beitrag wurde als Vorbereitung auf eine mündliche, für die Sprachniveaus A1/A2 geeignete Spanischprüfung konzipiert, in welcher die kulturelle Vielfaltigkeit der verschiedenen Regionen in Spanien im Rahmen einer neunstündigen Unterrichtseinheit thematisiert wird. Dabei finden sich methodisch-didaktische Hinweise zum Einsatz von 15 Arbeitsblättern sowie von der in Form einer Paarprüfung aufgebauten Lernerfolgskontrolle.

Nr. 325 (17-03)

**Meyer-Wolf, Nicole; Steffens, Thorsten; Lenzmann, Julia (III.):**

**Jouer avec les mots : Spielerisch Vokabeln lernen und wiederholen (ab 1. Lernjahr).**

RAAbits Französisch, /2017/ 2, S. 1-18.

Beigaben: Abb.

Sprache: dt., franz.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Französisch FU; Methodik; Spiel; Vokabellernen; Wortschatzerwerb

Kurzreferat: Wie Wortschatz auf spielerische Art und Weise erworben werden kann, wird am Beispiel von 6 Spielen für den Französischunterricht gezeigt. Diese lassen sich lehrwerkunabhängig und ab dem ersten Lernjahr einsetzen.

Nr. 326 (17-03)

**Olde Daalhuis, Manuela:**

**Cómo redactar un resumen : Methodentraining Teil 1 (ab 3. Lernjahr, Sek II).**

RAAbits Spanisch, /2017/ 2, S. 1-19.

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; Vokabular

Sprache: dt., span.

Schlagwörter: Arbeitsblatt; Landeskunde; Mexiko; Schreiben; Sekundarstufe II; Spanien; Spanisch FU; Textrekonstruktion; USA

Kurzreferat: Im Beitrag werden verschiedene, aus Texten und Arbeitsblättern bestehende Aufgaben vorgestellt, welche Spanischlernenden Wege zum Schreiben von Zusammenfassungen aufzeigen.

Nr. 327 (17-03)

**Quest, Diana:**

**How to Write ... – A Practical Guide to English Writing Comprehension : Ein Materialpaket für die Klassen 10-13.**

RAAbits Englisch, /2017/ 2, S. 1-28.

Beigaben: Abb.; Glossar

Sprache: engl., dt.

Schlagwörter: Brief; Englisch FU; Geschriebene Sprache; Schreiben; Schuljahr 10; Schuljahr 11; Sekundarstufe II; Sprachgebrauch; Textsorte

Kurzreferat: Schreiben will gelernt sein – ob formale oder informelle Briefe oder auch Rezensionen, der Stil macht den Unterschied. Mittels zahlreicher didaktisch aufgearbeiteter Materialien lernen die Schüler/-innen der Klassen 10-13, wie man verschiedene Textsorten schreibt und was es dabei zu beachten gilt.

Nr. 328 (17-03)

**Schaidt, Stephanie:**

**Book Suggestion 17: Coconut by Kopano Matlwa.**

RAAbits Englisch, /2017/ 2, S. 1-8.

Beigaben: Webografie

Sprache: engl., dt.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: Coconut; Matlwa, Kopano

Schlagwörter: Englisch FU; Gesellschaft/Kultur; Identität; Kolonialismus; Lektüre; Rassendiskriminierung; Schuljahr 10; Schuljahr 11; Sekundarstufe II; Südafrika

Kurzreferat: Mit ihrem Buchvorschlag stellt die Autorin den Roman *Coconut* von Kopano Matlwa vor, der die Geschichte der beiden schwarzen Teenagerinnen Ofile (Fifi) und Fikile (Fiks) aus Johannesburg erzählt. Diese wachsen in einer von weißen Menschen geprägten Umgebung auf und kämpfen aufgrund unterschiedlicher sozialer Hintergründe mit Fragen der Identitätsbildung. Der Buchvorschlag umfasst zudem konkrete *pre-, while- und post-reading activities* für die Schüler/-innen.

Nr. 329 (17-03)

**Schütz, Wolfgang:**

**27[Siebenundzwanzig] Spiele für den Französischunterricht : Kurze kreative Übungen für motivierendes Lernen und zur Förderung der sozialen Entwicklung.**

Verlag: Hamburg: Persen /2017/. 78 S.

Serie: Bergedorfer Unterrichtsideen

Beigaben: Abb.; Arbeitsbl.; Schlüssel

Sprache: dt., franz.

Schlagwörter: Aussprache; Französisch FU; Grammatik; Hören; Landeskunde; Leseverstehen; Rollenspiel; Schreiben; Spiel; Sprechen; Wortschatz

Kurzreferat: Der Band bietet 27 Spiele für den Französischunterricht, welche verschiedene Aspekte des Fremdsprachenerwerbs fördern: Leseverstehen, Schreiben, Sprechen, Hörverstehen, Landeskunde, Grammatik, Wortschatz, Orthografie und Aussprache. Jedes Spiel enthält Hinweise zu seiner Durchführung, Arbeitsblätter und Spielvariationen.

Nr. 330 (17-03)

**Stuke-Wennemann, Eveline:**

**The Help : Auseinandersetzung mit dem „Black American Dream“ anhand eines Romans und seiner Verfilmung (S II).**

RAAbits Englisch, /2017/ 3, S. 1-8, 1-36, 1-6.

Beigaben: Abb.

Sprache: engl., dt.

Besprochene Autoren, Lehrwerke u.Ä.: The Help

Schlagwörter: Englisch FU; Film; Klassenarbeit; Rassendiskriminierung; Roman; Sekundarstufe II; Unterrichtseinheit; USA

Kurzreferat: In der Unterrichtseinheit setzen sich die Schüler/-innen der Sekundarstufe II mit Auszügen aus Kathryn Stocketts Roman „The Help“ auseinander, der die Situation schwarzer Hausangestellter im Mississippi der 1960er Jahre beschreibt. Ergänzt wird die literarische Analyse durch ausgewählte Szenen der Romanverfilmung sowie durch politische Reden. So unternehmen die Lernenden eine spannende und erkenntnisreiche Reise in die Zeit des *Civil Rights Movement*. Der Unterrichtseinheit liegen zwei Klausurvorschläge bei. (Verlag, adapt.)

Nr. 331 (17-03)

**Summer, Theresa:**

**Intercultural Encounters : Anhand von Lernaufgaben interkulturelle Kompetenzen zu den Themen Begrüßung, Essen und Umgangsformen im alltäglichen Leben entwickeln (Klasse 6/7).**

RAAbits Englisch, /2017/ 2, S. 1-6, 1-22, 1-2.

Beigaben: Abb.

Sprache: engl., dt.

Schlagwörter: Begrüßung; Englisch FU; Essen und Trinken; Hör-Seh-Verstehen; Interkultureller Vergleich; Interkulturelles Lernen; Schuljahr 6; Schuljahr 7; Sprachmittlung; Sprechen; Unterrichtseinheit

Kurzreferat: Wie begrüßen sich Menschen in anderen Ländern der Welt? Was essen sie? Und was wird in verschiedenen Kulturen als höflich erachtet? Diese Unterrichtseinheit zielt darauf ab, interkulturelle kommunikative Kompetenzen weiterzuentwickeln. Mithilfe von interaktiven Lernaufgaben, kurzen Videos und Texten werden Lernende dazu animiert, ihre sprachlichen Mittel zu erweitern sowie andere Kulturen (auch über den englischsprachigen Raum hinaus) kennenzulernen und ihnen mit Interesse zu begegnen. (Verlag)



**Lehrmaterialien  
Schlagwortregister**

## Schlagwortregister der Lehrmaterialien

Andalusien .....	316	Rassendiskriminierung .....	319, 328, 330
Arbeitsblatt .....	316, 318, 321–326	Referenzniveau A1 .....	324
Aussprache .....	329	Referenzniveau A2 .....	324
Baskenland .....	316	Referenzniveau B1 .....	314–315
Begrüßung .....	331	Referenzniveau B2 .....	314–315, 321
Bewertung .....	323	Referenzniveau C1 .....	314
Binnendifferenzierung .....	312	Rollenspiel .....	329
Brief .....	327	Roman .....	330
Deutsch als Zweitsprache .....	312	Schreiben 312–313, 318, 320, 322, 326–327, 329	
Deutschland .....	315, 317	Schuljahr 05 .....	313, 323
Dialogisches Sprechen .....	317	Schuljahr 06 .....	313, 323, 331
Didaktik .....	322	Schuljahr 07 .....	323, 331
Drogenproblem .....	321	Schuljahr 09 .....	320, 324
Englisch FU 313–314, 318–320, 323, 327–328, 330–331		Schuljahr 10 .....	315, 320–321, 327–328
Essen und Trinken .....	331	Schuljahr 11 .....	315, 320–321, 327–328
Fehler .....	312	Schuljahr 12 .....	315, 321
Film .....	316, 330	Sekundarstufe I .....	312, 322–323
Filmanalyse .....	319	Sekundarstufe II 312, 314, 316, 319, 326–328, 330	
Französisch FU .....	315, 317, 325, 329	Sozialform .....	312
Freizeit .....	313	Spanien .....	316, 324, 326
Genitiv .....	313	Spanisch FU .....	316, 321–322, 324, 326
Geschriebene Sprache .....	327	Spiel .....	318, 325, 329
Gesellschaft/Kultur .....	328	Sprachegebrauch .....	327
Grammatik .....	329	Sprachmittlung .....	321, 331
Hausaufgabe .....	312	Sprechen 312, 317–318, 320, 322, 329, 331	
Hör-Seh-Verstehen ....	316, 319, 322, 331	Stereotyp .....	316
Hören .....	318, 329	Südafrika .....	328
Identität .....	328	Terrorismus .....	320
Interkultureller Vergleich .....	331	Textarbeit .....	312
Interkulturelles Lernen 315–317, 324, 331		Textrekonstruktion .....	326
Interview .....	313	Textsorte .....	327
Klassenarbeit .....	330	Theater .....	312
Kolonialismus .....	328	Unterrichtseinheit 313, 315–316, 319–321, 324, 330–331	
Kompetenzmodell .....	322	Unterrichtsplanung .....	322
Korrektur .....	312	USA .....	320, 326, 330
Krieg .....	320	Videoclip .....	320
Landeskunde 315, 317, 321, 324, 326, 329		Vokabellernen .....	325
Lektüre .....	328	Weltkrieg .....	317
Lernaufgabe .....	322	Wortschatz .....	314, 329
Lernspiel .....	314	Wortschatzerwerb .....	312, 325
Leseverstehen .....	315, 318, 322, 329		
Lied .....	320		
Methodik .....	312, 315, 321–322, 325		
Mexiko .....	321, 326		
Mündliche Prüfung ....	317, 321, 323–324		
Musik .....	320		
Phonetik .....	312		
Politik/Geschichte .....	320		
Pronomen .....	313		
Prüfungsvorbereitung .....	323		

**Lehrmaterialien  
Autoren- bzw. Sachtitelregister**

*Autorenregister der Lehrmaterialien*

Azadian, Ramin .....	319
Böschel, Claudia .....	312
Brize, Nadja .....	313
Buschmann, Dorothea .....	314
De Florio-Hansen, Inez .....	315
Döring, Tanja .....	316
Gees, Judith .....	317
Gherri, Jessica .....	318
Jörgeling, Björn .....	319
Judaschke, Manuel .....	320
Kaut, Sandra .....	321
Keiber, Eva .....	322
Kriebitzsch-Neuburg, Jennifer .....	323
Lenzmann, Julia (Illustr.) .....	325
López-Fando, Diego .....	324
Meyer-Wolf, Nicole .....	325
Olde Daalhuis, Manuela .....	326
Quest, Diana .....	327
Schaidt, Stephanie .....	328
Schütz, Wolfgang .....	329
Steffens, Thorsten .....	325
Stuke-Wennemann, Eveline .....	330
Summer, Theresa .....	331

**Lehrmaterialien**  
**Verzeichnis der besprochenen Autoren, Lehrwerke u. Ä.**

*Verzeichnis der besprochenen Autoren und Lehrwerke der Lehrmaterialien*

Begag, Azouz .....	315
Coconut .....	328
Eastwood, Clint .....	319
Et Tranquille coule le Rhin .....	315
Gran Torino .....	319
The Help .....	330
Matlwa, Kopano .....	328